
Fernlehrgang Astrologie

Grundausbildung II - Prognosen



Transit-Aspekte und Transite durch Häuser

Inhaltsverzeichnis

Transit-Aspekte und Transite durch Häuser.....	1
Inhaltsverzeichnis	2
Vorwort	3
Sonnentransite – Wer bin ich?	4
Der Zyklus der Transit-Sonne	13
Merkurtransite – Nachdenken und mitteilen	18
Der Zyklus des Transit-Merkurs	27
Venustransite – Sein und geniessen	31
Der Zyklus der Transit-Venus	40
Marstransite – Der Impuls zum Handeln	45
Der Zyklus des Transit-Mars	57
Jupitertransite – Der Wunsch nach mehr	62
Der Zyklus des Transit-Jupiter	74
Saturntransite – Die Prüfung auf Beständigkeit.....	80
Der Zyklus des Transit-Saturn	90
Uranustransite - Das Bedürfnis nach Veränderung.....	96
Neptuntransite - Die Sehnsucht nach dem Grenzenlosen	110
Plutotransite - Alles oder nichts	125
Mondknotentransite – Die Aufforderung zur Selbstverwirklichung	140
Chirontransite - Der wunde Punkt.....	149

Vorwort

Das Geburtsbild oder Radixhoroskop gibt ein Bild der psychologischen Grundstruktur eines Menschen. Das Leben aktiviert abwechslungsweise bald diesen, bald jenen Aspekt der Persönlichkeit. Einige Persönlichkeitsteile melden sich lauter, andere stehen mehr im Hintergrund, um zu einem späteren Zeitpunkt ins Rampenlicht zu treten. So gibt es Lebensphasen, in denen Veränderungen anstehen, andere fordern grossen Arbeitseinsatz, wieder andere Ruhe und Besinnung. Dieses Auf und Ab der verschiedenen "Charakterströmungen" lässt sich astrologisch in sogenannten zeitlichen Auslösungen oder Transiten beschreiben.

Zeitliche Auslösungen rücken einzelne Themen Ihres Geburtsbildes zu einem bestimmten Zeitpunkt in den Vordergrund. Sie entsprechen einer inneren Stimme, die uns auffordert, das Thema anzugehen, und bieten so Chancen zu psychischem Wachstum. Wir haben die Wahl, die Aufforderung anzunehmen, daran zu arbeiten und Schritt für Schritt zu wachsen oder die innere Stimme zum Schweigen zu bringen. Letzteres bringt uns Stillstand, innere Leere und Unzufriedenheit; wir umgeben uns mit Menschen, die uns die entsprechenden Themen vorleben, oder das Schicksal zwingt uns durch äussere "Schläge", uns damit auseinander zu setzen. Packen wir das Thema selbst an, so ist das zwar manchmal beschwerlich, aber es vermittelt uns Freude und inneren Seelenfrieden und hebt uns auf eine neue Daseinsebene; wir sind nachher nicht mehr der- oder dieselbe wie vorher.

Das Leben bringt immer wieder Neues. Doch so, wie jeder Same diejenige Pflanze hervorbringt, die als Potential in ihm angelegt ist, so wird eine Person von genau den Erfahrungen geformt, deren Qualitäten als Potential bereits in ihr vorhanden sind. Deshalb sind zeitliche Auslösungen als zusätzliche Informationen zum Geburtshoroskop zu betrachten.

Die vorliegenden Transittexte stammen aus den Cortext-Textmodulen Transite und Transitstichworte. Sie sind fakultativer Bestandteil des Fernlehrganges dienen zur erweiterten Lektüre oder als Nachschlagewerk

Im November 2007

Anita Cortesi

**Dieses Lehrheft ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.
Kopieren und Weitergeben ist nicht erlaubt.**

Sonnentransite – Wer bin ich?

Die Sonne ist der zentrale und Energie spendende Himmelskörper in unserem Sonnensystem. Analog dazu wirkt auch das Sonnenprinzip im psychischen Bereich kraftspendend. Ein Sonnentransit kommt einem erhöhten Energiepegel gleich, der sowohl als gestärkter Wille wie auch als erhöhte Spannung erlebt werden kann.

Fragen im Zusammenhang mit Sonnenthemem

Die zentrale Frage lautet hier: Wer bin ich? Wenn Sie sich selber ein bisschen besser kennen lernen wollen, so nehmen Sie sich doch die Zeit, sich auf ein paar Seiten aufzunotieren, wer Sie sind. Es geht dabei nicht um eine Auflistung all dessen, was Sie bisher im Leben getan haben. Zählen Sie die Rollen auf, die Sie in der Gegenwart inne haben, und versuchen Sie dann, die Eigenschaften herauszukristallisieren, die Ihnen dabei wichtig sind. Tun Sie dies immer wieder, so erkennen Sie immer besser, was den wahren Kern Ihres Wesens ausmacht.

Transit-Sonne in Konjunktion zur Sonne

- Geburtstag des Horoskopeigners
- Bedürfnis, im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu stehen
- Verlangen, ein eigenständiges Individuum zu sein
- Aufforderung, das Leben aktiv und nach eigenem Willen zu gestalten

Zum Geburtstag viel Glück!

In diesen Tagen haben Sie Geburtstag. Herzliche Gratulation! Sie erachten es als selbstverständlich, im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu stehen und gefeiert zu werden. Dies ist mehr als ein schöner Brauch. Die Sonne steht am Himmel an derselben Stelle, die sie zur Zeit Ihrer Geburt eingenommen hatte. Damit erhält die Sonnenkraft in Ihnen einen gewaltigen Aufschwung. Ich bin ich! könnte dies heissen. Das Verlangen, ein eigenständiges Individuum zu sein und gleichsam wie eine kleine Sonne aus der eigenen Mitte zu strahlen, kommt zum Durchbruch. Jetzt können Sie Ihr Leben besonders erfolgreich selbst gestalten. Der Impuls zu mehr Lebendigkeit und Selbstvertrauen ist wie eine Welle, die das ganze nächste Jahr ihre Kreise zieht. Sie stehen am Anfang eines neuen Jahreszyklus, dem Sie jetzt eine Richtung geben können.

Transit-Sonne in Spannung zur Sonne

- Eigener zentraler Wille drängt ins Rampenlicht
- Gefahr, durch Arroganz und Egoismus unangenehm aufzufallen
- Aufgabe: eigenes Selbstbewusstsein kritisch beurteilen und lernen, ganz sich selbst zu sein

Stehen Sie zu sich selbst?

Die eigene innere Mitte zu finden ist jetzt wichtig. Gestalten Sie Ihr Leben so, wie es Ihnen entspricht! Doch ohne Spannungen ist dies kaum möglich. Die Welt rund um Sie ist nicht ohne weiteres gewillt, sich Ihren persönlichen Ansprüchen zu beugen. Trotzdem – stehen Sie zu sich! Die positive Seite dieses Verlangens ist eine klare, durchsetzungsfähige und willensstarke Persönlichkeit, die negative ein arroganter und selbstgefälliger Egoist. Sie erkennen sich vermutlich in beiden Seiten. Misserfolge in Form von heftigen Reaktionen der Mitmenschen oder der Feststellung, dass der eingeschlagene Weg in einer Sackgasse endet, sind zwar unerfreulich und im Moment relativ wahrscheinlich. Doch sind es die Fehler, aus denen Sie lernen. Diese paar Tage können als Übungsmöglichkeit für den Willen betrachtet und genutzt werden.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mond

- Persönliche Bedürfnisse und Wünsche treten aus dem Unbewussten ans Tageslicht
- Gelegenheit, den innersten Regungen auf die Spur zu kommen
- Aufforderung, den eigenen Gefühlen willentlich Raum zu verschaffen

Mit sich selbst im Einklang

Laut einem alten Sprichwort "bringt die Sonne alles an den Tag". Diese Tage stehen unter diesem Motto, insbesondere was Emotionen, Wünsche und persönliche Bedürfnisse angeht. Sie haben Gelegenheit, Ihren innersten Regungen auf die Spur zu kommen. Diese Zeit ist gekennzeichnet durch Klarheit über die eigenen Gefühle und Motivationen. Gleichzeitig hilft ein gestärkter Wille, diesen auch gerecht zu werden. Wenn Sie Ihr Unbewusstes nicht über Jahre als Mülleimer für unverarbeitete Eindrücke und ungelebte Gefühle missbraucht haben, so dürften Sie ein paar Tage der inneren Harmonie erleben. Sie sind sich selber ein Stück näher.

Transit-Sonne in Spannung zum Mond

- Störung des Gleichgewichts zwischen bewusstem Willen und unbewusstem Reagieren
- Tendenz, Wünsche und Bedürfnisse zu unterdrücken
- Aufgabe: eigene Gefühle bewusst wahrnehmen und leben

Wille und Gefühle im Widerspruch

Das Gleichgewicht zwischen bewusstem Willen und unbewussten Reaktionen ist in diesen Tagen sehr labil. Kommen persönliche Bedürfnisse zu kurz - und dies ist mit unserem westlichen Lebensstil fast schon gegeben -, verselbständigen sich diese in den unpassendsten Augenblicken und untergraben den bewussten Willen. Brauchen Sie beispielsweise mehr Nähe und persönliche Kontakte, als Sie sich zugestehen, so kann es geschehen, dass Sie einem fremden Menschen die intimsten Dinge erzählen, ohne sich dessen überhaupt bewusst zu werden. Ein positiver Umgang wäre, sich zu fragen, wo Gefühle unterdrückt werden, und den Willen dafür einzusetzen, diese zu befriedigen.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Merkur

- Wacher und klarer Geist
- Bedürfnis, eigene Meinung im Gespräch zu vertreten
- Aufforderung, persönliche Vorstellungen und Angelegenheiten zu überdenken und zu besprechen

Pläne schmieden

Diese Tage eignen sich ausgezeichnet, um Pläne zu schmieden. Der Geist ist klar und sprungbereit. Es sind vor allem persönliche Angelegenheiten, über die Sie nachdenken und auch mit anderen das Gespräch suchen. Sie können jetzt eigene Wünsche und Vorstellungen besonders klar ausdrücken. Die tendenziell ichbezogene Haltung im Gespräch birgt allerdings die Gefahr, nicht zuhören zu können. Es wäre schade, wenn Sie die Gelegenheit, eine Idee im Austausch mit anderen zu schleifen und auszuarbeiten, ungenutzt vorbeiziehen lassen.

Transit-Sonne in Spannung zum Merkur

- Angeregter, wacher Geist
- Tendenz zu subjektiven und egoistischen Meinungen kann Kommunikation erschweren
- Aufgabe: zuhören lernen, eigene Gedanken und Äusserungen kritisch hinterfragen

Kommunikation mit Spannungen

Zuhören ist jetzt erstes Gebot. Ihr Geist und Verstand ist angeregt. Vermutlich suchen Sie den Austausch mit anderen Menschen. Spannungen liegen dabei fast schon in der Luft, unter anderem weil Sie leicht mehr sagen, als Sie eigentlich wollen. Wenn Sie nur von sich erzählen oder auf der eigenen Meinung beharren, kann kein gutes Gespräch zustande kommen. Sind Sie dagegen bereit, zuzuhören, so erhalten Sie manchen nützlichen Hinweis. Offene Augen und Ohren zusammen mit einer kritischen Haltung sich selber gegenüber können Ihnen jetzt nicht nur neutrale Informationen, sondern auch interessante Erkenntnisse über sich selbst bringen.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Venus

- Charmante, herzliche und lebenswürdige Ausstrahlung
- Bedürfnis nach Harmonie, Schönheit und Liebe
- Gelegenheit für kreativ-künstlerische Tätigkeit und gesellige Anlässe

Charme und Herzlichkeit

Jetzt sollte alles eitel Schönheit und Liebe sein. Zumindest sind Sie besonders offen für alle schönen Dinge dieser Welt, seien dies nun ein paar gemeinsame Stunden mit einem lieben Menschen oder der Besuch einer Kunstausstellung. Auch eine eigene kreativ-künstlerische Tätigkeit oder ein geselliger Abend, eine Party oder ein anderer vergnüglicher Anlass steht unter einem besonders günstigen Stern. Sie strahlen Charme und Herzlichkeit aus und sind bereit, sich für Harmonie und Gemeinsamkeit einzusetzen. Dies bringt Ihnen aussergewöhnlich viel Wohlwollen ein. Dass Sie vielleicht auch ein bisschen eitler, genussüchtiger oder konsumfreudiger als üblich sind, darüber sehen vermutlich Sie und Ihre Liebsten grosszügig hinweg.

Transit-Sonne in Spannung zur Venus

- Wunsch nach Liebe, Harmonie und einem Du drängt ins Bewusstsein
- Hang zu Konsumfreudigkeit, Eitelkeit und Genussucht
- bestehende innere Spannung kann kreativ-schöpferisch genutzt werden
- Aufgabe: eigene lebenswerte Seiten erkennen und sie in Beziehungen leben

Bleibt die Harmonie zu zweit ein Wunsch?

Es mag Ihnen jetzt bewusst werden, wie sehr Sie einen anderen Menschen lieben oder sich nach einem Du sehnen. Sie sehen die Kluft zwischen sich und dem Gegenüber und möchten diese überbrücken. So suchen Sie vermehrt Kontakt und Nähe und möchten einfach ein paar Tage sein und die Harmonie und Gemeinsamkeit zu zweit genießen. In der Regel gelingt dies auch. Sie sollten nur nicht darauf warten, dass der andere kommt, und den Hunger nach Zuneigung mit materiellen Gütern wie neuen Kleidern oder Süßigkeiten stillen. Geben Sie der inneren Spannung in einer schöpferischen Tätigkeit kreativen Ausdruck!

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mars

- Motto: Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!
- eigene Kraft will nach Möglichkeit im Alleingang in die Tat umgesetzt werden
- Aufforderung, Energie produktiv umzusetzen, z.B. in Arbeit, Bewegung oder Sport

Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg

Wehe dem, der Sie in diesen Tagen in Ihrem Tatendrang bremsen will. Wenn es jemandem einfällt, Ihnen zu sagen, was Sie zu tun hätten, so ist dies schon fast vergleichbar mit einem Tritt in ein Wespennest. Haben Sie jedoch freie Bahn, so sind Sie jetzt ausserordentlich tatkräftig. So eignen sich diese Tage sehr gut, um ein Projekt zu starten und durchzuziehen. Allerdings sind Sie wenig kooperativ und arbeiten bevorzugt im Alleingang. In einer ichbezogenen und draufgängerischen Stimmung mögen Sie nach dem Motto handeln: Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg! Sie brauchen körperliche Arbeit, Bewegung oder Sport, um die Energie nicht zu stauen und in Form von Aggressivität, Unzufriedenheit oder gar einer fiebrigen Krankheit oder eines Unfalls zu erleben.

Transit-Sonne in Spannung zum Mars

- Hellwache, kämpferische und gereizte Stimmung, „Ich-will“
- Tendenz, eigenen Willen durch eigenwilliges Handeln durchzusetzen
- Aufgabe: unterdrückte Energie in körperlicher Arbeit oder im Sport einsetzen

Wie geschickt setzen Sie Ihren Willen ein?

Diese Tage bringen viel Energie und Tatkraft. Sie gehen frisch drauflos, identifizieren sich vollkommen mit dem eigenen Willen und Handeln und fordern so den Widerstand der Mitmenschen heraus. Bei Ihrer etwas gereizten, hellwachen und kämpferischen Stimmung braucht es wenig, in Streit und Auseinandersetzungen verwickelt zu werden. Auch wenn Sie selbst überzeugt sind, all dies gehe Sie nichts an, und sich sanft wie ein Lamm geben, schimmert doch auf einer nonverbalen und unbewussten Ebene die unterdrückte Energie durch. Ihre Mitmenschen reagieren auf die von Ihnen ausgesandten Signale mit Heftigkeit, Unflexibilität und Aggressivität. Das "Ich-will" kommt in diesen Tagen zum Ausdruck. Entweder erleben Sie es vermehrt durch entsprechend ichbezogene Mitmenschen, oder Sie geben Ihrer gesteigerten Energie selbst Ausdruck, was bestimmt befriedigender ist. Sport und körperliche Arbeit wirken unterstützend.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Jupiter

- Tendenz zu überschwenglicher, optimistischer Stimmung und gesteigertem Selbstvertrauen
- Möglichkeit, mit Zuversicht Neues zu wagen
- Selbstüberschätzung und Wagemut führen in Sackgassen oder auf Irrwege
- Aufforderung, eigene Möglichkeiten realistisch zu sehen und optimal einzusetzen

Selbstvertrauen oder Selbstüberschätzung?

Sind Sie in einer überschwenglichen Stimmung? Die Sicht ist weit. Sie sind getragen von Selbstvertrauen und Optimismus. Diese Haltung kann Ihnen ein paar angenehme Tage bescheren. Sie gibt Ihnen auch den Mut, Dinge zu wagen, die Sie bisher nicht für möglich hielten. Sackgassen und Irrwege erkennen Sie zur Zeit nur als solche, wenn Sie sich sehr darum bemühen. Die Versuchung, sich auf ein fragwürdiges Unternehmen einzulassen, ist unverhältnismässig gross. Zwischen einem unterstützenden Selbstvertrauen und Selbstüberschätzung ist die Grenze schmal. Doch wenn Sie sich nicht von der eigenen Grösse blenden lassen, dürften Sie in diesen Tagen mehrheitlich positive Erfahrungen machen.

Transit-Sonne in Spannung zum Jupiter

- Gelegenheit, mit gesteigertem Selbstvertrauen, Idealismus und Mut Neues anzupacken
- Gefahr, eigene Möglichkeiten und Kräfte leichtsinnig zu überschätzen
- Aufgabe: eigene Vorstellungen und Pläne selbstkritisch überprüfen

Aufgepasst vor Selbstüberschätzung

Sie verfügen in diesen Tagen über viel Selbstvertrauen, Idealismus und Mut und können Dinge tun, die Sie noch nie im Leben getan haben. Die Hemmschwellen sind deutlich niedriger und ermöglichen es Ihnen, in neue Gefilde vorzustossen. Es kann jedoch auch sein, dass Sie die Hindernisse einfach aus Ihrem Blickfeld ausblenden. Sie neigen jetzt dazu, fast leichtfertig Ihre Möglichkeiten und Kräfte zu überschätzen und etwas anzureissen, dem Sie nicht gewachsen sind. Hochmut kommt vor dem Fall! Wenn Sie dieses Sprichwort nicht bestätigen wollen, müssen Sie sich jetzt um eine kritische Einschätzung der eigenen Vorstellungen und Pläne bemühen. Sind Sie realistisch genug, so können Sie das gesteigerte Selbstvertrauen nutzen, um neue Wege einzuschlagen.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Saturn

- Motto: ohne Fleiss kein Preis
- Pflicht, Arbeit und die ernsten Seiten des Lebens treten in den Vordergrund
- Gelegenheit, Verantwortung den eigenen Möglichkeiten entsprechend wahrzunehmen
- Aufforderung, eigenen Anspruch an Perfektion und Leistung zu überprüfen

Ohne Fleiss kein Preis!

Das Leben ist Pflicht und Arbeit. In diesen Tagen tritt die ernstere Seite des Daseins in den Vordergrund. Die Bürde des Alltags mag mehr als sonst drücken. Oder man lädt Ihnen mehr Verantwortung auf. Wenn sich Ihr eigener Anspruch an Perfektion und Leistung in gesunden Grenzen hält, so erleben Sie diese Tage zwar als arbeitsintensiv, gleichzeitig jedoch als äusserst befriedigend. Allerdings müssen Sie sich einsetzen. Ohne Fleiss kein Preis! Dieses Sprichwort gilt jetzt mehr als zu anderen Zeiten. Nichtstun würde Ihnen jetzt einen bitteren Nachgeschmack bescheren.

Transit-Sonne in Spannung zum Saturn

- Selbstentfaltung und Eigenausdruck werden durch Alltagspflichten eingeschränkt
- Tendenz zu Auseinandersetzungen und Problemen mit Autoritätspersonen
- Aufgabe: sich mit eigenen Charakterschwächen auseinandersetzen

Wie verantwortungsbewusst gestalten Sie Ihr Leben?

Tun Sie, was Ihnen gefällt oder was Ihr Pflichtgefühl Ihnen auferlegt? Die Unvereinbarkeit zwischen einem individuellen Weg und den von Gesellschaft, Gewohnheit und anderen Alltagsrealitäten vorgegebenen Leitplanken dürfte in diesen Tagen besonders offensichtlich werden. Vielleicht stossen Sie mit Autoritätspersonen zusammen. Oder Sie laden sich so viele Pflichten auf, dass Sie selber dabei zu kurz kommen. Das beengende Gefühl, das jetzt besonders stark werden kann, weist Sie auf ein Manko in Ihrem Selbstaussdruck hin. Falls die unerledigten Alltagspflichten drücken oder die Mitmenschen Sie kritisieren, lohnt sich die Frage, ob Sie genügend Verantwortung für Ihr Leben tragen und sich genügend abgrenzen. In diesen Tagen knirscht zwar der Sand im Getriebe Ihres Lebens, zeigt Ihnen aber gerade dadurch Schwachstellen in Ihrem Verhalten.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Uranus

- Tage der Nervosität, Hochspannung und Aufbruchstimmung
- verstärkter Wunsch nach Freiheit und Individualität
- Aufforderung, Neues und Ungewohntes zu wagen und aus dem Alltagsrhythmus auszubrechen

Überraschungen

In diesen Tagen herrscht Hochspannung. Etwas Neues und Ungeahntes liegt in der Luft und wartet nur auf den zündenden Funken, der es zur Entladung bringt. Entweder geben Sie diesen Tagen eine ungewohnte Note oder Sie erleben die Tendenz zum Aufbruch in vielen kleinen ärgerlichen Unpässlichkeiten. Es funktioniert nichts nach Plan, entweder, weil Sie den Alltagsrhythmus bewusst und aktiv umkrempeln, oder weil Sie von äusseren Umständen dazu veranlasst werden. Sie können darüber lachen und die frische Brise geniessen. Halten Sie zu sehr an einer eingefahrenen Bahn fest, so müssen Sie allerdings mit unangenehmen Überraschungen rechnen.

Transit-Sonne in Spannung zum Uranus

- Überraschungen und Unvorhergesehenes stören den Alltagstrott
- Festhalten an gewohnten Verhaltensmustern erschwert eine mögliche Neuorientierung
- Aufgabe: eigene individuelle und besondere Qualitäten erkennen und Neues wagen

Spass oder Ärger wegen Ungewohntem

Überraschungen sind Ihnen in diesen Tagen fast gewiss. Je mehr Sie auf ein streng geregeltes Alltagsleben eingespielt sind, desto eher können Sie jetzt aus der Bahn geworfen werden. Unvorhergesehene Ereignisse treten mit grösserer Wahrscheinlichkeit als sonst auf. Wenn Sie ängstlich am Gewohnten festhalten, schmerzt das Losgerissen-werden doppelt. Schlagen Sie von sich aus einen neuen Kurs ein oder lassen Sie sich vom Leben überraschen wie ein Kind vom Weihnachtsmann, so können Sie in diesen Tagen eine Menge Spass erleben. Die Überraschungen - sowohl die freudvollen wie die unangenehmen - lockern versteinerte Strukturen und helfen Ihnen letztlich zu einem besseren Selbstaussdruck.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Neptun

- Wille, Ego und dynamischer Elan sind geschwächt
- Bedürfnis, der harten Realität zu entfliehen
- Tendenz, sich mit Mitmenschen zu identifizieren und zu helfen
- Meditation, Musik und Rückzug in die Natur führen zu innerer Ruhe

Beeinflussbar und ruhebedürftig

In diesen Tagen sind Wille, Ego und dynamischer Elan geschwächt. Möglicherweise erscheint Ihnen die Realität besonders hart, und Sie möchten sich am liebsten zurückziehen. Eine besinnliche Stunde im stillen Kämmerlein kann Ihnen jetzt sehr gut bekommen. Tagträume, Meditation oder die Einwirkung von Natur oder Musik lassen Sie innerlich zur Ruhe kommen und vermitteln Ihnen ein Gefühl des Einsseins. Aufgepasst - da Sie jetzt der Tendenz unterliegen, "abzudriften", mag auch der Griff zur Flasche oder Pille nahe liegen. Eventuell ist Ihr Einfühlungsvermögen verstärkt. Sie identifizieren sich leicht mit Freud und Leid der Mitmenschen und bieten gerne Ihre Unterstützung an. Versprechen Sie nicht zu viel! In ein paar Tagen denken Sie wieder mehr an sich selbst.

Transit-Sonne in Spannung zum Neptun

- Geschwächte Willenskraft und angeschlagenes Selbstvertrauen
- Gefahr, zum hilflosen Helfer zu werden
- Tendenz, den Alltagswidrigkeiten durch Suchtverhalten zu entfliehen
- Aufgabe: sich genügend Ruhe gönnen und zur inneren Mitte finden

Geschwächte Willenskraft

In diesen Tagen werden die dynamische Willenskraft und das Ego auf Sparflamme gehalten. Sie haben wenig Mut und Elan, ein Vorhaben durchzuziehen und sich den Schwierigkeiten der Realität zu stellen. Entsprechend wächst die Verlockung, auf krummen Wegen zu gehen oder dem widrigen Alltag mit einem Griff zur Flasche oder zum Medikamentenschrank auszuweichen. Sie sind nicht in Stimmung, sich für sich selbst einzusetzen, und werden deshalb auch leichter getäuscht und betrogen als sonst. Die Lebenskraft hat sich jedoch nicht von Ihnen abgewendet, sondern nach innen gerichtet. Romantische Träume und Phantasien, eventuell die Schönheit von Natur und Musik nehmen Ihre Aufmerksamkeit gefangen. Wenn Sie sich ein paar ruhige Stunden gönnen und den Kontakt zu Ihrem Seelengrund suchen, mögen Sie feststellen, dass nach innen alle Türen offen sind, die sich in der Aussenwelt vorübergehend geschlossen haben.

Transit-Sonne in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Pluto

- Faszination für das Verborgene, Tiefschürfende, Zerstörerische und Machtvolle
- Erfahrungen mit Manipulation und Machtspielen
- Möglichkeit, durch positiv eingesetzte Willenskraft etwas zu bewirken

Ein Energieschub

In diesen Tagen bewegen Sie sich nicht nur an der Oberfläche. Auf die eine oder andere Art zieht es Sie in die Tiefe. Der Hintergrund, das Verborgene fasziniert Sie mehr als das Offensichtliche. Vielleicht stellen Sie jetzt unangenehme Fragen, lassen sich weniger leicht ein X für ein U vormachen und gehen schneller aufs Ganze. Dabei nehmen Sie auch Scherben in Kauf. Sie werden von einer Energiewelle hochgehoben und fallen gelassen. Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie die Energie für eine ausserordentliche Leistung zu nutzen vermögen, ob Sie den Energieschub eher destruktiv ausleben oder sich selber davon distanzieren und den "dunklen Mächten" in Form von Gewalt und Zerstörung in der Aussenwelt begegnen. Ein befriedigender, wenn nicht sogar beglückender Umgang ist beispielsweise ein hundertprozentiger Einsatz für ein Ziel. Aus der Kraft des Willens und des Herzens vermögen Sie jetzt sehr viel zu bewirken.

Transit-Sonne in Spannung zum Pluto

- Ungereimtheiten bei sich oder in der Aussenwelt werden offensichtlich
- Gefahr, Ehrgeiz, Macht und Führungspositionen zu missbrauchen
- Aufgabe: eigene Autorität und Tatkraft uneigennützig einsetzen

Macht und Ohnmacht

Für ein paar Tage scheint es unter der scheinbar ruhigen Oberfläche zu brodeln. Wo Konflikte schwelen, Probleme unter den Teppich gewischt wurden oder mit falschen Karten gespielt wurde, kommen die Ungereimtheiten an den Tag und fordern ihren Tribut. Doch wo Sie auf solidem Grund gebaut haben, steht Ihnen jetzt eine Menge Energie zur Verfügung, die sich in Ihnen in einer Mischung von Ehrgeiz, Tatkraft, Machtgelüsten und Führerqualitäten manifestieren mag. Sie sind radikaler, direkter und kraftvoller als sonst. Wichtig ist, dass Sie nicht nur egoistische Ziele verfolgen, denn so kann sich der Stachel der Zeit gegen Sie wenden. Falls Sie Ihre eigene Stärke ablehnen und sich leicht mit einer Opferhaltung identifizieren, dürften Sie diese Energie nicht in sich, dafür jedoch durch autoritäre und manipulierende Mitmenschen spüren. Situationen, in denen Sie von anderen unterdrückt werden, sind Zeichen, dass Sie die eigene innere Energiequelle unterdrücken und zu wenig zu Ihrer Macht stehen.

Transit-Sonne am Aszendenten

- Bedürfnis, sich selbstbewusst und kraftvoll zum Ausdruck zu bringen
- aktive Selbstdarstellung verstärkt lebendiges, positives Lebensgefühl
- Gelegenheit, Herausforderungen mit gestärktem Selbstvertrauen anzupacken und zu meistern

Gestärktes Selbstbewusstsein

In diesen Tagen ist das Verlangen gross, sich selbst aus voller Kraft zum Ausdruck zu bringen. Mit gestärktem Selbstvertrauen treten Sie der Umwelt entgegen, packen die Herausforderungen des Lebens tatkräftig an, vollbringen viel und bleiben doch stets guter Dinge. Fast könnte man sagen, dass Hindernisse und Schwierigkeiten jetzt wie Schnee in der Frühlingssonne schmelzen. Sie finden jetzt nahezu überall einen Weg, legen aktiv Hand an und fühlen sich dabei lebendig und sich selber nahe.

Transit-Sonne am MC

- Motto: Beruf als Berufung
- Wunsch, die eigenen Zielen in der Aussenwelt zu verwirklichen
- Gelegenheit, eigene Stellung im Beruf und in der Gesellschaft zu überprüfen

Ist der Beruf wirklich Ihre Berufung?

In diesen Tagen sollten Sie sich ganz dem Beruf und Ihrer Stellung in der Gesellschaft widmen. Nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr? Entspricht Ihre berufliche und gesellschaftliche Laufbahn Ihnen wirklich oder spielen Sie nur eine Rolle, von der Sie glauben, sie spielen zu müssen? In diesen paar Tagen möchte sich Ihr innerster Wesenskern mit Ihren Zielen in der Aussenwelt identifizieren und aus voller Kraft darauf zusteuern. Entspricht die berufliche Stellung Ihrer Person, so strahlen Sie gleichsam aus Ihrer Mitte und ernten Befriedigung und Erfolg. Wenn Sie den Beruf nicht aus tiefster Seele als Berufung empfinden, so ist die Zeit günstig, sich über die Unstimmigkeiten klar zu werden und andere Möglichkeiten in Betracht zu ziehen.

Transit-Sonne am Deszendenten

- Kreative Spannung zwischen Ich und Du
- Mitmenschen haben Vorbildfunktion oder spiegeln Verhalten des Horoskopeigners
- Gelegenheit, eigene Grenzen im Selbstaussdruck zu erkennen und mehr Eigenständigkeit in Beziehungen zu erlangen

Im Spannungsfeld von Ich und Du

Zwischen Ich und Du herrscht eine kreative Spannung, die in diesen Tagen besondere Aufmerksamkeit verlangt. Andere Menschen werden zum Spiegel für Sie. An ihrer Reaktion erkennen Sie, wie Sie auf andere wirken. Andere tun mit grosser Selbstverständlichkeit Dinge, die Sie sich kaum zutrauen. Durch ihr Vorbild, das Ihnen jetzt besonders auffällt, finden Sie den Mut, dieses und jenes auch selber zu tun. Vielleicht auch übernehmen Mitmenschen eine bremsende Funktion, wenn Sie in Ihrem Bestreben um Selbstaussdruck die Grenzen nicht wahren. Jetzt bietet sich eine günstige Gelegenheit, dies zu erkennen und sich selbst dadurch etwas näher zu kommen.

Transit-Sonne am IC

- Bedürfnis, im privaten und familiären Bereich aufzutanken
- Gelegenheit, über sich selber nachzudenken und im vertrauten Rahmen darüber zu sprechen
- Aufforderung, Bedingungen, die das persönliche Wohlbefinden steigern, zu verbessern

Privatleben

Diese Tage sollten dem privaten Bereich gewidmet werden. Nicht dass Sie der Arbeit fern bleiben sollten, jedoch sind ein paar traute Stunden im eigenen Heim Balsam für die Seele. Denken Sie über das eigene Leben nach, oder sprechen Sie mit Ihren Liebsten darüber! Sie schlüpfen in diesen Tagen ganz in die Rolle des Privatmenschen. Die Frage, ob Ihr Privat- und Familienleben so ist, wie Sie es sich wünschen, und ob es Ihnen als Kraftquelle dient, an der Sie immer wieder von den beruflichen Herausforderungen ausruhen und neue Energie auftanken können, drängt sich jetzt fast von allein auf. Sie haben Gelegenheit, den Kurs leicht zu korrigieren und Bedingungen zu schaffen, die Ihr Wohlbefinden steigern.

Transit-Sonne über den aufsteigenden Mondknoten

Bewusst den Lebensweg gestalten

In diesen Tagen können Sie Ihre langfristigen Ziele besonders klar erkennen. Sie müssen sich allerdings darum bemühen, Ihren Lebensweg bewusst vor dem inneren Auge aufzuspannen. Welche Richtung haben Sie in den letzten Jahren angestrebt? Sind Sie auf dem richtigen Weg? Welches sind die nächsten Schritte?

Transit-Sonne über den absteigenden Mondknoten

Die Schwächen von früher

Falls in diesen Tagen das eine oder andere schief läuft, sollten Sie sich dies nicht zu sehr zu Herzen nehmen. Die Wahrscheinlichkeit, dass Sie über alte Verhaltensmuster stolpern, ist gross. Die Reife, die Sie sich in den vergangenen Jahren erworben haben, scheint sich in nichts aufzulösen, und das Rad der Zeit scheint sich um Jahre zurückzudrehen. Vielleicht ertappen Sie sich selbst, wie Sie sich wie ein Kind benehmen. Oder Sie ärgern sich über eine längst abgelegte Gewohnheit, die unvermittelt wieder auftaucht. Je klarer Sie solche Verhaltensmuster erkennen, desto gezielter können Sie diese ablegen.

Transit-Sonne im Aspekt zum Chiron

Sich Fehler erlauben

Fühlen Sie sich verletzt oder unfähig? In diesen Tagen können Ihre Schwachstellen leichter ins Scheinwerferlicht geraten. Verschwenden Sie Ihre Energie nicht mit Vertuschungsversuchen! Auch besondere Anstrengungen bringen nicht viel. Sie sind - wie alle anderen - ein Mensch mit Fehlern. Wenn Sie dies akzeptieren, geht manches leichter.

Der Zyklus der Transit-Sonne

Die Erde braucht für einen Umlauf um die Sonne ein Jahr. Entsprechend beleuchtet die Sonne in einem Jahr die zwölf Häuser des Geburtsbildes. Dies wiederum entspricht zwölf Lebensbereichen, die innerhalb eines Jahres mit der Energie der Sonne, mit neuem Mut, Willensimpulsen, Selbstvertrauen und Tatkraft aufgeladen werden.

Transit-Sonne durch das erste Haus

- Gelegenheit, eigene Persönlichkeit vermehrt zum Ausdruck zu bringen
- Tendenz, eigenen Willen rücksichtslos durchzusetzen
- Aufforderung, eigenes gesundes Ego zu entwickeln

Sich zeigen

Jetzt sind Sie an der Reihe. Auch wenn Sie kein Egoist sein wollen, so ist es jetzt doch Zeit, sich mit sich selber zu beschäftigen. Sind Sie, was Sie sein möchten? Jedes angepasste Rollenverhalten verhindert eine kreative Gestaltung des Lebens. Die Aufforderung lautet zwar, sich selber zum Ausdruck zu bringen. Doch ist der Gratweg zwischen einem gesunden Ego und Arroganz und Rücksichtslosigkeit schmal. Zur Zeit ist Ihre Bereitschaft gering, auf die Reaktionen der Mitmenschen zu achten. Der Wille, die eigene Persönlichkeit zu entfalten, und das dafür notwendige Selbstvertrauen durchlaufen ein Hoch. Nutzen Sie diese Wochen, um sich kreativ zu zeigen!

Transit-Sonne durch das zweite Haus

- Materieller Besitz, Fähigkeiten und ideelle Werte gewinnen an Wichtigkeit
- Tendenz, sich vermehrt mit seinem Besitz zu identifizieren und damit zu protzen
- Gelegenheit, Besitz und Wissen zu ergänzen und den eigenen Selbstwert zu festigen

"Ich bin, was ich habe"

Stellt man sich Sein und Haben in zwei Waagschalen vor, so erhält in diesen Wochen das Haben mehr Gewicht. Materieller Besitz, aber auch Fähigkeiten und ideelle Werte bestimmen Ihr Leben mehr als zu anderen Zeiten. Sie identifizieren sich verstärkt damit. Das Eigene zum Ausdruck zu bringen verschafft ein gutes Selbstwertgefühl. So neigen Sie dazu, den eigenen Besitz zu zeigen und vielleicht auch einmal ein bisschen damit zu protzen. Die Energie, die Ihnen einzuflüstern scheint, "ich will mehr haben", könnte zu einer verstärkten Anstrengung genutzt werden, den eigenen Besitz, das Wissen oder den Status zu heben. Sie stehen unter dem Impuls, sich etwas einzuverleiben, und haben die Wahl, was dies sein soll.

Transit-Sonne durch das dritte Haus

- Bedürfnis, dazuzugehören und mit Mitmenschen im Kontakt zu sein
- extrovertierte, offene Stimmung, reger Austausch mit der Umwelt
- Unentschiedenheit und Zersplitterung bringen Unruhe ins Leben
- vermehrtes Interesse für Kommunikationssysteme

Waches Interesse

Ihr Interesse an Mitmenschen und Umwelt ist geweckt. Sie wollen "dazugehören" und wenden sich aktiv nach aussen. So knüpfen Sie beispielsweise neue Kontakte an und verkehren vermehrt mit Kollegen, Nachbarn und Verwandten. Vielleicht auch interessieren Sie sich für die Kommunikationssysteme, welche die Technik in immer grösserem Ausmasse zur Verfügung stellt. Ob Sie per Brief, Telefon, Fax oder Computernetz kommunizieren oder rasch beim Nachbarn hereinschauen, es geht immer um den Austausch mit der Umwelt, der Ihnen jetzt besonders am Herzen liegt. Die extravertierte, offene Stimmung kann einige Nervosität in Ihr Leben bringen, wenn Sie überall dabei sein wollen. Die Klippen dieser Zeit sind Zersplitterung und Unentschiedenheit.

Transit-Sonne durch das vierte Haus

- Wichtigkeit der Familie oder des Zuhauses wird bewusst
- Tendenz, Aufmerksamkeit vermehrt nach innen zu lenken
- Aufforderung, mehr Zeit für das Private einzusetzen und das Leben so zu gestalten, dass man sich wohlfühlt

Im Privatleben verankert

Ihre Aufmerksamkeit wird jetzt verstärkt auf die privaten Bereiche und nach innen gelenkt. Es mag Ihnen bewusst werden, wie wichtig die Zugehörigkeit zur Familie für Sie ist. Sie sehen Ihre Stellung im Familienverband klarer. "Ich und meine Familie" oder "Ich und mein Zuhause" lautet das Motto. Auf einer tieferen Ebene geht es um "Ich und mein Innenleben", was natürlich auch wieder mit der Prägung durch die Herkunftsfamilie zusammenhängt. Auch wenn Sie sich wie stets in Beruf und Gesellschaft bewegen, so brauchen Sie doch etwas mehr Zeit für die privaten Bereiche. Es dürfte sehr wohltuend sein, ein paar stille Stunden mit einer Rückschau zu verbringen und das Leben wie einen inneren Film vorbeiziehen zu lassen. Dies kommt einer Standpunktbestimmung auf Ihrem Weg gleich.

Transit-Sonne durch das fünfte Haus

- Gesteigerte Lebensfreude und angeregter Unternehmungsgeist
- kreativer, spontaner Selbstaussdruck, guter Draht zu Kindern
- Vorliebe für Abenteuer, lockere Liebschaften und spektakuläre Auftritte
- Gelegenheit, das Leben als spannendes Spiel zu erleben

Kreative Selbstdarstellung

Ihrem persönlichen Selbstaussdruck steht jetzt bedeutend weniger im Weg als sonst. Sie dürften sich entsprechend lebendig und unternehmungslustig fühlen. Da Kindern die spontane Ausdrucksweise zur Verfügung steht, die Sie jetzt so anzieht, ist der Draht zu ihnen besonders gut. Ein Abenteuer könnte ebenso Spass machen wie eine Liebschaft oder eine Selbstdarstellung auf der Bühne. Sie wollen aus dem Vollen strahlen. Gelingt Ihnen dies, so kommt Ihre leichte und fröhliche Natur zum Zuge. Das Leben könnte für eine kurze Zeit zu einem spannenden Spiel werden.

Transit-Sonne durch das sechste Haus

- Alltagsbewältigung, Vernunft, Realitätssinn und Pflichterfüllung werden vermehrt gefordert
- Pflege und Gesundheit des Körpers verlangen besondere Aufmerksamkeit
- Gelegenheit, den Alltag vernünftiger und befriedigender zu gestalten

Alltag

Die Pflicht ruft. Zum einen mag der Alltag in den Mittelpunkt treten und Sie mit hohen Ansprüchen an Vernunft und Realitätssinn herausfordern. Sie müssen sich ganz für einen reibungslosen Ablauf einsetzen. Zum andern soll jetzt auch der Körper vermehrte Aufmerksamkeit erhalten. Zuwenig Schlaf oder falsche Ernährung zeigen Folgen. Sie haben Gelegenheit - und vielleicht sogar Lust -, kleine Alltagsszenen vernünftiger zu gestalten. Verwirklichen Sie im täglichen Leben, was Ihnen wichtig ist! Auch Kleinigkeiten und nüchternen Alltagskram kann Freude bereiten, wenn Sie mit Herz und Verstand dabei sind.

Transit-Sonne durch das siebte Haus

- Verstärkter Wunsch, das Leben mit einem Partner oder einer Partnerin zu teilen
- Möglichkeit, Vorhaben gemeinsam mit andern anzugehen und erfolgreich durchzusetzen
- Gelegenheit, für neue Geschäftspartnerschaften und Vertragsabschlüsse

Zu zweit geht vieles leichter

Man kann einen Weg allein gehen oder mit anderen zusammen. In dieser Zeit neigen Sie dazu, sich Weggefährten zu suchen. Leben Sie in einer Partnerschaft, so gehen Sie vielleicht vermehrt auf den Partner ein. Es gilt nicht einfach der Wille des Stärkeren, sondern Sie bemühen sich, einen gemeinsamen Nenner zu finden für das, was Sie wollen, und das, was Ihr Gegenüber anstrebt. Tendenziell fragen Sie schneller einen Fachmann um Rat, suchen am Arbeitsplatz vermehrt mit anderen zusammen nach Lösungen und knüpfen neue Beziehungen an. Oder vielleicht gehen Sie eine Geschäftspartnerschaft ein oder schliessen einen Vertrag. Ihr Wille bahnt sich weniger als Einzelkämpfer einen Weg, sondern Sie sind zu stärkerer Anpassung bereit. Erfordert ein Vorhaben Durchsetzung im Alleingang, so sollte es nicht jetzt angegangen werden.

Transit-Sonne durch das achte Haus

- Kernfrage: Wer bin ich eigentlich?
- Drang, eigene Persönlichkeit zu erforschen
- Taten, Gefühle und Gedanken werden hinterfragt und analysiert
- Gelegenheit, Gefühle und Willen mehr miteinander in Einklang zu bringen

Licht in verborgene Zusammenhänge

Bildlich gesprochen steigen Sie nun mit der Laterne in der Hand in tiefere Gefilde, um auch diese auszuleuchten. Der Wille wird von Emotionen beeinflusst und kann fast zwanghafte Züge annehmen. Sie fragen sich vielleicht, warum Sie dieses oder jenes tun. Vernunft und Logik bringen keine Antworten. Sie werden so angehalten, etwas tiefer in den eigenen Wesenskern vorzudringen. Dabei stossen Sie verstärkt auf die zentrale Frage: Wer bin ich eigentlich? Sie mögen erkennen, dass die Richtung, die Sie im Leben einschlagen, kein Produkt des rationalen Verstandes ist. Ihr Wesen ist vielschichtiger. Gefühle wirken auf den Willen ein und lassen Sie seltsam heftig reagieren, wenn der eingeschlagene Weg nicht Ihrer Persönlichkeit entspricht.

Transit-Sonne durch das neunte Haus

- Optimismus und Selbstvertrauen prägen die Zeit
- Möglichkeit, eigenen Horizont durch Reisen, Studium und Kontakte zu Menschen aus anderen Kulturen zu erweitern
- Tendenz, Grenzen zu übersehen und in Rechtsstreite verwickelt zu werden
- Gelegenheit, eigene Lebensphilosophie durch neue Erfahrungen zu erweitern

Sich in neue Dimensionen vorwagen

Jede Horizonterweiterung wirkt belebend und wohltuend. Kontakte mit Menschen aus fremden Kulturen oder ein Studium, eine reale Reise oder eine im Geist bringen Ihnen den jetzt nötigen frischen Wind. Ihr Weltbild und Lebenskonzept stehen mehr im Licht der Aufmerksamkeit als zu anderen Zeiten. Sind Sie bereit, es zu erweitern? Eine Welle von Optimismus und Selbstvertrauen erleichtert es Ihnen, bestehende Grenzen zu überschreiten und sich in neue Dimensionen vorzuwagen. So ist diese Zeit von einem Streben nach Licht und Höhe geprägt, dem Sie gerecht werden können, indem Sie neue Erfahrungen auf sich zukommen lassen und die gewonnenen Einsichten in die eigene Lebensphilosophie einbauen. Allenfalls besteht das Risiko, Grenzen in einem überschwenglichen Enthusiasmus zu übersehen.

Transit-Sonne durch das zehnte Haus

- Stellung in der Öffentlichkeit und im Beruf wird wichtig
- Zeit, um Realitätssinn, Vernunft und eigene Fähigkeiten positiv zu nutzen
- Gelegenheit, eigene innere und äussere Strukturen zu überarbeiten
- Aufforderung, sich mit Leib und Seele in Beruf und Gesellschaft verantwortungsvoll einzusetzen

Aufgehen im Beruf

Der Beruf und die Stellung in der Öffentlichkeit stehen im Rampenlicht. Zeigen Sie Ihre Fähigkeiten! Da Sie jetzt weitgehend auf die äusseren Lebenssituationen ausgerichtet sind, eignet sich die Zeit hervorragend, um Pläne für die nächste Zukunft zu schmieden. Vernunft und Realitätssinn stehen Ihnen reichlich zur Verfügung. Wenn Sie sich ganz mit Ihren Anlagen identifizieren, können Sie Ihre Möglichkeiten besser ausschöpfen. Sich verantwortungsvoll Beruf und Gesellschaft zu widmen, ist die Herausforderung in diesen Wochen. Wird der Beruf zur Berufung, so sind Sie auf dem richtigen Weg.

Transit-Sonne durch das elfte Haus

- Zeit, um sich der eigenen Stellung im Freundes- und Bekanntenkreis bewusst zu werden
- Gelegenheit, sich im Team für gemeinsame Projekte und Ziele einzusetzen
- Aufforderung, seine Eigenständigkeit in Gruppen zu behaupten, ohne zu dominieren

Selbstbewusst in Gruppen

Wir leben alle in einem sozialen Netz. Die Zeit ist günstig, der Frage, wie Sie in diesen Verbund eingegliedert sind, nachzugehen. Entspricht Ihr Freundes- und Bekanntenkreis Ihrem Wesen? Können Sie sich in Gruppen eingliedern und trotzdem ein eigenständiges Ich bleiben? Sie haben einen freien Willen, und Ihr Arbeitskollege hat die gleichen Selbstbestimmungsrechte. Was es heißt, in einer Gruppe gemeinsam ein Projekt durchzuziehen, so dass jedes Mitglied gleichberechtigt am Prozess beteiligt ist, mag Ihnen jetzt besonders bewusst werden. Sie sind aufgefordert, sich einzulassen und gemeinsam Wege zu suchen, ohne zu dominieren oder sich selbst zu verleugnen.

Transit-Sonne durch das zwölfte Haus

- Zeit für Rück- und Innenschau
- Gelegenheit, sich seiner Schwächen und Fehler bewusst zu werden, ohne zu werten
- Möglichkeit, durch Rückzug in die Stille der eigenen Persönlichkeit näher zu kommen

Selbsterkenntnis durch Rückschau

In dieser Zeit ist eine Rückschau angebracht. Bildlich gesprochen stehen Sie auf Ihrem Lebensweg vor einer Raststätte, wo Sie die zurückgelegte Jahresetappe in Gedanken nochmals durchgehen und Bilanz ziehen. Es ist wichtig, dass Sie dabei den eigenen Schwächen mutig ins Gesicht sehen, denn nur was Sie beim Namen nennen, lässt sich langsam ins Licht des Bewusstseins ziehen und eventuell verändern. Mit Fehlern, die Sie genau kennen, können Sie konstruktiver umgehen als mit den Schwächen, die im Unbewussten ihr Unwesen treiben und sich bei der unpassendsten Gelegenheit bemerkbar machen. Sie sollen nicht werten, sondern in ein paar stillen Stunden Ihren Lebensweg durch das vergangene Jahr betrachten und durch Innenschau und Besinnung der Frage "Wer bin ich?" ein Stück näher kommen.

Merkurtransite – Nachdenken und mitteilen

Merkur war der Götterbote der Römer. Er vermittelte und überbrachte den Göttern und Menschen gute und schlechte Nachrichten, ohne selbst Partei zu ergreifen oder sich davon berühren zu lassen. Ein Merkurtransit trägt eine ähnliche Signatur. Er weist auf Tage und Themenbereiche hin, in denen die Kommunikation munter fließt oder in denen Sie nachdenken und so eine Verbindung schaffen zwischen Wünschen, Interessen und Tatsachen. Merkur ist das Verbindung schaffende Prinzip, das frei von Emotionen und Vorurteilen nach Klarheit strebt.

Der Planet Merkur hat mit 88 Tagen von allen Planeten die kürzeste Umlaufzeit um die Sonne. Entsprechend sind seine Transite nur kurze Zeit wirksam.

Fragen im Zusammenhang mit Merkurthemen

Auch wenn es sich bei Merkur-Transiten nur um Tage handelt, lohnt sich ein genaues Hinschauen doch. Die Art und Weise, wie wir wahrnehmen, denken und kommunizieren, prägt unser Leben eingehend. Die folgenden Fragen dienen als Unterstützung, wenn Sie Ihren Kommunikations- und Denkmustern auf die Spur kommen wollen:

- Wie suchen Sie Kontakt zu anderen Menschen? Sprechen Sie Ihr Gegenüber an, suchen Sie Augenkontakt oder warten Sie, bis Sie angesprochen werden? Welche Themen wählen Sie für eine erste Kontaktaufnahme?
- Ziehen Sie einen unverfänglichen einem tiefschürfenden Gesprächsstoff vor? Erzählen Sie einem Unbekannten persönliche Dinge?
- Wo stehen Sie auf der Skala zwischen Objektivität und Subjektivität? Wo zwischen Reden und Zuhören? Wie direkt sprechen Sie unangenehme Dinge an?
- Welche Formen von Denkarbeit mögen Sie, welche weniger?
- Was fasziniert Sie besonders an einer Idee: Logik und Sachlichkeit oder die Vorstellung eines dramatischen Geschehens, die Möglichkeit der Verwirklichung oder die Gelegenheit, diese mit anderen Menschen zu teilen und verstanden zu werden?
- Was möchten Sie in Ihrem Denk- und Kommunikationsverhalten ändern? Welche konkreten Möglichkeiten haben Sie dazu?

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Sonne

- Geistig wach und flexibel
- reger intellektueller Austausch und Kommunikation
- Fähigkeit, eigene Meinung und eigener Wille klar zu formulieren und durchzusetzen

Gerüstet für intellektuelle Anforderungen

Geistig wach und flexibel läuft Ihnen heute Kopfarbeit besonders gut. Auch die Kommunikation mit den Mitmenschen ist in regem Fluss. Sie können Ihre Meinung und Ihren Willen klar formulieren und stossen auch mit einer tendenziell subjektiven Haltung auf wenig Widerstand.

Transit-Merkur in Spannung zur Sonne

- Reger Geist und Verstand
- Fähigkeit, eigenen Willen deutlich und klar auszudrücken
- subjektive Meinungen stossen auf Widerstand

Aufgepasst, was Sie sagen!

Sie sprechen heute eine deutlichere Sprache als sonst, denn Ihr Geist und Verstand sind besonders angeregt. So können Sie einerseits Ihren Willen klar äussern, rufen jedoch gerade dadurch auch den Widerstand der Mitmenschen auf den Plan. Sie neigen zu einer subjektiven Haltung. Eine Tendenz, mehr zu sagen, als Sie eigentlich beabsichtigen, könnte Sie jetzt in unangenehme Situationen bringen.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mond

- Thema: Das persönliche Gespräch
- Austausch von Privatem wie Herzensangelegenheiten, Wünschen und Gefühlen
- trockene Fakten sind „out“

Gespräch mit Herz

In Gesprächen tritt eine persönliche Note in den Vordergrund. Sie haben vermutlich wenig Lust, mit anderen Menschen trockene Fakten auszutauschen. Lieber möchten Sie von dem sprechen, was Ihr Herz wirklich bewegt, über Gefühle, Wünsche und andere, ganz private Dinge.

Transit-Merkur in Spannung zum Mond

- Tendenz zu wenig Sachlichkeit im Gespräch
- Gespräch mit Vertrauensperson kann Einblick ins eigene Unbewusste geben
- Aufgabe: Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse formulieren

Gedanken oder Gefühle?

Ihre Sprache ist heute wenig sachlich, denn das Herz liegt Ihnen buchstäblich auf der Zunge. Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse, die Ihnen vielleicht kaum bewusst sind, suchen sich durch Worte Ausdruck. Ein offenes Gespräch mit einem verständnisvollen Menschen kann Ihnen mehr Klarheit über das eigene Innenleben bringen. Denken und Fühlen lassen sich in diesen Tagen kaum kennen.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Merkur

- Tendenz zu sachlichem, objektivem und logischem Denken
- klare, kühle und emotionsfreie Neutralität im Gespräch
- Fähigkeit, schwierige Themen durchzudenken und zu diskutieren

Sachlich und logisch denken

Dieser Tag eignet sich gut für Kopfarbeit. Klar und objektiv können Sie auch emotionsgeladene und schwierige Themen durchdenken und mit anderen diskutieren. Indem Sie innerlich zurücktreten, überlegen Sie sachlicher und logischer. Gleichzeitig hält Sie dieses objektive Denken tendenziell auch davon ab, sich im Gespräch persönlich zu engagieren. Informationen können Sie präzise aufnehmen und weitergeben.

Transit-Merkur in Spannung zum Merkur

- Gesteigerte mentale Aktivität
- Lern- und Wissensdurst, Kommunikationsfreudigkeit
- klares und unvoreingenommenes Denken
- Neigung zum Oberflächlichen und Neutralen

Herausgefordert im Denken

Eine gesteigerte mentale Aktivität, wenn nicht gar Nervosität prägt diese Tage. Aufgrund eines verstärkten Mitteilungsbedürfnisses suchen Sie das Gespräch mit anderen. Oder Sie stellen fest, dass "es" laufend denkt. Vielleicht stehen Sie unter einer inneren Spannung und provozieren Streitgespräche. Vielleicht auch fühlen Sie sich einfach angeregt, zu plaudern, Lösungen zu finden oder Neues zu lernen. Sie verfügen über eine relativ grosse Klarheit und Unvoreingenommenheit, jedoch auch eine Neigung zu einer neutralen Oberflächlichkeit.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Venus

- Harmonie schaffen im Gespräch, das Verbindende suchen
- Offenheit für Schönheit und Liebe
- Neigung, Dinge zu beschönigen

Gespräch mit Charme

Die Welt ist voller Schönheit und Liebe. Jetzt sind Sie offener dafür als sonst. Vielleicht sagen Sie einem lieben Mitmenschen, dass Sie ihn mögen. Oder Sie suchen und betonen das Verbindende im Gespräch und schaffen Harmonie durch Worte. Von der anderen Seite betrachtet neigen Sie dazu, die Dinge zu beschönigen.

Transit-Merkur in Spannung zur Venus

- Gesunder Menschenverstand kontra lustvolles Geniessen
- Einstellung, dass Logik und Vernunft das Schöne beeinträchtigen
- Aufgabe: Verstand und Harmoniebedürfnis verbinden

Zwischen Vernunft und Harmonie

Eine mehr geniesserische als ernsthafte Einstellung lässt Sie einlenken, wo eigentlich der gesunde Menschenverstand Ihnen etwas anderes eingeben würde. Oder Sie verderben sich mit allzu viel Logik und Vernunft ein paar schöne Momente. Verstand und Harmoniebedürfnis grenzen sich gegeneinander ab und bringen so herausfordernde Abwechslung in den Alltag.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mars

- Motto: gedacht, gesagt und getan!
- Verbindung von Denken und Tun, Planung und Umsetzung
- Tendenz zu lautstarken Streitereien
- Möglichkeit, gut durchdachtes Vorhaben zu verwirklichen

Planen und ausführen sind eins

Gedacht, gesagt und getan! Unter diesem Motto sind Sie vor allem für Taten motiviert, die einen wachen Verstand erfordern. Idee und Ausführung liegen nahe beisammen, so dass Sie aus einer subjektiven Haltung heraus leicht impulsiv handeln oder sich auf Streitereien einlassen. Denken und Tun sind für einen Tag gleichsam zusammengekoppelt. Die konkreten Auswirkungen können irgendwo zwischen lautstarken Unstimmigkeiten und der Durchführung eines gut durchdachten Vorhabens liegen.

Transit-Merkur in Spannung zum Mars

- Spannung zwischen Denken und Handeln, Planung und Durchsetzung
- Tendenz zu Streit und Wortgefechten
- Aufgabe: Vorhaben seriös planen, durchdenken und verwirklichen

Planen und ausführen sind zweierlei

Planen Sie Ihre Vorhaben? Oder denken Sie etwas und tun etwas ganz anderes? Oder identifizieren Sie sich mit einem Gedanken und handeln danach, ohne die Umwelt genügend einzubeziehen? Das Spannungsfeld von Gedanken und Handlung dürfte jetzt besonders klar zutage treten. Sie geraten leicht in Streit oder erleben Ihre Mitmenschen als scharfzüngig. Denken und Tun scheinen voneinander abhängige Gegensätze zu sein. Die positive Seite der Münze liegt in der Fähigkeit, ein Vorhaben planen und durchführen zu können.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Jupiter

- Tendenz zu positivem Denken und vielseitigen Interessen
- Toleranz gegenüber fremden Ansichten
- Gedanken sind zukunftsorientiert und ausserhalb des gewohnten Rahmens
- positive Sicht der eigenen Möglichkeiten verheissen Erfolg

Weitblick

Eine Welle von Begeisterung und Optimismus dürfte Sie erfassen. Positives Denken ist angesagt. Das Interesse für alles Mögliche und auch Unmögliches ist geweckt. Fremden Ansichten gegenüber sind Sie offener und toleranter. In Gedanken schweifen Sie in die Ferne, sei dies, indem Sie in die Zukunft planen oder sich für Dinge ausserhalb Ihres gewohnten Rahmens erwärmen. Sie sehen die Möglichkeiten, die Ihnen das Leben bietet, und müssen nur darauf achten, dass Sie vor lauter Weitblick die konkreten Kleinigkeiten nicht ausser acht lassen. Sich selber vermögen Sie in einem positiven Licht darzustellen, was beispielsweise geschäftlichen Gesprächen sehr zugute kommen kann.

Transit-Merkur in Spannung zum Jupiter

- Gestärktes Vertrauen in das eigene Wissen und Denken
- Gelegenheit, Situationen, Ziele und Anschauungen zu überdenken und neu zu beurteilen
- Gefahr: Selbstüberschätzung und Arroganz, Kleinigkeiten und Tatsachen zu übersehen

Grossartige Vorstellungen

Weitblick und ein gesundes Vertrauen in das eigene Wissen und Denken ermöglichen Ihnen einen ganzheitlichen Überblick. Sie können die Gelegenheit nutzen, Situationen, Ziele und Anschauungen zu überdenken und neu zu beurteilen. Die grosszügige Art zu denken, zu der Sie jetzt neigen, lässt gerne Kleinigkeiten ausser acht. Sie ist zwar zukunftsweisend und optimistisch, verführt Sie jedoch leicht zu Selbstüberschätzung. Versprechen Sie nicht zuviel! Um nicht wichtige Sachbestände zu übersehen, sollten Sie sich nicht von einer subjektiven Überzeugung davon abhalten lassen, die Tatsachen einzubeziehen und nachzuprüfen.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Saturn

- Vernunftbetontes, bodenständiges, konzentriertes und klares Denken
- Tendenz, eigene und fremde intellektuelle Leistungen kritisch zu beurteilen
- Klein- und Denkarbeit, die Zuverlässigkeit und Fleiss verlangen, zeigen Erfolg

Kritisch und konzentriert denken

Ihr Denken ist zur Zeit ungewöhnlich bodenständig und vernunftbetont. Die kritische Haltung kann neue Ideen gleich im Keim ersticken. Abwägend und urteilend treten Sie sowohl dem eigenen Denken und Sprechen wie auch den Aussagen anderer gegenüber. Auch wenn Sie nicht für alles Beweise verlangen, so wiegen die Worte doch schwerer als sonst. Der Anspruch, nichts Falsches zu sagen, kann ziemlich drückend werden, ebenso die kritische Musterung der Aussagen anderer. Doch für Denkarbeit, die einen klaren Kopf, einen hohen Grad an Konzentration und Zuverlässigkeit, jedoch keinen Weitblick verlangt, eignet sich diese Zeit ausgezeichnet.

Transit-Merkur in Spannung zum Saturn

- Tendenz zu emotionslosem, phantasielosem und konzentriertem Denken
- Logik, Realitätssinn, Vernunft, Perfektionsanspruch bestimmen Kommunikation und Denken
- selbstkritische Lebensbilanz, Gefühl, nicht verstanden zu werden

Nüchtern und klar im Denken

Die Worte fliessen Ihnen heute nicht so leicht über die Lippen wie sonst. Sie fühlen sich eventuell unverstanden oder geben sich kritischer und vielleicht auch sturer und verständnisloser, ohne dies zu wollen. Der Verstand arbeitet klar und frei von jeder Sentimentalität und Phantasie. Logik, Realitätssinn und Vernunft sind zwar ernüchternd, eignen sich jedoch gerade deshalb sehr gut, um Bilanz zu ziehen und das eigene Leben kritisch unter die Lupe zu nehmen. Wenn Sie nicht der Neigung verfallen, übermenschliche Ansprüche an Perfektion zu stellen und sich auch nicht in pessimistische Selbstanschuldigungen verwickeln lassen, so können Sie jetzt eine aussergewöhnliche Leistung an Denkarbeit erbringen. Der Verstand arbeitet konzentriert, klar und ausdauernd.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Uranus

- Mentale Hochspannung, Erfindergeist, Ideenreichtum, Gedankenvielfalt
- Tendenz, nervös und ungeduldig zu reagieren
- Fähigkeit, neue Wege zu gehen und anspruchsvolle Kopfarbeit zu bewältigen

Ungewöhnliche Ideen

Neue Ideen purzeln geradezu zum Fenster herein. Es geht Ihnen vieles durch den Sinn. Vielleicht reagieren Sie ungeduldig und nervös, wenn die konkreten Situationen und Mitmenschen und auch Sie selber sich nicht in dem überstürzten Tempo bewegen, wie Sie dies in Gedanken tun. Die mentale Hochspannung kann auch für anspruchsvolle Kopfarbeit genutzt werden, beispielsweise für technische Probleme, die mit Erfindergeist angegangen werden müssen. Mehr als üblich sind Sie fähig, mit Ihren Gedanken neue Wege zu gehen.

Transit-Merkur in Spannung zum Uranus

- Mentale Hochspannung, rasches, intuitives Denken, neue Denkmuster
- Realität bremst den Ideenreichtum und macht ungeduldig und nervös
- Aufgabe: mit wachem Erfindergeist schwierige Probleme kreativ lösen

Sprunghaft und unkonzentriert

Vermutlich herrscht in Ihrem Denken Hochspannung. Die Ideen purzeln nur so herein, eine folgt der anderen so schnell, dass Sie diese kaum auf ihre Realisierbarkeit prüfen können. Ihre Vorstellung arbeitet viel schneller als die reale Welt, und so werden Sie leicht ungeduldig über den trägen Verlauf der Dinge, über Mitmenschen und nicht zuletzt über sich selber. Doch sprunghaftes Denken durchbricht die bestehenden Denkmuster und findet neue Wege. Ihr Erfindergeist ist hellwach und kann genutzt werden, um für schwierige Probleme eine kreative Lösung zu suchen.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Neptun

- Lust, sich mit poetischen und romantischen Dingen zu beschäftigen
- Tendenz zu Idealisierung von Situationen und Menschen, Enttäuschungen
- Missverständnisse und unklare Formulierungen erschweren wichtige sachliche Gespräche

Phantasie fördert Missverständnisse

Diese Tage zeichnen sich durch eine schillernde Phantasie aus, die befruchtend auf jede kreative Tätigkeit wirkt. Ein Sonnenuntergang oder ein Eintauchen in Musik kann zu einem tiefen Erlebnis werden. Die innere Welt der Bilder kann Ihnen jedoch auch etwas vorgaukeln, beispielsweise wenn Sie eine Situation oder einen Menschen so sehen, wie Sie es gerne möchten. Idealisierung führt zu Enttäuschung. Sie neigen dazu, es mit der Realität und der Wahrheit jetzt nicht so genau zu nehmen und vielleicht auch Dinge zu sagen, die Sie besser für sich behalten hätten. Da Sie in dieser Zeit besonders anfällig für Missverständnisse sind, sollten Sie wichtige Gespräche auf später verschieben oder sich sehr um klare Formulierungen bemühen. Rückfragen, ob Sie richtig verstanden wurden, lohnen sich. Eine Beschäftigung mit poetischen und romantischen Bereichen bringt Ihnen mehr Früchte als sachliche Kommunikation.

Transit-Merkur in Spannung zum Neptun

- Tendenz, unklar zu formulieren, die Wahrheit zu verwässern und gutgläubig zu vertrauen
- Gefahr von Missverständnissen und Enttäuschungen
- Aufgabe: sich gedanklich mit Musik, Poesie, Natur oder Meditation auseinandersetzen

Achtung vor Missverständnissen

Missverständnisse sind jetzt kaum auszuschließen. Sie neigen dazu, sich unklar auszudrücken. Vielleicht halten Sie mit der Wahrheit etwas zurück, weil Sie sich oder Ihr Gegenüber schonen wollen. Oder der andere versucht, Sie zu täuschen. Logik und Sachlichkeit lassen zu wünschen übrig, und die Dinge erscheinen Ihnen etwas verschwommen. Ihre Gutgläubigkeit kann leicht ausgenutzt werden. Ein sachliches Gespräch oder eine Disziplin erfordern Gedankenarbeit fällt Ihnen schwerer als sonst und sollte auf später verschoben werden. Eine Traum- und Phantasiewelt vermischt sich mit Ihrem Denken. Sind Sie fähig, die Tendenz zum Idealisieren und Wunschträumen von den Bildern aus den tieferen Schichten der Seele zu unterscheiden, so können Ihnen diese Tage anstelle von Missverständnissen und Enttäuschungen einen Einblick in eine Welt voller Ahnungen und Bilder jenseits des Ego vermitteln. Musik, Poesie, Natur oder Meditation wirken unterstützend.

Transit-Merkur in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Pluto

- Grüblerisches, hinterfragendes und tiefeschürfendes Denken
- Aufdecken von faulen Kompromissen und Ungereimtheiten
- Tendenz, sich auf eine Idee zu versteifen und sich gedanklich festzubeissen

Die Macht der Vorstellung

Jetzt neigen Sie zum Grübeln. Die Dinge werden hinterfragt. Auf eine Frage wird auch beharrlich eine Antwort gesucht. Faule Kompromisse und andere Ungereimtheiten werden ans Licht gezerrt. Diese Tendenz, etwas tiefeschürfender zu denken, kann einiges in Ihrem Leben klären, wenn Sie sich nicht auf eine Idee versteifen und in Gedanken im Kreise drehen. Vorstellungen prägen Ihr Tun und letztlich Ihr ganzes Leben. Die ungeheure Macht dieser inneren Bilder gilt es zu nutzen. Führen Sie Ihre Gedanken in eine positive Richtung, denken Sie über Dinge nach, die Sie auch tatsächlich beeinflussen können, und vergeuden Sie die mentale Energie nicht, indem Sie mit dem Unabänderlichen hadern und sich so zum Opfer Ihrer Gedankenwelt machen.

Transit-Merkur in Spannung zum Pluto

- Motto: Wissen ist Macht, Nichtwissen gibt den anderen Macht
- Tendenz zu Besserwisserei, autoritären Befehlen, zwanghaften Vorstellungen
- Aufgabe: Macht im Bereich Kommunikation und Denken positiv nutzen

Fixe Vorstellungen

Sie geben sich jetzt kaum mit Oberflächlichkeiten zufrieden, sondern stellen tiefer schürfende Fragen. Nicht auf alles gibt es eine Antwort. Sie neigen jetzt dazu, sich in ein Problem zu verbeissen und viel Zeit mit Grübeln zu verbringen. Oder Sie meinen, das Richtige zu wissen, und wollen andere auf Biegen und Brechen davon überzeugen. Wissen ist Macht. Dieser Satz dürfte unterschwellig zum Leitmotiv werden für vieles, was Sie in diesen Tagen denken und aussprechen. Vielleicht auch sagen Ihnen andere in einer auffallend herrischen Weise, was Sie zu tun und zu denken haben, und Sie stehen unter dem Einfluss der zwanghaften Vorstellungen eines Vorgesetzten oder Partners. Immer geht es um einen intensivierten Denkprozess und eine machtvolle Kommunikation, die zu schulen Sie aufgefordert werden.

Transit-Merkur am Aszendenten

- Fähigkeit, klar und direkt zu kommunizieren, sich problemlos zu verständigen
- intensiver, reibungsloser Kontakt zwischen Ich und Umwelt, gutes Zugehörigkeitsgefühl

Verstehen und verstanden werden

Sie vermögen sich in diesen Tagen besonders klar auszudrücken, werden von anderen verstanden und verstehen die anderen gut. Der Kontakt zwischen Ich und Umwelt ist intensiver und reibungsloser als üblich. Vermutlich fließen Ihnen die Worte leichter über die Lippen. Kontakte mit den Mitmenschen ergeben sich fast von selbst. Sie stoßen auf viel Verständnis und haben auch selbst kaum Mühe, den Gedanken anderer zu folgen. Auch wenn nicht jede Begegnung erfreulich verläuft, vermittelt Ihnen die Neigung zu mehr Offenheit und Direktheit ein gutes Gefühl, dazuzugehören.

Transit-Merkur am MC

- Wortgewandt, interessiert, sachlich und objektiv in Verhandlungen und bei Geschäftsabschlüssen
- nüchterne und emotionsfreie Beurteilung der beruflichen und gesellschaftlichen Situationen
- Möglichkeit, berufliche Karriere zu überdenken, nächste Zukunft zu planen

Kommunikation am Arbeitsplatz

In Verhandlungen, Geschäftsabschlüssen und ganz allgemein in der Kommunikation in Beruf und Öffentlichkeit sind Sie jetzt besonders klar. Kaum um Worte verlegen, zeigen Sie Interesse, Verständnis, Sachlichkeit und Objektivität. Ihre Gedanken äussern Sie offen gegenüber ohne Umschweife. Mit dieser Haltung lassen sich auch schwierigere Situationen meistern, ohne dass es Sie tief berührt. Die offene, nüchtern-objektive Stimmung eignet sich nicht nur für berufliche Gespräche, sondern auch, um die berufliche Situation zu überdenken und die nächste Zukunft zu planen.

Transit-Merkur am Deszendenten

- Fähigkeit, durch richtige Wortwahl Klarheit in Gespräche zu bringen
- friedfertiger, angenehmer Gedankenaustausch mit Gesprächspartnern
- Betonung von Gemeinsamkeiten im Denken

Mit Gesprächen Beziehungen vertiefen

Der Austausch mit den Mitmenschen steht im Brennpunkt Ihrer Interessen. So können Sie dem Partner jetzt vieles mitteilen, wozu Sie bisher die Worte nicht fanden. Gespräche mit Kollegen, Vorgesetzten, Untergebenen oder Geschäftspartnern verlaufen tendenziell angenehm, denn Sie sind friedfertig gestimmt und legen die Betonung mehr auf Gemeinsamkeiten als auf Unterschiede. Der Gedankenaustausch - egal mit wem und worüber - liegt Ihnen heute besonders am Herzen.

Transit-Merkur am IC

- Gespräche im trauten Familienkreis
- Möglichkeit, sachlich und leidenschaftslos über Privates nachzudenken und Bilanz zu ziehen
- Planung der familiären und persönlichen Zukunft

Persönliche Gespräche

Gespräche im trauten Familienkreis, ein Treffen mit alten Freunden, an dem Sie sich über längst vergangene Kindheitserlebnisse unterhalten, oder einfach ein paar ruhige und besinnliche Stunden mögen Ausdruck dieser Zeitqualität sein. Das Denken kreist verstärkt um private Angelegenheiten. Vielleicht genießen Sie ein paar gemütliche Plauderstunden. Oder Sie lenken Ihre Gedanken in die Vergangenheit, ziehen Bilanz und planen Ihre nächste Zukunft. Dabei dürften Sie feststellen, dass dieses oder jenes Ihr Wohlbefinden steigern könnte. Eine sachliche, leidenschaftslose Feststellung und Überlegungen, wie dem abzuhelpen wäre, sind gute Voraussetzungen für ein freudvolleres Privatleben.

Transit-Merkur über den aufsteigenden Mondknoten

Lebensziele formulieren

Was ist Ihnen im Leben wichtig? In diesen Tagen können Sie dieser Frage besonders gut nachgehen? Sie sehen klarer, in welche Richtung Ihr Lebensschiff steuert. Sie erkennen, welche Lebensbereiche als Herausforderung an Sie herantreten. Vorausgesetzt ist allerdings, dass Sie sich mit Ihren Lebenszielen auseinandersetzen. Von allein läuft nichts. Es lohnt sich, darüber nachzudenken. Mehr Klarheit können Ihnen auch Gespräche bringen. Was sind Ihre nächsten Schritte? Nutzen Sie die Gelegenheit, diese durchzudenken und zu planen!

Transit-Merkur über den absteigenden Mondknoten

Kommunikation mit Hindernissen

Falls Sie sich im Gespräch wiederholen, unklar formulieren oder Sätze nicht zu Ende führen, sollten Sie sich keine Sorgen machen. Die Störungen in der Kommunikation sind vorübergehend. Jetzt erleben Sie Ihre Kommunikationsmuster um ein Vielfaches verstärkt. Wenig erfreuliche Verhaltensmuster zeigen sich mit besonderer Hartnäckigkeit. Ärgern Sie sich nicht! Aber beobachten Sie genau! Sie können manches über sich selbst lernen.

Transit-Merkur im Aspekt zum Chiron

Schwachstellen im Denken

In diesen Tagen könnten Ihnen die Mängel in Ihrem Denken unangenehm auffallen. Sie vergessen oder übersehen leicht etwas. Oder Sie vermögen den Gedanken der anderen nicht zu folgen. Akzeptieren Sie solche Unzulänglichkeiten! Sie können Sie nicht verhindern. Wenn Sie versuchen, hundertprozentig perfekt zu sein, setzen Sie sich nur unnötig unter Druck.

Der Zyklus des Transit-Merkurs

In jeweils fünf bis zehn Tagen beleuchtet der Transit-Merkur einen der zwölf Lebensbereiche des Geburtsbildes mit seiner Sachlichkeit und seinem Bedürfnis, nachzudenken und mit anderen auszutauschen. Nach 88 Tagen beginnt der Zyklus von Neuem. So haben Sie Gelegenheit, den Scheinwerfer von Verstand und Vernunft auf einen Bereich nach dem anderen zu richten. In einer Spirale wachsender Lebenserfahrung betrachten Sie dieselben Themen immer wieder aus einer neuen Warte.

Transit-Merkur durch das erste Haus

- Selbstdarstellung durch Kommunikation
- klare Darlegung des eigenen Standpunktes
- wechselnde Interessen und Gesprächsthemen

Kontaktfreudig

Kommunikation kann in diesen Tagen ein geeignetes Mittel der Selbstdarstellung sein. Oder von der anderen Seite betrachtet, können Sie Ihren Standpunkt jetzt besonders klar darlegen. Die Worte kommen Ihnen leichter über die Lippen. Sie sind schneller geneigt, Ihre Gedanken auszusprechen, ohne sich gross um die Reaktionen zu scheren, die Sie damit auslösen. Die leichte, bewegliche Tendenz zeigt sich eventuell auch in wechselnden Interessen oder an überdurchschnittlich vielen Stunden ausser Haus.

Transit-Merkur durch das zweite Haus

- Nachdenken über Hab und Gut, Geld, Wertobjekte und eigene finanzielle Lage
- Planung von grösserem Erwerb
- auch nicht materielle Werte, wie Talente und Fähigkeiten stehen im Brennpunkt

Über Werte nachdenken

Ihre Gedanken dürften in diesen Tagen verstärkt um Geld und Wertobjekte kreisen. Vielleicht planen Sie einen grösseren Erwerb, oder Sie geben sich einfach Rechenschaft über Ihre finanzielle Lage. Auch Werte nicht materieller Art können in den Brennpunkt Ihres Interesses fallen, und Sie stellen Überlegungen hinsichtlich Ihrer Talente und Fähigkeiten an. Wenn Sie sich in Gedanken mit Ihrem Hab und Gut befassen, so vermögen Sie sachlich und objektiv Bilanz zu ziehen.

Transit-Merkur durch das dritte Haus

- Geistige Angeregtheit, logisches, objektives und flexibles Denken, wechselhafte Interessen
- Kommunikation und Austausch mit Kollegen, Verwandten, Nachbarn
- Kontakte neu aufbauen, auf Reisen gehen

Informationen austauschen

Kommunikation ist in diesen Tagen besonders wichtig. Kontakte aufbauen, mit Kollegen diskutieren, Verwandte oder Nachbarn besuchen oder auf Reisen gehen sind Beispiele, wie die innere, eventuell an Nervosität grenzende Angeregtheit Ausdruck finden kann. Geistig rege vermögen Sie jetzt relativ hohe Anforderungen an Logik und Objektivität zu erfüllen. Ihr Denken ist flexibel, Ihre Interessen möglicherweise wechselhaft.

Transit-Merkur durch das vierte Haus

- Nachdenken über das bisherige Leben und Änderungen der privaten Situation
- Austausch von Erinnerungen mit Jugendfreunden und -freundinnen
- Zusammenhänge zwischen Herkunft und Gegenwart herstellen

Erinnerungen

Ein paar Stunden in Ruhe über das bisherige Leben nachzudenken, würde Ihnen gut tun. Vielleicht treffen Sie Kameraden aus der Jugendzeit und lassen alte Erlebnisse nochmals aufleben. Gedanken über den Zusammenhang zwischen Herkunft und Gegenwart können zu interessanten Ergebnissen führen. Da Sie jetzt Ihr Privatleben objektiver als zu anderen Zeiten beurteilen, dürfte sich auch mancher Verbesserungsvorschlag in Worte formen.

Transit-Merkur durch das fünfte Haus

- Kreativität mit mentalen Fähigkeiten verbinden
- Auftritt mit „eigenem Text“ auf der Bühne des Lebens
- Ideenreichtum, rege Vorstellungskraft, Überzeugungskraft, Subjektivität

Sprechen Sie!

In diesen Tagen schlummert gleichsam die Aufforderung, auf die Bühne zu treten und zu sprechen. Auch wenn dies nicht unbedingt im wörtlichen Sinne zu verstehen ist, so ist doch die darstellende und kreative Seite Ihrer mentalen Fähigkeiten aufgerufen. Sagen Sie, was Sie denken! Sie wirken dadurch vielleicht etwas subjektiv, gleichzeitig aber überzeugend. Es dürfte Ihnen kaum an Ideen mangeln. Auch wenn nicht alles realisierbar ist, so wirkt die rege Vorstellungskraft doch belebend.

Transit-Merkur durch das sechste Haus

- Nachdenken über Alltag, Arbeitsmethoden und Existenzbewältigung
- verstärktes Interesse für Gesundheit, Körper und Ernährung
- Gelegenheit, Denk- und Schreibearbeiten produktiv zu erledigen

Über Alltägliches nachdenken

Kopfarbeit läuft in diesen Tagen gut. Grundsätzlich sind Ihre Gedanken mehr auf Arbeit und Alltagsbewältigung gerichtet als zu anderer Zeit. Vielleicht stellen Sie Überlegungen über Ihre Arbeitsmethoden an, oder Sie erledigen ein hohes Mass an geistiger Arbeit. Zu einer guten Existenzbewältigung gehört auch der Umgang mit Körper und Ernährung. Dieses Thema rückt jetzt ebenfalls näher zum Brennpunkt Ihres Interesses.

Transit-Merkur durch das siebte Haus

- Freude am Gedankenaustausch
- Gelegenheit für Kontaktaufnahme, Plauderei und sachliche Diskussionen
- Klärung von Beziehungen im Gespräch, Bereitschaft zuzuhören, sich zu einigen

Gesprächsbereitschaft

Die Freude am Gedankenaustausch dürfte zunehmen. Ob ein leicht dahinplätscherndes Geplauder oder ein hartes Streitgespräch, ob eine sachliche Diskussion oder ein witziges Geplänkel, in jedem Fall ist Kommunikation ein Kontaktmittel, zu dem Sie sich zur Zeit sehr angeregt fühlen. Beziehungen können im sachlichen Gespräch geklärt werden. Dabei wirkt auch Ihre erhöhte Bereitschaft, zuzuhören und einen gemeinsamen Nenner zu suchen, positiv.

Transit-Merkur durch das achte Haus

- Ausübung von Macht durch Kommunikation
- Gesprächspartners und/oder Firma werden als machtvoll erlebte Autoritäten erlebt
- Gespräche über dunkle Seiten und die wesentlichen Dinge des Lebens

Es wissen wollen

Gedanken und Worte gehen tiefer als sonst. Falls Sie grundsätzlich zum Grübeln neigen, verstärkt sich diese Tendenz. In Gesprächen bleiben Sie nicht bei der Informationsvermittlung stehen. Beispielsweise dürften Sie in der Kommunikation am Arbeitsplatz die Macht des Gegenübers oder der Firma deutlich spüren. Auch in privaten Gesprächen stossen Sie schneller zum Kern der Sache durch. Sie sind leichter zu einer indiskreten Frage oder stechenden Bemerkung bereit. Es kommen oft Themen zur Sprache, die um Tod oder andere dunkle Seiten des Lebens kreisen.

Transit-Merkur durch das neunte Haus

- Meinungs- und Erfahrungsaustausch über fremde Ansichten, andere Kulturen und Länder
- Gelegenheit, sich Gedanken über Aus- und Weiterbildung oder Reisen zu machen
- Offenheit und Interesse für alles Andersartige

Offen für neue Ansichten

Meinungen auszutauschen, sich fremde Ansichten anzuhören und darüber zu diskutieren, dürfte Ihnen zur Zeit besonders zusagen. Ihr Interesse für das, was jenseits Ihres Gartenzaunes wächst, ist geweckt. Beispiele dafür sind Aus- und Weiterbildung sowie Reisen. Doch vielleicht sind Sie auch nur etwas hellhöriger, wenn ein Angehöriger einer fremden Kultur über seine ferne Heimat erzählt. Oder Sie versuchen, die Frage nach der "richtigen" Religion und Weltanschauung durch Gespräche und Nachdenken etwas zu klären. Offenheit und Toleranz für alles Andersartige ermöglichen Ihnen, den eigenen Horizont zu erweitern.

Transit-Merkur durch das zehnte Haus

- Realistische Einschätzung der beruflichen Situation, Möglichkeit für Planung
- Gelegenheit für Gespräche mit Vorgesetzten oder Behörden
- Diskussionen über Beruf und Öffentlichkeit

Kommunikation in Beruf und Öffentlichkeit

Wenn ein klärendes Gespräch mit einem Vorgesetzten oder einer Behörde ansteht, so ist jetzt die Zeit reif dazu. Beruf und Öffentlichkeit stehen gewissermassen im Diskussionsfeld. In Ihren Zielsetzungen und Wertungen sind Sie jetzt besonders objektiv und flexibel. Für eine realistische Einschätzung der beruflichen Situation sowie für eine mittelfristige Planung eignen sich diese Tage ausgesprochen gut. Auch vermögen Sie Gedanken und Vorstellungen jetzt relativ klar auszudrücken und Stellung zu beziehen, was jeder Form von geschäftlicher Kommunikation zugute kommen dürfte.

Transit-Merkur durch das elfte Haus

- Gespräche mit Freunden, in Gruppen, im Arbeitsteam
- Spass, Erkenntnisse, Anregungen und neue Ideen im Austausch mit Mitmenschen
- eigene Ideale, Hoffnungen und Wünsche durchdenken und diskutieren

Austausch in der Gruppe

Gespräche im Freundeskreis, in Gruppen oder im Arbeitsteam können wertvolle Erkenntnisse bringen oder auch einfach Spass bereiten. Sie haben vermutlich wenig Lust, Ihre Gedanken für sich zu behalten. Im Austausch mit vielen Mitmenschen finden Sie Anregungen. Die Zeit ist günstig, die eigenen Ideale, Hoffnungen und Wünsche durchzudenken und mit anderen zu diskutieren. Mit einer geistig flexiblen und für neue Ideen offenen Haltung öffnen Sie sich Tür und Tor für manches Aha-Erlebnis.

Transit-Merkur durch das zwölfte Haus

- Inspiration durch Phantasie, Träume und innere Bilderwelt
- Tendenz, klare Sachverhalte zu verwischen und Informationen zwischen den Zeilen zu lesen
- vermehrtes Interesse für das Irreale und das Unfassbare

Phantasie und Verstand

Dies ist eine Zeit zum Träumen. Wenn Sie Ihrer Phantasie freien Lauf lassen, so können Sie in eine schillernde Bilderwelt eintauchen und sich davon inspirieren lassen. Eine klare, logische und vernünftige Haltung ist dagegen nur schwer aufzubringen. In einem gewissen Sinne ist Ihre Wahrnehmung auf die Information zwischen den Zeilen ausgerichtet. Der konkrete Sachverhalt verzieht sich hinter einem illusorischen Schleier. Diese Schwerpunktverlagerung von Logik auf Intuition lässt Sie zwar ein bisschen vom Boden abheben, schärft aber andererseits Ihren Blick für die nicht reale innere Bilderwelt.

Venustransite – Sein und genießen

Die Transit-Venus aktiviert den Schönheitssinn, das Harmoniebedürfnis und die Fähigkeit, Beziehungen einzugehen und Nähe zuzulassen. Sie ist kein "Liebesbarometer", doch unter ihrem Einfluss sind wir verstärkt auf andere Menschen bezogen, suchen das Gemeinsame und Verbindende. Die kurze Zeit, in der ein Venustransit seine Wirkung entfaltet, ist geprägt von einer geniesserischen, einlenkenden und sanften Stimmung.

Fragen im Zusammenhang mit Venusthemen

- Wie suchen und schaffen Sie Nähe? Wieviel vertragen Sie? Was bedeutet Nähe für Sie: Körperkontakt, gemeinsame Unternehmen, Gespräche oder Umsorgt-Werden?
- Wen lassen Sie wirklich in Ihr Herz blicken?
- Was genießen Sie besonders?
- Was bedeutet Ihnen Harmonie? Was Schönheit?

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Sonne

- Zentrale Themen sind Partnerschaft und Lebensgenuss
- Bedürfnis nach kreativer Tätigkeit, den schönen Seiten des Lebens und Harmonie
- Sympathie im Umfeld dank besonders freundlicher Ausstrahlung

Leben und lieben

Es ist, als ob ein Sonnenstrahl durch die Wolken dringen würde. Sie lächeln den Mitmenschen freundlich entgegen und ernten Liebe und Wohlwollen. Ob Sie neue Beziehungen anknüpfen oder mit Ihrem Liebsten einen schönen Tag verbringen, immer steht Partnerschaft im Vordergrund. Sie wollen das Leben genießen und die weniger schönen Seiten für einmal vergessen. Nach anstrengender Arbeit und Auseinandersetzung mit Konflikten ist Ihnen kaum zumute, möglicherweise jedoch nach einer kreativen Tätigkeit.

Transit-Venus in Spannung zur Sonne

- Neigung, Kompromisse einzugehen, sich mit allen gut zu stellen und sich zu verleugnen
- mangelndes Durchsetzungsvermögen, tendenziell träge Stimmung
- harte Arbeit oder unangenehme Auseinandersetzungen werden eher gemieden

Achtung vor faulen Kompromissen

Eine tendenziell träge Stimmung lässt Sie harter Arbeit oder unangenehmen Auseinandersetzungen aus dem Wege gehen. Leichter als sonst sind Sie für Kompromisse zu gewinnen. Die Kehrseite dieser Fähigkeit zum Einlenken ist ein mangelndes Durchsetzungsvermögen, das Sie zu Zugeständnissen verleiten kann, die Sie später bereuen. Doch grundsätzlich sind Sie sich und den anderen wohl gesinnt und finden einen guten Draht zu jedermann.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mond

- Tagesmotto: das Leben im trauten Kreis geniessen!
- Bedürfnis nach Liebe, Freundschaft und Zuneigung in Beziehungen
- Erfolg und Leistung sind zweitrangig

Sich geborgen und geliebt fühlen

Gefühle von Liebe, Freundschaft und Wärme lassen Sie einen innigeren Kontakt mit Ihren Mitmenschen suchen. Vor allem für den Partner und die Familienangehörigen dürften Sie geradezu eine Welle von Zuneigung und Zärtlichkeit verspüren. Wichtiger als Erfolg und Leistung ist Ihnen zur Zeit das Gefühl der Zugehörigkeit zu geliebten Menschen. Sie sind kaum zu anstrengenden Arbeiten aufgelegt und noch weniger zum Bereinigen von Konflikten. Sie wollen und sollen es einfach schön haben und ein paar geniesserische Stunden im trauten Kreis verbringen.

Transit-Venus in Spannung zum Mond

- Hang zu passiver, gefühlsbetonter und geniesserischer Haltung
- Bedürfnis nach Geborgenheit, Liebe, Wärme und Kontakt zu anderen Menschen
- Gefahr, voreilige Zugeständnisse zu machen

Der Wunsch nach mehr Geborgenheit und Liebe

Heute mögen Sie sich mehr in den Gefühlen tummeln als sachliche Objektivität walten zu lassen. Ein Bedürfnis nach Nähe und Kontakt zu anderen Menschen dürfte Sie veranlassen, Ihre Beziehungen zu pflegen. Sie möchten Geborgenheit, Liebe und Wärme und haben vermutlich keine grosse Lust, Konflikte auszutragen oder Leistungen zu vollbringen. Die tendenziell passive Haltung lässt Sie anfällig werden für Zugeständnisse, die Sie später bereuen könnten, kann Ihnen jedoch genau so gut ein paar sonnige und geniesserische Stunden schenken.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Merkur

- Gedanken kreisen um angenehme, schöne, leichte und liebliche Dinge
- Bedürfnis nach Harmonie, Freundlichkeit, Vertrautheit und Nachgiebigkeit in Gesprächen
- ernsthafte Auseinandersetzungen und disziplinierte Denkarbeit werden gemieden

Das Gemeinsame im Gespräch betonen

Ihr Denken kreist heute mehr um die angenehmen Dinge, um alles Schöne, Leichte und Liebliche. In der Kommunikation mit den Mitmenschen sind Sie ausgesprochen freundlich und nachgiebig. Die Betonung liegt auf dem Gemeinsamen. Eine Vergnügungsfahrt oder eine lauschige Plauderstunde sind jetzt mehr nach Ihrem Geschmack als ernsthafte Auseinandersetzungen und disziplinierte Denkarbeit, ausser es gelingt Ihnen, auch hier den harmonisierenden Aspekt zu sehen.

Transit-Venus in Spannung zum Merkur

- Bedürfnis nach Harmonie und Ausgleich im Gespräch
- Tendenz zur Oberflächlichkeit und Konfliktvermeidung im Austausch mit Mitmenschen
- Aufgabe: Beziehungsprobleme erkennen, ansprechen und ausdiskutieren

Den gemeinsamen Nenner suchen

Im Gespräch mit anderen streben Sie nach Harmonie und Ausgleich. Nur allzu leicht sind Sie jetzt bereit, Probleme zu übersehen, allein um die friedliche Stimmung nicht zu beeinträchtigen. Etwas überspitzt formuliert können Sie Ihrem Harmoniebedürfnis im Austausch mit anderen auf zwei Arten gerecht werden: Sie bleiben an der Oberfläche und vermeiden jeden konflikträchtigen Gesprächsstoff. Oder Sie nennen die Ungereimtheiten beim Namen, suchen zusammen mit dem Gesprächspartner einen gemeinsamen Nenner und schaffen so eine neue Harmonie, welche die Beziehung zum Gegenüber tiefer und echter werden lässt.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Venus

- Liebe und Wohlwollen bestimmen zwischenmenschliche Kontakte
- Möglichkeit, in engen Partnerschaften glückliche Stunden zu erleben
- Lust auf gutes Essen, Theaterbesuch, neue Kleider oder andere schöne Dinge

Liebe und Charme

Die schönen und genüsslichen Seiten des Lebens treten in den Vordergrund. Nicht dass jetzt alle Beziehungsprobleme aus der Welt geschafft wären, aber wenn Sie Ihrem Partner zeigen, dass Sie ihn gern haben, dürften Sie ein paar Tage gemeinsamen Glücks erleben. Grundsätzlich gehen Sie jetzt in einer entspannten und liebevollen Weise auf andere Menschen zu. Was Sie ausstrahlen, kommt auf Sie zurück. So begegnet man Ihnen ebenfalls mit Liebe und Wohlwollen. Schöne Dinge sprechen Sie jetzt besonders an. Gönnen Sie sich einen Theaterbesuch, ein neues Kleidungsstück oder ein gutes Essen zu zweit!

Transit-Venus in Spannung zur Venus

- Gesteigertes Bedürfnis nach Nähe und Frieden in Partnerschaften
- Beziehungen bieten zuwenig, Gefühl der Leere, des Überdresses, der Unzufriedenheit
- Aufgabe: Harmonie nicht selbstverständlich erwarten, sondern erschaffen

Harmonie schaffen

Die schönen und genüsslichen Seiten des Lebens treten in den Vordergrund: die Liebe eines Partners, Gemeinsamkeiten mit anderen Menschen, Ferien und vieles mehr. Vielleicht schleicht sich auch ein schales Gefühl der Leere oder des Überdresses ein. Sie haben alles. Und doch fehlt das, was Sie eigentlich brauchen würden, um rückhaltlos genießen zu können. Vor allem in nahen Beziehungen mögen sich mit dem gesteigerten Bedürfnis nach Nähe auch gleich ein paar Schatten zwischen Sie und Ihre Liebsten stellen. Vielleicht gelingt es Ihnen, eine eventuell angespannte Stimmung zu entschärfen, beispielsweise über eine mürrische Bemerkung des Partners hinwegzusehen und trotzdem den Vorschlag für einen gemeinsamen gemütlichen Abend zu bringen. Damit bestätigen Sie sich selber und Ihrem Partner, dass es zwar keine absolute Harmonie gibt, dass man sie jedoch immer wieder schaffen kann.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mars

- Beziehungen regen zu Taten an
- starke Anziehung durch das andere Geschlecht, gesteigertes sexuelles Verlangen
- Gelegenheit, etwas Schönes, Künstlerisches und Harmonisches zu schaffen

Zu zweit aktiv

Sie dürften sich verstärkt zu anderen Menschen, speziell zum anderen Geschlecht, hingezogen fühlen. Beziehungen regen Sie zu Taten an. Dies kann die ganze Bandbreite von einer lebensfrohen Stimmung bis zu einem gesteigerten sexuellen Verlangen beinhalten. Durch die grosse Bereitschaft, das Gegenüber in Ihr Handeln einzubeziehen, sind Sie mehr als sonst in der Lage, etwas Harmonisches zu schaffen. Ihre Art, sich durchzusetzen und zu handeln, ist diplomatischer und mehr auf das Gegenüber bezogen als üblich.

Transit-Venus in Spannung zum Mars

- Gesteigerte Anziehungskraft des anderen Geschlechts
- Wunsch nach Freizügigkeit in Partnerschaft und Sexualität
- Aufgabe: sich aktiv für Harmonie in der Partnerschaft einsetzen

Prickelnde Spannung zwischen den Geschlechtern

Die physische Anziehungskraft des anderen Geschlechts ist gesteigert. Bezüglich Partnerschaft und Sexualität möchten Sie tun und lassen, was Ihnen gerade gefällt. Wenn sich Ihre spontanen Impulse nicht mit den Anliegen des Partners vertragen, ergeben sich unweigerlich Konflikte. Sie ziehen vermutlich die lebensfrohe und unternehmungslustige Stimmung vor und reagieren mit Unmut auf Spannungen in der Beziehung. Auch wenn Ihnen diese ungelegen kommen, werden Sie doch angehalten, sich aktiv für eine Harmonie zu zweit einzusetzen.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Jupiter

- Überschwengliche Stimmung und gesteigertes Lebensgefühl
- Tendenz zu gegenseitiger Grosszügigkeit, Herzenswärme und hoher Akzeptanz
- erfreuliche zwischenmenschliche Kontakte, gesellschaftliche Anlässe und Vergnügungen

Mit grosszügiger Herzlichkeit

Das Stimmungsbarometer steht hoch. Ein grosses Vertrauen, von allen geschätzt und geliebt zu werden, versetzt Sie möglicherweise in eine fast überschwengliche Stimmung. Sie fühlen sich wohl in Ihrer Haut und strahlen Grossmut und Herzenswärme aus. Die Mitmenschen reagieren unweigerlich ähnlich freundlich und warmherzig. So werden diese Stunden leicht zu einem Genuss. Vor allem gesellschaftliche Anlässe, Vergnügungen und Begegnungen mit geliebten Menschen stehen unter einem positiven Einfluss.

Transit-Venus in Spannung zum Jupiter

- Gelegenheit, geliebte Menschen mit Freundlichkeit und Herzenswärme zu verwöhnen
- Tendenz zu Überschwenglichkeit, Grosszügigkeit und Übertreibungen
- Konsequenzen: leerer Geldbeutel, Verschuldung, Übergewicht

Des Guten zuviel?

Eine Welle von Vertrauen, geschätzt und geliebt zu werden, versetzt Sie in Hochstimmung. Vielleicht hätten Sie Lust, die ganze Welt zu umarmen. Die Tendenz zu grosszügiger Überschwenglichkeit könnte sich auch in einem übertriebenen Konsumverhalten äussern. Ein leerer Geldbeutel oder einige Kilos zuviel auf der Waage sind die Konsequenzen, die Sie jetzt nur allzu leicht in den Wind schlagen. Doch können Sie mit der Freundlichkeit und Herzenswärme, die Sie zur Zeit durchströmt, auch ein paar schöne Stunden mit geliebten Menschen verbringen.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Saturn

- Zuverlässigkeit, Nüchternheit, Stabilität und Loyalität prägen Beziehungen
- Gelegenheit, Harmonie und Frieden in Partnerschaften verantwortungsbewusst zu erarbeiten
- Möglichkeit, bestehende Beziehungen zu festigen

Verantwortung in Beziehungen

In Beziehungen weht ein kühler Wind. Sie geben sich trocken, loyal und zuverlässig. Trotz der tendenziellen Nüchternheit, mit der Sie anderen Menschen begegnen, sind Sie an stabilen Beziehungen interessiert. Sie fühlen sich verantwortlich für ein gutes Auskommen und eine harmonische Zweisamkeit. Ihr Augenmerk ist auf das Fundament einer Partnerschaft gerichtet und weniger auf Äusserlichkeiten. Diese Tage bringen kaum berauschende Erlebnisse zu zweit, ermöglichen es Ihnen jedoch, bestehende Beziehungen zu festigen.

Transit-Venus in Spannung zum Saturn

- Verantwortungsbewusstsein, Loyalität und Verlässlichkeit prägen Beziehungen
- gegenseitige Zurückhaltung und Nüchternheit im Zwischenmenschlichen
- Aufgabe: Fundament der Beziehungen prüfen und festigen

Beziehungen nüchtern betrachtet

Möglicherweise fühlen Sie sich einsam. Sie sehen, wie andere das Leben geniessen, und Sie haben den Eindruck, den trennenden Graben zur Umwelt nicht überbrücken zu können. Es fällt Ihnen schwer, Ihre Wärme und Liebe so richtig zum Ausdruck zu bringen. Zumindest neigen Sie jetzt zu dieser Annahme. Sie sind nüchterner gestimmt als üblich und dürften es deshalb auch erleben, dass man Ihnen mit einer gewissen Zurückhaltung begegnet. Dies sollten Sie jedoch nicht als persönliche Ablehnung interpretieren. Die trocken-kritische Haltung Ihren Liebsten gegenüber ermöglicht es Ihnen, das Fundament der Beziehungen zu prüfen und zu festigen. Die Kehrseite Ihrer Stimmung ist Verantwortungsbewusstsein, Loyalität und Verlässlichkeit.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Uranus

- Bedürfnis nach Experimenten, Überraschungen und Aussergewöhnlichem in Beziehungen
- ausgefallene erotische Praktiken, ungestüme Eheszenen, kurzfristige Affären
- Bekanntschaften mit aussergewöhnlichen oder originellen Menschen

Ein frischer Wind in Beziehungen

Sind Sie für ein Experiment zu zweit aufgelegt? Sie brauchen eine Abwechslung im partnerschaftlichen Bereich. Vielleicht bringen Sie etwas Aussergewöhnliches in eine bestehende Beziehung. Von einem extravaganten gemeinsamen Wochenende über einen Ausflug ins Reich der Erotik bis zu einem heftigen Ehekrach bleibt das Wie Ihnen überlassen. Oder Sie lernen einen aussergewöhnlichen Menschen kennen oder gehen kurzfristig eine neue Beziehung ein. Läuft alles beim alten weiter, so dürften Sie sich ziemlich unruhig und ungehalten fühlen.

Transit-Venus in Spannung zum Uranus

- Lust, eingeschliffene, symbiotische Beziehungen zu verändern, erotische Abenteuer einzugehen
- Unruhe und Ärger in Partnerschaften, unliebsame Überraschungen im finanziellen Bereich
- Aufgabe: Diskrepanz zwischen Nähe und Distanz erkennen

Beziehungen mit Überraschungen

Allzu viele eingeschliffene Gewohnheiten können eine Beziehung lähmen, und symbiotische Nähe kann einengend werden. Dies dürften Sie jetzt ganz deutlich spüren. Es mag Sie die Lust packen, für Abwechslung in der Partnerschaft zu sorgen. Vielleicht auch übernimmt ein anderer die Rolle des Unruhestifters. So mag es beispielsweise dem Partner zu eng werden. Auch eine neue Bekanntschaft kann das Dilemma zwischen Nähe und Distanz aufwerfen, das jetzt auf der Tagesordnung steht. Je nach Ihrer persönlichen Haltung bringen diese Tage Spass, Unterhaltung oder allenfalls einigen Ärger.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Neptun

- Hang zum Träumen, möchte in romantischer Zweisamkeit schwärmen
- Sensibilisierung für Kunst, Musik, Kreativität und Fantasie
- verklärende, idealisierenden und unrealistische Sicht des Partners

Eine romantische Stimmung

In diesen Tagen neigen Sie zum Träumen und Idealisieren. Geliebte Menschen bekommen in Ihrer Vorstellung eine ganze Palette übermenschlicher Eigenschaften. Wenn Sie erwarten, dass beispielsweise der Partner Ihrem Traumbild entspricht, bleiben Sie kaum von Enttäuschungen verschont. Die etwas verträumte, schwärmerische Stimmung kann ein paar Stunden zu zweit auch mit dem wunderschönen Gefühl des Eins-Seins verzaubern. Da Sie zur Zeit tendenziell mehr in den Wolken schweben als fest auf dem Boden der Realität verankert sind, bringen Sie einerseits ein offenes Gemüt für alles Romantische, Kreative und Phantasievolle, öffnen jedoch auch Missverständnissen und Unklarheiten die Tore.

Transit-Venus in Spannung zum Neptun

- Neigung, sich und den Partner zu idealisieren, als Traumprinzen, bzw. -prinzessin wahrzunehmen
- Offenheit für Kreativität, Phantasie, Romantik, Schönheit und das Gute
- verklärende Wunschvorstellungen führen zu Enttäuschungen in allen Lebensbereichen

Ein Hang zum Schwärmen

Sind Sie von Ihren Liebsten enttäuscht? Sie neigen in diesen Tagen dazu, die Menschen, die Sie am meisten lieben, in Gedanken mit den positivsten Eigenschaften zu versehen. Sie träumen beispielsweise vom idealen Partner und Märchenprinzen, beziehungsweise -prinzessin. Wenn Sie dem realen Partner mit denselben Erwartungen entgegentreten, ist eine Enttäuschung nicht zu vermeiden. Sie neigen dazu, in sich und im anderen das Gute und Schöne zu suchen und es vielleicht auch da zu sehen, wo es gar nicht vorhanden ist. Sie sind offen für alles Romantische, Kreative und Phantasievolle, jedoch auch für Missverständnisse und Unklarheiten.

Transit-Venus in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Pluto

- Verbindung von Liebe und Intensität, Erotik und Triebhaftigkeit
- Menschen mit Charme und Charisma wirken verführerisch
- Tendenz zu Eifersucht, Abhängigkeit und gegenseitiger Manipulation

Hoher Wellengang in Beziehungen

Liebe wird in diesen Tagen von einer intensiven Welle erfasst. Das Gefühlsbarometer klettert in die Höhe. Sie werden sich Ihrer Zuneigung zu einem anderen Menschen bewusst, aber auch Ihrer Abhängigkeit, Macht oder Ohnmacht. Eifersucht kann ebenso hochkommen wie das Gefühl, dem Charme und Charisma eines anderen Menschen zu erliegen. Beziehungen erhalten eine tiefgründige und leidenschaftliche Note, die ebenso faszinierend wie schmerzhaft sein kann.

Transit-Venus in Spannung zum Pluto

- Thema: Himmel und Hölle leidenschaftlicher Liebe
- Faszination durch charmante und charismatische Menschen
- Gefahr: Abhängigkeit durch eifersüchtiges und ängstliches Festhalten, Verlustängste

Liebe macht abhängig

Dass Liebe gleichermaßen Himmel und Hölle sein kann, dürften Sie in diesen Tagen zumindest erahnen. Mit der gesteigerten Bereitschaft, sich auf andere Menschen einzulassen - fast könnte man sagen, mit einem heissblütigen Schub -, steigt auch die Möglichkeit, abhängig zu werden. Vielleicht stehen Sie fasziniert im Banne eines anderen Menschen, stellen fest, dass Sie seinem Charme und Charisma erliegen. Vielleicht auch erfasst Sie eine Welle der Eifersucht und Angst, einen geliebten Menschen zu verlieren. Immer geht es um Abhängigkeiten, die Schmerz und Angst nach sich ziehen, wenn Sie zu sehr festhalten, die Ihnen aber auch "Leben" in seiner ganzen Intensität bieten.

Transit-Venus am Aszendenten

- Gute Voraussetzungen für Zufriedenheit, Hochstimmung und Friedfertigkeit
- Zeit, um in entspanntem Klima neue Beziehungen einzugehen und bestehende zu pflegen
- Möglichkeit, Konflikte unter Berücksichtigung aller Beteiligten auszutragen

Kompromissbereit, ohne sich anzupassen

In diesen paar Tagen haben Sie die besten Voraussetzungen für eine zufriedene und gehobene Stimmung. Die Mitmenschen begegnen Ihnen mit Wohlwollen, weil Sie ein entspanntes Klima verbreiten. Beziehungen gedeihen auf diesem liebevollen Boden besonders gut. Wenn Sie Konflikte auszutragen haben, so eignet sich die Zeit gut dafür. Sie sind bereit, sowohl auf die Anliegen des Gegenübers einzugehen wie auch sich selber klar zum Ausdruck zu bringen. Auf dieser Basis können gute Kompromisse entstehen.

Transit-Venus am MC

- Tage für Geselligkeit und Geschäftsbeziehungen
- öffentliche Auftritte mit Freunden oder Partnern, Heirat
- Tendenz zu Kooperation, Diplomatie, Nachgiebigkeit im Beruf

Im Beruf auf andere Menschen zugehen

In diesen Tagen dürften Sie Geselligkeit dem Alleinsein vorziehen. Es drängt Sie hinaus aus den eigenen vier Wänden und unter Menschen. Beziehungen lassen persönliche Wünsche verblassen. Vermutlich möchten Sie sich auch mit dem Partner oder mit Freunden an der Öffentlichkeit zeigen. Auch im Beruf sind Sie stark auf die Mitmenschen bezogen, liebenswürdig, einlenkend und kooperativ, jedoch wenig durchsetzungsfähig.

Transit-Venus am Deszendenten

- Bedürfnis nach trauter Zweisamkeit
- Partner wird als Ergänzung erlebt
- Wunsch, mit geliebten Menschen Freude und Leid teilen und das Leben zu genießen

Das Gegenüber als Ergänzung

In diesen Tagen brauchen Sie andere Menschen. Das Gefühl, als Einzelwesen unvollständig zu sein und im Partner die ergänzende Hälfte zu finden, mag Ihnen besonders klar ins Bewusstsein treten. Sie möchten mit einem geliebten Menschen Freude und Leid teilen und selbstvergessen ein paar gemeinsame Stunden genießen. Zuneigung und Zärtlichkeit lassen Sie leicht Konflikte und Unstimmigkeiten für kurze Zeit vergessen.

Transit-Venus am IC

- Entspannen, Lebensenergie auftanken und Geniessen im Familienkreis oder mit Freunden
- herzliche, liebevolle und genussvolle Stimmung
- Bedürfnis, für sich und andere wohlthuende Atmosphäre schaffen

Private Beziehungen pflegen

Ein paar genüssliche Tage würden Ihnen jetzt gut bekommen. Wenn Sie nicht einfach zu Hause bleiben und sich dem Nichtstun hingeben können, so sollten Sie sich doch mindestens ein paar Stunden im trauten Kreise Ihrer Lieben entspannen. Ein gemütlicher Abend bei sich zu Hause mit der Familie oder mit Freunden gibt nicht nur Ihnen neue Kraft und Lebensenergie. Sie sind heute in einer besonders herzlichen und liebevollen Stimmung und können für sich und für andere eine wohlthuende Atmosphäre schaffen.

Transit-Venus über den aufsteigenden Mondknoten

Eine Chance für Beziehungen

Gehen Sie auf Menschen zu, die Sie mögen! Geben Sie Ihrer Partnerschaft oder einer Freundschaft einen neuen Impuls! Den ersten Schritt zu tun, mag Sie zwar etwas Überwindung kosten. Doch wenn Sie die Kraft dazu finden, können Sie einer Beziehung eine neue Richtung geben. Sie finden in diesen Tagen leicht neue Umgangsformen, mehr Nähe oder mehr Distanz, sofern Sie sich über Ihre Wünsche im Klaren sind.

Transit-Venus über den absteigenden Mondknoten

Beziehungspannen

Die Zeit ist prädestiniert, Illusionen in Ihrer Partnerschaft platzen zu lassen. So kann das Zusammensein mit einem lieben Menschen Sie zu Kompromissen verleiten, die Sie eigentlich nicht eingehen wollten. Oder Sie bleiben länger zusammen oder lassen mehr Nähe zu, als Ihnen gut tut. Auch Freundschaften können zum Schauplatz von zuviel Nähe, falscher Kompromissbereitschaft oder Anpassung werden. Beobachten Sie, was sich abspielt! Sie lernen so viel über Ihr Verhalten in Beziehungen.

Transit-Venus im Aspekt zum Chiron

Wertschätzung der eigenen Fehler

Schwächen lassen sich nicht einfach beheben. Diese Tage verlangen, dass Sie dies akzeptieren. Gehen Sie liebevoll mit Ihren schwachen Charakterseiten um! Zu einem ganzen Menschen gehören auch seine Mängel. Ihre nicht perfekten Seiten helfen Ihnen, Nähe zu anderen Menschen zu schaffen. Vermutlich kennen Sie vor allem die negativen Aspekte Ihrer Mängel. In diesen Tagen können Sie erfahren, dass Ihre unvollkommenen Charakterzüge auch eine angenehme Seite haben: Sie lassen Sie menschlicher werden.

Der Zyklus der Transit-Venus

Die Transit-Venus beleuchtet in einem fort dauernden Zyklus von 225 Tagen die zwölf Häuser des Geburtsbildes. Nacheinander werden die entsprechenden zwölf Themenkreise von der harmonisierenden Wärme der Transit-Venus bestrahlt. Sie reagieren im entsprechenden Lebensbereich jeweils gelassener, passiver und mehr auf Mitmenschen bezogen.

Transit-Venus durch das erste Haus

- Bedürfnis, eigene Schönheit, attraktives Outfit und Genussfähigkeit zur Schau zu stellen
- Zeit für Partys, Modeschauen, Bankette und andere Festlichkeiten
- Tendenz, liebevoll, charmant und mit diplomatischem Geschick der Welt zu begegnen
- gegenseitiges Wohlwollen, Sanftheit, und Verständnis im Zwischenmenschlichen

Freundlichkeit erleichtert manches

Die Stimmung dieser Tage zaubert ein Lächeln auf Ihr Gesicht. Und die Umwelt lächelt zurück. Mit etwas Charme und diplomatischem Geschick können Sie besser mit den Mitmenschen umgehen. Doch vermutlich haben Sie keine Lust, Ihren guten Draht zur Umwelt für ehrgeizige Ziele zu nutzen. Lieber möchten Sie eine leichte und geniesserische Note zur Schau stellen, gut angezogen und gut aussehend Ihre Kontakte pflegen. Die sanfte, freundliche und fast passive Stimmung, die Sie verbreiten, ermuntert Ihre Mitmenschen, Ihnen ebenfalls mit Wohlwollen, Liebe und Verständnis entgegentzukommen.

Transit-Venus durch das zweite Haus

- Bedürfnis, die angenehmen, schönen Seiten des Lebens zu geniessen
- lockerer, unbeschwerter Umgang mit Geld
- Lust, Kleider, Schmuck oder Kunstgegenstände zu erwerben, gutes Essen zu geniessen
- Gelegenheit, vorteilhafte Geschäfte abzuschliessen

Geniessen, was man hat

Ein geniesserischer Zug möchte Gehör. Vielleicht haben Sie Lust auf ein gutes Essen mit Wein und Kerzen. Oder Sie möchten etwas Schönes erwerben. Kleider, Schmuck oder Kunstgegenstände sind Beispiele. Es geht um den Wunsch, etwas ästhetisch Ansprechendes, Harmonisches an sich zu ziehen. In Geldangelegenheiten neigen Sie zu einer konsumfreudigen Haltung. Die charmante Leichtigkeit, mit der Sie in diesen Tagen bezüglich Geld auftreten, fördert nicht nur den Verbrauch, sondern kann Ihnen auch helfen, ein vorteilhaftes Geschäft abzuschliessen.

Transit-Venus durch das dritte Haus

- Liebe, Freundlichkeit und Wohlwollen in Gesprächen
- Fähigkeit, mit verschiedenen Menschen Kontakte anzuknüpfen und diese zu geniessen
- gesellige, lockere Treffen mit Freunden, Nachbarn und Verwandten

Für jeden ein freundliches Wort

Ein offener, freundlicher und liebevoller Umgang mit allen Mitmenschen dürfte Ihnen zur Zeit wichtig sein. So erneuern Sie vielleicht Kontakte zu Freunden, Kollegen, Nachbarn oder Verwandten und geniessen zusammen ein paar gesellige Stunden. Oder Sie tauschen auf der Strasse ein paar nette Worte aus und gestalten sich so das Leben etwas sonniger. Ob Sie sich im gewohnten Kreis oder unter unbekanntem Menschen bewegen, Sie dürften zu allen einen guten Draht finden und den Austausch schätzen und geniessen.

Transit-Venus durch das vierte Haus

- Wunsch nach Entspannung, Genuss und Frieden im trauten Heim
- Bedürfnis, ein schönes und harmonisches Wohnklima zu schaffen
- Wunsch, ansprechende, künstlerische Einrichtungsgegenstände anzuschaffen

Ein schönes Zuhause

Ein schönes und harmonisches Wohnklima ist in diesen Wochen für Sie wichtig. Sie können sich jetzt gut im trauten Heim entspannen und es geniessen. Vielleicht ergänzen Sie Ihre Wohnung mit dem einen oder anderen ansprechenden Gegenstand, damit diese Ihren sensibilisierten ästhetischen Ansprüchen genügt. Oder Sie möchten es sich einfach wohl ergehen lassen und bei einem warmen Kaminfeuer mit Ihren Liebsten zusammensein. Die Liebe zu Heim und Familie wird wach und wirkt verbindend auf Ihre Beziehungen.

Transit-Venus durch das fünfte Haus

- Bedürfnis nach Spass, Spiel und Kreativität gemeinsam mit Mitmenschen
- Beziehungen mit Kindern oder Partner spielerisch und fröhlich gestalten
- anregende, verspielte Kontakte, Affären, starke Gewichtung des Aussehens

Eine spielerische Note in Beziehungen

Beziehungen sollen auch Spass bereiten. So sind Sie zur Zeit offen für eine abenteuerliche oder zumindest kreative Note in Ihrem Umgang mit den Mitmenschen. Es braucht nicht gerade eine Liebschaft zu sein, tendenziell jedoch steht das Spielerische im zwischenmenschlichen Kontakt im Vordergrund. Sie streben nach einer Verbindung von Ästhetik und Spass, sei dies mit einem Partner, mit Kindern oder in einem künstlerisch-kreativen Ausdruck.

Transit-Venus durch das sechste Haus

- Wunsch, Schönheit, Harmonie und Erbauliches in den Alltag zu integrieren
- Beziehungen am Arbeitsplatz werden wichtig
- Diplomatie, Freundlichkeit und Kompromissbereitschaft verbessern das Arbeitsklima

Harmonie im Alltag

Der Wunsch nach Schönheit und Harmonie im Alltag kann zur Motivation werden, das tägliche Leben so angenehm wie möglich zu gestalten. Ein Strauss frischer Blumen auf dem Tisch, ein Rezept für ein leckeres Gericht oder ein freundliches Wort zum Arbeitskollegen sind konkrete Beispiele. Beziehungen am Arbeitsplatz treten für einige Tage in den Vordergrund. Mit diplomatischem Geschick, Freundlichkeit und Kompromissbereitschaft können Sie ein gutes Arbeitsklima schaffen. Die Kehrseite ist eine etwas laue und bequeme Haltung, mit der Sie kaum geneigt sind, dem Alltag tatkräftig die Stirn zu bieten.

Transit-Venus durch das siebte Haus

- Bedürfnis nach Liebe, Harmonie, Frieden, Zärtlichkeit und Zuwendung
- Beziehungen leben vom Verbindenden und Gemeinsamen
- Zeit der Versöhnung und der Kompromisse

Auf andere zugehen

Liebe, Harmonie und Frieden sind Ihnen in dieser Zeit vermutlich ein Anliegen. Sie legen Wert auf Gemeinsamkeiten und schlagen Brücken zu vielen Menschen. Ihren Liebsten gegenüber sind Sie aufmerksam und zärtlich. Sie möchten ein harmonisches Miteinander. Auch den Menschen, mit denen Sie auf keinem guten Fuß stehen, begegnen Sie kompromissbereit und lassen dem Frieden zuliebe auch einmal Fünf gerade sein.

Transit-Venus durch das achte Haus

- Wunsch nach mehr Tiefgang in Beziehungen
- Beziehungen werden intensiver oder brechen ganz ab
- Bedürfnis nach mehr Sexualität und Erotik in Liebesbeziehungen
- Geld beeinflusst gesellschaftliche und geschäftliche Partnerschaften

Intensität in Beziehungen

Beziehungen werden intensiver oder aber kühlen gänzlich ab. Sie ziehen zur Zeit etwas Tiefgang einem oberflächlichen Geplätscher vor und verhalten sich entsprechend herausfordernd. In einer Liebesbeziehung mag Ihre Stimmung vermehrt den sexuellen und erotischen Aspekt in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit rücken. Geht es um gesellschaftliche oder geschäftliche Kontakte, so können Geld und Einfluss Ihres Gegenübers zum Symbol für die Intensität der Beziehung werden.

Transit-Venus durch das neunte Haus

- Beziehungen bringen neue Erfahrungen über fremde Kulturen, Religionen und Weltbilder
- Partnerschaft, Musik, Kunst und Natur erweitern den Horizont
- bestehende Beziehungen zeigen neue Aspekte
- Tendenz, Mitmenschen mit mehr Toleranz und Grosszügigkeit zu begegnen

Mehr Weite in Beziehungen

Beziehungen öffnen Tür und Tor für neue Erfahrungen. Vielleicht begegnen Sie Menschen einer fremden Kultur, die Ihnen ein unbekanntes Weltbild vor Augen bringen. Oder Sie entdecken neue Aspekte einer bereits bestehenden Beziehung. Alles Schöne im Leben - Partnerschaft, Musik, Kunst oder Natur - weckt Ihr Bewusstsein und erweitert Ihr Weltbild. Die Tendenz für mehr Weite spiegelt sich auch in Ihrem Verhalten, beispielsweise indem Sie den Mitmenschen mit mehr Toleranz begegnen.

Transit-Venus durch das zehnte Haus

- Berufliche und gesellschaftliche Beziehungen haben Priorität
- Harmonie und gegenseitiges Verständnis prägen öffentliche und berufliche Kontakte
- beruflicher Erfolg dank Charme, Freundlichkeit und Kompromissbereitschaft

Beziehungen im beruflichen Umfeld

Die beruflichen, öffentlichen und gesellschaftlichen Aspekte von Beziehungen treten in den Vordergrund. Im Kontakt mit Vorgesetzten oder Untergebenen erreichen Sie viel mit Charme und Freundlichkeit. Der zwischenmenschliche Umgang steht momentan über den persönlichen Zielen. So sind Sie kompromissbereit und verständnisvoll, jedoch entsprechend weniger durchsetzungsfähig. Sie lächeln gleichsam der Welt entgegen, und die Welt lächelt zurück.

Transit-Venus durch das elfte Haus

- Motto: Alle Menschen sind Freunde
- liebevoller, freundlicher, offener und geselliger Umgang mit Gleichgesinnten
- Bedürfnis, dazuzugehören und in einem Beziehungsnetz integriert zu sein
- gefestigte Stellung im sozialen Umfeld und in Gruppen

Freundschaften

Diese Zeit steht unter dem Motto der Freundschaften. Alle - oder zumindest fast alle - Menschen werden als Freunde betrachtet. Eine offene, kontaktfreudige und gesellige Stimmung erleichtert Ihnen Ihre Stellung im sozialen Umfeld und vor allem in Gruppen. Ihre ganz individuellen Ideen, Ideale und Hoffnungen teilen Sie jetzt vermutlich gerne mit Gleichgesinnten. Es dürfte Ihnen wichtig sein, dazuzugehören und sich als Teil des Lebens zu erfahren, der mit anderen Teilen in einem Beziehungsnetz verbunden ist.

Transit-Venus durch das zwölfte Haus

- Tendenz, Beziehungen romantisch und träumerisch zu verzaubern
- Bedürfnis nach Harmonie und Frieden begünstigt Illusionen und Täuschungen
- Kunst, Musik, Schönheit, Natur laden ein, in eine Welt der Phantasie und Gefühle einzutauchen

In den Wolken schweben

Eine romantische Stimmung mag Sie veranlassen, vermehrt die Schönheiten der Natur zu genießen. Auch Kunst und Musik locken verstärkt zum Eintauchen in eine Welt der Phantasie, der Gefühle und inneren Bilder. In Beziehungen schwingt eine träumerische, zauberhafte Note mit, die Sie auf Wolken schweben lässt, Ihnen jedoch gleichzeitig die klare Wahrnehmung für das Gegenüber erschwert. Romantische Gefühle ermöglichen wunderschöne Erlebnisse, bereiten jedoch auch einen fruchtbaren Boden für Illusionen und Täuschungen.

Marstransite – Der Impuls zum Handeln

Mars hiess der römische Kriegsgott. Das astrologische Symbol "Mars" steht für eine impulsive Kraft, die ohne bestimmtes Ziel zum Ausdruck drängt. Die Energie kann analog zu der römischen Marsmythologie in Aggression und Streit ausarten oder in sinnvolle Bahnen gelenkt werden. Jeder Marstransit kann als eine Aufforderung verstanden werden, die durchsetzungskräftigen Energien so zu lenken, dass sie Nutzen und Lebensfreude bringen.

Fragen im Zusammenhang mit Marsthemen

- Wie setzen Sie sich durch? Welche Mittel gebrauchen Sie?
- Setzen Sie sich zur Wehr, wenn man Sie angreift? Werden Sie aggressiv, versuchen Sie zu schlichten oder ziehen Sie sich zurück?
- Unter welchen Bedingungen zeigen Sie Pioniergeist? Wofür setzen Sie sich ein?
- Wie zeigen Sie Wut und Ärger?

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Sonne

- Grundsatz: „Was ich will, das kann ich!“
- Kraft und Durchsetzungsvermögen
- Ziele rücken näher, Selbstvertrauen erhält Auftrieb, gesunder Egoismus führt zum Ziel
- Achtung: Übertreibungen können in Form von Aggression auf Horoskopeigner zurückfallen!

Den Willen in die Tat umsetzen

Von einer "kosmischen Batterie" aufgeladen, dürften Sie mit mehr Elan und Durchsetzungsvermögen Ihren Willen in die Tat umsetzen. Ein gestärktes Selbstvertrauen, das mit dem Grundsatz "Was ich will, das kann ich!" umschrieben werden könnte, bringt Sie gesteckten Zielen einen Schritt näher. Die gleiche, ichbezogene Haltung gibt jedoch auch egoistischen Ansätzen gewaltigen Auftrieb. Sie tun, was Sie wollen, leisten mehr und gehen zielgerichteter vor, fordern auf diese Weise jedoch auch den Widerstand der Umwelt heraus.

Transit-Mars in Spannung zur Sonne

- Viel Elan und grosse Tatkraft
- aggressive und ichbezogene Energien brauchen ein Ventil
- günstige Zeit, um sich mit gesundem Egoismus für seine Ziele stark zu machen
- unkontrollierte Kraftaktionen provozieren Aggressionen oder wirken zerstörend
- konkrete Umsetzung der überschüssigen Energie, z.B. Hausputz

Viel leisten oder viel zerstören

An Elan und Tatkraft dürfte es Ihnen zur Zeit nicht mangeln. Schwieriger dürfte es sein, einen sinnvollen Kanal dafür zu finden. Ohne erfüllende Beschäftigung, die Ihnen gleichzeitig als Ventil für weniger geschliffene Kräfte dient, werden Sie leicht aggressiv und ichbezogen. So besteht denn auch eine Tendenz, im übertragenen wie im konkreten Fall ziemlich viel Geschirr zu zerschlagen. Wollen Sie keine Scherben, so müssen Sie sich über Ihre langfristigen Ziele im klaren sein. Die gesteigerte Tatkraft und Lebensenergie, die Sie in diesen Tagen durchströmt, will kanalisiert und gezielt zum Ausdruck gebracht werden. Gelingt Ihnen dies, so sind Sie zu ausserordentlichen Leistungen fähig.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mond

- Überempfindlichkeit bei Angriffen und unerfreulichen Meldungen
- heftige, unkontrollierte Reaktionen „aus dem Bauch“
- erhöhte Streitbereitschaft, Kampf für das eigene Wohlbefinden
- Aufforderung, sich den ichbezogenen Gefühlen anzunehmen, gesunden Egoismus entwickeln

Einsatz für das eigene Wohlbefinden

Sie nehmen die Dinge persönlicher als sonst und fühlen sich leicht angegriffen. Wer es wagt, Ihnen jetzt etwas Unerfreuliches mitzuteilen, riskiert eine bissige Reaktion. Sie reagieren empfindlich, wenn man Ihnen auf die Zehen tritt. Über längere Zeit angestauter Ärger macht sich jetzt beim geringsten Anlass Luft. Die eher heftigen Reaktionen "aus dem Bauch" sind direkter und fordernder als üblich und bieten Ihnen die Gelegenheit, Ihre Bedürfnisse klar wahrzunehmen und zu befriedigen. Die Kampfbereitschaft, die Sie jetzt erfüllt, kann dazu genutzt werden, sich das Privatleben so einzurichten, dass Sie sich hundertprozentig wohlfühlen. So verfügen Sie über eine Art inneren Vorkämpfer für Ihr Gefühlsleben, der sich sowohl in Aggression wie in tatkräftigem Einsatz für das eigene Wohlbefinden äussern kann.

Transit-Mars in Spannung zum Mond

- Thema: emotionale Kämpfe
- Überempfindlichkeit bei Angriffen und unerfreulichen Meldung
- Tendenz zu „Kurzsichtigkeit“ und kindlicher Trotzhaltung
- Gelegenheit, verdeckte Konflikte mutig aufzudecken und zu bereinigen
- eventuell unangenehme Konsequenzen aus Spontanhandlungen

Schnell gereizt und schnell zum Handeln bereit

Sie nehmen die Dinge persönlicher als sonst und fühlen sich leicht angegriffen. Wer es wagt, Ihnen jetzt etwas Unerfreuliches mitzuteilen, riskiert eine bissige Reaktion. Vor allem von Ihren nächsten Bezugspersonen lassen Sie sich leicht in Wut und Ärger versetzen. Das eigentliche Thema dieser Tage heisst emotionale Konfrontation. Gefühle von Aggression und Frustration kommen besonders leicht in Fluss, wenn andere Menschen sich scheinbar provozierend verhalten und Gelegenheit zu Streit und Auseinandersetzung bieten. Diese wirken dann geradezu als Blitzableiter für Ihre aufwallenden Gefühle und bieten Hand, verdeckte Konflikte auszusprechen und zu bereinigen. Ihre gereizte Haltung bringt nicht nur Streit und Unstimmigkeiten, sondern kann auch als Antrieb für körperliche Aktivitäten, beispielsweise einen Hausputz, genutzt werden. Nicht zu empfehlen sind allerdings Vorhaben, die diplomatisches Geschick oder Weitsicht verlangen, denn beides wird zur Zeit von einer emotional-kindlichen "Ich will aber"-Haltung überlagert.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Merkur

- Aktivierung von Verstand und Intellekt
- Anfälligkeit für Streitgespräche und endlose Argumentationen
- echte Überzeugungskraft lässt Vorhaben gelingen
- Hyperaktivität im Denken und Sprechen, Hang zur Geschwätzigkeit

Ein kämpferischer Geist

Ihr Verstand und Intellekt arbeitet in diesen Tagen auf Hochtouren. Wenn Sie die Energie benutzen, anderen zu sagen, was diese zu tun haben, so lösen Sie leicht Streit und endlose Argumentationen aus. Vermutlich sind Sie im Moment für beides gut zu haben. Ihre gesteigerte mentale Aktivität können Sie auf produktive Weise für geistige Arbeit einsetzen. Aufnahmefähigkeit, Lernbereitschaft sowie die Bereitwilligkeit, ein Problem anzupacken, durchzudenken und nach Lösungen zu suchen, sind zur Zeit optimal. Bedachtsamkeit und geduldiges Reifenlassen werden von einer Hyperaktivität im Denken und Sprechen überlagert. Die Zunge liegt unverhältnismässig locker. Sie neigen dazu, allzu leichtfertig Dinge zu sagen, die besser nicht ausgesprochen würden. Gleichzeitig können Sie sich jetzt besonders erfolgreich für eine Idee einsetzen und mit Worten und Argumenten kämpfen.

Transit-Mars in Spannung zum Merkur

- Thema: Krieg mit Worten!
- Hyperempfindlichkeit, wenig Kompromissbereitschaft
- eigene Gedanken und Aussagen sind wichtig
- Aufgabe: aktive Problemlösung, Ideen in die Tat umsetzen
- Potential zu ausgezeichneter geistiger Arbeit
- adäquate Problemlösung und Ideenverwirklichung

Mit Worten kämpfen

Wortgefechte liegen fast greifbar in der Luft. Ihre Zunge bewegt sich lockerer als üblich. Auf die geringste Anspielung reagieren Sie gereizt. Dies mag sich in Taten und Worten äussern oder nur in Ihrem Kopf abspielen. Sie identifizieren sich stark mit Ihren Gedanken und sind grundsätzlich weniger kompromissbereit als zu anderen Zeiten. Dieser Energieschub im mentalen Bereich macht Sie anfällig für Streit und endlose Argumentationen, befähigt Sie aber auch zu ausgezeichneter geistiger Arbeit. Aufnahmefähigkeit, Lernbereitschaft sowie die Bereitwilligkeit, ein Problem anzupacken, durchzudenken und nach Lösungen zu suchen, sind zur Zeit optimal. Gilt es, andere von einer Idee zu überzeugen, so sind Sie dieser Aufgabe jetzt relativ gut gewachsen. Voraussetzung ist allerdings, dass Sie selbst voll hinter Ihrem Vorhaben stehen. Jede halbherzige Forderung provoziert Streit und Missverständnisse.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Venus

- Erotik und Sexualität verlangen nach körperlichem Ausdruck
- erotische und romantische Träume können realisiert werden
- gemeinsame lustvolle Aktivitäten beleben die Partnerschaft
- Gelegenheit, harmonisches und schönes Ambiente zu schaffen
- Auseinandersetzungen können in Beziehungen klärend wirken

Erotische Eroberungen

Liebe fordert jetzt vermehrt konkreten, physischen Ausdruck. Auf der weiten Skala zwischen intensiver Sexualität und platonischer Freundschaft rückt der Zeiger merklich in Richtung Körperlichkeit. Die physische Nähe des Partners hat etwas Prickelndes und Belebendes. Sie sind ansprechbarer für Erotik und dem anderen Geschlecht gegenüber draufgängerischer als üblich. Vielleicht haben Sie romantische Träume, die Sie jetzt in die Realität umsetzen können. Beispielsweise gehen Sie tanzen oder gestatten sich einen schönen Abend zu zweit. Vielleicht auch provozieren Sie eine heftige Auseinandersetzung und nutzen den erhöhten Energiepegel, um Beziehungsprobleme zu klären.

Transit-Mars in Spannung zur Venus

- Erotik und Sexualität verlangen nach körperlicher Erfüllung
- Selbstbestätigung über die Sexualität, "Ich bin begehrenswert und unwiderstehlich!"
- rücksichtslose Eroberungen, neue Liebespraktiken
- Beziehungskrisen, wenn Anforderungen an Liebe oder Sex nicht erfüllt werden
- Tendenz zu unbedachten Liebesabenteuern

Erotik mit Eroberungsstimmung

Liebe fordert jetzt vermehrt konkreten, physischen Ausdruck. Auf der weiten Skala zwischen intensiver Sexualität und platonischer Freundschaft rückt der Zeiger merklich in Richtung Körperlichkeit. Das Verlangen nach Erotik und Sexualität ebenso wie das Gefühl, vom Partner zu wenig Liebe zu bekommen, werden gleichermassen laut. Es geht dabei nicht so sehr um Zärtlichkeit und ein Sich-aneinander-verschenken, sondern mehr um eine Bestätigung des eigenen Ichgefühls. Dies kann der Sexualität eine fast rohe, eroberungsorientierte Note verleihen. Ein Ego, das sich plötzlich in der Beziehung meldet, provoziert auch Streit. In diesen Tagen pulsiert das Blut in Ihren Adern gleichsam etwas heftiger als sonst. Die konkreten Auswirkungen können von kraftvollen Auseinandersetzungen bis zu einem künstlerisch-kreativen Erguss, von einem unbedachten Liebesabenteuer bis zu erfüllender Sexualität alles beinhalten.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mars

- Pioniergeist, Tatkraft, Durchsetzung ermöglichen Ausbruch aus der Alltagsroutine
- erste Schritte zur Realisierung von Projekten
- physische Leistungsfähigkeit für Sport und körperliche Arbeit
- gestaute Energie führt zu Unzufriedenheit, Gereiztheit und Streit
- Erleben von Streit und Egoismus im Umfeld

Jetzt müssen Sie handeln!

Ein Schuss Pioniergeist hebt Sie über die Alltagsroutine hinaus. Von einer unternehmungslustigen Welle getragen bringen Sie jetzt besonders leicht Projekte ins Rollen, bewältigen körperliche Arbeit oder stellen sich sportlichen Herausforderungen. Vor allem wenn Sie kein Ventil für die aufkommende Energie haben, dürften Sie eine schwelende Unzufriedenheit spüren, die sich zu immer grösserer Gereiztheit steigert und in Streit und Aggression Luft verschafft. Oder Sie sind selbst zwar sehr friedfertig und zurückhaltend, werden jedoch von anderen in Zwistigkeiten verwickelt, angerempelt oder auf egoistische Weise überfahren. Tatkraft und Durchsetzung sind gefragt. Je besser Sie Ihre Energie einsetzen können, desto mehr wird diese Zeit zu einem farbigen und lebensfrohen Abschnitt.

Transit-Mars in Spannung zum Mars

- Hoher Energiepegel
- aggressives, rücksichtsloses Handeln bei kleinsten Ungereimtheiten
- sportliche Herausforderungen oder körperliche Arbeit als Ventil
- Kraft kann erfolgreich für Arbeitsprojekte eingesetzt werden
- unsanfte Angriffe aus dem Umfeld sind möglich

Leicht gereizt und zum Handeln bereit

Der Energiepegel liegt hoch und dürfte eine unruhige und kämpferische Note in Ihren Alltag bringen. Die kleinste Ungereimtheit kann zu einem roten Tuch werden, auf das Sie mit aggressivem oder überstürztem Handeln reagieren. Sie lassen sich schneller als sonst zu Streit und Rücksichtslosigkeiten verleiten. Oder Sie bekommen die Ellenbogen der Mitmenschen auf unsanfte Weise zu spüren. Um in der gereizten Stimmung nicht allzu viel Porzellan zu zerschlagen, brauchen Sie eine sportliche Herausforderung oder körperliche Arbeit. Ein Arbeitsprojekt, für das Sie sich aus ganzer Kraft einsetzen können, eignet sich nicht nur als Kanal für den überdurchschnittlichen Tatendrang, sondern bringt Ihnen jetzt auch besonderen Erfolg.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Jupiter

- Gestärktes Selbstvertrauen
- im Einklang mit sich und der Umwelt handeln führt zum Ziel
- Bedürfnis nach ausgedehntem Handlungsspielraum
- Gefahr der Selbstüberschätzung
- Neigung zu unrealistischen Projekten und unnötigen finanziellen Auslagen
- erhöhtes Unfallrisiko im Sport

Vertrauen in die eigene Handlungsfähigkeit

Ein gestärktes Selbstvertrauen lässt Sie Grenzen überschreiten. Wenn Sie im Einvernehmen mit sich selber und der Umwelt handeln, so mag es Ihnen scheinen, als wären Sie jetzt besonders vom Glück begünstigt. Was Sie in die Hände nehmen, gelingt, denn Sie tun es aus innerer Überzeugung. Mit dem grösseren Handlungsspielraum steigen auch die Gefahren der Selbstüberschätzung. Beispiele dafür sind unnötige finanzielle Auslagen, überhöhtes Unfallrisiko im Sport oder Projekte, die sich im nachhinein als überhastet herausstellen. Wenn Sie Ihre Grenzen berücksichtigen, wirkt das gesteigerte Vertrauen in die eigene Tatkraft wie ein kräftiger Wind in den Segeln. Sie können viel erreichen, wenn Sie es geschickt anpacken.

Transit-Mars in Spannung zum Jupiter

- Mut zur eigenen Meinung, zur Verwirklichung von eigenen Ideen
- Bedürfnis nach grösserem Handlungsspielraum
- Gefahr von Selbstüberschätzung, Kraftverschleiss für abgehobene Projekte
- Tendenz zu unnötigen finanziellen Auslagen
- erhöhtes Unfallrisiko im Sport

Wollen Sie zuviel?

Dinge kommen ins Rollen, die Sie als richtig befinden, jedoch bisher nicht den Mut zur Ausführung hatten. Wage es doch! scheint eine Stimme Sie aufzufordern. Ein Schub gestärkten Selbstvertrauens lässt Grenzen plötzlich niedriger erscheinen. Im Positiven wie im Negativen können Sie Dinge tun, die Sie sich kaum zugetraut hätten. Mit dem grösseren Handlungsspielraum steigen auch die Gefahren der Selbstüberschätzung. Gibt es Bereiche, wo Sie allzu idealistisch Ihre Möglichkeiten überschätzen, so kann ein Pfeil auf diese Ziele als Bumerang zurückkommen. Sie neigen jetzt vermehrt zu überhasteten Vorhaben, in die Sie sich aus voller Kraft einlassen. Überschreiten Sie die Grenzen Ihrer Möglichkeiten, so wird Ihnen später die Rechnung dafür vorgelegt. Beispiele dafür sind unnötige finanzielle Auslagen, überhöhtes Unfallrisiko im Sport oder Projekte, die sich im nachhinein als überhastet herausstellen.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Saturn

- Starkes Bedürfnis nach Abgrenzung, Sicherheit und klaren Regeln
- Irritation durch Vorgesetzte, Behörden und Autoritätspersonen
- Tendenz zu Sturheit und Unnachgiebigkeit
- eigene Ängste, Hemmungen, Schwächen und Grenzen werden bewusst
- Drang, Leistung zu erbringen
- Aufgabe: durch disziplinierte Arbeit eigene Autorität entwickeln

Diszipliniert arbeiten

In diesen Tagen ist das Bedürfnis nach Abgrenzung, Sicherheit und klaren Regeln erheblich aktiviert. Sie fühlen sich vermutlich leichter aus der Bahn geworfen als üblich. Die Mitmenschen, vor allem Vorgesetzte, Behörden und andere Personen, die Autorität verkörpern, können Sie leicht irritieren. Da Ängste und Hemmungen Ihnen zur Zeit bewusster sind als sonst, neigen Sie auch vermehrt dazu, an eigenen Grundsätzen festzuhalten. So wirken Sie möglicherweise stur und unnachgiebig und sollten jetzt keine Unterstützung für wichtige Projekte von anderen Menschen erwarten. Dadurch dass Sie geradezu über eigene Schwächen und Grenzen stolpern, wird es Ihnen möglich, Hemmschwellen zu erkennen und abzubauen. Wenn Sie Ihr Rückgrat stärken und Ihren Charakter zu einer Autorität schleifen wollen, so können Sie jetzt durch ein paar Tage disziplinierter Arbeit einen Schritt in diese Richtung tun.

Transit-Mars in Spannung zum Saturn

- Hindernisse schießen wie Pilze aus dem Boden
- eigene Fehler und Schwächen zeigen sich
- Vorgesetzte, Behördenvertreter und andere Autoritätspersonen fallen durch Willkür auf und irritieren
- Gefühle von Unsicherheit, Groll und Einsamkeit
- Aufforderung, an eigenen Schwächen zu arbeiten

Leistung gefordert

Hindernisse scheinen wie Pilze aus dem Boden zu schießen. Sie stolpern über eigene Fehler und Schwächen oder werden den Eindruck nicht los, Autoritätspersonen, Vorgesetzte oder staatliche Instanzen verhielten sich ziemlich willkürlich. Die Mitmenschen irritieren Sie, und Sie reagieren mit Verunsicherung und innerem Groll. Dies kann recht unangenehm sein, doch bringt es Ihnen auch Klarheit über Ihre Möglichkeiten und Grenzen. Eine Schwäche, die Sie als solche erkennen, kann durch gezieltes Training zumindest teilweise behoben werden. Diese paar Tage sind nicht nur günstig für harte Arbeit, sondern fordern geradezu eine Leistung von Ihnen. Indem Sie arbeiten, tun Sie etwas gegen die innere Verunsicherung und auch gegen das Gefühl der Einsamkeit, das ebenfalls ein Begleiter dieser Zeitspanne sein kann.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Uranus

- Bedürfnis, aus dem Alltagstrott auszubrechen und ungewohnte Wege einzuschlagen
- Ereignisse können sich überstürzen
- rasches, unüberlegtes Handeln, erhöhte Unfallgefahr
- belebende, elektrisierende Impulse nutzen
- Passivität führt zu unliebsamen Überraschungen

Impuls zu ungewöhnlichem Handeln

Eine erhebliche Spannung liegt in der Luft. Vielleicht wird Ihnen der Alltag vorübergehend zu eng, vielleicht überstürzen sich die Ereignisse. Der Lebensfilm läuft schneller. In der hektischen Stimmung neigen Sie dazu, unüberlegt zu handeln und Dinge ins Rollen zu bringen, die Sie gar nicht zu tun beabsichtigen. Im übertragenen und vielleicht auch im wörtlichen Sinne treten Sie stärker aufs Gas als üblich. Die Gefahr einer unbedachten Handlung oder eines Unfalls ist erhöht. Der belebende, ja fast elektrisierende Impuls bietet Ihnen jedoch auch die Möglichkeit, ein neues Projekt zu starten oder ungewohnte Wege zu gehen. Sie haben grundsätzlich die Wahl, den impulsiven Schub gezielt zu nutzen oder über sich ergehen zu lassen.

Transit-Mars in Spannung zum Uranus

- Grundsatz: Leben ist Veränderung
- impulsiver Schub, Drang, die Fesseln des Alltags zu sprengen
- ungewöhnliches Verhalten von Mitmenschen erfordert neue Reaktionen
- mehr Tempo kann den Alltag beleben, im Strassenverkehr jedoch Unfälle provozieren
- Aufgabe: neue Projekte starten und ungewohnte Wege gehen

Ereignisse überstürzen sich

Ein impulsiver Schub mag Sie veranlassen, die Fesseln des Alltags zu sprengen und eine neue Richtung einzuschlagen. Gehen Sie grundsätzlich davon aus, dass Leben Veränderung beinhaltet, so dürften Sie diese paar Tage mit erhöhtem Energiepegel nicht aus den Schuhen werfen. Je weniger der Alltag Ihrem individuellen Temperament entspricht, desto eher erleben Sie brüske Ereignisse, die Sie mehr oder weniger zu Kursänderungen zwingen. Mitmenschen setzen sich über einschränkende Regeln des Zusammenlebens hinweg und stellen Sie vor völlig neue Situationen. Oder anstatt in Ihrem Leben ein wenig aufs Gas zu drücken, tun Sie dies in Ihrem Wagen und riskieren einen Unfall. Optimal wäre, wenn Sie den belebenden, ja elektrisierenden Impuls dazu nutzen, ein neues Projekt zu starten oder ungewohnte Wege einzuschlagen. Etwas überspitzt haben Sie die Wahl, den impulsiven Schub gezielt zu nutzen oder über sich ergehen zu lassen.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Neptun

- Handeln im eigenen, egoistischen Interesse führt zu enttäuschenden Ergebnissen
- abgehobene Vorstellungen beeinträchtigen die Durchsetzungskraft
- materielle Ziele sollten in den Hintergrund treten
- Mitmenschen täuschen oder enttäuschen
- optimale Voraussetzungen, um sich selbstlos für andere einzusetzen
- Meditation aktiviert spirituelle Entwicklung

Selbstgefälliges Handeln misslingt

In diesen paar Tagen geben sich gleichsam Egoantrieb und Selbstlosigkeit die Hand. Wenn Sie mit einem Projekt Ihren persönlichen Vorteil im Auge haben, so eignet sich diese Zeit äusserst schlecht für die Durchführung. Was auch immer Sie für sich selbst tun, so neigen Sie dazu, es mit idealisierten Vorstellungen anzupacken. Entweder sind Sie einfach enttäuscht über das Ergebnis, oder Sie werden gar von anderen getäuscht. Setzen Sie sich jedoch für andere ein, so sind die Voraussetzungen jetzt optimal. Für eine wirklich selbstlose Tat, bei der Sie nicht insgeheim doch auf einen persönlichen Gewinn aus sind, steht Ihnen jetzt viel Energie zur Verfügung. Auch ein Einsatz in eine spirituelle und meditative Richtung bringt Ihnen das gute Gefühl, etwas für Ihr Seelenheil getan zu haben.

Transit-Mars in Spannung zum Neptun

- Handeln im eigenen, egoistischen Interesse bringt Enttäuschung
- diffuse Widerstände erschweren persönliche Erfolgserlebnisse
- Mitmenschen täuschen oder enttäuschen
- mangelnde Tatkraft, Mutlosigkeit und Schlappeit
- Schwäche des Immunsystems
- selbstloses Helfen und Meditation können zur eigenen Zufriedenheit beitragen

Persönliche Durchsetzung ist geschwächt

Persönliche Ziele stehen in diesen Tagen unter keinem guten Stern. In Bereichen, in denen Sie auf Ihren eigenen Vorteil bedacht sind, stossen Sie auf diffuse Widerstände. Ihre Vorstellungen entpuppen sich als allzu idealistisch. Sie sind von anderen enttäuscht oder werden getäuscht. Oder es fehlt Ihnen ganz einfach die nötige Tatkraft. Vielleicht fühlen Sie sich schlapp und mutlos, würden am liebsten alles hinwerfen und können doch nicht loslassen und richtig entspannen. So bewegen Sie sich zwar, jedoch ohne Ziel und Stosskraft. Sie kommen leicht in Versuchung, zu unlauteren Mitteln zu greifen oder alles hinzuwerfen. Auch Ihrem Immunsystem mangelt es an Abwehrkräften. Ihr körperlicher wie psychischer Energiepegel, alles, was "Ich" sagt und tut, durchläuft ein Tief. Wenn das Ego zurücktritt, wird der Weg frei für eine meditative oder spirituelle Dimension oder für einen selbstlosen Einsatz für die Allgemeinheit. Dann kann Helfen Spass bereiten und viel zur eigenen Zufriedenheit beitragen.

Transit-Mars in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Pluto

- Grosses Energiepotential, das aus dem Alltagstrott aufrüttelt
- impulsiver Tatendrang, gesteigerter Ehrgeiz, grosse sinnliche Lebenskraft
- Machtgelüste, Gewaltanwendung, Zerstörungswut
- erleben von Macht und Ohnmacht, eine passive Haltung drängt in eine "Opferrolle"
- Aufgabe: die eigene Macht konstruktiv einsetzen

Zwischen Lebenskraft und Zerstörungswut

Sie brauchen sich jetzt kaum über Energiemangel zu beklagen. Vielmehr werden Sie mit der Schwierigkeit konfrontiert, den aufbrodelnden Kräften sinnvoll Ausdruck zu verleihen. Die aufkeimenden Impulse äussern sich als Tatendrang, Ehrgeiz und Machtgelüste bis hin zu roher Gewalt. Sie können alles zwischen sinnlicher Lebenskraft und Zerstörungswut beinhalten, bezwecken jedoch immer nur eines: Sie aus dem Alltagstrott aufzurütteln, zu Taten anzuspornen und an den Erfahrungen reifen zu lassen. Sie spüren entweder die Energie in sich oder Sie erleben diese durch andere Menschen, die beispielsweise ihre Macht gegen Sie ausspielen. Die "Opferrolle" kann ziemlich unangenehm sein, soll Sie jedoch an Ihre Aufgabe erinnern, selbst das Steuer in die Hand zu nehmen. Letztlich geht es in diesen Tagen immer um die Aufforderung, die eigene Macht und Kraft richtig zu gebrauchen. Dabei liegt die Betonung sowohl auf dem Richtig wie auf dem Gebrauchen.

Transit-Mars in Spannung zum Pluto

- Grosse Tatkraft, Ehrgeiz
- Fähigkeit zu aussergewöhnlichen Arbeitsleistungen
- gesteigerte Konfliktfähigkeit, Willensstärke
- Tendenz zu Rücksichtslosigkeit, Machtintrigen, Gewalt, Zerstörung, Machtgelüsten
- Passivität führt in eine Zuschauer- oder Opferrolle
- Aufgabe: eigene Macht konstruktiv einsetzen

Setzen Sie Ihre Energie richtig ein?

Tatkraft, Ehrgeiz und Machtgelüste erhalten gewaltigen Aufschwung. Diese Kräfte wollen etwas in Gang bringen und bewirken. So sind Sie jetzt zu aussergewöhnlichen Arbeitsleistungen fähig. Sie verfügen auch über gesteigerte Kräfte, um einen Konflikt auszutragen und Ihren Willen durchzusetzen. Die andere, dunklere Seite ist eine gesteigerte Tendenz zu Rücksichtslosigkeit. Sind Sie kein Ellenbogentyp und verhalten sich grundsätzlich dem Thema Macht gegenüber eher ablehnend, so dürften Sie die aufwallende Energie nicht so sehr im eigenen Innern, sondern eher in der Aussenwelt erleben. Sie werden Zuschauer oder Leidtragender von Machtintrigen, im Extremfall sogar von Gewalt und Zerstörung. Damit sollen Sie an Ihre Aufgabe erinnert werden, selbst das Steuer in die Hand zu nehmen. Letztlich geht es in diesen Tagen immer um die Aufforderung, die eigene Macht und Kraft richtig zu gebrauchen. Dabei liegt die Betonung sowohl auf dem Richtig wie auf dem Gebrauchen.

Transit-Mars am Aszendenten

- Motto: der Welt die Stirn bieten
- sich zeigen, sich durchsetzen, tätig sein
- Widerstand aus dem Umfeld gegen egoistische Haltung
- Kampf um eigene Ansichten, Verteidigung eigener Standpunkte
- Aufgabe: Verfeinerung eigener Durchsetzungsstrategien

Kampfbereit

Der Welt die Stirn bieten, könnte das Motto dieser Tage lauten. Mehr als sonst wollen Sie sich zeigen und durchsetzen. Sie strahlen eine tatkräftige, eventuell leicht gereizte Haltung aus und fordern den Widerstand der Mitmenschen geradezu heraus. Heftige Auseinandersetzungen sind fast schon vorprogrammiert. Die nächsten Mitmenschen setzen sich gegen diese "Ego-Welle" zur Wehr und geben Ihnen so Gelegenheit, gegen Widerstände anzukämpfen und Ihren Standpunkt zu verteidigen, ohne rücksichtslos alles niederzutampeln oder kleinlaut aufzugeben. Ihre Durchsetzungsstrategien werden geschliffen.

Transit-Mars am MC

- Persönlicher Ehrgeiz und Fähigkeit, im Beruf hart zu arbeiten
- Erwartung von Anerkennung für geleistete Arbeit
- Gelegenheit, mit Hartnäckigkeit und Tatkraft ans Ziel zu gelangen
- Frustration und Verärgerung bei Misserfolg wirken stimulierend

Berufliche Ambitionen

Für eine geleistete Arbeit erwarten Sie Anerkennung. Persönlicher Ehrgeiz lässt Sie in diesen Tagen besonders im Beruf hart zugreifen. Sie können jetzt eine ganze Menge "hinhalten". Wehe jedoch, es stellt sich Ihnen ein Hindernis in den Weg. Dann sind Sie vermutlich in der Wahl Ihrer Mittel nicht zimperlich. Mit aussergewöhnlicher Hartnäckigkeit streben Sie auf Ihr Ziel zu. Fehlen Leistungsmöglichkeiten oder gehen Sie zu guter Letzt mit leeren Händen aus, so reagieren Sie frustriert und verärgert.

Transit-Mars am Deszendenten

- Tendenz zu Ungereimtheiten, Streit und Konfrontation in Beziehungen
- Gelegenheit für klärende Streitgespräche
- Energie kann als Aggression von aussen erlebt werden
- Aufgabe: Schwung für gemeinsame Vorhaben nutzen
- Fähigkeit zur Durchsetzung und Zusammenarbeit schulen

Partner oder Gegner?

In diesen Tagen melden sich Ungereimtheiten in Beziehungen besonders deutlich. Sie identifizieren sich mehr mit den kämpferischen und ichbezogenen Wesenszügen und neigen folglich auch schneller zu Streit und Konfrontation. Die angespannte Stimmung muss sich jedoch nicht unbedingt gegen den Partner wenden. Es bleibt Ihnen überlassen, wie Sie diese Energie einsetzen wollen. Die Palette zwischen sinnlosem Gezänk und einem klärenden Streitgespräch ist weit. Im besten Fall nutzen Sie den Schwung dieser Tage wie Wind in den Segeln für ein gemeinsames Vorhaben. Weniger angenehm mag es sein, diese Energie durch die Aggression und Gereiztheit anderer Menschen zu erleben. In jedem Fall werden Ihre Fähigkeiten zur Durchsetzung und Zusammenarbeit geschliffen.

Transit-Mars am IC

- Kampf für das eigene Wohlergehen
- Widerstand gegen egoistische Bedürfnisse aus Beruf, Gesellschaft und Familie
- Familienstreit als Blitzableiter für überschüssige Energie
- Arbeitseinsatz in Heim und Familie, z.B. Keller räumen
- Auseinandersetzungen können Verhaltensmuster aufdecken und das Wohlbefinden steigern

Energieschub im häuslichen Bereich

In Ihrem privaten Leben reagieren Sie leicht gereizt und ärgerlich, denn Sie sind auf einem kleinen Egotrip. Die Umwelt spielt nicht ohne weiteres mit. Ihre diesbezüglichen Anstrengungen in Beruf und Gesellschaft erweisen sich als wenig wirksam und stossen auf Widerstand. Im trauten Familienkreis wirbeln Sie einigen Staub auf. Streit ist eine mögliche Form, dem erhöhten Energiepegel Ausdruck zu verleihen. Die Auseinandersetzungen können helfen, Verhaltensmuster bewusst zu machen und so letztlich das Wohlbefinden zu steigern. Auch ein Arbeitseinsatz in Heim und Familie, beispielsweise den Keller räumen, ist eine sinnvolle Nutzung dieses mehrtägigen Energieschubes.

Transit-Mars über den aufsteigenden Mondknoten

Verwirklichen Sie, wozu es Sie drängt

Nutzen Sie die Tatkraft, um Ihren langfristigen Zielen einen Schritt näher zu kommen! Wenn es in Ihrem Leben etwas gibt, zu dem Sie sich berufen fühlen, sollten Sie in diesen Tagen die Weichen in die entsprechende Richtung stellen. Es braucht zwar einige Anstrengung, um aktiv zu werden, aber wenn Sie sich darum bemühen, kommen Sie Ihren Zielen einen grossen Schritt näher. Sie finden mehr Unterstützung, als Sie erwarten. Voraussetzung ist allerdings, dass Sie den ersten Schritt tun.

Transit-Mars über den absteigenden Mondknoten

In altem Fahrwasser

Auch wenn hin und wieder einiges schief laufen mag, brauchen Sie sich keine Sorgen zu machen. Sie stehen gerade in einer Phase, in der sich alte Verhaltensmuster und Vorgehensweisen gehäuft melden. So reagieren Sie ungeschickt oder aggressiv und können sich damit einigen Ärger einhandeln. Möglicherweise fühlen Sie sich um Jahre zurückversetzt und handeln nach einem zwanghaften Muster aus vergangener Zeit. Je gelassener Sie solchen Situationen begegnen, desto eher können Sie darüber hinauswachsen.

Transit-Mars im Aspekt zum Chiron

Begrenzte Handlungsmöglichkeiten

Sie können nicht alles schaffen, nur weil Sie es wollen. Ihr Handlungsspielraum ist begrenzt. Vielleicht fallen Ihnen jetzt persönliche Schwächen und Mängel besonders auf. Ärgern Sie sich nicht darüber! Schauen Sie lieber genau hin, warum Sie etwas nicht schaffen. Die eigenen Schwachstellen zu kennen ist von grossem Vorteil.

Der Zyklus des Transit-Mars

Der Planet Mars benötigt für einen Umlauf um die Sonne ungefähr drei Jahre. Die zwölf Häuser im Geburtsbild, die er in dieser Zeit durchwandert, stehen symbolisch für zwölf Themenkreise, die in Zeitspannen von jeweils zwei bis vier Monaten einen kräftigen Impuls erhalten. Im Bereich, der gerade unter dem Einfluss des Mars steht, sind Sie ungewöhnlich tatkräftig, oft aber auch gereizt und ungeduldig.

Transit-Mars durch das erste Haus

- Grosse, spontane, schier ungebremste Durchsetzungskraft
- Tendenz, rücksichtslos, egoistisch und aggressiv zu agieren
- geschickter Umgang mit hohem Energiepegel bringt Freude und vielseitige Erfahrungen

Handeln Sie!

Das Blut pulsiert jetzt gleichsam schneller durch die Adern. Energisch und tatkräftig treten Sie der Welt entgegen. Wer Sie in Ihrem Freiraum einschränkt, Ihnen Unrecht tut oder Ihnen sonst zu nahe tritt, muss mit einer ungewohnt heftigen Reaktion rechnen. Sie wollen Ihren Weg gehen und nicht daran gehindert werden. Was die anderen tun, kümmert Sie zur Zeit wenig. Entsprechend leicht kommt es zu Konflikten, wenn Sie sich nicht bemühen, Ihre durchsetzungsfreudige und schwungvolle Stimmung geschickt einzusetzen. Gelingt dies, so dürfte der hohe Energiepegel für eine freudvolle und erfahrungsreiche Zeit sorgen.

Transit-Mars durch das zweite Haus

- Tendenz, sich über Besitz und materielle Dinge zu definieren und zu identifizieren
- Bedürfnis, sein Revier und seinen Besitz gegen die Umwelt zu verteidigen und sich abzugrenzen
- Möglichkeit, sich für seine eigenen Werte stark zu machen und durchzusetzen

Sich für eigene Werte einsetzen

In diesen Wochen wächst die Neigung, sich mit dem eigenen Hab und Gut zu identifizieren. "Ich" ist eine schwer definierbare, psychische Identität, die Sie in dieser Zeitspanne vermehrt mit materiellen Dingen gleichsetzen. Zum Beispiel: Ich bin der, der dies und jenes besitzt. Sie werden sich Ihrer materiellen Möglichkeiten bewusst und können diese in verstärktem Masse einsetzen. Andererseits steigt das Bedürfnis, sich abzugrenzen und den Mitmenschen klar zu verstehen zu geben, dass Sie es nicht schätzen, wenn jemand ungefragt Ihren Schirm benützt oder es sich in Ihrem Büro gemütlich macht. Sie neigen jetzt auch dazu, unnütze Dinge zu kaufen, nur um das Ego für einen kurzen Moment zu befriedigen.

Transit-Mars durch das dritte Haus

- Schwung und Elan im intellektuellen und kommunikativen Bereich
- Gelegenheit, durch geschickte Argumentation zu überzeugen und ans Ziel zu gelangen
- Tendenz, aktiv, kämpferisch, rechthaberisch und rücksichtslos mit Worten umzugehen
- Gelegenheit für lustvolle Streitgespräche mit Kollegen, Nachbarn und Verwandten

Durchsetzung mit Worten

Wenn Sie im Beruf oder privat andere von etwas überzeugen wollen, so eignet sich diese Zeitspanne ausserordentlich gut. Sie verfügen über Schwung und Elan im intellektuellen und kommunikativen Bereich und identifizieren sich stark mit dem, was Sie sagen. So werden Sie zum Überredungskünstler, der seine Argumente geschickt einbringt und mit Worten kämpft bis zum Sieg. Die tendenziell aggressive und auf sich selbst bezogene Haltung provoziert auch Streit, fühlen Sie sich doch bei der harmlosesten Bemerkung persönlich angegriffen. Vor allem gegenüber Nachbarn, Verwandten und Kollegen, mit denen Sie keine tiefen emotionalen Bande verknüpfen, lassen Sie sich schnell zu einem Wortgefecht hinreissen. Vielleicht haben Sie sogar Ihren Spass daran.

Transit-Mars durch das vierte Haus

- Zeit für aktive Psychohygiene
- Gelegenheit, um im privaten Bereich aktiv zu werden und sich neu einzurichten
- egoistische Ausrichtung auf eigenes Wohlergehen kann auf Widerstand im Familienkreis stossen

Zu Hause aktiv

Ihre Tatkraft zeigt sich jetzt vor allem in privaten Angelegenheiten. Sie werden zu Hause aktiv, sei dies, indem Sie sich für Ihre Familie und für Ihr eigenes Wohlbefinden einsetzen oder indem Sie Ansätze eines Haustyrannen zeigen. Grundsätzlich schöpfen Sie Kraft, wenn Sie sozusagen in den eigenen vier Wänden aktiv werden. Die Bereinigung alter Geschichten aus der Vergangenheit bringt jetzt besondere Befriedigung. Vielleicht stellen Sie auch die Möbel um oder ändern sonst etwas in Ihrem privaten Bereich. Da Sie dabei ziemlich eigenwillig vorgehen - Ihr Schwung und Elan hat zur Zeit das eigene Wohlbefinden zum Ziel -, können Familienmitglieder mit Widerstand reagieren.

Transit-Mars durch das fünfte Haus

- Zeit, um sein Leben farbiger, spannender, anregender und kreativer zu gestalten
- Freude an Abenteuern und Selbstdarstellung über Sport, Wettkampf, Spiel und Sexualität
- Möglichkeit, sich aktiv mit Kindern auseinanderzusetzen
-

Spielerischer Wettkampf gefragt

Abenteuer sind jetzt willkommener als zu anderen Zeiten. Vermutlich möchten Sie die Fesseln von Alltag und Gewohnheit abstreifen, ganz sich selber sein und sich spielerisch zum Ausdruck bringen. Sport eignet sich gut dazu, ebenso jede Wettkampfsituation. Gelegenheiten, sich in seiner ganzen Grösse zu zeigen oder sich spielerisch mit dem Gegner zu messen, dürften Ihrer momentanen Stimmung entgegenkommen und freudig aufgegriffen werden. Am Arbeitsplatz wie in der Freizeit schätzen Sie ein tatkräftiges und trotzdem vergnügliches Klima. Sexualität ist ebenfalls eine Form des direkten Selbstaussesdruckes, die Ihnen zur Zeit viel Spass bereiten könnte. Sofern Sie sich nicht selbst einschränken, ist das Leben anregend, farbig und spannend.

Transit-Mars durch das sechste Haus

- Zeit, den Alltag mit Schwung, Elan und grosser Schaffenskraft zu bewältigen
- Bedürfnis, sich über die Arbeit durchzusetzen
- Tendenz zu Auseinandersetzungen am Arbeitsplatz
- gestaute Frustrationen können zu fiebrigen Erkrankungen oder Entzündungen führen

Energie für die tägliche Arbeit

Arbeit und Alltag können in dieser Zeit mit viel Schwung und Elan bewältigt werden. Aber Achtung vor zuviel Arbeitswut! Ihre Antriebskraft setzt sich die täglichen Pflichten zum Ziel. So dürfte Ihnen vieles ohne grosse Anstrengung von der Hand gehen. Voraussetzung dafür ist, dass Sie sich mit der Arbeit identifizieren können. Etwas Sinnloses verrichten zu müssen, nur weil es ein Vorgesetzter anordnet, weckt Ihren Widerspruchsgeist. Wenn Sie nicht handeln können, wie Sie es für vernünftig erachten, müssen Sie sich dafür einsetzen. Ansonsten reagieren Sie gereizt und frustriert. Allzu viel in sich hineingefressene Frustration führt jetzt leicht zu fiebrigen Erkrankungen oder Entzündungen.

Transit-Mars durch das siebte Haus

- Gelegenheit, mit einem Partner aktiv zu sein und gemeinsam viel zu erarbeiten
- Tendenz zu Streitereien und Wutausbrüchen in Beziehungen
- Auseinandersetzungen können zur Konfliktbewältigung beitragen und gemeinsame Projekte vorantreiben

Miteinander oder gegeneinander?

Ihre Tatkraft sucht sich vor allem Beziehungen als Ausdruckskanal. Dies bedeutet, dass Sie mit Ihrem Partner zusammen besonders viel erreichen können. Mit einem Du an der Seite sind Sie durchsetzungsfähig und aktiv und scheuen keine Arbeit. Sie machen jedoch auch kaum ein Hehl, wenn Ihnen etwas nicht passt, lassen Ihrem Ärger freien Lauf und können einiges streitsüchtiger sein als zu anderen Zeiten. Ungereimtheiten, die Sie vielleicht in einer Partnerschaft seit langem erfolgreich unter den Tisch gewischt haben, werden nun offenbar. Grundsätzlich bringen Sie in Ihre Beziehungen einen leicht gereizten Unterton, der Streit auslösen, alte Konflikte aufdecken oder ein gemeinsames Projekt vorantreiben kann.

Transit-Mars durch das achte Haus

- Bedürfnis, sich aktiv mit den tieferen Schichten des Lebens zu befassen
- Auseinandersetzung mit Themen wie Macht, Ohnmacht, Sexualität, Krankheit, Elend und Tod
- Möglichkeit, bei sich und bei anderen einen Wandlungsprozess in Gang zu setzen
- Beschäftigung mit Geldern und Wertvorstellungen von Drittpersonen

Aufs Ganze gehen

Die antreibende, ichbezogene Kraft stösst in tiefere Schichten des Daseins vor. Was Sie tun, erhält eine intensive Färbung und bringt einen Wandlungsprozess in Gang. Sie dürften sich mit den intensiveren Bereichen des Lebens tatkräftig auseinandersetzen. Eine angeregte und innige Sexualität kann dem Bedürfnis gerecht werden, aufs Ganze zu gehen und geläutert daraus hervorzugehen. Oder Sie fühlen sich aufgefordert, den dunkleren Seiten des Daseins wie Krankheit, Tod und menschlichem Elend aktiv entgegenzutreten und so Ihre Handlungsfähigkeit und auch Grenzen und Unvermögen zu spüren. Ein weiteres Beispiel, sich mit den Themen von Macht und Ohnmacht tatkräftig auseinanderzusetzen, ist der Umgang mit Geld und Einfluss einer Firma, für die Sie arbeiten.

Transit-Mars durch das neunte Haus

- Bedürfnis, mit Schwung und Elan mit eigenen Ideen zu überzeugen und sie zu verwirklichen
- Mut, Dinge kreativ, mit Überzeugung und Begeisterung anzupacken
- Tendenz, Grenzen zu überschreiten, z.B. reisen, andere überzeugen wollen

Kampfgeist für höhere Ziele

Tatkraft verbindet sich mit Begeisterung und Selbstvertrauen. Dies gibt Ihnen viel Schwung und Elan, Ideen umzusetzen und andere davon zu überzeugen. Die feurige, begeisternde Stimmung lässt Sie kreativ werden. Grenzen treten zurück. Dies ermöglicht es Ihnen, Dinge in Angriff zu nehmen, zu denen Ihnen bisher der Mut gefehlt hat. Die Kehrseite davon ist, dass Sie allzu leicht das Mass übertreten, sich zuviel vornehmen oder andere zu sehr von Ihren Ansichten zu überzeugen suchen. Sie sollen zwar Ihre Meinung gegebenenfalls vertreten, doch sich nicht damit identifizieren. Sie sind nicht Ihre Meinung, Sie haben nur eine. Dies vergessen Sie jetzt allzu gerne.

Transit-Mars durch das zehnte Haus

- Gelegenheit, sich für seinen Status in Beruf und Gesellschaft einzusetzen
- Bedürfnis, berufliche Ziele eigenwillig und kämpferisch durchzusetzen
- Tendenz zu Auseinandersetzungen in Beruf und Öffentlichkeit

Im Beruf aktiv sein

Ein arbeitsintensiver Einsatz für berufliche Ziele ist angesagt. Der persönliche Ehrgeiz und der Wunsch nach einer selbständigen Betätigung sind geweckt. Sie identifizieren sich ausserordentlich stark mit Beruf und Arbeit, zeigen Elan und Durchsetzungskraft, aber auch eine eigenwillige Gereiztheit. Mit autoritären Vorgesetzten prallen Sie leicht zusammen, wenn diese etwas von Ihnen fordern, das Ihnen nicht passt. In Teamarbeit mangelt es Ihnen zur Zeit an Geduld und der Bereitschaft, auf andere einzugehen. Wenn Sie jedoch nach Gutdünken schalten und walten können, leisten Sie beachtliches.

Transit-Mars durch das elfte Haus

- Gelegenheit, gemeinsam mit Freunden, im Team oder mit Gleichgesinnten aktiv zu sein
- Bedürfnis, sich mit andern für soziale Belange und gemeinsame Ziele einzusetzen
- Versuche, egoistische Anliegen rücksichtslos durchzusetzen, gefährdet Teamarbeit

Im Team aktiv sein

Die Qualität der Zeit verlangt nach gemeinsamem Handeln. Arbeit im Team wird wichtig. Die Beteiligung in Gruppen, soziales Engagement sowie sportliche Aktivitäten im Freundeskreis sind Ausdruck des Bedürfnisses nach Zusammenarbeit. Es mag Ihnen nicht immer leicht fallen, persönliche Wünsche in die Gruppe einzubringen und das richtige Mass zwischen Kompromissbereitschaft und Durchsetzung der eigenen Anliegen zu finden. Wo Ihnen dies gelingt, schaffen Sie eine gute Basis für die Zukunft. Sie können dann aus voller Kraft und Freude auf das gemeinsame Ziel hinarbeiten.

Transit-Mars durch das zwölfte Haus

- Tendenz zu chaotischen und verzerrten Handlungs- und Durchsetzungsstrategien
- unbewusste Kräfte und verdrängte Verhaltensmuster behindern zielgerichtetes Handeln
- Gelegenheit, sich selbstlos und ohne Anspruch auf Anerkennung für Benachteiligte einzusetzen
- Zeit, um sich zurückzuziehen und für sich allein zu arbeiten

Wenig Erfolg im Einsatz für sich selbst

Die Barriere zum Unbewussten ist offen. Alte Verhaltensmuster treten hervor und mischen sich ungewollt in Ihre Handlungs- und Durchsetzungsstrategien. Dadurch haben Sie wenig Erfolg in der Aussenwelt. Möglicherweise reagieren Sie gereizt oder frustriert auf diese Selbstsabotage, strengen sich vermehrt an oder geben einer bösen Umwelt die Schuld. All dies bringt Ihnen wenig. Langfristig haben Sie mehr Erfolg, wenn Sie akzeptieren, dass Sie sich zur Zeit bezüglich Egoansprüche "etwas daneben" verhalten. Arbeiten, die Sie für sich allein verrichten, laufen gut. Sich für andere durchsetzen, beispielsweise in einer karitativen oder sozialen Betätigung, kann Ihnen eine tiefe Befriedigung vermitteln. Voraussetzung ist allerdings, dass Sie völlig selbstlos handeln und auch nicht im hintersten Winkel des Herzens einen versteckten Anspruch auf Anerkennung nähren.

Jupitertransite – Der Wunsch nach mehr

Jupitertransite bieten die Möglichkeit zu psychischem Wachstum ohne Anstrengung. Die neuen Verhaltensweisen fallen einem sozusagen von alleine zu. So sind Zeiten, in denen Jupitertransite wirksam sind, Chancen zu innerer und äusserer Entfaltung, die uns jedoch kaum unter Druck setzen. Wir haben die Wahl, ob wir etwas hinzulernen wollen oder ob wir einfach die Hände in den Schoss legen und die positive Zeit geniessen wollen. Tun wir letzteres, so tauchen nach Ablauf des Transites die alten Probleme wieder auf, und uns befällt oft ein Gefühl, aufs Trockene versetzt worden zu sein. Somit haben wir zwar die Wahl, doch sie trägt Konsequenzen.

Auch wenn oder gerade weil unter einem Jupitertransit vieles besser läuft als gewöhnlich, besteht eine Tendenz zum Übertreiben. In dieser Zeit verschwinden viele Schranken und Hemmungen und können einer grenzenlosen Masslosigkeit Platz machen, die dann ihrerseits die Umwelt heraufbeschwört, um uns Einhalt zu gebieten. Dies kann unter Umständen ziemlich unangenehm sein. Es geht also darum, die günstigen Gelegenheiten zu nutzen, ohne dabei das Mass zu verlieren.

Jupitertransite sind häufig und von relativ kurzer Dauer. Im Vergleich zu den länger dauernden Transiten von Saturn, Uranus, Neptun und Pluto haben sie daher geringe Bedeutung.

Fragen im Zusammenhang mit Jupiterthemen

- Welche von den sich bietenden Möglichkeiten entsprechen Ihnen wirklich, und welche locken Sie nur aus einer Laune heraus? Was bringt Sie längerfristig weiter und was entspricht eher einem "Seitensprung", dessen Konsequenzen Sie eventuell später zu tragen haben? Können Sie trotz grösserer Freiheit Ihr inneres Gleichgewicht halten?
- Welche konkreten Schritte müssen Sie unternehmen, um die neuen Möglichkeiten aufzunehmen, zu "erden" und konkret werden zu lassen? Was könnte Sie daran hindern?
- Wie nutzen Sie die verstärkte Bereitschaft, Neues aufzunehmen? Gehen Sie vermehrt unter Menschen? Suchen Sie durch Reisen Kontakte zu fremden Kulturen und Anschauungen?
- Sind Ihre Vorstellungen und Visionen wirklich Ihre ganz persönlichen oder haben Sie diese von Eltern und Gesellschaft übernommen?
- Wie können Sie die optimistische und grosszügige Haltung, der Sie sich jetzt näher fühlen als zu anderen Zeiten, so stabilisieren, dass Sie auch später, wenn der Transit vorbei ist, darauf zurückgreifen können?
- Was gibt Ihrem Leben Sinn? Welche Möglichkeiten haben Sie, diese erfüllenden Bereiche fester in Ihrem Alltag zu verankern?

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Sonne

- Optimismus, positive Lebenseinstellung, Wagemut
- Erfolgsaussichten für ernsthafte und realistische Ziele
- Tendenz zu übersteigerten Erwartungen
- Gefahr von Selbstüberschätzung und Übertreibungen

Jetzt geht vieles leichter

Ein Hoch steht vor der Tür und ermöglicht es Ihnen, das Leben in einem positiven Licht zu sehen. Diese Welle von Optimismus bringt vieles besser zum Gelingen als sonst. Wenn Sie sich ernsthaft für etwas einsetzen, so sind die Aussichten auf Erfolg sehr gut. Doch Achtung, Sie laufen gleichzeitig Gefahr, in überschwinglichem Optimismus allzu Grosses verwirklichen zu wollen. Sie muten sich jetzt leicht zuviel zu. Wenn Sie grundsätzlich zu Idealismus neigen, so ist die Gefahr zum Übertreiben jetzt recht gross. Stehen Sie eher auf der realistischen Seite, sichern sich ab und scheuen Risiken, so kann Ihnen diese Zeit den nötigen Impuls verleihen, über den eigenen Schatten zu springen und etwas zu wagen.

Transit-Jupiter in Spannung zur Sonne

- Grosse Versuchung, Grenzen zu überschreiten
- Tendenz zu Übertreibungen, Masslosigkeit und unrealistischen Zielen
- Details werden grosszügig übergangen
- hohe Wachstums- und Erfolgchance bei realistischer Selbsteinschätzung
- Optimismus, Selbstvertrauen, Bereitschaft eigenen Schatten zu überspringen

Für und Wider von Optimismus

Die Versuchung, vorgegebene Grenzen zu überschreiten und im einen oder anderen Bereich zu übertreiben, ist in diesen Wochen besonders gross. Doch sind auch die Wachstumschancen jetzt entsprechend gut, vorausgesetzt, Sie wissen, wo Sie stehen und was Sie brauchen. Wenn Sie Ihre Grenzen kennen und sich im klaren sind, wie weit Sie gehen können, so bietet Ihnen diese Zeit optimale Möglichkeiten, denn Sie zeigen eine grössere Bereitschaft, den eigenen Schatten zu überspringen. Optimismus und Selbstvertrauen können Ihnen helfen, neue Wege zu gehen. Wenn keine anderen stark bremsenden Tendenzen gleichzeitig wirksam sind, fällt Ihnen der Erfolg fast von alleine zu, vorausgesetzt, Sie tun den ersten Schritt.

Gleichzeitig neigen Sie dazu, das Mass zu verlieren. Sie lassen sich vielleicht voll Idealismus auf etwas ein und merken erst später, dass das Ziel zu hoch gesteckt ist. Wenn Sie nicht auch die Realität einbeziehen, so können Sie leicht über ein Detail stolpern und Ihr Vorhaben gefährden.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mond

- Gesteigertes Gefühl von Geborgenheit, verstärktes Heimatgefühl oder Fernweh
- Bedürfnis, emotionale, mütterlich-nährende Zuwendung zu erhalten und zu geben
- Lust, Jugendfreundschaften zu pflegen, Heim wohnlicher zu gestalten
- eventuell starkes Verlangen nach nährstoffreichem Essen, Gewichtsprobleme
- übersteigerte Erwartungshaltung

Grosszügig und gelassen

Sie dürften sich in dieser Zeit wohl und geborgen fühlen, als ob ein mütterlich-nährendes Prinzip Sie ganz in seinen Bann ziehen würde. Sie können Ihre Gefühle gut ausdrücken und fühlen sich entsprechend von Ihren Mitmenschen besser verstanden. Sie finden vermehrt emotionale Unterstützung, vertrauen anderen und erleben, dass auch andere vermehrt Vertrauen in Sie setzen. In Ihre Beziehungen kommt zusätzlich zum Bisherigen eine Art Mutter-Kind-Komponente, eine emotionale Schwingung, die Ähnlichkeit mit der Beziehung zwischen einer Mutter und ihrem kleinen Kind hat. Sei es, dass Sie umsorgt werden oder dass Sie anderen vermehrt Geborgenheit schenken, sei es, dass Sie Ihr Heim wohnlicher gestalten oder den Kontakt zu Ihrer Heimat und alten Jugendfreunden wieder aufnehmen, immer geht es darum, etwas Nährendes in Ihre Gefühlswelt einzubringen.

Auf der Körperebene entspricht dasselbe grosszügig nährende Prinzip einer vermehrten Nahrungsaufnahme, was sich in einem Lustgefühl auf Süssigkeiten oder auf anderes nährstoffreiches Essen manifestieren kann. Diese Zeit ist geprägt von Wachstum und Zunahme, und diese kann im körperlichen Bereich sehr wohl auf der Waage sichtbar werden.

Transit-Jupiter in Spannung zum Mond

- Aufforderung zu Grosszügigkeit und Toleranz im Gefühlsbereich
- Bedürfnis nach emotionaler Weite
- Gelegenheit zu wertvollen und bereichernden Lebenserfahrungen
- Gefahren: Idealisierung, Intoleranz, Masslosigkeit, Überforderung der Mitmenschen
- Aufgabe: Güte und Herzlichkeit entwickeln

Grosse Erwartungen an Mitmenschen

Gefühle treten ins Rampenlicht des Bewusstseins. So werden vor allem persönliche Beziehungen durch eine emotionale Färbung bereichert und können an Herzlichkeit gewinnen. Grosszügigkeit und Toleranz nehmen mehr Raum ein. Gleichzeitig steigen auch die Erwartungen, die Sie an andere stellen. Sie sind vermehrt der Ansicht, dass Ihnen Verwöhnt-werden einfach zusteht, und so stellen Sie möglicherweise grosse Anforderungen an Ihre Mitmenschen. Sie neigen zum Idealisieren und sind nicht ohne weiteres gewillt, auch die Schwächen Ihrer Mitmenschen zu akzeptieren.

Ob mehr Forderungen oder mehr Güte und Herzlichkeit, immer geht es um ein Bedürfnis nach mehr emotionaler Weite. Je nachdem, wie Sie dieses Bedürfnis konkret befriedigen, machen Sie sehr gute oder sehr schlechte Erfahrungen mit anderen Menschen.

Es gilt jetzt vor allem, Mass zu halten und die eigenen Wünsche nicht auf Kosten anderer auszuleben. Wenn Sie dies berücksichtigen, so dürften Sie in dieser Zeit einige wertvolle und bereichernde Lebenserfahrungen machen können.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Merkur

- Umfassendere Sicht der Welt, des eigenen Lebens, eigener Fähigkeiten und Ziele
- Nachdenken über Philosophie, Weltanschauungen, andere Länder
- Zeit für Gespräche, Handel, rechtliche Belange, Weiterbildung und Pläne-Schmieden
- Überforderung durch zu viele Ideen, Einzelheiten können übersehen werden

Den Überblick haben

Das eigene Wissen und Denken kann jetzt in einen grösseren Zusammenhang gesetzt werden. Sie überblicken Ihr Leben, Ihre Fähigkeiten und Ziele in einem ganzheitlichen Rahmen, ohne dabei die Einzelheiten aus den Augen zu verlieren. Deshalb eignet sich diese Zeit besonders gut, um Pläne zu schmieden und Entscheidungen zu treffen.

Der erweiternde Impuls auf Ihre Gedankenwelt kann Sie auch zu einer Weiterbildung, einer Reise oder einer Beschäftigung mit philosophischen und weltanschaulichen Fragen veranlassen. Auch für Käufe und Verkäufe oder rechtliche Belange haben Sie zur Zeit eine glückliche Hand. Gespräche verlaufen fast stets positiv, und Sie scheinen gute Nachrichten geradezu anzuziehen. Wenn Sie sich nicht allzu sehr überfordern und beispielsweise zu vielen neuen Ideen nachgehen wollen, so bringt Ihnen diese Zeit mit ihren vielen anregenden, positiven und angenehmen Gedanken eine neue und umfassendere Sicht der Welt und des Lebens.

Transit-Jupiter in Spannung zum Merkur

- Blick für grössere Zusammenhänge, Ideenreichtum, Begeisterung
- Neigung zum Grandiosen, Spektakulären, Zukunftsweisenden
- Gefahr: Details nicht zu beachten und eigene Kräfte und Mittel zu überschätzen
- Wichtig: Meinungen von Drittpersonen können Projektarbeiten begünstigen

Ausgeprägte eigene Ansichten

Wie selten sonst haben Sie jetzt einen guten Überblick über Ihr Leben und sehen in der Zukunft liegende Möglichkeiten. Gleichzeitig ist die Neigung, wichtige Kleinigkeiten zu übersehen, aussergewöhnlich stark. So können grandiose Pläne Sie beschäftigen. Es mangelt Ihnen kaum an Begeisterung und Interesse. Jedoch sollten Sie Ihre Projekte sorgsam auf deren Durchführbarkeit prüfen und nicht in überschwenglichem Elan Dinge anreissen, die Ihre Kräfte und Mittel überfordern. Sie neigen dazu, für vieles Pläne und eine eigene Meinung zu haben. Doch gilt es, sich auch für die Ansichten anderer zu öffnen. So manche scheinbar nebensächliche Angelegenheit könnte sonst Ihrer Aufmerksamkeit entgehen und ein Scheitern Ihrer Pläne nach sich ziehen.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zur Venus

- Grosszügigkeit und Toleranz anderen gegenüber
- Tendenz, positive Seiten und das Verbindende in Partnerschaften zu sehen
- Trennungen erfolgen relativ schmerzlos und ohne Streit
- Freude an Genuss, am Schönen, am Konsumieren, am Verschwenden, am Essen
- Verzicht oder harter Arbeitseinsatz fallen schwer

Ein Flair für Luxus

Sie werden von einer Welle der Grosszügigkeit und Toleranz anderen Menschen gegenüber getragen. Insbesondere in persönlichen Beziehungen sind Sie wie kaum je bereit, den Partner zu akzeptieren, wie er ist, ihm Freiheit zuzugestehen und über dem Gemeinsamen den Streit um alltägliche Kleinigkeiten zu vergessen. Sie sehen Ihre Beziehungen in den positivsten Farben und sind bereit, grosszügig über die Schattenseiten des anderen hinwegzusehen. Steht eine Trennung an, so bringen Sie auch diese relativ schmerzlos hinter sich.

Die Freude an Genuss und schönen Dingen scheint aus einem Dornröschenschlaf zu erwachen. So ertragen Sie eine unharmonische oder spießbürgerliche Umgebung nur schlecht. Ihre Grosszügigkeit mag sich auch im Konsumieren zeigen, indem Sie viel Geld ausgeben oder viel essen. Verzicht fällt Ihnen zur Zeit schwer, ebenso ein harter Arbeitseinsatz.

Transit-Jupiter in Spannung zur Venus

- Verlangen nach mehr Genuss, mehr Ästhetik, mehr Beziehungen
- Tendenz, Grenzen zu überschreiten, zu übertreiben, sich finanziell zu verschulden, zuviel zu essen
- Aufgabe: Beziehungsmuster ganzheitlich erfassen und verstehen
- Wunschdenken führt zu Enttäuschungen und Schwierigkeiten

Ein Hang zum Geniessen

Sie neigen jetzt zu hohen Ansprüchen. Insbesondere bezüglich Beziehungen, Ästhetik und Genuss stellen Sie ungewöhnlich hohe Erwartungen. So fühlen Sie sich möglicherweise vermehrt von schönen Gegenständen, von Kunst und auch von gutem Essen und anderen Genüssen angesprochen.

Was im richtigen Mass sehr wohltuend wirkt, kann im Übermass verheerende Folgen haben. Sie neigen jetzt dazu, die gewohnten Grenzen zu sprengen. Achten Sie also darauf, dass Sie nicht Dinge

erwerben, die Ihnen im Augenblick sehr gefallen, jedoch den Rahmen Ihrer finanziellen Mittel überschreiten oder Ihnen schon wenig später nichts mehr sagen. Auch viel und gut essen lässt das Expansionsthema, das diese Zeit prägt, auf unliebsame Weise auf der Körperebene manifest werden. Später werden Sie sich fragen, wie Sie auch nur so viel konsumieren konnten.

Beziehungen sind ebenfalls vom Bedürfnis nach mehr Weite betroffen. Vielleicht will der eine Partner mehr Freiheit und der andere versucht festzuhalten. Dann mag diese Zeit einige Schwierigkeiten mit sich bringen, die jedoch letztlich befreiend wirken. Möglich ist auch, dass Sie neuen Sinn in einer Beziehung finden. Grundsätzlich gehen Sie jetzt vermehrt davon aus, dass Ihnen der Partner - und vielleicht die ganze Welt - entgegenkommt, und Sie neigen dazu, die Hände in den Schoss zu legen und zu warten, dass sich Ihre Wünsche erfüllen. Ein solches Verhalten kann manche Enttäuschung mit sich bringen. Andererseits erleichtert eine positive Haltung auch manches. Sie überblicken Zusammenhänge in Ihren Beziehungen besser als sonst und erkennen auch deren Sinn. So eignet sich diese Zeit gut für eine Neuorientierung und ein ganzheitlicheres Verständnis Ihrer Partnerschaften und zwischenmenschlichen Beziehungen.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Mars

- Aktivität mit Begeisterung, Gefühl von Stärke, grosser Tatendrang, sinnvolles Handeln
- positive Grundhaltung, grosse Projekte
- Bedürfnis, durch Taten zu überzeugen
- Gefahren: Selbstüberschätzung, Übertreibungen, Masslosigkeit, Unfälle

Tatendrang und Überzeugungskraft

Diese Tage und Wochen vermögen viel Begeisterung in Ihre Aktivitäten zu bringen. Fast alles, was Sie anpacken, gelingt mühelos. Möglicherweise fühlen Sie sich ausgesprochen stark und haben den Eindruck, dass nichts schief gehen könnte. Doch Vorsicht vor Übertreibung! Dank Ihrer positiven Einstellung vermögen Sie jetzt zwar mehr als sonst; trotzdem sind Ihren Kräften Grenzen gesetzt. Sie neigen dazu, diese nicht wahrhaben zu wollen. Wenn Sie Ihre Fähigkeiten beispielsweise im Sport überschätzen, kann ein Unfall die Folge sein. Auch wenn Sie sich ein zu grosses Projekt vornehmen, laufen Sie Gefahr, sich zu überfordern. Es gilt also, das richtige Mass zu finden und den aufkommenden Tatendrang sinnvoll zu nutzen. Nicht nur sind Sie selber aktiver als üblich, Sie suchen und finden auch Sinn in Ihrem Handeln. Andere vermögen Sie durch Ihr Tun zu überzeugen.

Transit-Jupiter in Spannung zum Mars

- Motto: mit Schwung und Elan drauflos!
- Tendenz zu Risikofreude, Selbstüberschätzung, Streitlust, Hemmungslosigkeit
- sinnvoll eingesetzter Tatendrang zeitigt ungeahnte Erfolge
- allzu vorsichtige Horoskopeigner erleben unliebsame Übertreibungen im Umfeld

Wenn sich der Tatendrang ins Masslose steigert

Mit Schwung und Elan dürften Sie jetzt drauflos wirken wollen. Zum einen fühlen Sie sich unternehmungslustig und risikofreudig, zum anderen neigen Sie zu ausgeprägter Selbstüberschätzung. So sind Sie vielleicht imstande, wie ein junges Pferd loszuschliessen, und tun gut daran, wenn Sie die Zügel nicht vergessen und sich klare Ziele und Grenzen setzen. Indem Sie Ihren Tatendrang in sinnvolle Bahnen lenken, können Sie in diesen Wochen scheinbar Unmögliches möglich machen.

Sie sind jetzt auch streitlustiger als sonst. Dies mag Ihnen helfen, sich von alten Hemmungen zu befreien und sich klar durchzusetzen, andererseits besteht auch hier die Gefahr des Übertreibens. Sie neigen dazu, unnötig Konflikte zu schaffen oder Streit anzuzetteln.

Falls Sie grundsätzlich sehr vorsichtig sind und sich Begeisterung, Risikobereitschaft und Tatendrang in Grenzen halten, dürften Sie vermehrt auf Menschen stossen, die sich durch grosszügige und

Grenzen überwindende Eigenschaften auszeichnen und Sie auf eine ermunternde oder aber auch unangenehme Weise herausfordern.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Jupiter

- Offenheit, Grosszügigkeit, Optimismus, Weitsicht, Risikobereitschaft, Idealismus
- Fähigkeit, Grenzen und Einschränkungen zu überschreiten
- Erleben von Wohlwollen und Zustimmung aus dem Umfeld
- Gelegenheit, neue Horizonte zu erforschen, Reisen, Weiterbildung
- Gefahr: Masslosigkeit, unrealistische Ideen

Offene Türen

Diese Zeit verleiht Ihnen Offenheit, Grosszügigkeit und Optimismus. Sie sind zu grösserer Weitsicht fähig. Es fällt Ihnen jetzt ungewöhnlich leicht, Barrieren abzubauen und Grenzen und Einschränkungen zu überschreiten. Auf die eine oder andere Art erwarten Sie mehr vom Leben als sonst; und Sie sind auch selbst zu grösserem Einsatz und mehr Risiko bereit. Nichts scheint Ihnen zuviel. Falls Sie nicht mit beiden Füssen fest auf dem Boden der Realität stehen, heben Begeisterung, Idealismus und Masslosigkeit Ihr Leben aus den Fugen. Vieles läuft leichter, und die Umwelt scheint Ihnen gutmütig zuzulächeln. Vielleicht bietet sich jetzt die Möglichkeit, etwas zu tun, das Sie schon lange möchten. Eine Reise oder eine Gelegenheit zur Weiterbildung kann Ihnen neue Horizonte eröffnen. Wichtig ist in jedem Fall, dass Sie weder die Hände in den Schoss legen und auf das grosse Glück warten, noch in Masslosigkeit überborden und über Ihre Verhältnisse leben.

Transit-Jupiter in Spannung zum Jupiter

- Tendenz, physische und psychische Kräfte zu überschätzen
- Hang zu Gutgläubigkeit, Euphorie, Masslosigkeit, unrealistischen Vorhaben
- Aufgabe: eigene Grenzen erkennen und gesundes Selbstvertrauen entwickeln
- wichtig: Meinungen und Reaktionen anderer beachten

Optimismus Ja – aber nicht zuviel

Überschätzen Sie sich? Überschätzen Sie Ihre Kraft oder Ihre finanziellen Mittel? Sie neigen jetzt besonders dazu, sich allzu gutgläubig und euphorisch auf ein Vorhaben einzulassen. Wenn Sie dabei das richtige Mass finden, so können Sie jetzt sehr erfolgreich sein. Leicht jedoch überfordern Sie sich und laden sich etwas auf, das sich als "eine Nummer zu gross" herausstellt, sei dies nun, dass Sie zu sehr auf sich selber zentriert sind und die Reaktionen der anderen ausser acht lassen, dass sich etwas als schwieriger herausstellt, als Sie dachten, oder dass Sie einfach Ihre körperlichen oder psychischen Kräfte überschätzen.

Vorausgesetzt Sie berücksichtigen Ihre Grenzen, verfügen Sie jetzt über genügend Selbstvertrauen, um auch ein grösseres Vorhaben erfolgreich zu verwirklichen. Auch im finanziellen Bereich kann Ihnen Optimismus gepaart mit einem gesunden Realitätssinn Gewinn einbringen.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Saturn

- Einengung der Lebenssituation, drückende und lähmende Arbeitslast
- Infragestellung des Bisherigen, Wunsch, auszubrechen
- Verankert-Sein in der Realität hilft, die Zukunft erfolgreich zu planen
- Bedürfnis nach mehr Weite, neuen Erfahrungen, sinnvollerer Beschäftigung

Ideale verwirklichen

Vieles mag Ihnen enger und düsterer scheinen als sonst. Situationen, die für Sie bisher selbstverständlich waren, oder Arbeiten, die Sie einfach ausgeführt haben, wirken plötzlich wie unerträgliche Fesseln, die Sie nicht länger zu tragen gewillt sind. So werden in Ihnen Vorstellungen wach, was auch noch möglich wäre, und es drängt Sie, die eine oder andere Grenze zu sprengen. Es hängt von Ihrer momentanen Lage und Ihrem Verankert-Sein in der Realität ab, ob Sie nun alles hinwerfen und ausbrechen oder ob es Ihnen gelingt, mit Vernunft und Umsicht Ihren Rahmen zu erweitern, ähnlich wie ein guter Kaufmann die Erweiterung seines Geschäftes plant und in Gang leitet. So setzen Sie sich vielleicht für bessere Arbeitsbedingungen ein oder suchen nach einer sinnvolleren Beschäftigung. Das Bedürfnis nach mehr Weite und neuen Erfahrungen fordert eine Infragestellung des Bisherigen. Auch wenn dies aufregende Situationen zur Folge haben kann, so dürfte der Aufbruch Ihnen doch weit eher wie ein erfrischender Windstoss erscheinen, als dass Sie sich davon überfordert fühlen.

Transit-Jupiter in Spannung zum Saturn

- Spannung zwischen Idealen und Realität
- Konflikt zwischen Wunsch nach neuen Horizonten und Rückzug
- Aufgabe: sich auf das Wesentliche besinnen
- Expansionsdrang gezielt und überlegt nutzen, um Ideale zu verwirklichen

Ein Graben zwischen Ideal und Wirklichkeit

Wie weit entspricht die Wirklichkeit Ihren Wunschvorstellungen? Eine allfällige Kluft zwischen Ihren Idealen und der Realität dürfte Ihnen jetzt schmerzlich bewusst werden. Mehr als zu anderen Zeiten spüren Sie die Spannung zwischen dem, was Sie im Leben verwirklicht haben, und Ihren Vorstellungen, was auch noch möglich wäre. Wenn Sie grundsätzlich eher zu Zurückhaltung und Vorsicht neigen, so kann Ihnen der Impuls nach Erweiterung neue Schritte ermöglichen, und Sie wagen es, Ihre Ideale Wirklichkeit werden zu lassen.

Vielleicht haben Sie den Eindruck, mit einem Fuss auf das Gaspedal und mit dem anderen auf die Bremse zu treten. Eine gute Möglichkeit, diesen Konflikt zu lösen, besteht darin, dass Sie sich sorgfältig überlegen, in welchen Bereichen Sie auf die Bremse treten und sich eher schonen und zurückziehen wollen und wo Sie mit vollem Einsatz vorwärtsgehen können. Sie haben nicht die Kraft, alles zu erreichen, aber eine gezielte Erweiterung liegt durchaus im Bereich des Möglichen.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Uranus

- Drang nach Horizonterweiterung, Freiheit und Rebellion
- Bedürfnis, die Fesseln zu sprengen
- ganzheitlichere und tolerantere Weltanschauung
- Aha-Erlebnisse und neue Erkenntnisse krempeln Alltag um
- Gefahr: übereilte (Fehl)-Entscheidungen

Greifen Sie zu!

Jetzt scheint die Schwerkraft nachzulassen. Ihr Horizont weitet sich. Freiheit wird wichtig. Alte Fesseln fallen ab oder fühlen sich eng an und veranlassen Sie, diese zu sprengen. Dazu gibt es unzählig viele konkrete Möglichkeiten, einmalige Situationen, die ein Aha-Erlebnis auslösen, oder viele kleine und unscheinbare Begebenheiten, die längerfristig dasselbe bewirken. Solche Erfahrungen mögen Ihr Alltagsleben aus dem Gleichgewicht bringen, lassen Sie jedoch auch toleranter und weiser werden. Das in dieser Zeit stark anwachsende Bedürfnis, den gewohnten Rahmen zu überschreiten, hat auch seine Schattenseiten. So sollten Sie darauf achten, wo Sie Ihrem Wunsch nach jugendlicher Freiheit die Zügel schiessen lassen, um nicht später die Scherben einer allzu überschwenglichen oder rebellischen Haltung zusammenwischen zu müssen.

Das Bedürfnis nach mehr Spielraum kann sich auch darin ausdrücken, dass Sie viele Dinge in einem neuen Licht sehen und Ihre Anschauungen weiter, ganzheitlicher und toleranter werden.

Transit-Jupiter in Spannung zum Uranus

- Bedürfnis nach Veränderung und Ausbruch aus dem Alltagstrott
- Erleben von Einschränkungen in allen Lebensbereichen
- Mut und Energie, Grenzen zu sprengen und Neues zu erfahren
- wichtig: nur ändern, was der Veränderung bedarf, behalten, was am Herzen liegt!

Veränderungen um jeden Preis

Das Verlangen nach einem Ausbruch aus dem Alltagstrott nimmt zu. Sie sehen übergross die Einschränkungen, die Ihnen Beziehung, Familie, Beruf oder andere Lebensumstände auferlegen. Entsprechend wächst auch das Bedürfnis nach Veränderungen. Sie neigen jetzt dazu, das Kind mit dem Bade auszuschütten und verändern zu wollen, was sich Ihnen gerade in den Weg stellt. Die Stimmung, die jetzt vorherrscht, hat den äusserst positiven Effekt, alte und längst überfällige Situationen abschliessen zu können. Sie haben jetzt Mut und Energie, die gewohnten Grenzen zu sprengen. Doch gleichzeitig neigen Sie auch dazu, Dinge und Situationen wegzuwerfen, die Ihnen eigentlich sehr wertvoll sind. Was auch immer Sie tun, ob Sie aus einer Beziehung aussteigen, den Beruf verändern, den Wohnort wechseln oder eine innere oder äussere Reise unternehmen, es ist wichtig, dass Sie sich klar werden, was wirklich der Veränderung bedarf und was Sie im Grunde Ihres Herzens doch behalten möchten.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Neptun

- Ansprüche des Ego treten zurück
- Offenheit für die innere Stimme, Mystik, Religion, Philosophie
- Tendenz zu Hilfsbereitschaft, übersteigertem Optimismus, Verklärung der Wirklichkeit
- Gefahr, sich in unrealistischen Projekten zu verlieren

Über die Realität hinauswachsen

Die Ansprüche des Ego treten zurück und machen einer Offenheit für die innere und äussere Welt Platz. So wächst Ihre Bereitschaft und Fähigkeit, auf die innere Stimme zu hören und zu tun, was Sie zutiefst als richtig erkennen. Sie fühlen vermehrt mit, wenn jemand leidet, und mögen eine aussergewöhnliche Hilfsbereitschaft entwickeln. Denkbar ist auch ein wachsendes Interesse für religiöse, mystische oder philosophische Themen.

Es besteht eine Tendenz zu übertriebenem Optimismus und einem Glücksgefühl, das Sie in falsche Sicherheit wiegen kann und Sie veranlasst, zu sehr vom Boden der Realität abzuheben, am falschen Ort Energie oder Geld zu investieren oder sich anderweitig zu Illusionen verleiten zu lassen. Sie fühlen sich beflügelt und neigen aus diesem Grund dazu, die Wirklichkeit zu vernachlässigen.

Transit-Jupiter in Spannung zum Neptun

- Hang zu Idealismus, Realitätsverlust, romantischer Verklärung, Lebenslügen
- aussergewöhnlich grosszügige Hilfsbereitschaft
- erhöhte Gefahr, ausgenützt zu werden
- Aufgabe: religiöse und spirituelle Erfahrungen mit Bezug zur Realität suchen

Sich über die Realität hinausheben

Alle Wolken scheinen rosa. Sie neigen zu Idealismus und kehren der Realität zur Zeit eher den Rücken. Falls Sie eine romantische Ader besitzen, kann diese jetzt gewaltig anschwellen. Sie leben verstärkt in einer Wunsch- und Traumwelt und nehmen die Realität gewissermassen nur auf Distanz wahr. Man wird Sie leichter als üblich an der Nase herumführen.

Dieses Abgehobensein eröffnet Ihnen andererseits die Möglichkeit für religiöse und spirituelle Erfahrungen. Voraussetzung dazu ist, dass Sie unterscheiden, wo realistische Einschätzungen gefragt sind, und wo Sie sich einer anderen Welt hingeben können.

Hilfesuchenden mögen Sie jetzt mit einer ungewohnten Grosszügigkeit begegnen. Auch hier gilt es klar zu unterscheiden, ob jemand Ihrer Unterstützung wirklich bedarf. Die Möglichkeit, ausgenützt zu werden, ist jetzt besonders gross.

Transit-Jupiter in Konjunktion oder harmonischem Aspekt zum Pluto

- Wunsch nach Grösse, Macht, Einfluss und intensivem, eventuell exzessivem Leben
- Ideen werden zwanghaft, kompromisslos und mit Besessenheit verfolgt
- Provokation von massiven Konflikten und extremen Erfahrungen
- Gefahr: Mitmenschen leiden unter den enormen Ansprüchen des Horoskopeigners

Nichts ist gross genug

Ein Wunsch nach Grösse mag Sie überkommen. Sie möchten das Leben bis zum letzten auskosten. Dies kann sich in einem Bedürfnis nach Macht und Einfluss zeigen, in einem Besessen-Sein von einer Vorstellung, der Sie fast zwanghaft Ausdruck verleihen müssen. Je nachdem, was dieses "Grösste" für Sie bedeutet, können die konkreten Auswirkungen sehr unterschiedlich sein. Wichtig ist, dass Ihre Mitmenschen nicht darunter zu leiden haben. Sie neigen jetzt dazu, aufkommende Bedenken achtlos über Bord zu werfen. So können Sie einerseits ungeahntes Neuland betreten, andererseits jedoch auch massive Konflikte heraufbeschwören.

Transit-Jupiter in Spannung zum Pluto

- Alles-oder-Nichts-Einstellung, Masslosigkeit, Ehrgeiz, Rechthaberei
- Gelegenheit, Tabus und Grenzen zu sprengen
- Aufgabe: Wandel der eigenen Lebensgrundsätze und Weltanschauung
- Wichtig: das Hinterfragen der eigenen Motivation erleichtert neue Sicht des Lebens

Nach dem Grössten streben

In dieser Zeit ist Ihr Wunsch nach Erweiterung gepaart mit einer Alles-oder-Nichts-Einstellung. Unter anderem könnten Sie ziemlich masslos sein. Deshalb ist es wichtig, die eigenen Motivationen zu hinterfragen und an der eigenen Wahrheit nicht auf Biegen und Brechen festzuhalten, sondern offen zu sein für andere Ansichten und Weltanschauungen. Allzu viel Rechthaberei oder Ehrgeiz schadet nur.

Andererseits haben Sie nun Gelegenheit, Dinge zu tun, die Sie sonst nie tun würden, eigene Tabus und einschränkende Grenzen zu sprengen und das Leben aus einer völlig neuen Sicht kennen zu lernen.

Transit-Jupiter am Aszendenten

- Optimistische Grundstimmung, physische und psychische Gesundheit
- Bedürfnis nach neuen Erfahrungen, Horizont- und Bewusstseinerweiterung
- positive Beurteilung von sich und andern
- Wohlwollen aus dem Umfeld
- Gefahr von Selbstüberschätzung, Grenzüberschreitungen, Gewichtszunahme

Jetzt ist vieles möglich

In dieser Zeit dürften Sie sich in ihrer Haut sehr wohl fühlen. Sie sind sich selbst und allen ringsum grundsätzlich gut gesonnen, und Sie erleben dieses Wohlwollen auch von den anderen. Ihre Stimmung ist optimistisch und Ihre physischen und psychischen Kräfte stehen Ihnen besser zur Verfügung als zu anderen Zeiten. Sie verfügen auch über verstärkte Abwehrkräfte gegen Krankheiten und Infektionen.

Etwas in Ihnen möchte Grenzen sprengen. So lernen Sie vielleicht neue Menschen kennen oder erweitern Ihre Erfahrungen in Beruf oder Privatleben. Sie wollen Ihr Licht nicht länger unter den

Scheffel stellen und zeigen sich vermehrt. Im Grunde geht es Ihnen immer darum, neue Horizonte zu entdecken und den eigenen Rahmen zu erweitern, toleranter und letztlich reifer und weiser zu werden.

In dieser Zeit wollen Sie mehr. Dieses Bedürfnis können Sie auf der geistigen, seelischen oder körperlichen Ebene befriedigen. Auf der geistig-seelischen Ebene können Sie eine Bewusstseinsweiterung durch neue Erkenntnisse erleben, auf der körperlichen Ebene kann sich dasselbe Bedürfnis in Form von Heisshunger, zuviel essen und einer unerwünschten Gewichtszunahme manifestieren.

Da jetzt vieles runder läuft als sonst, ist auch die Versuchung gegeben, zuviel zu wollen oder eine zu hohe Meinung von sich zu kultivieren. Das eigene Wachstum sollte angestrebt werden, und nicht der soziale Status, den man unter seinen Mitmenschen einnimmt. Sie neigen jetzt dazu, Ihre Grenzen zu überschreiten und neue Erfahrungen in Ihr Leben einzulassen. Bis zu einem gewissen Grad ist dies positiv und nötig; es gilt jedoch, das richtige Mass dafür zu finden und nicht zu übertreiben. Ihnen gelingt mehr als sonst, aber alles ist auch jetzt nicht möglich und machbar.

Transit-Jupiter am MC

- Gestärktes Selbstvertrauen zeitigt Erfolg im Beruf
- günstige Zeit für Gehaltserhöhung, Kompetenzerweiterung, sinnvollere Arbeit, grösseres Büro usw.
- Enttäuschungen bei übersteigerten Erwartungen und Übertreibungen

Gute Aussichten im Beruf

Ein gestärktes Selbstvertrauen ermöglicht es Ihnen, vor allem im Beruf einen Schritt weiter zu gehen. Durch die innere Zuversicht, dass Sie nur offene Türen vorfinden würden, gelingt es Ihnen jetzt leichter als sonst, im Berufsleben neue Möglichkeiten zu finden. Dies kann von einer Gehaltserhöhung zu einem grösseren Büroraum bis hin zu vermehrten Kompetenzen oder einer sinnvolleren oder lehrreicheren Beschäftigung alles beinhalten. Das Risiko besteht darin, dass Sie in momentanem Optimismus leicht den Bogen überspannen. So neigen Sie dazu, zu sehr expandieren zu wollen oder durch eine übersteigerte Erwartungshaltung unweigerlich Enttäuschungen heraufzubeschwören.

Transit-Jupiter am Deszendenten

- Inneres Wachstum und Reife durch Beziehungen, Sinn in Partnerschaft suchen
- Toleranz, Offenheit und gegenseitiges Wohlwollen prägen zwischenmenschliche Kontakte
- bestehende Beziehungen werden offener und ganzheitlicher
- Aufgabe: neue Erfahrungen mit andersartigen Menschen

Mitmenschen öffnen Türen

Vor allem Beziehungen fördern das innere Wachstum. Sie suchen vermehrt in der Partnerschaft Sinn und erleben dadurch auch einen inneren Reifeprozess. Sie neigen zu mehr Toleranz und Offenheit und dürften deshalb in einer engen Partnerschaft, im kameradschaftlichen Zusammensein mit Freunden oder Kollegen, ebenso wie im Verhältnis zu Vorgesetzten eine wohltuende Zeit erleben. Sie sind bereit, den Partner auf seinem Entwicklungsweg zu unterstützen, und erleben, wie auch Sie unterstützt und gefördert werden. Es geht darum, den Rahmen, in dem Sie bisher "Beziehung" gelebt haben, zu erweitern. Bestehende Partnerschaften werden offener und ganzheitlicher und lassen neue Erfahrungen zu. Denkbar ist auch, dass Sie neue Menschen kennen lernen, die anders sind als Sie und mit denen Sie nur in Beziehung treten können, wenn Sie es zulassen, dass Ihre bisherigen Grenzen gesprengt werden.

Transit-Jupiter am IC

- Wunsch nach mehr Geborgenheit, Ruhe, Sinn und Weite im Privatleben
- Ausbau des häuslichen Bereichs, grössere Wohnung, gemütlichere Einrichtung
- neue Tätigkeit im familiären Rahmen
- Selbstüberschätzung und Masslosigkeit im privaten Bereich

Grosszügig im Privatleben

Der private Bereich wird wichtig. So suchen Sie vermutlich vermehrt nach Geborgenheit und Ruhe, gleichzeitig möchten Sie jedoch auch Ihre häuslichen Grenzen erweitern. Dies kann durch eine grössere Wohnung, eine gemütlichere Einrichtung, durch Gäste oder durch eine neue Tätigkeit im familiären Rahmen seinen Ausdruck finden. Grundsätzlich streben Sie in Ihrem Privatleben nach mehr Weite und mehr Sinn. Ihr ungewöhnlich starkes Selbstvertrauen ermöglicht es Ihnen, lange gehegte Wünsche umzusetzen, birgt jedoch auch eine Neigung zur Masslosigkeit in sich. So ist es ratsam, sich grössere Anschaffungen und Veränderungen gründlich zu überlegen.

Transit-Jupiter am aufsteigenden Mondknoten

Nutzen Sie die Chance

In diesen Tagen öffnen sich Ihnen viele Türen. Allerdings braucht es Achtsamkeit, um die Chancen überhaupt wahrzunehmen. Und vielleicht benötigen Sie auch einigen Mut, um den Schritt ins Unbekannte zu wagen. Wenn Sie ein Ziel haben, zu dem Sie sich berufen fühlen, so gelingt Ihnen jetzt ein Schritt in diese Richtung relativ leicht.

Falls Ihnen Zweifel am Sinn des Lebens aufkommen, sollten Sie sich Gedanken über Ihre Ziele machen. Folgen Sie wirklich der Stimme Ihres Herzens? Oder brauchen Sie Ihr Leben, um die Vorstellungen anderer zu erfüllen? Sie können jetzt erkennen, was Ihre wahre Berufung ist, vorausgesetzt, Sie stellen sich die Frage ernsthaft.

Transit-Jupiter am absteigenden Mondknoten

Überschätzen Sie sich nicht!

Möglicherweise reagieren Sie in diesen Tagen ausgesprochen unbeschwert. Vor die Realität scheint sich ein Vorhang von Idealismus und Begeisterung zu schieben. Vor allem in Situationen im Zusammenhang mit der Vergangenheit können Sie alle Bedenken in den Wind schlagen. Hüten Sie sich vor grossartigen Versprechen! Der Preis dafür könnte hoch sein. Sie neigen zu Selbstüberschätzung und muten sich leicht zu viel zu.

Sie sollten sich auch nicht von falschen Angeboten täuschen lassen. Jetzt kann Ihnen das Leben die tollsten Möglichkeiten vorgaukeln. Wenn Sie zugreifen, stellen Sie fest, dass die Hoffnung wie eine Seifenblase platzt.

Transit-Jupiter im Aspekt zum Chiron

Auch Schwächen haben Positives

Vermutlich kennen Sie Ihre Schwächen und fragen sich manchmal, warum das Schicksal Sie in einzelnen Bereichen benachteiligt. In diesen Tagen kommen Sie einer Antwort näher. Sie können jetzt einen Sinn erkennen. Das heisst nicht, dass Schwächen behoben wären. Aber Sie sehen das Heilsame daran und können manches besser akzeptieren.

Der Zyklus des Transit-Jupiter

Der Transit-Jupiter durchläuft in einem Zyklus von zwölf Jahren den Tierkreis. Der Bereich, in der astrologischen Sprache das sogenannte Haus Ihres Geburtshoroskopes, in dem der Transit-Jupiter gerade steht, symbolisiert einen Themenkreis, in dem Sie ein besonders starkes Bedürfnis nach Wachstum und Ausdehnung verspüren, von Optimismus getragen sind und möglicherweise auch übertreiben.

Transit-Jupiter durch das erste Haus

- Offenheit und Zuversicht im Kontakt zur Umwelt
- gesteigertes Selbstvertrauen begünstigt inneres Wachstum
- Gelegenheit, neue Verhaltensmuster auszuprobieren und eigene Ideale zu vertreten
- Tendenz zu Hochstapelei, Arroganz, Übertreibungen und Grenzüberschreitungen

Mit Selbstvertrauen auftreten

Sie sind während mehreren Monaten besonders offen für die Umwelt und gehen mit grösserem Selbstbewusstsein auf andere Menschen zu. Dies ermöglicht Ihnen zahlreiche neue Erfahrungen. So können Sie durch viele bereichernde Erlebnisse innerlich wachsen.

Da Sie mehr Selbstvertrauen haben und sicherer auftreten, ist die Gelegenheit günstig, neue Verhaltensmuster auszuprobieren. Ihre Fähigkeiten, sich zu zeigen und auf die Umwelt zuzugehen, können Sie jetzt merklich verbessern. Sie neigen dazu, sich in einem besonders hellen Licht zu sehen, was auch ein Abgleiten in Arroganz oder Hochstapelei möglich macht, wenn Sie Ihre Grenzen nicht klar im Auge behalten. Die Hemmschwellen sind gering und die Gefahr zum Übertreiben entsprechend grösser.

Transit-Jupiter durch das zweite Haus

- Gelegenheit, materielle und ideelle Werte zu pflegen und wachsen zu lassen
- Möglichkeit, seinen Selbstwert aufzubauen
- Bedürfnis, Wertvolles im Überfluss zu besitzen
- Tendenz, grosszügig und verschwenderisch mit Geld umzugehen
- Aufgabe: gesundes Mittelmaß für äusseres und inneres Wachstum finden

Grosszügig im Umgang mit Geld und Besitz

Sie haben in diesen Monaten gute Aussichten, zu bekommen, was Ihnen von Wert ist. Wenn Sie materiellen Wohlstand und Geld schätzen, so ist die Gelegenheit günstig, sich darum zu kümmern. Nicht dass man sagen könnte, dass nun alle Ihre Spekulationen Gewinn abwerfen, aber Sie haben zur Zeit eine "glückliche Hand" im Zusammenhang mit Wertfragen und finanziellen Angelegenheiten.

So wie Ihnen Geld zur Zeit relativ problemlos zufließt, so zerrinnt es Ihnen auch wieder zwischen den Händen. Sie neigen jetzt zu mehr Grosszügigkeit und geben Ihr Geld leichter aus als sonst. Es bedarf einer bewussten Anstrengung, um sich Grenzen zu setzen und Ihre ausgabefreudigen Tendenzen im Zügel zu halten. Vielleicht machen Sie jetzt auch die Erfahrung, dass Geld und Besitz allein nicht glücklich machen.

Grundsätzlich möchten Sie mehr von dem, was Ihnen wertvoll erscheint. Dies können ausser materiellen auch geistige Werte, Ideen oder Erkenntnisse sein. Immer geht es darum, etwas Neues, noch nicht Dagewesenes in Ihr "Revier" hineinzunehmen, Erfahrungen damit zu sammeln und innerlich oder äusserlich zu wachsen. Und immer ist es wichtig, dabei nicht zu übertreiben und ein gesundes Mittelmaß zu finden.

Transit-Jupiter durch das dritte Haus

- Toleranz, Grosszügigkeit und Offenheit im Austausch mit Mitmenschen
- Gelegenheit zur Weiterbildung und Horizonsweiterung
- positive Erfahrungen in Beziehungen zu Verwandten, Bekannten und Nachbarn
- Gefahr: grosszügiges Denken und Kommunizieren führt zu übertriebenen Versprechungen,
- eigene intellektuellen Fähigkeiten werden überschätzt

Offen im Kontakt mit Mitmenschen

Der Umgang mit den Mitmenschen ist während mehreren Monaten besonders von Toleranz und Grosszügigkeit geprägt. Es gelingt Ihnen besser als sonst, das auszudrücken, was Sie meinen. Sie fühlen sich dadurch besser verstanden und können auch die Meinungen anderer eher gelten lassen. Ganz allgemein denken Sie grosszügiger und können neue Zukunftsperspektiven erblicken. Auf welchem Gebiet auch immer Sie Erfahrungen und Wissen sammeln wollen, es fliesst Ihnen fast von alleine zu.

Ihren Bekannten und Verwandten sind Sie wohl gesonnen. Ihre Offenheit macht es möglich, dass Ihnen diese neue Türen öffnen und Sie Neuland betreten können, sofern Sie nur wollen. Ihre Grosszügigkeit im Denken und in der Kommunikation kann Sie jedoch auch dazu verleiten, sich zu übernehmen und beispielsweise Dinge zu versprechen, die Sie unmöglich halten können und wollen.

Transit-Jupiter durch das vierte Haus

- Gelegenheit für mehr Weite und Offenheit im familiären und emotionalen Bereich
- offenes Haus für Gäste aus aller Welt, Familienzuwachs, grössere Wohnung
- Familienzugehörigkeit vermittelt Geborgenheit, Rückhalt und Lebenssinn
- Tendenz zur Unersättlichkeit im emotionalen Bereich, passive Konsumhaltung

Grosszügig in privaten Angelegenheiten

Während mehreren Monaten werden in Ihrer Privatsphäre Tür und Tor geöffnet. Dies kann auf der ganz konkreten Ebene geschehen, dass Sie beispielsweise ein offenes Haus für Gäste aus aller Welt haben oder jemand bei Ihnen zuzieht. Es geht grundsätzlich um mehr Weite im familiären und emotionalen Bereich, die durch eine grössere Wohnung, Familienzuwachs oder durch ein inneres Bedürfnis nach einem "weiten Herzen" Ausdruck findet. Geborgenheit und Familienzugehörigkeit können Ihnen wichtige Erfahrungen vermitteln und Ihrem Leben Sinn geben.

Mit dem Vertrauen steigen auch die Erwartungen, die Sie an Ihre Familie und an Ihren privaten Lebensbereich stellen. Die Versuchung ist jetzt relativ gross, in eine passive Konsumhaltung zu verfallen. Es scheint Ihnen selbstverständlich, dass man Ihnen gegenüber in häuslichen Angelegenheiten grosszügig reagiert.

Transit-Jupiter durch das fünfte Haus

- Lust, sich selbst mit seinen Fähigkeiten und Talenten „ungeschminkt“ darzustellen
- Erweiterung des kreativen und künstlerischen Spielraums
- neue Erfahrungen in Liebesverbindungen und im Umgang mit Kindern
- Gefahr: herabgesetzte Hemmschwelle verleitet zu Masslosigkeit und Risikobereitschaft

Bereit zum Risiko

Auf Ihrer Lebensbühne geht während diesen Monaten ein Vorhang auf, und Sie werden eingeladen, auf die Bretter zu steigen und sich zu präsentieren. Konkret heisst dies, dass Sie Lust bekommen, Ihren kreativen Impulsen freien Lauf zu lassen. Vielleicht drängen künstlerische Fähigkeiten zum Ausdruck, vielleicht wird Ihr Umgang mit anderen Menschen farbiger und freier. Auch eine Liebesverbindung oder ein Umgang mit Kindern kann die Erfahrung von Ganz-sich-selbst-Sein verstärken. Ihr Spielraum wird weiter, und vielleicht lassen Sie die vorgegebenen Grenzen ganz hinter sich und betreten Neuland. Die Hemmschwellen liegen auf jeden Fall jetzt einiges tiefer als zu anderen Zeiten. Wenn Sie dies nutzen, ohne zu überborden, können viele neue Erfahrungen Ihr Leben bereichern.

Die Kehrseite ist die Neigung zur Masslosigkeit. Niedrige Hemmschwellen und höhere Risikobereitschaft können das Gefahrenpotential - beispielsweise im Sport - erheblich vergrössern.

Transit-Jupiter durch das sechste Haus

- Bedürfnis nach mehr Weite und grösserem Spielraum im Alltag und am Arbeitsplatz
- Zeit für bereichernde und sinnvolle Erfahrungen im Alltag
- optimistische und positive Einstellung zur Arbeit eröffnet neue Perspektiven
- niedrige Hemmschwellen verleiten zu übertriebenem Zweckoptimismus
- Tendenz, körperliche Kräfte und Gesundheitszustand zu überschätzen

Grosszügig im Alltag

In diesen Monaten dürften Sie ein starkes Bedürfnis nach mehr Weite im Alltag verspüren. Vielleicht ziehen Sie in ein grösseres Büro oder suchen nach grosszügigeren Arbeitsmethoden. Denkbar ist auch, dass Sie Einschränkungen am Arbeitsplatz "abschütteln", oder Ihnen die Arbeit völlig neue Horizonte eröffnet. Auf die eine oder andere Weise schaffen Sie sich auf der konkreten Ebene mehr Raum. Sie sehen den Alltag weniger eng und neigen dazu, Prinzipien und Regeln zugunsten von mehr Spielraum und auch mehr Sinn fallen zu lassen.

Die Hemmschwellen sind bedeutend niedriger, und damit steigt auch die Tendenz zu übertriebenem Zweckoptimismus. Beispielsweise laden Sie sich leichtfertig eine Arbeit auf die Schultern, die den Rahmen des Möglichen sprengt, oder überschätzen Ihre körperlichen Kräfte.

Transit-Jupiter durch das siebte Haus

- Inneres Wachstum, Sinn und neue Erfahrungen durch Beziehungen
- Toleranz und wohlwollende Unterstützung in zwischenmenschlichen Begegnungen
- Möglichkeit, bestehende Beziehungen offener und ganzheitlicher zu gestalten
- Gefahr: Partner wird idealisiert und durch zu hohe Erwartungen überfordert

Grosszügig in Beziehungen

Während mehreren Monaten dürften Sie in Beziehungen besonders viel Grosszügigkeit erfahren. Sie suchen vermehrt Sinn in der Partnerschaft und erleben dadurch auch einen inneren Reifeprozess. Sie neigen zu mehr Toleranz und Offenheit und dürften deshalb in einer Liebesbeziehung, im kameradschaftlichen Zusammensein mit Freunden oder Kollegen, ebenso wie im Verhältnis zu Vorgesetzten eine wohltuende Zeit erleben. Sie sind bereit, den Partner auf seinem Entwicklungsweg zu unterstützen, und erleben, wie auch Sie unterstützt und gefördert werden. Es geht darum, den Rahmen, in dem Sie bisher "Beziehung" gelebt haben, zu erweitern. Bestehende Beziehungen werden offener oder ganzheitlicher und lassen neue Erfahrungen zu. Denkbar ist auch, dass Sie neue Menschen kennen lernen, die anders sind als Sie und mit denen Sie nur in Beziehung treten können, wenn Sie es zulassen, dass Ihre bisherigen Grenzen gesprengt werden.

Die Kehrseite der Medaille ist eine hohe Erwartungshaltung. Sie suchen vor allem das Positive in Ihrem Gegenüber und neigen zu verstärkter Idealisierung.

Transit-Jupiter durch das achte Haus

- Zeit für Unterstützungen durch Drittmittel wie Darlehen, Kredite, Erbschaften
- Veränderung und Verbesserung des gesellschaftlichen Status durch Protektion
- Offenheit für tiefgreifende Erfahrungen mit den Themen Geburt, Tod und Sexualität
- Möglichkeit, alte Muster loszulassen und dadurch Heilung zu erfahren
- Gefahr: sich zu sehr von fremder Unterstützung abhängig machen

Grosszügig im Umgang mit Fremdkapital

Während mehrerer Monaten stehen Ihnen nicht nur Ihre eigenen Mittel zur Verfügung, sondern Sie erhalten auch in verstärktem Ausmass Geld oder Unterstützung von anderen. Ein Darlehen für ein Eigenheim, eine vorteilhafte Geschäftspartnerschaft oder gar eine Erbschaft sind Beispiele für den Trend der Zeit. Die "Fremdmittel" fliessen Ihnen in ungewöhnlichem Ausmass zu. Aber achten Sie darauf, dass Sie nicht zu grosszügig darüber verfügen und sich vielleicht zu sehr von fremdem Geld abhängig machen. Es kommen ja wieder weniger freizügige Zeiten, und es wäre schade, wenn Sie dann für jetzige Übertreibungen teuer bezahlen müssten.

Auch bezüglich Ihrem gesellschaftlichen Status sowie Ihrer Einstellung zum Leben allgemein könnten ähnliche Erfahrungen auf Sie warten. Das Leben kann als ein Geschenk betrachtet werden, mit dem Sie zur Zeit sehr grosszügig umgehen. Ihre Neigung zu mehr Toleranz und mehr Offenheit ermöglicht Ihnen tiefgreifende Erfahrungen, unter anderem im Zusammenhang mit Loslassen sowie den Themen Geburt, Tod und Sexualität.

Transit-Jupiter durch das neunte Haus

- Motto: Horizonterweiterung
- gesteigertes Interesse an anderen Kulturen, Religionen und Weltanschauungen
- Zeit für Reisen und Begegnungen mit fremden Völkern
- Gelegenheit, eigene Lebenseinstellung durch neue Erfahrungen zu erweitern
- Gefahr: Festhalten an eigenen Glaubenssätzen führt zu Arroganz und Überheblichkeit

Vertrauen in die eigenen Ansichten

Wissen erweitern oder verbreiten, Erfahrungen sammeln und den Horizont ausdehnen sind Anliegen, die in diesen Monaten besonders Gewicht erhalten. Weltanschauliche Fragen dürften mehr als sonst Ihr Interesse wecken. Reisen oder Begegnungen mit Ausländern bringen Sie in Kontakt mit fremdem Kulturgut und stellen eventuell Ihre Glaubenssätze in Frage. Wenn Sie offen sind für neue Gedanken und die eigene Meinung einbringen, ohne starr daran festzuhalten, können Sie Ihr Weltbild und Wissen erweitern und eine vertiefte Lebensweisheit gewinnen.

Dies setzt allerdings voraus, dass Sie eigenen Überzeugungen, dies oder jenes besser zu wissen, kritisch begegnen. Das Selbstvertrauen bezüglich der eigenen Lebenseinstellung und dem eigenen Wissen ist ausgeprägter als sonst. Damit gelingt es Ihnen leichter, mit Ihrem Wissen nach aussen zu treten und es beispielsweise in einer Lehrtätigkeit weiterzugeben. Gleichzeitig lassen Sie sich auch leichter zu Subjektivität oder sogar Arroganz verleiten.

Transit-Jupiter durch das zehnte Haus

- Gestärktes Selbstvertrauen hilft, berufliche Ziele erfolgreich zu verwirklichen
- Gelegenheit, soziale Stellung zu verbessern, an Karriere zu arbeiten
- Entgegenkommen und Anerkennung in Beruf und Öffentlichkeit
- Themen wie Philosophie, Recht und Reisen können Berufsleben verändern
- Gefahr von Selbstüberschätzung im Beruf und Öffentlichkeit

Offene Türen im Beruf

Wenn Sie berufliche Ziele verwirklichen wollen, so können Sie in diesen Monaten mehr erreichen als sonst. Sie verfügen über ein gestärktes Selbstvertrauen. Allein durch Ihre optimistische Ausstrahlung bewirken Sie, dass man Ihnen in vielem entgegenkommt, Ihnen öffentlich Anerkennung zollt oder sich von Ihren Ideen begeistern lässt. Wenn Sie grundsätzlich nicht zu den Bescheidenen gehören, so neigen Sie jetzt dazu, sich selber und Ihr Berufsleben in einem allzu glorifizierten Licht zu betrachten. Vorgesetzte und Arbeitskollegen könnten Ihnen dies übelnehmen.

Philosophische oder rechtliche Themen oder der Kontakt zu fremden Kulturen verleihen Ihrem Leben in Beruf und Öffentlichkeit neuen Sinn.

Transit-Jupiter durch das elfte Haus

- Bedürfnis, mit Gleichgesinnten in der Gesellschaft etwas zu bewirken
- Gelegenheit, seinen Idealen, Wünschen und Hoffnungen in Gruppen nachzugehen
- Wunsch, dem Sinn des Lebens als Individuum im Ganzen näherzukommen
- Gewichtung der kollektiven Ziele
- Gefahr: unrealistische Vorstellungen, missionarischer Eifer in der Gruppe

Unterstützung durch Gruppen und Freunde

Ideale, Wünsche und Hoffnungen nehmen in diesen Monaten vermehrt Raum ein. Sie möchten vieles verbessern. So kann dieses Bedürfnis ein soziales Engagement auslösen oder Sie in einer Gruppe oder einem Freundeskreis aktiv werden lassen. Sie dürften den Wunsch verspüren, mit anderen zusammenzuwirken. In Gruppen, in einem Arbeitsteam oder unter Freunden fühlen Sie sich freier als im Alleingang, um Ihren Idealen nachzugehen. Andere sind Ihnen Ansporn und Unterstützung, und auch Sie vermögen die Mitmenschen mit Ihren Ideen und Ihrer Begeisterung zu beflügeln. Da idealistische Vorstellungen stärker als sonst von Ihnen Besitz ergreifen, besteht eine erhöhte Gefahr, die Realität ausser acht zu lassen, von schwärmerischen Gruppenstimmungen erfasst zu werden oder sich in Luftschlössern zu verlieren.

Die Sinnfrage tritt in den Vordergrund. So möchten Sie vermutlich Ihr Leben in einem grösseren Zusammenhang sehen. Persönliche Erfolge können ihren Reiz verlieren, wenn sie nicht in ein grösseres Muster passen und auch Ihren philosophischen und weltanschaulichen Vorstellungen gerecht werden. Freunde, Gruppen, das Kollektiv, ja die gesamte Menschheit und der ganze Erdball können für Sie wichtiger werden als Ihre persönlichen Interessen. Eine Zelle trägt in einem Organismus zum Ganzen bei und ist doch eine Einheit für sich. Dies mag ein Bild sein für das, was Sie letztlich in dieser Zeit anstreben.

Transit-Jupiter durch das zwölfte Haus

- Motto: inneres, spirituelles Wachstum
- leichter Zugang zu Traum- und Phantasiewelt, Religion, Meditation und Musik
- stärkere Naturverbundenheit
- Sensibilität für Probleme der Mitmenschen, Bereitschaft zu grosszügiger Hilfe
- Tendenz, sich und andere liebevoller und wertfreier zu betrachten
- Gefahr: Flucht in eine Traumwelt

Träume und Illusionen

Die Stimmung dieser Zeit lässt Ihnen innerlich Flügel wachsen. Sie finden vermehrt Zugang zu einer Traum- und Phantasiewelt, vielleicht indem Ihnen Musik sehr zusagt, oder in der Natur, durch Religion oder Meditation. Ihre Vorstellungskraft übersteigt die gewohnten Grenzen, und Sie kommen ins Träumen. Illusionen und Enttäuschungen sind nicht ausgeschlossen, wenn die Realität Sie wieder einholt.

Sie sind sensibler für die Probleme anderer und zu grosszügiger Hilfe bereit. Auch sich selber vermögen Sie in einem abgeklärteren Licht zu sehen. Sie neigen dazu, sich und andere weniger schnell zu bewerten und können aus dieser Sicht eine Menge über die geistigen und religiösen Dimensionen des Lebens lernen.

Saturntransite – Die Prüfung auf Beständigkeit

Ein Saturntransit fordert einen Bewusstmachungsprozess durch Arbeit an sich selber. Ganz allgemein geht es um den Ernst des Lebens. Es müssen Prioritäten gesetzt und Disziplin geübt werden. Die Frage, wie verantwortungsbewusst gehe ich mit meinem Leben um, wird aktuell. Saturn symbolisiert einen strengen Lehrmeister, vor dem nur bestehen kann, was auf einem festen Fundament gebaut ist.

Eine Saturnauslösung symbolisiert eine sehr günstige Zeit, um überholte Verhaltensmuster zu erkennen und sich davon zu befreien. Es ist, wie wenn in den Bereichen, die Saturn in diesem Jahr anspricht, Sand ins Getriebe Ihres Lebens rieseln würde; es knirscht und blockiert da und dort, um Ihre Aufmerksamkeit auf Situationen zu lenken, die einer Neueinschätzung bedürfen.

Sie werden von äusseren Umständen oder aus einem inneren Bedürfnis heraus aufgefordert, sich mit der harten Realität auseinanderzusetzen und alle Ihre Kräfte auf ein Ziel zu konzentrieren. Obwohl dies sehr anstrengend sein kann, bringt es Sie auch dem näher, was Ihnen im Leben wirklich wichtig ist. Wie der Held im Märchen nach getaner Arbeit seinen Schatz erhält, finden Sie reiche Belohnung in Form von innerer Sicherheit und Ausgewogenheit, wenn Sie sich den Schwierigkeiten stellen.

Fragen im Zusammenhang mit Saturnthemen

Vielleicht können Sie folgende Fragen bei der von Saturn geforderten Arbeit unterstützen:

- Sind Sie sich selber treu und nehmen Sie sich ernst genug?
- Wie schaffen Sie stabile und langfristig haltende Strukturen in Ihrem Leben?
- Welche unbefriedigenden und drückenden Situationen gibt es in Ihrem Leben, deren Veränderung Sie eigentlich schon lange in die Hände hätten nehmen sollen?
- Was hat in Ihrem Leben Priorität? Was ist weniger wichtig? Brauchen Sie zuviel Zeit und Kraft für das Unwesentliche, und hindert Sie dies, das Wichtige zu verwirklichen?
- Welche konkreten Schritte sind nötig, um Ihre Ziele zu erreichen? Welche Massnahmen müssen Sie treffen? Wieviel Arbeit erwartet Sie? Welche äusseren und inneren Hindernisse sind zu erwarten? Bauen Sie auf soliden Grund?
- Gehen Sie in Ihrer Planung von der konkreten Realität aus oder von einem Wunschdenken, wie Sie die Realität gerne hätten? Gibt es Dinge, vor denen Sie die Augen zu drücken?
- Gibt es Dinge, Menschen oder Situationen, die Ihnen Furcht einflössen? Stellen Sie sich Ihren Ängsten, oder meiden Sie diese? Sehen Sie diese gar nicht, so dass sie Ihnen in Form von äusseren Situationen gegenüberreten?
- Wie weit sind Sie eine eigene Autorität, und wie weit sind Sie abhängig von äusseren Autoritäten und Sicherheiten? Schwierigkeiten mit Autoritätspersonen können auf zuwenig eigenes "Rückgrat" hinweisen. Was können Sie tun, falls Sie diesbezüglich in einer Abhängigkeitsstellung sind?
- Welche gesellschaftlichen Normen und Muster aus der Kindheit hindern Sie daran, nach Ihren eigenen Grundsätzen zu leben? Was für Richtlinien hatten Ihre Eltern? Wo leben Sie immer noch danach, und wo haben Sie eigene entwickelt?

Transit-Saturn im Aspekt zur Sonne

- Periode harter Arbeit
- eingeschränkte Bewegungsfreiheit und gebremster Selbstausdruck
- Energie sollte haushälterisch konzentriert und zielgerichtet eingesetzt werden
- auf Müssiggang, Ausruhen und Urlaub muss verzichtet werden
- Gelegenheit, eigene Grenzen zu erkennen und ein neues Lebensfundament aufzubauen
- Aufforderung, sich den Aufgaben zu stellen und Eigenverantwortung zu übernehmen

Arbeit bringt Früchte

Eine Periode harter Arbeit ist angesagt. Ihr ganzer Einsatz wird gefordert. So kann sich ein Projekt in Beruf oder Privatleben seinem Höhepunkt nähern. Äussere Umstände oder die innere Stimme des Gewissens fordern Sie auf, all Ihre Kraft und Energie auf eine Situation oder ein Vorhaben zu konzentrieren, um es zu einem guten Ende zu führen. Realistische Vorhaben können Sie jetzt mit dem nötigen Einsatz vorantreiben. Es gelingt Ihnen nur dann, wenn Sie alles Überflüssige beiseite lassen und das, was zu tun ansteht, mit all Ihrer Kraft anpacken. Auf Müssiggang, Ausruhen und Geniessen müssen Sie zur Zeit verzichten; und auch ein grösserer Urlaub würde kaum die erwartete Erholung bringen. Es ist wichtig, dass Sie Ihre Kraft gezielt und haushälterisch einsetzen, damit Sie sich nicht überfordern und gesundheitliche Probleme bekommen.

Eventuell fühlen Sie sich in Ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt. Es mag Ihnen vorkommen, als würden Arbeit, Mühsal und Pflicht in Ihrem Leben sehr viel Raum einnehmen. Ein Ziel könnte sich als nicht realisierbar herausstellen, eine Beziehung in die Brüche gehen oder ein anderes Vorhaben scheitern. In einem solchen Fall geht es darum, nicht einfach wegzulaufen, sondern die Trümmer gründlich aufzuräumen, so dass nach dieser Zeitperiode auf einem stabilen Fundament etwas Neues begonnen werden kann. Was auch immer äusserlich als Forderung an Sie herankommt, es geht immer darum, sich der Aufgabe zu stellen und die Verantwortung zu übernehmen.

Wenn Sie mit Ihrem ganzen Einsatz in diese Zeit der Arbeit und Anstrengung hineingehen und Ihren Verpflichtungen nachkommen, erleben Sie neben äusserem Erfolg eine tiefe Befriedigung. Ihr innerer Halt festigt sich, und Sie gewinnen Vertrauen in Ihre Fähigkeiten und die Gewissheit, auf dem richtigen Weg zu sein.

Transit-Saturn im Aspekt zum Mond

- Geborgenheit und Zuwendung sind nicht mehr selbstverständlich
- innere Stimme weist kritisch und abwertend auf eigene Mängel hin
- Regeln und Gebote aus der Kindheit dringen ins Bewusstsein
- Zweifel an eigenen Fähigkeiten und Liebeswertigkeit
- Aufforderung, eigene emotionale Bedürfnisse zu erkennen und Verantwortung für eigenes Wohlbefinden zu übernehmen

Sorgen Sie für Ihr Wohlbefinden!

Geborgenheit und menschliche Wärme sind nicht selbstverständlich. Dies mag Ihnen ganz besonders in dieser Zeit bewusst werden, denn eine Quelle, an der Sie bisher gefühlsmässig auftanken konnten, scheint zu versiegen. Dies kann ein innerer Zustand oder eine äussere Situation sein.

Vielleicht spüren Sie eine innere Erstarrung. Wie Adam und Eva, die sich nach dem Essen des Apfels plötzlich Ihrer Nacktheit bewusst wurden, sehen Sie vermehrt die eigenen Makel. Selbstkritik und Zweifel an Ihren Fähigkeiten und Ihrer Liebeswertigkeit steigen auf. Der "innere Zeigefinger" weist vielleicht fast drohend darauf hin, was Sie alles zu wenig gut und perfekt machen. Sie können sich anstrengen, soviel Sie wollen, Sie genügen den eigenen Anforderungen kaum.

Diese innere kritische Stimme stammt von Erfahrungen aus der Kindheit, in der es allzu oft hiess: "Du solltest ..." und "man tut ...". In diesen Wochen wird sie besonders laut.

Die Selbstzweifel können für Sie zum Anlass werden, die abschätzigen und abwertenden Neigungen klar zu erkennen und sie langsam in liebevoll unterstützende und strukturgebende Wesenszüge umzuwandeln. Aus dem erhobenen Zeigefinger kann ein weiser innerer Führer werden, der Ihnen vermittelt, was Sie für Ihr Wohlergehen brauchen. Anstelle von Kritik schöpfen Sie aus Ihrem Innern Zuversicht und Selbstvertrauen.

Auch äussere Situationen wie beispielsweise einengende Wohnverhältnisse, eine unbefriedigende Beziehung oder ein anderer Mangel von Wärme und Geborgenheit kann Sie in den psychischen Prozess von destruktiver Kritik zu innerer Stärke einbinden. Letztlich werden Sie aufgefordert, die Verantwortung für Ihr Wohlbefinden selbst zu übernehmen, sich Ihrer emotionalen Bedürfnisse bewusst zu werden und sich dafür einzusetzen, wie eine fürsorgliche Mutter es für ihr Kind tun würde.

Transit-Saturn im Aspekt zum Merkur

- Gedanken und Ideen sind ausserordentlich klar, gründlich und ernsthaft
- Ideen und die Zukunftsplanung werden auf Machbarkeit und Realitätsbezug geprüft
- übertriebener Perfektionismus und grosse Liebe zum Detail können bremsend wirken
- Tendenz, eigene intellektuelle Fähigkeiten anzuzweifeln und Selbstkritik zu üben
- Bedürfnis, sich gründlich mit Wissensgebieten auseinanderzusetzen
- Gelegenheit für Aus- oder Weiterbildung im Bereich von Kommunikation oder Sprachen

Sachlich und kritisch

Ihre Gedanken und Ideen sind jetzt geprägt von ausserordentlicher Ernsthaftigkeit und Klarheit. Möglicherweise macht sich auch der Schatten eines allzu grossen Perfektionsanspruchs bemerkbar. Jedenfalls sind Sie jetzt zu klarem Denken fähig und sehen sich wahrscheinlich auch veranlasst, gründlich über vieles nachzudenken. Dabei gilt Ihre Aufmerksamkeit auch den kleinen Dingen. Mit einer hellen Lampe leuchten Sie gleichsam jeden Winkel Ihres Bewusstseins aus. Ideen werden auf ihre Machbarkeit geprüft, Idealismus und Phantasie geradezu unbarmherzig über Bord geworfen.

Diese Wochen ermöglichen Ihnen eine realistische Sicht des Lebens und eine ausgezeichnete Planung Ihrer Zukunft. Schwierigkeiten können dann entstehen, wenn Sie zu kritisch alles in Frage stellen, an Kleinigkeiten hängen bleiben oder Möglichkeiten, die Sie auch noch hätten, ausser acht lassen. Sie neigen dazu, vor lauter Bäumen den Wald zu übersehen. Auch Selbstkritik und Zweifel am eigenen Wissen und Denken sind mögliche Klippen dieser Zeit.

Ihre Neigung, den Dingen auf den Grund zu gehen, könnte zur Motivation für eine Aus- oder Weiterbildung werden. Eine gründliche Auseinandersetzung mit einem Wissensbereich verspricht jetzt grosse Befriedigung. Auch Kommunikation und Sprache sind Bereiche, deren Beherrschung Ihnen jetzt vielleicht plötzlich wichtig erscheint.

Transit-Saturn im Aspekt zur Venus

- Überholte Beziehungen engen vermehrt ein
- Gelegenheit, Unausgesprochenes und Unerledigtes aufzuarbeiten und sich wenn nötig zu trennen
- Möglichkeit, in soliden Beziehungen mehr Sicherheit und inneren Halt zu erleben
- Gelegenheit, in Partnerschaften vermehrt Verantwortung zu übernehmen
- Zeit, in der das eigene Genuss- und Konsumverhalten kritisch überdacht werden muss
- Aufforderung, Zurückhaltung zu üben und sich auf das Grundsätzliche und Wichtige zu besinnen

Verantwortung in der Partnerschaft

Es ist Zeit, Ihre "Beziehungskiste aufzuräumen". Überholte Beziehungen erleben Sie als besonders erdrückend, so dass es Ihnen jetzt gelingt, diese zu beenden oder zu verändern. Unausgesprochenes zwischen Ihnen und nahestehenden Menschen führt zu Spannungen. Eine Aussprache drängt sich auf. Vermutlich wird Ihnen vieles klar, das Sie während Jahren übersehen haben. Dazu gehört, dass Sie nun auch vieles stört, und Sie in Ihren Beziehungen anspruchsvoller als sonst sind. Diese Zeit fordert echte und tiefe Partnerschaften, kein oberflächliches Geplänkel.

Beziehungen, die diesen Anforderungen genügen, dürften Sie jetzt als sehr befriedigend erleben. Sie geben Ihnen Sicherheit und inneren Halt. Sie sind auch vermehrt bereit, sich verantwortungsvoll für den Partner und die Beziehung einzusetzen.

Vielleicht müssen Sie gegen Ihren Willen von einer nahestehenden Person Abschied nehmen. In diesem Fall ist es wichtig, dass Sie wirklich Abschied nehmen und - wenn nötig - einen inneren Trauerprozess zulassen.

Auch äussere materielle Werte können ins Zentrum Ihrer Aufmerksamkeit rücken. Es geht auch hier um die Frage, was solide genug ist, um auf Dauer zu bestehen, und wo das Fundament wackelt. Was nicht auf festem Grund gebaut ist, kommt jetzt ins Wanken. Äussere Situationen oder ein inneres Bedürfnis veranlassen Sie, Genuss- und Konsumverhalten zu überdenken. Eventuell sind materiellen Einschränkungen angesagt. Eine ernsthafte Überprüfung der finanziellen Situation könnte nicht schaden. Jedoch ist jetzt kein günstiger Zeitpunkt für grosse Auslagen. Sparsamkeit und Zurückhaltung geben Ihnen Klarheit, was Sie wirklich zum Leben brauchen, und befreien Sie von vielen Scheinbedürfnissen.

Unter diesem "Stern" ist Zurückhaltung gefragt. Aus dem vollen schöpfen und das Leben geniessen dürfte kaum möglich sein. Das Zurückgehen auf das Grundsätzliche und Wichtige kann Ihnen jedoch eine grosse Sicherheit vermitteln.

Transit-Saturn im Aspekt zum Mars

- Durchsetzung und Tatkraft stossen an Grenzen oder werden behindert
- Energieblockaden bei sich und anderen können sich in Ärger, Wut und Rücksichtslosigkeit entladen
- Vorgesetzte oder Autoritätspersonen verhalten sich verletzend, frostig oder arrogant
- Gelegenheit, konsequent, realitätsbewusst und gezielt Arbeiten zu erledigen
- Aufforderung, eigenes Handeln zu strukturieren und eigene Grenzen zu akzeptieren
- Verantwortung für eigene Taten übernehmen und Energie effektiv einsetzen

Arbeit und Verantwortung

Die für Handlung und Durchsetzung zuständige Seite Ihrer Persönlichkeit könnte man mit einem jungen starken Pferd vergleichen, das in dieser Zeit einen eher strengen Kutscher bekommt. Wenn es früher bereits gelernt hat, dem Zügel zu gehorchen, kommt die Kutsche in dieser Zeit flott voran.

Die Aufforderung heisst: Übernehmen Sie die Verantwortung für Ihr Leben, bringen Sie Struktur und Sicherheit in Ihr Handeln, erkennen und akzeptieren Sie Ihre Grenzen und werden Sie durch gezielten Arbeitseinsatz eine Autorität! Dinge, in denen Sie sattelfest sind, gelingen Ihnen jetzt gut.

Es ist eine günstige Zeit, um abzuschätzen, was realistisch ist und was nicht, um dann etwas Stabiles aufzubauen, daran zu arbeiten und konsequent auf das Ziel zuzugehen. Sie haben jetzt einen leichteren Zugang zu Disziplin und Struktur und sind leistungsfähiger als sonst. Mit einem gezielten Einsatz können Sie vieles erreichen. Dabei ist es wichtig, dass Sie sich immer wieder fragen, ob das Ziel wirklich Ihr eigenes ist oder ob es mehr den Vorstellungen von Eltern oder Gesellschaft entspricht als Ihren eigenen.

Auch Energieblockaden können in dieser Zeit auftreten. Vielleicht haben Sie das Gefühl, auf einer rückwärts laufenden Rolltreppe zu stehen und sich sehr anstrengen zu müssen, um Ihre Position zu halten. An ein Vorwärtkommen ist dabei gar nicht zu denken. Eventuell legt man Ihnen Hindernisse in den Weg. Die Dinge laufen nicht, wie Sie es gerne hätten. Wenn Sie auf solche Misserfolge mit Ärger reagieren, sollten Sie diesen nicht einfach schlucken, sondern in Sport, Gartenarbeit oder einer anderen Aktivität abreagieren.

Kalte Wut und Rücksichtslosigkeit können ebenfalls Ausdruck einer gestauten Energie sein, die Sie entweder bei sich oder bei anderen Menschen erleben. Letzteres würde bedeuten, dass sich Autoritätspersonen wie Vorgesetzte, staatliche Behörden oder auch ein Partner Ihnen gegenüber aussergewöhnlich verletzend, frostig oder arrogant verhalten. In diesem Fall gilt es, zu akzeptieren, dass die Kälte, die Ihnen aussen entgegentritt, ein Spiegel Ihres eigenen unbewussten Inneren ist. Er erinnert Sie daran, dass Sie verantwortungsbewusster handeln sollten.

Transit-Saturn im Aspekt zum Jupiter

- Optimismus, Grosszügigkeit und überschwengliche Charakterzüge erhalten einen Dämpfer
- Ideale und Vorstellungen werden unbarmherzig auf den Boden der Realität geholt
- Aufforderung, die Grenzen der eigenen Wachstumsmöglichkeiten zu akzeptieren
- Gelegenheit, lange gehegten Traum mit Fleiss und Ausdauer zu verwirklichen
- Zeit, um neue Strukturen zu schaffen und Verantwortung für das eigene Wachstum zu übernehmen

Wie realistisch sind Ihre Vorstellungen?

In dieser Zeit werden der optimistischen und überschwenglichen Seite Ihres Charakters gleichsam Zügel aufgelegt. In Bereichen, denen Sie normalerweise mit Grosszügigkeit begegnen, wo alles im Überfluss vorhanden ist und Sie keine Einschränkungen kennen, scheint sich das Blatt zu kehren. Innere oder auch äussere Weite verliert ihre Unbegrenztheit. Dies kann bedeuten, dass Sie für etwas Strukturen setzen und Verantwortung übernehmen müssen, das Ihnen bisher einfach in den Schoss gefallen ist.

Der Aufruf zu mehr Verantwortung kann sowohl den Arbeitsplatz wie das Privatleben, eine Beziehung oder den finanziellen Bereich betreffen. Falls Sie über eine realistische Einstellung verfügen, ist Ihnen die wirklichkeitsnahe und sachlich zielgerichtete Tendenz sehr willkommen, und Sie können mit Fleiss und Geduld ein Fundament bauen für etwas in Ihrem Leben, das Ihnen wichtig ist. Eine grosszügige Unbekümmertheit ist jetzt kaum möglich. Vor allem wenn die idealistischen Züge in Ihnen überwiegen, fühlen Sie sich vielleicht eingengt und in Ihrer Freiheit beschnitten. Für Übertreibungen jeder Art werden Sie zur Verantwortung gezogen. Ideale und Vorstellungen werden unbarmherzig auf den Boden gebracht und an der harten Wirklichkeit geprüft. Doch erkennen Sie gleichzeitig auch, was Ihnen im Leben wirklich wichtig ist. Sie haben gute Chancen, einen lange gehegten Traum zu verwirklichen, sofern Sie bereit sind, die dafür nötige Arbeit zu leisten.

Transit-Saturn im Aspekt zum Saturn

- Höhepunkt eines Siebenjahres-Zyklus
- Zeit, um die vergangenen sieben Lebensjahre einer gründlichen Prüfung zu unterziehen
- alles, was nicht dem eigenen wahren Wesen entspricht, wird offensichtlich und irritiert
- Aufforderung, unreflektierte Anpassung an Personen oder gesellschaftliche Normen aufzugeben
- Aufgabe: eigene Lebensaufgabe ernst nehmen und hart für nötige Veränderungen und innere Reife arbeiten

Bilanz ziehen

Sie stehen am Übergang von zwei Lebensabschnitten. Der alte geht zu Ende, und ein neuer beginnt. Es gilt, "über die Bücher zu gehen", Bilanz des bisherigen Lebens zu ziehen und ein Konzept für die Zukunft zu erstellen.

In Beruf und Privatleben treten Situationen in den Vordergrund, die Sie bisher der Sicherheit oder Bequemlichkeit halber hinnahmen, die jedoch, bei Licht betrachtet, unbefriedigend sind. Sie erkennen klarer als sonst, was eigentlich nicht sein dürfte. Vielleicht haben Sie sogar das Gefühl, äussere Umstände würden Sie geradezu mit dem eigenen "Mist" konfrontieren. Vielleicht geht am Arbeitsplatz vieles schief, der Vorgesetzte ist ekelhaft, im Privatleben kommt alles zum Stillstand, Beziehungen trocknen aus, kurz, in vielen Lebensbereichen scheint Sand ins Getriebe geraten zu sein. Wenn Sie genau hinschauen, erkennen Sie, dass alles, was Ihnen Mühe bereitet, eigentlich schon längst hätte verändert werden müssen.

Sofern Sie die Mühsal dieser Zeit als Fingerzeig für eine Umstrukturierung Ihres Lebens akzeptieren können, haben Sie bereits den ersten Schritt in eine positive Richtung gemacht. Der Sinn der Einschränkungen besteht darin, Sie aufzufordern, Ihrem Leben eine neue Richtung zu geben. Tendenziell verlieren gesellschaftliche Normen und Wertvorstellungen an Gewicht und sollen durch eigene Ziele und Richtlinien ersetzt werden. Äussere Sicherheiten und materielle Werte bieten nicht mehr so viel Halt und fordern Sie dadurch auf, unabhängiger zu werden und innere Sicherheit zu entwickeln. Anstelle des "man sollte.." und "man tut.." tritt Ihr verantwortungsbewusster, eigener Wille. Fast könnte man sagen, Sie werden ein Stück erwachsener.

Je besser Sie Ihr Leben bereits in den vergangenen Jahren auf Ihre inneren Bedürfnisse ausgerichtet haben, desto ruhiger verläuft diese Zeit, und Sie spüren im Idealfall kaum mehr als ein verstärktes Bedürfnis nach Struktur und Verantwortung.

Dieser Zeit liegt das Bestreben zugrunde, alles, was Ihnen für die eigene Existenz nicht von Nutzen ist, aus dem Leben auszuschneiden. Je mehr an "altem Gerümpel" vorhanden ist, desto grösser wird die Anforderung an Sie. In jedem Fall werden Sie nach diesen Wochen und Monaten "sauberen Tisch" haben. Es beginnt gewissermassen eine neue Runde Ihres Lebens, für die Sie jetzt den Rahmen setzen.

Transit-Saturn im Aspekt zum Uranus

- Spannungsfeld zwischen Alt und Neu und zwischen Bewahren und Verändern wird aktiviert
- persönliche Unabhängigkeit und Freiheit werden durch gesellschaftliche Normen oder Autoritätspersonen eingeschränkt
- Tendenz, sich gegen eingefahrene und überholte Strukturen aufzulehnen
- Zeit, um anstehende Veränderungen im Rahmen der eigenen Möglichkeiten vorzunehmen
- Aufforderung, realistische Ideen in die Tat umzusetzen und dem Leben eine neue Richtung zu geben

Veränderung mit Mass

Bestimmt kennen Sie das Bedürfnis, immer wieder neue Ideen zu kreieren. Doch gleichzeitig hält Sie Ihre realitätsbezogene und am Alten festhaltende Seite zurück. Diese Seite konfrontiert Ihre Ideen mit der Wirklichkeit, beschneidet sie massiv, ermöglicht einem kleinen Teil jedoch auch, Realität zu werden.

Sie tragen beide Teile in sich, haben Ideen und träumen von einer besseren Zukunft und halten gleichzeitig am Alten fest. Jetzt wird dieses Spannungsfeld zwischen Alt und Neu, zwischen Bewahren und Verändern, besonders stark.

In diesen Wochen und Monaten kommen Sie nicht um tiefgreifende Veränderungen herum. Neue Ideen wollen geprüft und verwirklicht werden. Alter Ballast muss abgeschüttelt werden. Vielleicht verspüren Sie Ungeduld oder Auflehnung gegen eingefahrene und längst überholte Strukturen. Ein innerer Rebell meldet sich zu Wort und beginnt aufzubegehren. Ein verstärkter Freiheitsdrang ruft nach mehr Spielraum, und gleichzeitig damit scheint der äussere Druck zuzunehmen. Sowohl der gesellschaftliche Rahmen, Gesetz und Ordnung wie auch ein innerer erhobener Zeigefinger und ein schlechtes Gewissen, lassen ein Gefühl des Eingeschränkt-Seins aufkommen. Das Bedürfnis nach Befreiung wächst.

Die Spannung zwischen Freiheitsdrang und ordnungsgemäsem, gewohntem Verhalten nimmt zu und könnte zur Zerreihsprobe für Sie werden, bis Sie schon lange fällige Veränderungen in Ihrem Leben vornehmen. Konkrete Möglichkeiten sind ein beruflicher Neubeginn, ein Wohnungswechsel oder eine andere Umstrukturierung Ihres Privatlebens. Sie haben jetzt enorm viel Energie zur Verfügung, Ihrem Leben eine neue Richtung zu geben und Ideen - sofern sie realistisch sind - in die Tat umzusetzen.

Transit-Saturn im Aspekt zum Neptun

- Wirklichkeit und irrationale Traum- und Phantasiewelt vermischen sich
- Tendenz zu Selbstkritik, Zweifeln, unbewussten Ängsten und depressiven Stimmungen
- Zeit, in der keine wichtigen Entscheidungen gefällt werden sollten
- Aufforderung, das Irrationale als eine andere, gleichwertige Ebene der Realität anzuerkennen
- Möglichkeit, Gefühl des Eins-Seins mit einem grösseren Ganzen zu erleben

Zeit zum Alleinsein

Eine optimistische Lebenshaltung und Selbstsicherheit können jetzt Zweifeln und trüben Stimmungen weichen. Vielleicht haben Sie das Gefühl, der Boden werde Ihnen unter den Füßen weggezogen, und Sie stellen vieles in Frage, einfach weil Ihnen die innere Sicherheit abhanden gekommen ist.

Die Wirklichkeit und die irrationale und unbewusste Traum- und Phantasiewelt haben sich vermischt, und so ist der Weg für irrealer und verdrängte Ängste und Illusionen frei. Sie tauchen unversehens im realen Alltagsleben auf und führen zu einer grossen Verunsicherung und vielleicht sogar depressiven Stimmungen. Lassen Sie sich von einer allenfalls aufkommenden Selbstkritik nicht herunterziehen! Sie sollten auch keine tiefgreifenden Entscheidungen fällen, die in Ihrer momentanen Lage ganz anders ausfallen als bei gehobener Stimmung.

Doch muss diese Zeit nicht notgedrungen ein Tief beinhalten. Die aktuelle Verbindung zwischen Wirklichkeit und Traumwelt kann sich auch sehr befruchtend auswirken. Dies setzt voraus, dass Sie das Irrationale nicht als wirklichkeitsfremd abtun, sondern als eine andere und gleichwertige Ebene der Realität anerkennen.

Dann kann anstelle der getrübten Stimmung ein Gefühl des Aufgehoben-Seins und Eins-Seins mit einem grösseren Ganzen Raum einnehmen. Selbstmitleid und Zweifel werden zu Hilfsbereitschaft und Hingabefähigkeit, Ich-Bezogenheit und die materiellen Dinge dieser Welt treten in den Hintergrund.

Auch Ihr Körper reagiert in einem gewissen Sinne "irrationaler". So können Beschwerden auftreten, deren Ursachen nur schwer diagnostizierbar sind. Auch der Beginn einer chronischen Erkrankung liegt im Bereich des Möglichen. Deshalb ist es ratsam, bei unerklärlichen Alarmzeichen des Körpers wie Unwohlsein, leichte Schmerzen oder Veränderungen der Haut den Arzt aufzusuchen und sich gründlich untersuchen zu lassen.

Transit-Saturn im Aspekt zum Pluto

- Grenzen der eigenen Macht und Einflussmöglichkeit werden aufgezeigt
- unterdrückte Lebensenergie kann sich in unbedachten Machtdemonstrationen äussern
- Tendenz zu Autoritätskonflikten, Auseinandersetzungen mit Vorgesetzten
- Aufforderung, Energie gezielt für ein Projekt zu Gunsten der Allgemeinheit einzusetzen
- Gelegenheit, alte, überholte Muster loszulassen und Zeit für totalen Neuanfang zu nutzen
- Möglichkeit, sich mit Fleiss und Ausdauer auf die wichtigen Dinge des Lebens zu konzentrieren

Es geht ums Ganze

Für langjährige Bemühungen ist jetzt die Zeit für den Erfolg reif. Gleichzeitig kann sich auch eine tiefe Enttäuschung einschleichen, dass das Leben doch nicht Ihren Erwartungen entspricht. Ob das Schwergewicht mehr auf der einen oder der anderen Seite liegt, hängt davon ab, wie Sie mit Macht umgehen.

Bildlich gesprochen wird Ihre Energie gestaut und konzentriert. Wenn es Ihnen gelingt, sie auf ein Ziel zu richten, so sind Sie in diesem Bereich zu erheblichen Leistungen fähig. Voraussetzung dazu ist allerdings, dass Sie nicht ausschliesslich egoistische Zwecke verfolgen, sondern dass Ihr Vorhaben zumindest teilweise dem Allgemeinwohl dient.

Verstreuen Sie Ihre Lebenskraft auf zuviele Projekte, so kann Ihnen Ihre Begrenztheit jetzt schmerzlich bewusst werden, und Sie müssen einiges loslassen, um sich auf die wichtigen Dinge im Leben konzentrieren zu können. Sie verfügen über mehr Ausdauer und Zähigkeit und können Ihrem Leben ganz neue Strukturen geben, sofern Sie bereit sind, die alten Vorgaben und Muster loszulassen. Falls Sie Ihre Lebensenergie grundsätzlich zu sehr unterdrücken, so kann diese jetzt zu einem hochexplosiven Pulverfass anwachsen. Wenn die innere Spannung Sie nicht zu einer unbedachten Kurzschlusshandlung verleiten soll, so ist ein Ventil für den "autoritären Macher" in Ihnen unumgänglich. Achten Sie also darauf, dass Sie in irgend einem Bereich Ihre Energie ausleben können. Der Beruf eignet sich vorzüglich dafür. Dabei können sich jedoch auch Autoritätskonflikte, Auseinandersetzungen mit Vorgesetzten und anderen Autoritätspersonen als unangenehme Begleiterscheinungen dieser Zeit bemerkbar machen.

Transit-Saturn am Aszendenten

- Äussere Umstände schränken die Bewegungsfreiheit ein
- Zeit, um sich diszipliniert, ausdauernd und kraftvoll auf das Wesentliche zu konzentrieren
- Chance, durch verstärkte Einengung zu erfahren, was im eigenen Leben wichtig und richtig ist
- persönlicher Einsatz in allen Lebensbereichen wird einer harten Prüfung unterzogen
- unbefriedigende Freundschaften und Lebensumstände zerbrechen
- Aufgabe; ernsthaft, selbstbewusst und authentisch auftreten und wichtige Kontakte pflegen

Selbstdisziplin und Einsatz gefordert

Diese Zeit erfordert Einsatz, Selbstdisziplin und Ausdauer. Die Dinge laufen nicht einfach von selbst, sondern erfordern Ihre ganze Aufmerksamkeit. Da Sie nicht alles gleichzeitig bewältigen können, müssen Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren. Und dies ist die wichtigste Forderung dieser Zeit. Die Realität mag härter wirken, und es wird Ihnen kaum etwas geschenkt.

Um das erhalten zu können, was Ihnen wirklich wichtig ist, müssen Sie Unwichtiges loslassen. Wenn Sie sich in den vergangenen Jahren in allzu vielen Interessen, Beziehungen oder Unterhaltung verloren haben, wenn Sie verschiedene Projekte gleichzeitig verfolgen, so werden Ihre Kräfte jetzt kaum für alles ausreichen, denn die Anforderungen werden härter. Wie wenn alles "Faule" gleichzeitig zutage treten würde, so dürften Sie in den verschiedensten Bereichen bis an die Grenze Ihrer Kräfte gefordert werden.

Obwohl oder gerade weil Sie sich auf das Wesentliche beschränken müssen, kann diese Zeit äusserst produktiv sein. Sie legen gewissermassen den Grundstein für die zukünftigen Jahre. Dadurch, dass

Sie durch äussere Umstände immer wieder in Ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt werden, kristallisiert sich das heraus, was in Ihrem Leben wirklich wichtig ist.

Stabile berufliche Situationen und Beziehungen überdauern die Zeit und gehen gestärkt aus der Feuerprobe hervor. Unbefriedigende Partnerschaften und Lebensumstände zerbrechen.

Da diese Zeit einen enormen Einsatz von Ihnen fordert, sollten Sie darauf achten, neben all der Arbeit nicht den Kontakt zu Ihren Liebsten zu vernachlässigen. Sie neigen jetzt nämlich dazu, allem den Stempel von Struktur und Disziplin aufzusetzen. Doch zwischenmenschliche Kontakte ertragen dies schlecht. Um nicht eines Tages feststellen zu müssen, dass Sie sich allzu sehr isoliert haben, ist eine bewusste Anstrengung zur Kontaktaufnahme nötig. Gestatten Sie sich also auch hin und wieder einmal ein Kaffeekränzchen oder ein anderes gemütliches Zusammensein.

Transit-Saturn am MC

Ein verantwortungsvoller beruflicher Einsatz

- Langjährige gründliche Arbeit wird nun belohnt
- Gelegenheit, konkrete berufliche Ziele und Projekte zu verwirklichen
- Möglichkeit, eine verantwortungsvolle Stellung im Beruf zu erhalten
- Versäumnisse, unlautere Arbeitsmethoden, Faulheit und Ungenauigkeiten zeigen Konsequenzen
- harter Einsatz in Beruf und Öffentlichkeit kann tiefe Befriedigung und inneren Halt vermitteln
- Aufforderung, Verantwortung für das eigene Leben und den Beruf zu übernehmen

Bereiche, in denen Sie jahrelang auf ein Ziel hin gearbeitet haben, dürften nun Früchte zeigen. Wie die Goldmarie im Märchen von der Frau Holle werden Sie nun für eine gründliche Arbeit belohnt. Dies kann bedeuten, dass ein berufliches Ziel Wirklichkeit wird, Sie eine verantwortungsvolle Stellung erhalten oder ein lange ersehntes und vorbereitetes Projekt realisieren können.

Die Frau Holle bedachte auch die faule Schwester mit dem verdienten Lohn. Analog dazu zeigen sich jetzt auch die Auswirkungen von Versäumnissen. Haben Sie gewisse Dinge zuwenig gründlich bearbeitet, wollten Sie auf Abkürzungen zum Ziel gelangen oder bedienten Sie sich unlauterer Mittel, so werden Sie jetzt auch dafür geradestehen müssen.

Die Verantwortung, die Sie für Ihr Leben tragen, wird Ihnen um vieles bewusster. Sie mag sich decken mit der Verantwortung, die der Beruf von Ihnen fordert. Wie kaum je werden die nächsten paar Jahre einen hohen Anspruch an Ihren Einsatz in Beruf und Öffentlichkeit stellen, Ihnen jedoch auch tiefe Befriedigung und ein Gefühl der Sicherheit vermitteln, wie es nur durch gut geleistete Arbeit entstehen kann.

Transit-Saturn am Deszendenten

- Äusserer Widerstand schränkt Beziehungen ein
- Möglichkeit, mit sachlichen Argumenten und hartem Einsatz gegen Widersacher anzugehen
- Aufforderung, Beziehungen zu bereinigen und ein neues stabiles Fundament zu erarbeiten
- unbefriedigende und unpassende Partnerschaften sollten abgebrochen werden
- Gelegenheit, durch Auseinandersetzungen mit andern innere Sicherheit zu finden

Sich für Beziehungen einsetzen

Beziehungen können jetzt einer kritischen Zeit entgegengehen. Was unbereinigt zwischen Ihnen und einem Partner steht, beginnt unweigerlich zu drücken. So werden Sie angehalten, klare Verhältnisse zu schaffen und unbefriedigende Beziehungen abzubrechen. Auch in einer stabilen Partnerschaft mag es einiges zu bereinigen geben, doch vermittelt eine solche Standortbestimmung Ihnen auch neue Sicherheit.

Möglicherweise gibt es Menschen, die Ihnen jetzt mit Widerstand entgegentreten, Ihnen das Leben schwer machen und Ihnen Hemmschwellen vor die Füsse werfen. Hier gilt es, so sachlich wie möglich

die Argumente Ihrer Widersacher zu verstehen und sich für den Abbau der Hindernisse einzusetzen. Widerstand von aussen kann auch ein Zeichen Ihrer aussergewöhnlichen Produktivität sein. Sie sind zu einem grossen Einsatz fähig, und dies mag auch Gegner auf den Plan rufen.

Was auch immer Sie tun, die Auseinandersetzung mit anderen, seien es Freunde oder Feinde, ist jetzt ein zentrales Thema, das Ihnen letztlich eine tragende innere Sicherheit vermittelt.

Transit-Saturn am IC

- Privatleben wird durch äussere und innere Vorkommnisse eingeschränkt
- Möglichkeit, durch eigene Anstrengung den notwendigen Halt und eine neue Ordnung in Familie und Privatleben zu schaffen
- Gelegenheit, alte Verhaltensmuster therapeutisch aufzuarbeiten
- Aufforderung, Verantwortung für das eigene Familien- und Privatleben zu übernehmen

Verantwortung für Ihr Privatleben

Zu enge familiäre Bande, eine zu kleine Wohnung, eine belastende Vergangenheit oder andere "Mühsale" mögen Ihr Privatleben in Mitleidenschaft ziehen. Wenn Sie dies als Aufforderung annehmen können, sich darum zu kümmern und durch eigene Anstrengung Abhilfe zu schaffen, so bleibt der Erfolg nicht aus. Es wird Ihnen jedoch nichts geschenkt. Nur durch harte Arbeit, seien dies konkrete Bemühungen im Alltagsleben oder therapeutische Aufarbeitung alter Verhaltensmuster, ist etwas zu verändern. Tun Sie Ihr Möglichstes, so bleibt der Erfolg nicht aus und Sie werden durch ein Gefühl der Befriedigung reichlich entlohnt.

Transit-Saturn am aufsteigenden Mondknoten

Ziele im Bereich des Möglichen

Möchten Sie seit Jahren ein Ziel verwirklichen? Aber hatten Sie bisher einfach nicht genügend Energie dazu? Jetzt ist die Zeit reif für konkrete Schritte. Zwar wird Ihnen nichts geschenkt. Ein gut geplanter und verantwortungsbewusst durchgeführter Einsatz bringt jetzt jedoch Früchte. Lassen Sie sich nicht vom ersten besten Hindernis entmutigen. Um Ihr Ziel zu erreichen, müssen Sie schon etwas leisten. Der Erfolg hängt von Ihrer Ausdauer ab.

Transit-Saturn am absteigenden Mondknoten

Verhaltensmuster aufarbeiten

Bestimmt kennen Sie ein paar „Schrullen“ an sich, die Sie am liebsten ablegen würden, die Ihnen aber mit zäher Verbissenheit seit Jahrzehnten anhaften. Jetzt können solche unliebsamen Gepflogenheiten zu richtig ekligen Verhaltensmustern werden. Verschliessen Sie die Augen nicht davor! Nur wenn Sie Ihrem Verhalten sachlich ins Gesicht sehen, können Sie die Auslöser für zwanghafte Reaktionen erkennen, das Muster durchschauen und schliesslich durch ein besseres ersetzen.

Transit-Saturn im Aspekt zum Chiron

Nur begrenzte Leistung möglich

Um im täglichen Leben zu bestehen, braucht man Strukturen, trägt Verantwortung und hat Pflichten zu erfüllen. In diesen Bereichen sehen Sie jetzt tendenziell die Schwachstellen. Sie können nicht die Leistung erbringen, die von Ihnen erwartet wird oder die Sie selbst von sich fordern. Wenn Sie Ihre Grenzen akzeptieren, geht manches leichter.

Der Zyklus des Transit-Saturn

Der Transit-Saturn durchläuft in einem Zyklus von 28 Jahren den ganzen Tierkreis und entsprechend alle zwölf Häuser oder Lebensbereiche Ihres Geburtsbildes. Das Haus, in dem er gerade steht, wird mit besonderer Strenge angeleuchtet. Das Leben fordert von Ihnen in diesem Bereich harten Einsatz und belohnt Sie mit einem Entwicklungsschritt und dem befriedigenden Gefühl, wieder eine Stufe erklimmen zu haben. Oder mit Richard Bach, dem Autor der Möwe Jonathan: "Wir suchen Probleme, weil wir ihre Geschenke brauchen."

Transit-Saturn durch das erste Haus

- Motto: Wer bin ich?
- Hindernisse erschweren das Handeln und die Durchsetzung
- Tendenz, durch äussere Geschehnisse oder innere Unzufriedenheit eingeschränkt zu werden
- Gelegenheit, an sich, seinem Verhalten und seinen Lebensgewohnheiten zu arbeiten
- Aufforderung, seinen Charakter den Anlagen und Möglichkeiten entsprechend zu formen

Ein kritisches Selbstbild

Die Frage "Wer bin ich?" tritt deutlich in den Vordergrund. Wenn Sie da und dort auf Hindernisse stossen und die Dinge nicht mehr so rund laufen wie bisher, beginnen Sie nach dem Warum zu fragen. Sie finden Ecken und Kanten in Ihrer Persönlichkeit und fühlen sich vermutlich aufgefordert, Ihrem Charakter einen besseren Schliff zu geben. Diese Zeit erfordert ernsthafte Arbeit an sich selber. Der Anstoss dazu mag von äusseren Geschehnissen oder einer inneren Unzufriedenheit stammen. Je kräftiger Sie mitwirken und Ihre Lebensformen und Verhaltensweisen "überarbeiten", desto besser sind Sie für die kommenden Jahre gerüstet. Es spielt keine Rolle, ob Ausbildung, Sporttraining, Psychotherapie, Heirat oder Trennung als äussere Formen für den inneren Lernprozess dienen. Wichtig ist Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit. Sie sind gleichsam dem Leben, Gott oder dem Kosmos verpflichtet, das zu werden, was als Anlage in Ihnen schlummert. Diese Verantwortung mag jetzt klarer zutage treten als je zuvor.

Transit-Saturn durch das zweite Haus

- Eigener Selbstwert und materielle Werte werden einer harten Prüfung unterzogen
- Auseinandersetzung mit Haben und Nicht-Haben
- Zeit, das zu erarbeiten, was einem entspricht und zusteht
- Aufforderung, vorhandenen materiellen und geistigen Reichtum optimal zu nutzen

Verantwortlich für Ihr Eigentum

Sie fragen sich wahrscheinlich vermehrt, was für Sie von Wert ist. Möglicherweise erleben Sie einen materiellen Engpass oder eine Aufforderung, Ihr Eigentum besser zu verwalten. Auch Besitz im Sinne von Talenten oder einem gut funktionierenden Körper kann wichtig werden. Vielleicht entdecken Sie in Ihrem Gesicht die ersten Fältchen und grauen Haare und müssen zur Kenntnis nehmen, dass jugendliche Kraft Ihnen nicht selbstverständlich und für immer zur Verfügung steht.

Ihre Werte sind in das Scheinwerferlicht Ihrer Aufmerksamkeit gerückt. Das Selbstwertgefühl und Ihr gesamter materieller und geistiger Besitz, alles, was Wert für Sie hat, wird einer harten Prüfung unterzogen. Ein Beispiel: Wenn Sie die ersten grauen Haare rigoros ausreissen, damit Sie diese nicht ansehen müssen und Sie nicht an den Alterungsprozess Ihres Körpers und Ihre beschränkte Lebensdauer erinnert werden, so stechen diese Ihnen nun doppelt schmerzhaft ins Auge. Oder wenn Sie von materiellem Reichtum träumen, wird Ihnen nun klar, was realisierbar ist und was nicht. Dies ist hart, aber gleichzeitig eine Chance, realistischer zu werden und das, was Ihnen zur Verfügung steht, besser zu nutzen. Geschenkt wird Ihnen kaum etwas, doch durch persönlichen Einsatz sind viele Ziele erreichbar. Die Auseinandersetzung mit Haben und Nicht-Haben vermag nicht zuletzt Ihren Selbstwert erheblich zu stärken.

Transit-Saturn durch das dritte Haus

- Austausch und Kommunikation verlangen mehr Objektivität, Disziplin und Sachlichkeit
- Möglichkeit, seine wahren mentalen Fähigkeiten kennen zu lernen
- Gelegenheit, Sprache, Denken und Wissen zu formen und weiterzuentwickeln
- Aufforderung, klarer und vorurteilsloser zu denken und zu kommunizieren

Sachliche, verantwortungsbewusste Kommunikation

Diese Zeit verlangt ein hohes Mass an Objektivität von Ihnen. Viele kleine Alltagsbegebenheiten, die bisher mehr oder weniger reibungslos funktionierten, werden jetzt eventuell schwieriger. Überall dort, wo Sie nicht genügend sachlich und klar sind, melden sich Störungen und fordern Sie auf, faule Kompromisse zu berichtigen, sich klarer auszudrücken und Informationen gezielter einzuholen und weiterzugeben. Grundsätzlich geht es um eine Sprach- und Denkschulung. Konkret können dies viele kleine Szenen mit Nachbarn, Verwandten und Kollegen sein, ein mentales Training, eine entsprechende Arbeit mit hohem Anspruch an Logik oder Kommunikation oder Aus- und Weiterbildung.

Die Aufforderung, klarer und vorurteilsloser zu denken und zu kommunizieren, mag Ihnen nicht unbedingt eitel Freude bereiten, vor allem, wenn Sie durch äussere Situationen auf eine eher harte Weise dazu angehalten werden. Je mehr Sie sich dieser Aufgabe stellen, desto weniger drückend empfinden Sie diese, vergleichbar mit dem Schwimmen in einem Fluss, das in Fliessrichtung bedeutend leichter fällt als gegen die Strömung.

Transit-Saturn durch das vierte Haus

- Familie und Privatleben werden auf Echtheit und Beständigkeit überprüft
- Zeit, überholte oder unpassende Familienstrukturen durch neue zu ersetzen
- Umstrukturierung der Wohnverhältnisse, z.B. bei Geburt eines Kindes oder Ablösung erwachsener Kinder
- Aufforderung, sein Seelenleben zu erforschen, um mehr innere Sicherheit zu erlangen

Verantwortlich für Ihr Wohlbefinden

Privatleben, Familie und Häuslichkeit treten in den Brennpunkt Ihrer Aufmerksamkeit. Nur was auf einem stabilen Fundament aufgebaut ist, besteht diese Zeit der Prüfung. Ungereimtheiten machen sich unangenehm bemerkbar und lassen sich nicht länger unter den Tisch wischen.

Diese Zeit fordert von Ihnen ein geordnetes Privatleben. Damit ist nicht gemeint, dass Sie sich gesellschaftlichen Normen anpassen sollen, sondern dass Sie ein Leben führen, zu dem Sie aus tiefster Seele Ja sagen können.

Wenn Sie die Verantwortung dafür in den letzten Jahren immer wieder übernommen haben, so sind jetzt vielleicht nur kleinere Dinge in Ordnung zu bringen. Gibt es jedoch offene Fragen bezüglich der Gründung einer eigenen Familie, der Beziehung zu Kindern oder zu den eigenen Eltern, so wollen diese jetzt gründlich gelöst werden. Dies kann zum Beispiel bedeuten, dass ein Kind geboren wird, für das Sie die Verantwortung übernehmen und ihm ein sicheres Zuhause bieten. Haben Sie erwachsene Kinder, so steht möglicherweise das Thema des Loslassens im Vordergrund. Denkbar ist auch eine Neuorientierung im partnerschaftlichen Bereich im Zusammenhang mit der Frage, mit wem Sie Ihr Privatleben teilen wollen. Immer geht es darum, den Ort, an dem Sie Geborgenheit finden und seelisch auftanken können, von Unstimmigkeiten zu befreien. Ein anderes konkretes Beispiel ist die Auseinandersetzung mit den Wohnverhältnissen, ein eigenes Haus, an dem plötzlich sichtbar wird, wie die Fassade abblättert oder das Dach undicht wird und die Renovationsarbeiten sich nicht länger aufschieben lassen.

Letztlich sind äussere Situationen Abbilder für ein inneres Bedürfnis nach einer besseren Verankerung in sich selber. Somit kann eine psychotherapeutische Arbeit oder eine andere bewusstseinsweiternde Technik jetzt sehr fruchtbar sein. Was auch immer Ihnen in die Quere kommt, Sie sollten sich gründlich damit auseinandersetzen und nach dauerhaften Lösungen suchen.

Ein oberflächlicher Kompromiss oder gar die Missachtung drängender Probleme kommt unweigerlich als Bumerang zurück. Ob Sie sich um Ihr inneres oder äusseres "Wohnhaus" bemühen, Sie legen in diesen zwei bis drei Jahren das Fundament für den Ort, an dem Sie sich in den nächsten Jahren erholen und neue Kräfte tanken können.

Transit-Saturn durch das fünfte Haus

- Schöpferischer, kreativer und spielerischer Ausdruck wird gebremst
- Tendenz, eigene kreative Fähigkeiten in Frage zu stellen
- Liebesaffären können in eine ernsthaftere und verpflichtendere Phase treten
- Beziehungen zu Kindern werden vermehrt als belastende Aufgaben erlebt
- Aufforderung, sich selbst besser kennen zu lernen und dem eigenen kreativen Ausdruck neue Formen zu geben

Kreative Impulse verwirklichen

Im Mittelpunkt Ihrer Aufmerksamkeit steht jetzt Ihr eigener kreativer Ausdruck. Bisher gelang es Ihnen vielleicht fast spielerisch, sich zu zeigen, eigene Ideen umzusetzen und schöpferisch tätig zu sein. Oder diese Themen hatten in Ihrem Leben keinen Platz. Nun mögen Sie vermehrt an Ihren Fähigkeiten zweifeln. Es kostet Sie mehr Einsatz und Disziplin, um das Spielerische und Kreative in Ihr Leben zu integrieren. Es ist denkbar, dass Sie ein neues Hobby oder eine künstlerisch-kreative Tätigkeit perfekter beherrschen wollen und sich in harter Arbeit die entsprechenden Fähigkeiten aneignen, oder dass Sie etwas vorzeigen und sozusagen auf der Bühne des Lebens auftreten wollen und dafür einen harten Einsatz bringen.

Auch Beziehungen, vor allem zu Kindern, können den spielerischen Aspekt verlieren und zu einer belastenden Aufgabe werden. Eine Liebesaffäre mag in ein ernstes Stadium treten, wo es auch wieder darum geht, dem Spielerischen, Kreativen eine dauerhafte Form zu geben und sich dadurch der eigenen Motivationen bewusster zu werden.

Grundsätzlich werden Sie aufgefordert, sich selber besser kennen zu lernen und Ihren Ausdrucksmöglichkeiten neue Formen zu geben. Doch fällt Ihnen dies nicht einfach in den Schoss, sondern erfordert Fleiss und Anstrengung.

Transit-Saturn durch das sechste Haus

- Alltag und Arbeit werden vermehrt zum zentralen Thema und „Prüfstein“
- äusserer oder innerer Druck, das Leben besser und disziplinierter zu organisieren
- verstärkte Bemühungen, den Tagesablauf effizient und realitätsbezogen zu gestalten
- Möglichkeit, durch Berufswechsel mehr persönliche Sicherheit zu erlangen
- Aufforderung, dem Körper die notwendige Beachtung und Pflege zu gönnen

Verantwortungsbewusst den Alltag meistern

Der Alltag wird zum "Prüfstein". Während ungefähr zwei Jahren ist er ein zentrales Thema in Ihrem Leben, das von Ihnen Aufmerksamkeit und Verantwortungsbewusstsein fodert. Durch äussere Umstände oder innere Einsichten fühlen Sie sich gedrängt, in vielen praktischen Lebensbereichen organisierter und disziplinierter vorzugehen, besonders jedoch im Zusammenhang mit Arbeit und Gesundheit. Sie neigen zu einer kritischeren Haltung sich selber gegenüber und bemühen sich vermehrt, den Alltag zu meistern. In einem langen "Reinigungsprozess" haben Sie Gelegenheit, Wichtiges von Unwichtigem zu trennen und den Tagesablauf effizienter zu gestalten. Auf der äusseren Ebene ist von alltäglichen Kleinigkeiten bis zu einem Berufswechsel alles möglich. Immer geht es um das Streben nach einem gekonnten Umgang mit der Alltagsrealität.

Neben der Arbeit wird auch der Umgang mit dem Körper einer Art Prüfung unterzogen. Falls sich in diesem Jahr Gesundheitsprobleme einstellen, ist die Frage angebracht, wie Sie Ihren Körper behandeln. Betrachten Sie ihn einfach als ein Werkzeug, das zu funktionieren hat, ohne ihm die nötige

Liebe, Sorgfalt und Pflege zukommen zu lassen? Könnte eine allfällige Krankheit eine Mahnung sein zu weniger Stress, mehr Bewegung oder einer besseren Ernährung? Ihr Körper zeigt Ihnen seine Grenzen, was letztlich auch wieder einen disziplinierten Alltag erfordert.

Transit-Saturn durch das siebte Haus

- Motto: Beziehungsarbeit
- Partnerschaften und Beziehungen zeigen Grenzen
- Tendenz, Bezugspersonen distanzierter, realistischer und ernsthafter zu beurteilen
- Liebesbeziehungen werden entzaubert und landen auf dem Boden der harten Realität
- Aufforderung, die Eigenart anderer ernst zu nehmen
- Gelegenheit, eigene Beziehungsfähigkeit und Menschenkenntnis zu schulen

Verantwortlich für Ihre Beziehungen

Eine Beziehung - sei sie privater oder geschäftlicher Natur - ist stets getragen von Hoffnungen, Vorstellungen und Wünschen. Zwischen dem Gegenüber und Ihnen steht Ihr Wunschbild, hinter dem Sie den Partner mit seinen oft ganz anderen Eigenschaften mehr oder weniger deutlich wahrnehmen. In dieser Zeit treten seine wahren Züge klarer zum Vorschein. Oder genauer ausgedrückt: Sie nehmen die Beziehung ernster, lassen den Schleier der Illusionen fallen und sehen Ihre engsten Bezugspersonen vermehrt so, wie sie wirklich sind. Vor allem in einer Liebesbeziehung können Sie diese Erkenntnisse unsanft auf den Boden holen. Sie reagieren möglicherweise kühl und distanziert, denn Sie brauchen Zeit und Raum für sich, um die vielleicht harte Desillusionierung zu verarbeiten.

Arbeit an der Beziehung könnte grundsätzlich zum Motto dieser Zeitperiode werden. Auch wenn dies kein Honiglecken ist, so bleibt doch der Gewinn in Form einer geschulten Beziehungsfähigkeit nicht aus. Sie müssen lernen, andere Menschen so zu sehen, wie sie wirklich sind, und nicht, wie Sie diese haben möchten. Nehmen Sie den Partner in seiner Eigenart ernst - und dazu werden Sie jetzt aufgefordert - so erleben Sie das Zusammensein auf einer tieferen, stabileren und realeren Ebene. Sie begegnen einem wirklichen Menschen und nicht Ihrem Wunschbild.

Transit-Saturn durch das achte Haus

- Umgang mit Fremdkapital verlangt mehr Arbeitseinsatz, Sorgfalt und Pflichtbewusstsein
- Einsatz für das Allgemeinwohl untersteht vermehrt einer Rechenschaftspflicht
- Erfahrungen, dass das Leben begrenzt ist
- Zeit, um über Leben und Tod nachzudenken
- Aufforderung, verantwortungsbewusster mit der eigene Lebenszeit umzugehen und notwendige Änderungen vorzunehmen

Rechenschaft ablegen

Wo immer Sie den Besitz anderer verwalten, müssen Sie nun vermehrt Rechenschaft ablegen. Dies gilt für das Kassieramt eines Dorfvereines ebenso wie für die Leitung eines Betriebes. Auch eine politisch einflussreiche Stellung beinhaltet ein Darlehen an Macht, das Ihnen zum Einsatz für das Allgemeinwohl übergeben wurde, und ist in diesem Sinne "Fremdbesitz", den Sie verwalten. In dieser Zeit mag Ihnen eine solche Aufgabe mehr als sonst zur Last werden. Doch wenn Sie bis anhin in bestem Wissen und Gewissen gehandelt haben, dürften Sie diese Zeit zwar als arbeitsintensiv, doch letztlich als befriedigend erleben. "Wie die Arbeit, so der Lohn" gilt jetzt in besonderem Masse.

Auch Ihr eigenes Leben ist eine Art Darlehen, das Sie einmal zurückgeben müssen. Vielleicht tauchen vermehrt Gedanken an die eigene Sterblichkeit auf. Denkbar ist auch, dass äussere Geschehnisse Sie veranlassen, über Leben und Tod nachzudenken. Die Frage, wie verantwortungsbewusst Sie mit Ihrer Lebenszeit umgehen, bringt einen inneren Prozess in Gang und könnte Sie auch zu äusseren Veränderungen veranlassen. Je mehr Sie sich der beschränkten Lebenszeit bewusst sind, desto besser können Sie diese nutzen.

Transit-Saturn durch das neunte Haus

- Eigenes Weltbild, Ansichten und Glaubenssätze werden an der Realität geprüft
- Gelegenheit, sich ernsthaft mit dem Sinn des Lebens auseinanderzusetzen
- Möglichkeit, sein Weltbild durch gezielte Schulung oder Auslandsaufenthalt zu festigen
- Bedürfnis, als Lehrer sein erarbeitetes Wissen weiterzugeben
- Aufforderung, den Platz im Universum zu finden, der echten inneren Frieden bringt

Ernsthafte Sinnsuche

Auf die eine oder andere Art wird in dieser Zeit Ihr Weltbild "auf den Boden geholt". Ihre Ansichten und Glaubenssätze werden an der Realität geprüft und so die Spreu vom Weizen getrennt. Dies kann bedeuten, dass Sie sich ernsthaft mit philosophischen Fragen und dem Sinn des Daseins auseinandersetzen. Vielleicht auch festigen Sie Ihr Wissen durch Studien oder einen Auslandsaufenthalt. Oder Sie schaffen sich Formen, um das erworbene Wissen weitergeben zu können. Beispiel dafür wäre eine Lehrtätigkeit im weitesten Sinne. Immer geht es dabei um den Versuch, den Platz im Universum zu finden, der Ihnen entspricht, das Weltbild zu festigen und inneren, geistigen Boden zu gewinnen. Übersteigerte Ideale fallen in Scherbenhaufen zusammen und müssen der Realität angepasst werden. Auch wenn dies kein Honiglecken ist, so bringt Ihnen doch eine ernsthafte Sinnsuche ein Stückchen mehr Reife und Weisheit.

Transit-Saturn durch das zehnte Haus

- Stellung in Beruf und Öffentlichkeit erfährt eine strenge und gründliche Prüfung
- Gelegenheit, um eine neue Stellung in Beruf, Öffentlichkeit oder Politik zu übernehmen
- hart Erarbeitetes trägt die wohlverdienten Früchte
- ungenügender Einsatz und mangelnde Fähigkeiten zeigen Konsequenzen
- Aufforderung, sich im Beruf und in der Gesellschaft eine angemessene Position zu erarbeiten

Einsatz für die berufliche Laufbahn

Beruf und Öffentlichkeit fordern jetzt Ihre ganze Aufmerksamkeit. Ihre berufliche Stellung dürfte während etwa zwei Jahren ein zentrales Thema sein, sei es, dass Ihr Einsatz nun endlich Früchte trägt und Sie erreichen, was Sie seit Jahren anstreben, oder sei es, dass Dinge auftauchen, die an Ihrer beruflichen und sozialen Stellung unbefriedigend sind. In jedem Fall werden Sie von äusseren Umständen oder inneren Einsichten aufgefordert, Ihr Möglichstes zu geben, um das zu erreichen oder zu behalten, was Ihnen wichtig ist.

Vielleicht übernehmen Sie in dieser Zeit eine neue Stellung im Beruf, ein Amt in der Öffentlichkeit oder eine politische Aufgabe. Dabei wird Ihnen kaum etwas einfach geschenkt, sondern Sie müssen hart dafür arbeiten und sich die Lorbeeren verdienen. Sollten Sie eine Position innehaben, der Sie nicht gewachsen sind, so können Sie mangelnde Fähigkeiten nicht länger überspielen und müssen die Konsequenzen auf sich nehmen. Grundsätzlich bringt Ihnen diese Zeit nicht mehr und nicht weniger als die Ihnen angemessene berufliche und gesellschaftliche Form, die Sie mit Ihren Fähigkeiten und Ihrer Persönlichkeit ausfüllen.

Transit-Saturn durch das elfte Haus

- Erkennen, dass der Mensch nicht nur ein Einzelwesen, sondern Teil eines Kollektivs ist
- Zeit, in der gemeinsames Handeln vermehrt gefordert wird
- Konfrontation mit (Arbeits-) Kollegen oder mit strukturierten Formen der Zusammenarbeit
- Gelegenheit, den angemessenen Platz in der richtigen Gruppe zu finden
- Aufforderung, seine soziale Pflicht als Mitglied der Gesellschaft zu erfüllen

Integration in Gruppen

Wie gut können Sie sich in Gruppen integrieren? Diese Frage dürfte während ungefähr zwei Jahren immer wieder auftauchen. Konnten Sie bisher individualistische Ziele verfolgen und vielleicht sogar das Leben eines Einzelgängers und "Privatmenschen" führen, so mag Ihnen nun bewusst werden, dass Sie nicht nur eine eigenständige Persönlichkeit, sondern zugleich auch Teil eines Kollektivs sind. So stossen Sie vermehrt auf Situationen, die ein gemeinsames Handeln erfordern und an Ihre Pflicht in einem grösseren sozialen Umfeld mahnen. Vielleicht versuchen Sie, Ihren Platz in Gruppen, Arbeitsteams oder Interessengemeinschaften zu finden; vielleicht geht es mehr um die Integration in der Gesellschaft und um eine soziale Aufgabe. Auseinandersetzungen mit Arbeitskollegen sind genauso denkbar wie Herausforderungen in jeder Form von Zusammenarbeit.

Wie eine Zelle in einem Organismus, so haben auch Sie im gesellschaftlichen und sozialen Rahmen eine Aufgabe. Diese zu finden und zu verwirklichen ist das Gebot dieses Zeitabschnittes. Dabei können auch lange gehegte Hoffnungen wie Seifenblasen platzen, und Sie müssen sich mit der wenig idealistischen Wirklichkeit befassen.

Transit-Saturn durch das zwölfte Haus

- Zeit der Rück- und Innenschau
- Aufforderung, der eigenen Seele Rechenschaft über das bisherige Leben abzulegen
- Gelegenheit, allein zu sein und Aufmerksamkeit vermehrt nach innen zu lenken
- äussere Geschehnisse können zur Ruhe und Besinnung zwingen
- Gelegenheit, um anstehende Dinge zu erledigen und mit sich selber ins Reine zu kommen

Tendenz zu Melancholie

Die Zeit verlangt nach Rück- und Innenschau. Was hat in den letzten Jahren nicht zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert? Wo liegen die Gründe? Es geht dabei weniger um logische Schlussfolgerungen, sondern mehr um eine Begegnung mit der inneren Traum- und Bilderwelt. Es gilt, gleichsam der eigenen Seele Rechenschaft für das bisherige Leben zu geben. Vielleicht sind Sie etwas introvertierter und suchen vermehrt die Stille und Einsamkeit. Oder Sie kommen durch äussere Geschehnisse gezwungenermassen zur Ruhe und Auseinandersetzung mit sich selber. Ihre Lage ist vergleichbar mit der Situation vor einer grossen Reise: man räumt auf, erledigt die anstehenden Dinge und bringt seine Projekte zu einem vorläufigen Abschluss. Die Energie für den Neubeginn fehlt noch, der Blick in die Zukunft ist noch verschleiert. Der Strom des Lebens scheint am Ort zu kreisen und nach innen zu ziehen. Eventuell fällt es Ihnen schwer, die introvertierten, fast schon depressiven Stimmungen auszuhalten. Lassen Sie sich nicht entmutigen! Ohne bewusst etwas zu tun, räumen Sie jetzt Ihren Seelenkeller auf.

Uranustransite - Das Bedürfnis nach Veränderung

Das Prinzip des Uranus findet in folgender Szene aus der griechischen Mythologie auf eine schöne, bildhafte Weise seinen Ausdruck:

Am Anfang herrschte Chaos. Aus diesem entstand Gää, die Mutter Erde. Ihr Sohn Uranos war der erste Himmelsgott, Herrscher über den Sternenhimmel und die Unendlichkeit des Kosmos. Er war ein Symbol der Visionen, Vorstellungen, Ideen und Ideale. Die praktischen und weltlichen Dinge des täglichen Lebens dagegen lagen ihm nicht. Obwohl er der Sohn Gääs war, wurde er auch ihr Geliebter und Lebensgefährte. Jede Nacht legte sich Uranos als Sternenhimmel auf die Erde Gää und zeugte mit ihr eine aussergewöhnliche Schar Kinder. Erst waren es die Titanen, dann die Kyklopen und verschiedene andere Ungeheuer, manche mit hundert Armen und fünfzig Köpfen. Uranos gefielen seine eigenen Kinder nicht. Sie waren überhaupt nicht so beschaffen, wie er es sich vorgestellt hatte. Er hielt sie für hässliche Missgeburten. Deshalb wollte er sie nicht am Leben lassen und stopfte sie kurzerhand wieder zurück in Gääs Leib.

Uranos hatte Vorstellungen, wie seine Kinder aussehen sollten. Doch kaum waren sie auf der Welt, bemerkte er, dass sie nicht seinem Idealbild entsprachen, und gab sie auf. Unter Uranus-Transiten können Menschen ganz ähnlich reagieren. Sie versuchen, ein Idealbild in der Realität zu verwirklichen, und sind enttäuscht, weil das Ergebnis nicht ihren Erwartungen entspricht. So stehen sie schliesslich vor einer Reihe halbfertiger Projekte, die sie in innerer Unruhe begonnen und wieder verworfen haben. Uranus ist ein geistiges Prinzip, das stets Neues kreiert, jedoch wenig Ausdauer und Realitätssinn aufbringt.

Die Mythologie geht - fast zwingend - weiter, indem nun der Gegenpol von Uranus eingreift: Kronos-Saturn. Die Mutter Erde sann auf Rache und verleitete die Titanen, Söhne des Uranos, die er in die Unterwelt geworfen hatte, den Vater anzugreifen. Geführt von Kronos, den die Mutter mit einer Sichel bewaffnet hatte, überraschten sie Uranos im Schlafe. Der erbarmungslose Kronos entmannte den Uranos und warf des Vaters Genitalien zusammen mit der Sichel ins Meer. Aus dem Blut entstanden die Furien, die Vaternord und Meineid rächen. Kronos war nun - zumindest vorerst- im Besitz der Macht.

Kronos-Saturn tötet Uranos. Das Saturn-Prinzip von Zeit und Raum bringt mit der Realität auch Einschränkung und Ernüchterung. Die meisten tollen Ideen werden von der Wirklichkeit "getötet". Dieser Mythos von Uranos und Kronos will uns diese uralte Wahrheit vor Augen führen.

Und genau dies ist das Thema, das in diesem Jahr aktiviert wird. Sie kommen also nicht darum herum, Ihr Verhältnis zwischen Ideen und deren Verwirklichung anzuschauen und neue Wege im Umgang damit zu suchen. Wie weit dies mit Spass und Lebensfreude verbunden ist oder wie weit Sie vor dem Unbekannten ängstlich zurückschrecken, liegt - zumindest teilweise - in Ihrem Einflussbereich.

Fragen im Zusammenhang mit Uranusthemen

In diesem Zusammenhang könnten Ihnen folgende Fragen zu mehr Klarheit verhelfen:

- Uranustransite bedeuten, dass Sie auf Ihrem Lebensweg an einer Kreuzung angelangt sind, wo Sie wählen können, welche Richtung Sie einschlagen wollen. Wo nutzen Sie diesen Spielraum zu Veränderungen, und wo bleiben Sie am Alten verhaftet, weil dies vielleicht bequemer ist?
- Um klarer zu erkennen, was überholt ist, könnten Sie sich vorstellen, dass Ihr Leben die nächsten zwanzig Jahre genau so weitergeht wie es jetzt ist. Was stört Sie an dieser Vorstellung?
- Wenn Sie Dinge verändern möchten, so gilt es, konkrete Wege dafür zu suchen. Uranus bringt nur die Idee und ist selbst ohne Struktur; es ist also nötig, dass Sie Veränderungen sorgfältig planen, um sie auch durchführen zu können. Welche Schritte sind dazu nötig?
- Wie weit sind Veränderungswünsche wirklich eine Suche nach Neuem und wie weit entspringen sie einer Rebellion, die dasselbe mit umgekehrtem Vorzeichen wiederholt?
- Wann und wo sind Sie von anderen verschieden, ohne dass dies eine "Egodemonstration" ist? Wie können Sie Ihre individuellen Charakterzüge am besten zum Ausdruck bringen?
- Wie können Sie Lebendigkeit und Tatendrang ausleben, ohne nervös zu werden?

Transit-Uranus im Aspekt zur Sonne

- Alte Strukturen, Lebensgewohnheiten oder Traditionen werden endgültig zu eng
- Drang nach Freiheit und Unabhängigkeit verleitet zu rebellischen oder unüberlegten Aktionen
- Tendenz, durch Loslassen von Sicherheiten aus dem Gleichgewicht zu geraten
- Unfall oder andere plötzliche Ereignisse zwingen, das gewohnte Leben zu verändern
- Möglichkeit, neue Erfahrungen zuzulassen und bewusst einen neuen Weg einzuschlagen
- Aufforderung, dem inneren Drang nach Freiheit und Eigenständigkeit Gehör zu schenken

Dem Lebensweg eine neue Richtung geben

Diese Zeit dürfte zu den aufregenden Abschnitten Ihres Lebens gehören. Schätzen Sie es, wenn etwas läuft? Dann kommen Sie nun auf Ihre Rechnung. Ihr Leben lässt sich mit einem Feuer vergleichen, in das nun plötzlich ein frischer Wind bläst und die Flammen hochschlagen lässt. Alte Strukturen, Lebensgewohnheiten oder Leitmotive, die Sie der Gewohnheit halber bisher beibehalten haben, werden Ihnen endgültig zu eng. Sie haben jetzt Gelegenheit, diese wie ein zu klein gewordenes Kleid abzustreifen. Das Unbekannte lockt, und Sie fühlen sich angeregt, Neues auszuprobieren.

So vermögen Sie jetzt viele Grenzen zu überschreiten und Dinge zu tun, die Ihnen bisher unmöglich schienen. Doch mit dem Wegräumen der alten Einschränkungen verlieren Sie auch deren Halt. Es wird für Sie schwieriger als sonst, eine innere Ausgewogenheit zu finden. Sie werden innerlich und mit grosser Wahrscheinlichkeit auch in Ihrem äusseren Leben aus dem Gleichgewicht gebracht und müssen Ihr Leben gewissermassen neu ausbalancieren. Dies kann einerseits viel Spass machen, Ihnen andererseits auch einige Schwierigkeiten bereiten. Sie neigen zu rebellischen und unbedachten Handlungen. Ohne bewusste Absicht wirken Sie provozierend auf Vorgesetzte und andere Autoritäten. Es fällt Ihnen schwerer als sonst, sich in den Alltag einzuordnen, Verantwortung zu tragen und Verpflichtungen einzugehen. Sie wären vermutlich viel lieber frei wie ein Vogel. Und Sie sollten auch dafür sorgen, dass Ihr Freiheitsbedürfnis zumindest in Sport und Freizeit auf die Rechnung kommt.

Mit einiger Wahrscheinlichkeit finden Sie die neue Richtung nicht ohne weiteres, sondern suchen in einem vielleicht wirren Zickzackkurs nach dem Weg, bis sich langsam eine neue Orientierung abzeichnet und Sie wieder ruhigeren Zeiten entgegen gehen. Obwohl jetzt einiges kopfstehen mag, kann gerade dies Ihre Lebensgeister wecken.

Wenn Sie zum konservativeren Menschenschlag gehören und gerne an alten Traditionen und Gewohnheiten festhalten, so werden Sie jetzt trotzdem das eine oder andere hinter sich lassen müssen. Diese Zeit verlangt neue Erfahrungen. Durch ein übertriebenes Festhalten am Vertrauten wird Ihre Umwelt herausgefordert, die Veränderungen an Ihrer Stelle zu vollziehen, und Sie müssen erleben, wie Dinge einfach geschehen, ohne dass Sie es verhindern können, und Sie so gezwungen werden, Ihren Lebensweg zu verändern.

Auch der Körper eignet sich als Mittel, einem ins Unbewusste verdrängten Bedürfnis nach Veränderung Ausdruck zu verleihen, und könnte mit einem Unfall Ihr Leben von einem Moment zum anderen aus der gewohnten Bahn heben.

Aus diesem Grund ist es ratsam, dem inneren Pochen nach Neuem Gehör zu schenken. Je mehr es Ihnen gelingt, die Richtungsänderung mit Umsicht zu planen, desto mehr bringen Ihnen die neuen Erfahrungen Freude und Zufriedenheit.

Transit-Uranus im Aspekt zum Mond

- Geborgenheit und Gefühlsleben wird durch unvorhergesehene Ereignisse gestört
- plötzliche Änderungen in Familie und Privatleben, z.B. Wohnungswechsel oder neuer Lebenspartner
- Tendenz zu Gefühlsschwankungen, Nervosität, emotionalem und überstürztem Handeln
- Drang, sich aus einengenden, gefühlsmässigen Bindungen und Abhängigkeiten zu befreien
- Aufforderung, zu eigenen individuellen Bedürfnissen und Empfindungen zu stehen und mehr emotionale Unabhängigkeit anzustreben

Gefühle in Aufruhr

Vor Überraschungen dürften Sie jetzt kaum gefeit sein. Vor allem in Heim, Familie und Privatleben können plötzliche Ereignisse für Aufregung sorgen. Wie ein Sturmwind an den Vorhängen reisst und durchs Wohnzimmer braust, so können Orte, wo Sie bisher Geborgenheit und Ruhe fanden, zu Schauplätzen aufregender Szenarien werden. Im äusseren Leben mag das eigene Heim von diesem "frischen Wind" erfasst werden und einen Wohnungswechsel oder ein Zusammenleben mit anderen Menschen zur Folge haben. Genauso kann auch das innere Gefühlsleben aufgewühlt werden. Wo Sie bisher in sich Frieden und Geborgenheit fanden, herrscht plötzlich ein grosser emotionaler Aufruhr, der sich in Stimmungswechseln, überstürztem Handeln oder Nervosität äussern kann. Es wird Ihnen zu eng. Sie brauchen im emotionalen Bereich unbedingt mehr Freiheit und können sich diese in recht heftigen und für Ihr Umfeld überraschenden Reaktionen beschaffen. Denkbar ist auch, dass Sie diese Unabhängigkeits- und Überraschungseffekte durch andere Menschen, vor allem durch Frauen und Kinder, erleben.

Innen und aussen "läuft" etwas. Ihre Gefühle schlagen hohe Wellen. Auch wenn die äussere Situation nicht unbedingt angenehm sein muss, so dürften Sie sich doch wie neu belebt fühlen. Der Kontakt zu den eigenen Empfindungen wird auf einer tieferen Ebene neu geschlossen, Freud und Leid nehmen Sie intensiver wahr. Sie können erkennen, dass Sie Ihre Gefühle nicht so sehr an die Ketten von Tradition und gesellschaftlichen Normen binden müssen, sondern in einem spontanen Ausdruck Ihr Wohlbefinden zu steigern vermögen.

Transit-Uranus im Aspekt zum Merkur

- Interesse und Neugier für neues Gedankengut und neue Wissensgebiete
- Tendenz, eigene Anschauungen ständig zu ändern oder von einem Bereich zum andern zu eilen
- Bedürfnis, mit verschiedenen Menschen Gedanken und Ideen auszutauschen
- Zeit, um überholte Meinungen fallenzulassen und sich neuen Ansichten zu öffnen
- Fähigkeit, neues Wissen rasch, flexibel und komplex zu erfassen
- Aufforderung, neue Gedanken und Erkenntnisse zu integrieren und ihnen Ausdruck zu verleihen

Neue Interessen

Wissen, Lernen und Austausch treten in den Brennpunkt Ihres Lebens. Die Neugier wächst, und Sie mögen sich plötzlich für Dinge interessieren, die Sie bisher kaum wahrnahmen. Vielleicht möchten Sie mit allen Menschen Gedanken austauschen. Neue Ideen kommen auf und bringen Ihre Anschauungen ins Wanken. Kaum haben Sie sich in einem neuen Bereich eine Meinung gebildet, so erkennen Sie, dass Sie doch nicht alles einbezogen haben, und Ihre Sicht der Dinge und der Welt wandelt sich erneut. Probleme kann es fast nur durch mangelnde Flexibilität geben, wenn Sie an einmal gefassten Meinungen festhalten und sich neuen Erkenntnissen verschliessen. Dann allerdings kann sich das unterdrückte Bedürfnis nach einem freien Spiel der Gedanken in Unruhe und Nervosität manifestieren.

Die Zeit ist äusserst günstig, um etwas Neues zu lernen. Dies gilt vor allem für technische Bereiche, Computer und Internet, aber auch in Psychologie und Menschenkenntnis. Ein offener, flexibler Geist gewährt Ihnen leichter Einblick als zu anderen Zeiten.

Das tiefere Bedürfnis, das der Unruhe und des regen Interesses zugrunde liegt, ist Erkenntnis. Die Frage nach dem Grund allen Seins regt sich und macht Sie lernbereit und offen für neue Ideen, kann jedoch auch bewirken, dass Sie sich in allzu vielen Bereichen verzetteln.

Dass neue Gedanken auch Auswirkungen auf Ihr Leben haben, liegt auf der Hand. So sollten Sie sich einen grösseren Spielraum freihalten, um den neuen Interessen und Erkenntnissen auch Ausdruck verleihen zu können. Für wichtige Entscheidungen ist der Zeitpunkt jedoch eher ungünstig, denn Sie könnten auch hier Ihre Meinung relativ schnell wieder ändern.

Transit-Uranus im Aspekt zur Venus

- Bedürfnis nach mehr persönlichem Spielraum und neuen Anregungen in Beziehungen
- Tendenz, sich übereilt in eine neue Partnerschaft zu stürzen
- Gelegenheit, sich mit originellen und eigenständigen Menschen auseinanderzusetzen
- kräftiger Impuls für neue kreative und ästhetische Ausdrucksmöglichkeiten
- Möglichkeit, neue Formen der Zweisamkeit, Harmonie und Schönheit zu geniessen
- Aufforderung, sich von alten, einengenden Beziehungsmustern zu befreien

Anregende Partnerschaft

Ihre kreative, ästhetische und beziehungsorientierte Seite bekommt einen gewaltigen Impuls. Man stelle sich ein Segelschiff vor, das genüsslich auf den Wellen schaukelt; und nun kommt eine kräftige Windböe, spannt die Segel und bringt das Schiff in Fahrt auf ein unbekanntes Ziel.

Das Schiff könnte Symbol für eine bestehende oder eine neue Partnerschaft sein, es könnte ein Liebesabenteuer sein oder Ihr spontanes Auftreten und Auf-die-anderen-zugehen betreffen. Ihr Verhalten anderen Menschen gegenüber, Ihr Bekannten- und Freundeskreis oder Ihr Leben zu zweit wird Ihnen zu eng. Ein Bedürfnis nach mehr Spielraum und Anregung lässt Sie nach neuen Beziehungsformen suchen. Vielleicht geschieht dies innerhalb des konventionellen Rahmens. Doch ist die Neigung recht gross, die Grenzen des Gewohnten zu sprengen.

Falls Sie eine neue Partnerschaft eingehen, sollten Sie nicht in der Hitze des ersten Feuers tiefgreifende Entscheidungen treffen. Wenn die anregende und prickelnde Stimmung, unter der Sie zur Zeit stehen, abflaut, stellt sich erst heraus, ob die Beziehung auch im Alltag tragfähig ist.

Vielleicht lernen Sie auch originelle Menschen kennen, die Ihnen durch ein ausgeprägtes Sich-selbst-sein auf Ihrem Weg zur Selbstfindung ein Stück weiter helfen. Die Suche nach Anregung kann sich auch in einem kreativen Erguss zeigen, und Sie werden in irgend einer Form schöpferisch tätig.

Immer geht es darum, neue Formen der Schönheit, Harmonie und Zweisamkeit zu finden und dadurch die Zusammenhänge des Lebens besser zu verstehen.

Transit-Uranus im Aspekt zum Mars

- Erhöhte innere Spannung löst Nervosität und Ruhelosigkeit aus
- Tendenz, impulsiv und unüberlegt zu handeln
- Bedürfnis, eigene Individualität und Eigenart zu zeigen
- Unterdrückung der pulsierenden Energie provoziert Nervosität, Schlaflosigkeit, Krankheit oder Unfall
- Aufforderung, Mut und Tatkraft gezielt aktiv zu leben, ohne sich selber oder andere rücksichtslos zu überfahren

Unkonventionell handeln

Diese Wochen sind von einer Aufbruchstimmung geprägt. Sie handeln ruheloser und ungeduldiger als üblich. Wenn andere Sie in Ihrem Tun hindern, reagieren Sie schnell mit Ärger und Aggression. Etwas in Ihnen will in Fahrt kommen und mag es gar nicht, aufgehalten zu werden. Genauso wie Sie eine bremsende Umwelt fast die Wände hochgehen lässt, so ertragen Sie auch eigene innere Ruhigstellungsversuche schlecht. Ihr Körper kann darauf mit Nervosität, Schlafstörungen, Krankheit oder Unfall antworten.

Die beste Voraussetzung, diese Zeit positiv zu nutzen, ist ein Projekt oder Betätigungsfeld, das Sie begeistert. Sie können dann all Ihre überschwengliche Energie in dieses Vorhaben lenken und fühlen sich dabei lebendiger denn je. Sie verfügen jetzt über ein enormes kreatives Potential, aus dem Sie schöpfen können. Sie haben Lust, schnell zu handeln und zu reagieren, und dürften ein beachtliches Improvisationstalent entwickeln.

Eine innere Unruhe hält Sie gepackt. Vermutlich fällt es Ihnen schwer, ruhig und gelassen zu sein. Sie neigen jetzt vermehrt zu impulsivem und unüberlegtem Handeln. In einem übertriebenen Bild rennen Sie ziellos umher und verwerfen Ihre Pläne, kaum haben Sie begonnen, diese umzusetzen. Wenn etwas nicht Ihren Vorstellungen entspricht, sind Sie geneigt, es sofort umzukrempeln oder darüber hinwegzusehen.

Unstimmige Lebensbedingungen, die Sie bis jetzt mehr schlecht als recht akzeptiert haben, werden unerträglich. Ein starkes Bedürfnis, die eigene Individualität gegen alles durchzusetzen, was bisher ihren Ausdruck blockiert hat, veranlasst Sie, Grenzen zu sprengen. Sie mögen einen Drang spüren, vermehrt sich selber zu sein und Ihre Eigenart auch nach aussen zu zeigen.

Wenn es Ihnen gelingt, Ausdrucksmöglichkeiten dafür zu finden, ohne zu sehr "aufs Gas zu drücken" und sich selber oder andere rücksichtslos zu überfahren, werden Sie darin eine sprudelnde Quelle der Lebensfreude finden. Übertriebenes Vorwärtspreschen kann dagegen gefährlich werden.

Transit-Uranus im Aspekt zum Jupiter

- Bedürfnis, die einschränkende Schwere des Lebens hinter sich zu lassen
- eigene Weltanschauung und Lebensphilosophie brauchen neue Impulse
- fremde Länder, andere Kulturen oder Religionen können plötzlich neuen Lebenssinn aufzeigen
- Neigung, zu einem Höhenflug anzusetzen oder in Luftschlössern zu leben
- Aufforderung, neue Ideologien und Lebensanschauungen zu erforschen

Sich über Grenzen hinwegsetzen

In diesen Wochen ist eine innere Ruhelosigkeit wahrscheinlich. Ein Bedürfnis, Grenzen zu sprengen und die Stabilität und Schwere des bisherigen Lebens hinter sich zu bringen, könnte Sie nach neuen Möglichkeiten Ausschau halten lassen. Insbesondere dürfte Ihre Weltanschauung und Lebensphilosophie weiter und offener werden. Reisen in fremde Länder, der Kontakt mit fremden Kulturen oder auch eine Auseinandersetzung mit philosophischen und religiösen Fragen kann Ihnen jetzt einen neuen Lebenssinn aufzeigen.

Sie spielen mit höherem Einsatz als sonst, egal ob es sich um ein Abenteuer, ein finanzielles Risiko oder eine Liebschaft handelt. Optimismus und die Freude an Spiel und Spass lässt Sie nach neuen Erfahrungen Ausschau halten.

Wenn Sie nicht ausgesprochen realistisch sind und keine anderen stabilisierenden Tendenzen Sie in dieser Zeit auf dem Boden zurückhalten, besteht die Neigung, im übertragenen oder vielleicht sogar im konkreten Sinn davonzufiegen. Geniessen Sie den Höhenflug, doch vergessen Sie nicht, dass Sie irgendwann wieder landen müssen. Wenn Sie sich allzu vielen Luftschlössern hingeben, kann die Realität Sie ziemlich unsanft einholen.

Transit-Uranus im Aspekt zum Saturn

- Spannung zwischen Freiheits- und Veränderungsdrang und Festhalten an bestehenden Strukturen und Sicherheiten
- Gelegenheit, sich von unpassenden gesellschaftlichen Zwängen zu befreien
- Möglichkeit, überholte Formen zu sprengen und Neues und Ungewohntes zu wagen
- Gleichgewicht zwischen konservativem Lebensstil und Experimentierfreude herstellen
- Aufforderung, zu erkennen, was im Leben Bestand hat und was der Erneuerung bedarf

Verändern, was sich nicht bewährt

Wie jedermann dürften auch Sie Strukturen in Ihrem Leben aufgebaut haben, die Ihnen Sicherheit und Stabilität vermitteln. Die zentralen Grundpfeiler sind vermutlich Beruf, Partnerschaft und Wohnsituation. Dazu kommen Anschauungen, Wissen, Freunde, Freizeitbeschäftigung und vieles mehr, das Ihrem Leben eine stabile Form gibt und Ihnen das Gefühl von Vertrautheit vermittelt. Sich auf das Gewohnte abstützen zu können, ist oft so verlockend, dass der Ruf nach Neuem kaum noch vernommen wird.

Jetzt wird dieser Ruf unüberhörbar. Die Grundpfeiler Ihres Lebens halten nur, wenn sie wirklich Ihren Bedürfnissen entsprechen. Üben Sie beispielsweise einen Beruf aus, den Eltern und gesellschaftliche Zwänge für Sie bestimmt haben, so kann die Spannung zwischen dem Drang nach Veränderung und der Angst davor unerträglich werden. Grössere und kleinere Situationen, die in Ihrem Leben festgefahren sind, melden sich jetzt und fordern Sie auf, den Karren wieder flottzumachen.

Sie dürften diese Spannung vorwiegend als ein zunehmendes Freiheitsbedürfnis erleben, das von Ihnen fordert, alte Sicherheiten aufzugeben. Je länger Sie zögern, desto mehr wächst der Druck an, bis es schliesslich zu einer heftigen Entladung kommt, die Sie veranlasst, Dinge zu tun, die andere nie von Ihnen erwartet hätten. So könnte Ihr Leben ziemlich aus den Fugen geraten.

Deshalb lohnt es sich, beizeiten auf das innere Pochen zu hören und die Gelegenheit zu packen, alte und überholte Formen zu sprengen. Wenn Sie diesem Bedürfnis nachgeben, können Sie Schritt um Schritt Ihr Leben umstrukturieren, Neues ausprobieren und so zu einem neuen Menschen werden. Dabei muss nicht einfach alles Altbewährte abgeschafft werden, sondern Sie dürften jetzt mit grosser Klarheit erkennen, was an Ihrem Lebensfundament und an den Strukturen, die Sie während Ihres ganzen Lebens errichtet haben, Bestand hat und was der Erneuerung bedarf. So kann ein Gleichgewicht zwischen Alt und Neu, zwischen konservativem Lebensstil und Experimentierfreude entstehen.

Transit-Uranus im Quadrat zum Uranus

- Zeit der Unruhe, der Unzufriedenheit und des inneren und äusseren Aufbruchs
- erkennen, dass eine wichtige Altersgrenze unwiderruflich überschritten ist
- Gelegenheit, sich von alten, einengenden Strukturen und Situationen zu befreien
- Gefahr, entweder wahllos alles zu verändern oder jede Neuerung als unvernünftig abzulehnen
- Aufforderung, neue innere und äussere Freiheit und Eigenständigkeit zu erlangen
- Aufgabe: Veränderungen dem eigenen Entwicklungspotential entsprechend verwirklichen

Aufbruchstimmung

Über längere Zeit ist Ihr Leben durch inneren oder äusseren Aufbruch gekennzeichnet. Diese Zeit ist von Veränderungen oder zumindest von den Wünschen danach geprägt. Vieles im Alltag erscheint Ihnen plötzlich zu eng. Hinter dieser Aufbruchstimmung steht die Erkenntnis, eine wichtige Altersgrenze unwiderruflich überschritten zu haben. So scheint die Zeit plötzlich knapp zu werden, um dieses und jenes zu tun, und Sie sagen sich: Jetzt oder nie! Der Wunsch, alte Fesseln zu sprengen, ist grösser als zu anderen Zeiten. Sie werden unzufrieden und verspüren vielleicht ein Gefühl der Unruhe, als ob der Stuhl unter Ihnen brennen würde. Eventuell würden Sie am liebsten Ihre Zelte abbrechen. Aber da Sie fest im Leben verankert sind, geht dies nicht ohne weiteres.

Wenn Sie trotzdem Vernunft walten lassen, so können Sie die "Umsturz-Energie" dieser Zeit dazu nutzen, alte und eingefahrene Geleise, die Sie schon lange nicht mehr befriedigen, zu verlassen. Es fällt Ihnen jetzt relativ leicht, Ihr Leben zu verändern. Die Gefahr besteht darin, dass Sie weder verändern nur des Veränderns wegen, noch jeden Impuls zu Neuem als unvernünftig wegrationalisieren, sondern einen Mittelweg finden. Dass zu grosse Einseitigkeit letztlich eine Gegenreaktion auslöst, zeigt das Leben immer wieder. Erstrebenswert sind Veränderungen mit Mass.

Die innere Unruhe, die diese Zeit mit sich bringt, hat letztlich den Zweck, dass Sie sich über vieles Gedanken machen und so zu neuen Einsichten gelangen. Das Wesentliche in dieser Zeitspanne ist, dass Sie erkennen, wo Sie aus alten Lebensstrukturen herausgewachsen sind. Sie haben jetzt die Energie, sich diese alten Fesseln abzustreifen und eine neue innere und eventuell auch äussere Freiheit zu gewinnen.

Transit-Uranus im Aspekt zum Neptun

- Möglichkeit, die Tiefen und die Unendlichkeit des menschlichen Daseins zu erforschen
- verstärkter Drang, sich für eine mystische und transpersonale Welt zu öffnen
- Tendenz, mit bewusstseinsweiternden Drogen oder Medikamenten zu experimentieren
- Neigung, in Sucht und Abhängigkeit abzugleiten oder einem falschen Guru nachzueifern
- Beschäftigung mit Religion, Esoterik oder Philosophie kann plötzlich neue Erkenntnisse bringen
- Aufforderung, sich von konfusen und unklaren Wünschen und Sehnsüchten zu befreien

Sich von der Realität abwenden ist verlockend

In dieser Zeit sind tiefe Einsichten möglich. Wenn Sie akzeptieren, dass das Universum mehr enthält, als ein Mensch mit seinen Sinnen und seinem Verstand erfassen kann, so dürften Sie jetzt etwas von diesem Mehr erleben. Doch gleichzeitig mit dieser Tendenz zur Offenheit für eine transpersonale und mystische Welt trübt sich der Blick für die konkrete Wirklichkeit. Sofern Sie nicht über ein einigermaßen stabiles Ich verfügen, können Sie ins Wanken kommen. Beispielsweise wandelt sich eine latent vorhandene Neigung zu Alkohol oder Drogen leicht in eine Sucht und Abhängigkeit. Nehmen Sie im vielleicht unbewussten Streben nach einer veränderten Wahrnehmung Suchtmittel zu sich, so stillen Sie zwar Ihr Bedürfnis, setzen sich jedoch dem Risiko der Abhängigkeit und körperlichen und seelischen Zerstörung aus. Auch auf Arzneimittel reagieren Sie verstärkt mit psychischen Erlebnissen, die vielleicht im Moment sehr schön sind, Ihnen jedoch den Bezug zum realen Leben erschweren.

Eine innere Stimme - vielleicht vergleichbar mit Goethes Erlkönig - lockt Sie in eine andere Welt. Sie sollen dem Ruf folgen, jedoch ohne sich dabei Schaden zuzufügen. Eine Beschäftigung mit Religion, Esoterik oder Philosophie könnte Ihnen bewusstseinsweiternde Erfahrungen bringen, ohne Sie gleichzeitig abhängig werden zu lassen. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass Sie sorgfältig abwägen, wem Sie Glauben schenken, denn ein falscher Guru kann genauso zur Sucht und Weltflucht werden wie eine Droge.

Transit-Uranus im Aspekt zum Pluto

- Gelegenheit, sein Leben radikal und tiefgreifend zu wandeln
- Zeit, um sich von Dingen, Situationen und Beziehungen zu befreien, die das innere Wachstum behindern
- Möglichkeit, gegen unterdrückende Machtstrukturen zu rebellieren
- Aufforderung, innere Impulse und Erkenntnisse ernst zu nehmen und für tiefgreifende Wandlung zu nutzen

Ballast abwerfen

Wenn man Ihr Leben bildlich mit einem Haus vergleicht, so ist es jetzt Zeit zu einem Frühlingsputz mit gründlicher Entrümpelung. Ob Möbel, Küchengeräte oder Kleidungsstücke, was nutzlos herumsteht und Platz wegnimmt, soll entfernt werden. Vielleicht hätten Sie schon lange das eine oder andere weggeschmissen, wenn Ihnen die Dinge nicht gar so vertraut wären und die Trennung Ihnen nicht so schwer fallen würde. Doch nun wird es Ihnen ganz einfach zu eng.

In Ihrem Leben bedeutet dies, dass aller Ballast abgeworfen werden muss. Situationen und Beziehungen, die Ihrem inneren Wachstum nur im Wege stehen, sollen aufgelöst oder verändert werden. Wenn Sie den innersten Regungen nachspüren, werden Sie wissen, was zu tun ist. Sie entdecken vielleicht auch, dass nichts völlig Unerwartetes hereinbricht, sondern nur offensichtlich wird, was schon lange im Stillen rumorte. Sie haben jetzt vermehrt die Kraft, eine alte Lebensgewohnheit umzustossen und dadurch Einblick in die tieferen Schichten des Lebens zu erhalten.

Dieses Thema ist jetzt für alle Menschen Ihres Alters aktuell. Der Austausch mit Gleichaltrigen kann Ihnen deshalb eine wertvolle Unterstützung sein und zu mehr Verständnis verhelfen.

Transit-Uranus am Aszendenten

- Bedürfnis, in allen Lebensbereichen aus dem Alltagstrott auszubrechen
- Chance, sich von äusseren und inneren Fesseln zu befreien
- Tendenz zu Kurzschlusshandlungen und unberechenbaren Entscheidungen
- Gelegenheit, abzuwägen, was beibehalten werden soll und was erneuerungsbedürftig ist
- Möglichkeit, sein wahres Wesen unabhängig von gesellschaftlichen Erwartungen zu zeigen
- Aufforderung, mehr innere Freiheit und Autonomie anzustreben

Überraschend reagieren

Es dürfte Sie eine grosse Lust überkommen, aus dem gewohnten Rahmen auszubrechen. Die traditionellen Massstäbe der Gesellschaft bezüglich Arbeit, Partnerschaft und Privatleben werden Ihnen zu eng. Vielleicht lässt sich das Gefühl, das Sie überkommt, mit dem Bild eines brennenden Stuhles vergleichen. Der Impuls, aufzuspringen und wegzulaufen, dürfte unverkennbar sein.

Da Sie vermutlich Jahre brauchten, um Ihr jetziges Leben zu gestalten, und die Sicherheit, die es Ihnen bietet, nicht ohne weiteres aufs Spiel setzen wollen, könnte eine starke innere Spannung entstehen. Sie möchten zwar ausbrechen, jedoch auch nicht alles Altbewährte wegwerfen. So gilt es, abzuwägen, wo Sie Ihrem Impuls nach mehr Freiheit Ausdruck verschaffen wollen.

Sie neigen jetzt vermehrt zu unerwarteten Handlungen und reagieren kurz entschlossen. Vor allem Ihnen nahestehende Menschen erleben Sie als verändert, wenn nicht sogar als unberechenbar. In einer Partnerschaft kann es einige Probleme aufwerfen, wenn Sie die Ihnen zuge dachte Rolle plötzlich nicht mehr spielen wollen, Ihnen Hausarbeit plötzlich zum Greuel wird oder Sie die Verantwortung des Geldverdienens wie ein zu enges Kleid abschütteln möchten. Auch Geschäftspartnerschaften bekommen möglicherweise den frischen Wind zu spüren. Eventuell überrascht Sie Ihr Verhalten auch selbst.

Diese Unruhe entspringt einem Streben nach innerer Freiheit. Bis zu einem gewissen Grad ist es nötig, sich von äusseren Fesseln loszu trampeln, doch letztlich fühlen Sie sich erst frei, wenn Sie die inneren Fesseln gesprengt haben. Dies heisst vor allem, starre Vorstellungen, wie etwas sein sollte, aufzugeben und spontaner und offener zu werden. Wenn Sie mit den eigenen gesellschaftlichen

Normen und Klischeevorstellungen aufräumen, kann Ihr wahres Wesen zum Vorschein kommen und zu einer Quelle von Lebensfreude werden.

Transit-Uranus über die zweite Hausspitze

- Besitzverhältnisse und Wertvorstellung ändern sich plötzlich
- finanzieller Besitz kann sich entweder schlagartig vermehren oder reduzieren
- grundlegende Änderung in der Einstellung zu materiellen und ideellen Werten
- Tendenz zu neuen Umgangsformen mit Eigenkapital im weitesten Sinn
- Aufgabe: nicht an Besitz festhalten, sich nach neuen Werten umsehen

Neuer Umgang mit persönlichen Werten

Ihre Besitzverhältnisse und Wertvorstellungen verändern sich jetzt mit grosser Wahrscheinlichkeit. Im Extremfall haben Sie plötzlich viel mehr oder viel weniger Geld. Besitz, an dem Sie allzu lange festgehalten haben, sollten Sie jetzt loslassen. Ihre Vorstellungen, was sie Ihr Eigen nennen möchten, ändern sich grundlegend. Nicht nur materielle Wertvorstellungen, sondern auch Ihre Einstellung bezüglich immaterieller Werte wie Begabungen und schlummernde Talente kann sich wandeln. Ob Sie Ihren Beruf in Frage stellen, ein Haus kaufen oder mehr ausgeben als einnehmen, das Gemeinsame ist die Tendenz nach neuen Umgangsformen mit „Eigenkapital“ im weitesten Sinne.

Transit-Uranus über die dritte Hausspitze

- Kommunikation, Austausch und Wissen erhalten neue Impulse
- Gelegenheit, neue Kontakte zu unbekanntem Menschen zu knüpfen
- Möglichkeit, Überraschungen und Änderungen im Zusammenhang mit der Fortbewegung zu erleben
- Aufforderung, neue Wege der Kommunikation zu entdecken, z.B. Computer und Internet
- Zeit, Umgangsformen mit Nachbarn und Verwandten neu zu beleben

Neue Formen der Kommunikation

Sprachliche Umgangsformen sowie die Art und Weise, Kontakte zu knüpfen und Informationen einzuholen, spielen sich im Laufe der Jahre ein und werden zu fixen Gewohnheiten. In dieser Zeit dürften Sie in kleinen Begebenheiten erleben, dass man vieles auch anders angehen kann. Vielleicht entdecken Sie neue Wege der Kommunikation, wie zum Beispiel über Computer und Internet. Aus dem gewohnten Guten-Morgen-Austausch mit dem Nachbarn wird eine anregende Diskussion über gemeinsame Interessen. Sie knüpfen Kontakte zu unbekanntem Menschen. Oder Sie wechseln das Verkehrsmittel oder erleben Überraschungen mit Ihrem Wagen. Die Zeit fordert Veränderungen in der Vernetzung mit der Umwelt und im Informationsfluss.

Transit-Uranus am IC

- Bedürfnis nach Neuorientierung und Anregung im häuslichen und emotionalen Bereich
- Gelegenheit, umzuziehen, die Wohnung neu einzurichten oder zu renovieren
- Wohngemeinschaften und Partnerschaften verändern sich, neue Menschen treten ins Leben
- erhöhte Unfallgefahr im häuslichen und familiären Bereich
- Aufforderung, sich von beengenden Familien- und Gefühlsmustern zu befreien
- Möglichkeit, eine neue innere und äussere Heimat zu finden

Veränderungen im Privatleben

Bildlich gesprochen fegt ein Windstoss durch die geöffneten Fenster in Ihre Wohnung und lässt Vorhänge wehen und Türen zuschlagen. Es ist nicht unbedingt gemütlich, jedoch ist die Luft im Nu prickelnd frisch und Sie - entsprechend Ihrem Wesen - entweder aufgeschreckt oder hellwach und unternehmungslustig.

Diese Zeit mag Ihnen im übertragenen Sinn einen ähnlich frischen Wind in Ihr Privat- und Gefühlsleben bringen. Denkbar sind Veränderungen im Wohnbereich, so zum Beispiel ein Umzug, ein Wasserschaden oder ein paar neue Möbelstücke. Das darunter liegende Bedürfnis verlangt nach einer Anregung oder Neuorientierung im emotionalen Bereich. Ausser dem veränderten Wohnraum ist auch ein Wechsel der Menschen, mit denen Sie zusammenleben, denkbar. Jemand zieht aus oder kommt neu in Ihr Privatleben oder Ihre Partnerschaft verändert sich. Da auch die Unfallgefahr im häuslichen und familiären Bereich erhöht ist, sollten Sie jetzt keine unnötigen Risiken eingehen und beispielsweise nur mit Vorsicht auf Leitern herumklettern.

Gemeinsam ist diesen Beispielen, dass Ihre Privatsphäre aufgerüttelt wird. Etwas wird anders, und Sie reagieren darauf mit neuen Gefühlen und Einsichten, lernen neue Aspekte von sich selber kennen und werden dadurch reifer und weiser.

Transit-Uranus über die fünfte Hausspitze

- Experimentierfreude, Kreativität und Schöpferkraft werden angeregt
- verstärkte Neigung zu Abenteuerlust, Mutproben und Liebesaffären
- Kinder verlangen viel Aufmerksamkeit, die Beziehung zu ihnen kann sich grundlegend ändern
- Aufforderung, Individualität vermehrt zu leben und Neues und Ungewöhnliches zu wagen

Auf zu neuen Abenteuern

Diese Zeit lässt Ihr Herz höher schlagen. Sie bringt eine belebende Welle Experimentierfreude und Kreativität. Sind Sie im weitesten Sinne künstlerisch tätig, so erleben Sie eine Periode der Schöpferkraft. Eine allfällige Neigung zum Abenteuer erhält gleichermassen Auftrieb. Das Neue, Unbekannte lockt. Dies kann sowohl eine sportliche Mutprobe wie eine Liebesaffäre sein. Auch eigene Kinder verlangen jetzt viel Aufmerksamkeit. Die Beziehung zu ihnen verändert sich grundlegend. Das Gemeinsame an diesen recht unterschiedlichen Beispielen ist die Aufforderung, die eigene Persönlichkeit besser zum Ausdruck zu bringen. Wenn Sie grundsätzlich gerne experimentieren, dürfte Ihnen diese Zeit viel Spass bereiten. Sind Sie eher zurückhaltend, so mag die Aufforderung nach Abenteuer mit Angst verbunden sein. Letztlich jedoch dürften Sie ein Gefühl der Lebendigkeit erfahren.

Transit-Uranus über die sechste Hausspitze

- Bedürfnis, sich von zu engen Banden der täglichen Routine zu befreien
- Zeit für Stellenwechsel, neue Arbeitsmethoden oder Arbeit mit Computer oder Technik
- Gefahr von Unfall und Krankheit, wenn übermässig am Althergebrachten festgehalten wird
- Aufforderung, sich mehr persönlichen Freiraum zu gönnen und den Alltag neu zu gestalten

Den Alltag neu gestalten

Fühlen Sie sich eingeengt durch die täglichen Pflichten? Jetzt ist die Zeit günstig, sich von zu engen Banden zu befreien. Wenn Sie täglich etwas verrichten, das Ihnen eigentlich schon längst zum Hals heraushängt, so ist der Moment gekommen, dem ein Ende zu setzen. Sie brauchen mehr Freiraum in Ihrem Alltag. Ein Stellenwechsel oder neue Arbeitsmethoden sind ebenso mögliche Entsprechungen wie eine vermehrte Beschäftigung mit Computern oder Technik. Halten Sie nicht fest am Althergebrachten, da sich die Tendenz nach einer Neugestaltung des Alltags sonst leicht über den Körper Ausdruck verschafft und Krankheit oder Unfall die tägliche Routine durchbricht.

Transit-Uranus am Deszendenten

- Drang nach mehr Freiheit und Unabhängigkeit in Beziehungen
- Verhältnis zwischen Nähe und Distanz gerät aus dem Gleichgewicht
- überholte Partnerschaften lösen sich auf oder bedürfen einer Änderung
- Faszination für ungewöhnliche und andersdenkende Menschen
- Tendenz zu vermehrter Unruhe und Nervosität im zwischenmenschlichen Bereich
- Gelegenheit, mehr Farbe und Abwechslung in Beziehungen einzubringen

Ein frischer Wind in der Partnerschaft

Mehr Freiheit in Beziehungen heisst die Forderung dieser Zeit. Vor allem zu nahestehenden Personen gerät das Verhältnis von Nähe und Distanz aus dem Gleichgewicht. So will vielleicht ein Partner unbedingt mehr Freiraum, eine Geschäftsbeziehung kracht in allen Fugen, oder Sie werden von Freunden bis zum letzten herausgefordert. Wenn etwas in einer Beziehung nicht in Ordnung ist, so bricht es jetzt hervor. Eine Ehe, die nicht mehr stimmt, mag mit einer Trennung enden. Oder sie verlangt eine offene Stellungnahme und viel guten Willen für einen Neubeginn von beiden Partnern. Beziehungen, die auf flauen Halbheiten basieren, lösen sich auf oder entwickeln sich zu echten Begegnungen. So wirkt diese Zeit wie ein frischer Wind, der den alten Moder hinwegfegt.

Vielleicht schliessen Sie neue Bekanntschaften mit ungewöhnlichen Menschen. Das Unbekannte fasziniert Sie mehr als sonst. Es ist sehr wahrscheinlich, dass Sie sich zu Menschen hingezogen fühlen, die völlig anders denken als Sie und Ihre bisherigen Freunde. Dies kann viel Farbe in Ihre Leben einbringen, jedoch auch Unruhe und Aufregung. Letztlich geht es um einen freieren Umgang, sei dies in einer Zweierbeziehung oder mit Freunden und Bekannten.

Transit-Uranus über die achte Hausspitze

- Wunsch, das Leben in seiner ganzen Intensität neu zu begreifen
- Chance, einengende emotionale Bindungen und Abhängigkeiten plötzlich zu erkennen
- Sexualität, Geburt, Tod und alles Dunkle können tiefschürfende Änderungen bewirken
- erkennen, dass Kredite, geborgtes Geld oder Erbschaften abhängig machen
- Gelegenheit, sich von den Fesseln gefühlsmässiger Verstrickungen und Abhängigkeiten aller Art zu lösen

Tabus brechen

Dieser Zeitabschnitt kann tiefe Erkenntnisse bringen. Das unterste wird nach oben gekehrt. Sie sehen vielleicht plötzlich, wo Sie emotional gebunden und abhängig sind, und finden die Kraft, sich zu lösen. Oder Sie geben Mitmenschen frei, die Sie an sich gebunden haben. Jetzt ist es möglich, sich von den Fesseln gefühlsmässiger Verstrickungen zu lösen. Der verstärkte Wunsch, das Leben in seiner ganzen Intensität zu begreifen, gibt Ihnen auch die Kraft dazu. Tiefschürfende Veränderungen können stattfinden. Sexualität mag ein Anlass dazu sein. Geburt und Tod, alles Dunkle und Geheimnisvolle, ja sogar geborgtes Geld greifen unerwartet und tief in Ihr Gefühlsleben ein und bringen es in Aufruhr. Die Illusion von Einfluss und Macht wird hinweggefegt. Sie brauchen weniger daran festzuhalten und können der Essenz des Lebens ein Stück näher kommen.

Transit-Uranus über die neunte Hausspitze

- Gelegenheit, sich von festgefahrenen Glaubensmustern und Idealen zu befreien
- Möglichkeit für eine weltanschauliche und religiöse Neuorientierung
- Zeit, um ein Studium zu beginnen oder sich mit fremden Kulturen zu befassen
- Aufforderung, eigene individuelle Lebensanschauung zu entwickeln

Neue Anschauungen

Sie werden zum Umdenken aufgefordert. Anschauungen, die sich über Jahre gebildet und gefestigt haben, erkennen Sie plötzlich als starr und einseitig. Dies kann eine weltanschaulich-religiöse Neuorientierung nach sich ziehen. Andere Möglichkeiten sind der Beginn eines Studiums oder die Auseinandersetzung mit einer fremden Kultur. Grundsätzlich wird das, was Sie für „richtig und falsch“ halten, von Ihnen selbst oder von anderen in Frage gestellt. Sie müssen - oder dürfen vielmehr - Ihren Massstab neu definieren. Je flexibler Sie in Ihrem Denken sind, desto mehr erleben Sie diese Zeit als erfrischend und anregend.

Transit-Uranus am MC

- Äussere Umstände oder inneres Unbehagen zwingen, berufliche Stellung oder gesellschaftlichen Status zu ändern
- Möglichkeit, durch Berufs- oder Stellenwechsel frischen Wind ins Leben zu bringen
- Tendenz zu plötzlichen, unerwarteten Ereignissen oder Neuerungen im Berufsleben
- Gelegenheit, sich vermehrt den notwendigen persönlichen Freiraum zuzugestehen
- Aufforderung, sich auf eigenständige und persönliche Art in Beruf und Öffentlichkeit einzusetzen

Berufliche Veränderungen

Ihre berufliche Stellung sowie Ihr Status in der Öffentlichkeit wird sich in dieser Zeit mit grosser Wahrscheinlichkeit verändern. Ein Bedürfnis nach neuen Wegen, nach mehr Freiheit und individuelleren Möglichkeiten kann Sie zu einem Wechsel des Arbeitsplatzes oder gar zu einem Berufswechsel motivieren. Neue Errungenschaften, beispielsweise im technischen Bereich, bringen frischen Wind in Ihren Beruf. Sind Sie eher konservativ eingestellt und halten gerne an alten und bewährten Strukturen fest, so könnte Sie ein äusserer Umstand zum Umdenken zwingen und Sie, ob Sie wollen oder nicht, mit Neuem konfrontieren. In Ihrem Berufsalltag dürfte in dieser Zeit kaum Langeweile aufkommen, viel wahrscheinlicher ist es, dass sich die Ereignisse überstürzen.

Auch könnte die Frage nach der persönlichen Freiheit aktuell werden. Wie weit ist es Ihnen möglich, sich für ein Vorhaben zu verpflichten, und wo brauchen Sie Ihren Freiraum? Es geht um die Frage, vor welchen Wagen Sie Ihre Zugpferde spannen wollen. Unter welchen Bedingungen können Sie Ihre Kräfte einem Ziel widmen? Letztlich werden Sie aufgefordert, als Individuum und einzigartige Persönlichkeit auf Ihre ganz spezielle Art und Weise in Beruf und Öffentlichkeit Ihren Einsatz zu leisten. Dies kann Ihnen neben einiger Aufregung und Spannung auch viel Spass und Lebensfreude sowie unzählige neue Erkenntnisse über sich und das Leben bringen.

Transit-Uranus über die elfte Hausspitze

- Drang nach mehr Freiheit, Unabhängigkeit und einer besseren Zukunft
- Tendenz zu grosser Vorstellungskraft, Ideenreichtum und geschärfter Intuition
- Suche nach individuellen Ausdrucksmöglichkeiten
- Gelegenheit, mit Freunden und Gleichgesinnten eine menschlichere Welt zu planen
- Menschen, die einen anderen Lebensstil pflegen, wirken anregend
- Aufgabe: erkennen, was die eigene Individualität ausmacht

Aufbruchstimmung

Ihr Blick für das, was die Zukunft an Möglichkeiten für Sie bereit hält, ist geschärft. Sie werden sich der Welten bewusst, die es ausserhalb Ihres Zaunes auch noch gibt. Die erweiterte Perspektive bewirkt, dass Ihre in die Zukunft gesetzten Wünsche wachsen und Sie mit dem gegenwärtigen Lebensstil nicht mehr zufrieden sind. Die zur Zeit starke Vorstellungskraft und der Ideenreichtum sind Keime für Ihr zukünftiges Leben. Wichtig ist dabei der persönliche Ausdruck. Ganz sich selber sein, heisst die Devise.

Freunde oder Gruppen von ähnlich Gesinnten können Sie bei der Suche nach individuellen Ausdrucksmöglichkeiten unterstützen. Dass Sie zur Zeit in Aufbruchstimmung sind, dürfte sich auch in neuen Freundeskreisen manifestieren. Menschen mit völlig anderem Lebensstil wirken anregend.

Transit-Uranus über die zwölfte Hausspitze

- Zeit, um neue Erkenntnisse über eigene unbewusste Motivationen zu erlangen
- Möglichkeit, sich aus den Fängen des eigenen Unbewussten zu befreien
- Gelegenheit für Innenschau durch Meditation, spirituelle oder therapeutische Arbeit
- erkennen, dass der Mensch als Einzelindividuum in ein grosses Ganzes eingebunden ist
- Aufforderung, innere Freiheit und Unabhängigkeit anzustreben

Einblick ins Unbewusste

Von allem Sein ist nur die Spitze des Eisberges dem Bewusstsein zugänglich. Von unserem Eingebunden-Sein in ein Kollektiv, von den unbewussten Motivationen, die uns steuern, und den Signalen, die wir aussenden, wissen wir wenig. In dieser Zeit wird Ihr „Eisberg“ ein bisschen in die Höhe gehoben, und Sie können mehr als nur die Spitze erkennen. Der Schleier des Unbewussten zieht sich ein wenig zurück und gibt Ihnen einen Blick in den eigenen Spiegel frei. Diese Zeit ist deshalb günstig für eine Innenschau oder therapeutische Arbeit. Sie sind ein Einzelindividuum und gleichzeitig eingebunden in ein grosses Ganzes. Das Bewusstsein dafür kann jetzt einen Entwicklungssprung vollbringen. Mit spiritueller Arbeit und Meditation fördern Sie diese Tendenz.

Transit-Uranus am aufsteigenden Mondknoten

Dem Ungewohnten auf der Spur

Jetzt können Sie mit frischem Elan auf ein Lebensziel zugehen. Vielleicht möchten Sie schon lange etwas tun, das Sie weiterbringt, sei dies beruflich, privat oder mit einem Hobby. Jetzt ist die Zeit dazu günstig. Wenn Sie konkrete Schritte unternehmen, dürften zwar die Überraschungen nicht ausbleiben. Die Zeit kann recht turbulent werden. Lassen Sie sich auf das Neue ein! Sie profitieren in jedem Fall davon.

Transit-Uranus am absteigenden Mondknoten

Alte Muster erkennen

Überraschungen sind nicht in jedem Fall angenehm. In dieser Zeit können ungewohnte Situationen Sie zu seltsamen Reaktionen veranlassen. Sie antworten möglicherweise auf Stress mit einem Verhalten, das einmal vor Jahren passend war, nun aber eher kontraproduktiv wirkt. Beobachten Sie Ihre Reaktionen! Gerade weil sich hindernde Verhaltensmuster so klar zeigen, können Sie diese erkennen und verändern.

Transit-Uranus im Aspekt zum Chiron

Anders-Sein ist schwer zu ertragen

Sie erkennen vielleicht mit wehem Herzen, dass Sie anders als die anderen sind, und erleben sich als Aussenseiter. Sie sehen, wo Ihre Originalität unterdrückt wird oder die Gemeinsamkeit mit anderen stört. Nehmen Sie solche Erfahrungen als Aufforderung, sich selbst besser kennen und Ihre Ecken und Kanten akzeptieren zu lernen.

Neptuntransite - Die Sehnsucht nach dem Grenzenlosen

Neptun symbolisiert den mystischen Teil in uns, der die Grenzen von Ich-Bewusstsein und Aussenwelt immer wieder auflöst und uns erinnert, dass wir Teil eines grösseren Ganzen sind. Dieser Teil lässt uns die Sehnsucht nach einer anderen Welt verspüren und kann gleichermaßen Motivation sein für totale Selbstlosigkeit und Hilfsbereitschaft, für eine religiöse Hingabe und Alliebe oder für Weltflucht und Sucht. Er lenkt unsere Aufmerksamkeit nach innen in eine Traum- und Fantasiewelt. Neptuntransite symbolisieren Zeiten, in denen wir nicht so stabil wie sonst mit beiden Füßen im Leben stehen, sondern uns eher etwas abgehoben oder vernebelt fühlen.

Ein Neptuntransit will uns daran erinnern, dass dem persönlichen Willen Grenzen gesetzt sind. Er bringt uns in Situationen, in denen das Ich schwach wird, und testet so unseren Glauben, unsere Gelassenheit und Hingabefähigkeit. Verzweifeln wir oder können wir annehmen, dass unsere Macht beschränkt ist? Die auflösenden Tendenzen des Neptun schmelzen geradezu Löcher in unsere Ich-Strukturen, bis wir durchlässig und einfühlsam werden und uns immer mehr als Teil eines grösseren Ganzen erleben können. Auf diesem Weg zum All-Eins-Sein bleiben uns Selbstzweifel, Angst und Schuldgefühle kaum erspart, jedoch dürfen wir auch Vertrauen ins Leben und ein Gefühl der Zugehörigkeit zu etwas Allumfassendem als Geschenk entgegen nehmen.

Fragen im Zusammenhang mit Neptunthemen

Wenn Sie über folgende Fragen nachdenken, sie für sich zu beantworten versuchen und vielleicht sogar damit meditieren, so können Sie etwas mehr Klarheit über sich selber erhalten.

- Wie geben Sie Ihrem Innenleben Raum (beispielsweise Malen, Musizieren, Meditation, Naturerlebnisse oder Traumarbeit)? Über welche kreativen Ausdrucksmöglichkeiten für Ihre Fantasie verfügen Sie? Besteht ein Bedürfnis nach weiteren solchen Möglichkeiten, und was können Sie tun, um dieses zu befriedigen?
- Nur was zuerst als inneres Bild existiert, kann schliesslich in die Realität umgesetzt werden. Nutzen Sie Ihre Fantasie in diesem Sinne? Welche Bilder und Vorstellungen kreieren Sie, und zu welchem Zweck?
- Wo verwechseln Sie Ideale mit der Realität, Wunschdenken mit Inspiration? Auf welche Art werden Sie mit der Wirklichkeit konfrontiert, und welche Enttäuschungen bringt Ihnen dies? Welche Möglichkeiten haben Sie, Wunschvorstellungen und Realität besser zu unterscheiden?
- Was ist an Ihren Idealen zu sehr auf den eigenen Vorteil bezogen? Was hält Sie davon ab, mit Vertrauen und innerer Gelassenheit dem Leben zu begegnen? Was brauchen Sie, um sich in selbstloser Liebe und totaler Hingabe zu verströmen? Was hindert Sie daran?
- Wie können Sie Ihr Bedürfnis, anderen zu helfen, so einsetzen, dass Sie weder andere von sich abhängig machen noch sich ausgenutzt fühlen? Helfen Sie uneigennützig oder erwarten Sie Dank für Ihre Hilfeleistungen?
- Suchen Sie wirklich einen spirituellen Weg oder brauchen Sie ihn als Flucht vor dem Alltag. Wie weit gehen Sie in echter Demut und Selbstlosigkeit einen spirituellen Weg, und wie weit benutzen Sie Spiritualität, um Ihr Ego zu stärken, betrachten sich als etwas "geistig Höheres" und schauen auf andere Menschen herunter?

Transit-Neptun im Aspekt zur Sonne

- Unsicherheit, Selbstzweifel, Verwirrung und Müdigkeit schwächen das Ego
- Tendenz, sich für Mitmenschen aufzuopfern und mit der ganzen Welt zu leiden
- grosse physische und psychische Beeinflussbarkeit, erhöhtes Suchtpotential
- Offenheit für religiöse und spirituelle Erfahrungen und Praktiken
- Gelegenheit für inneres Wachstum
- Aufforderung, sich von egoistischen, weltlichen Abhängigkeiten zu lösen und sich als Teil eines grösseren Ganzen zu erfahren

Eine Zeit ohne klare Ziele

Diese Zeit mag Ähnlichkeiten mit einer Wanderung im Nebel aufweisen. Vergleicht man Ihren Lebensweg mit einem Weg durch Berg und Tal, so entspricht der gegenwärtige Abschnitt einer nebligen Seen- und Moorlandschaft. Sie sehen kaum zehn Meter weit, und dann verschwindet der Pfad im milchigen Weiss. Und Sie fragen sich vielleicht, ob Sie vorwärts kommen oder immer nur im Kreise herumlaufen.

So kann diese Zeit viel Unsicherheit, Selbstzweifel und Verwirrung mit sich bringen. Die innere Instanz, die Sie als "Ich" empfinden, wird unklar. Vielleicht lösen sich Ihre Ziele in nichts auf. Ein bisher klares Lebenskonzept verliert seine Umrisse. Sie mögen sich fragen, was Sie überhaupt auf dieser Welt wollen. Müdigkeit und ein ungewöhnlich tiefer Energiepegel können Sie dazu veranlassen, sich mehr Ruhe und Besinnung zu gönnen.

Diese Auflösung der Ich-Grenzen macht Sie offen für Spiritualität und Religion. Das Ich ist nicht mehr so wichtig; es entsteht Raum für eine innere, irrationale Welt der Träume und Bilder. Meditation, Yoga und andere spirituelle Übungen fallen jetzt auf besonders fruchtbaren Boden.

Auch Ihre Sensibilität für die Umwelt ist stark gesteigert. Dies mag sich in einem verstärkten Mitgefühl für andere bemerkbar machen, in einem Mitleiden mit der ganzen Welt und daraus heraus einem Impuls zum Helfen.

Die Grenze zwischen gesundem Mitgefühl und Hilfsbereitschaft einerseits und andererseits dem Gefühl, unbedingt helfen zu müssen, bis hin zur Märtyrerrolle ist fließend. Sie unterstehen jetzt einer Neigung, sich als hilfloses Opfer zu fühlen und sich selbst zu bemitleiden. Da Sie nicht so klar sehen, wohin der Weg führt, so stellen Sie sich vor, wie es sein müsste, und sind dann enttäuscht, wenn die Illusionen wie Seifenblasen platzen.

Falls Sie zu einer Sucht neigen, kann diese jetzt problematisch werden, da der stabile Ich-Kern in dieser Zeit ein bisschen "aufgeweicht" ist. Sie stehen zur Zeit nicht so fest auf dem Boden der Wirklichkeit. Drogen oder Alkohol könnten Ihnen leicht den noch verbleibenden Rückhalt im Leben gänzlich zunichte machen. Auch auf Medikamente und andere chemische Produkte reagiert Ihr Körper empfindlicher. Sie sind physisch und psychisch beeinflussbarer und sollten sich entsprechend schützen.

Diese Monate bringen kaum äussere Erfolge, jedoch können sie zu einer tiefen inneren Reife führen, zu einer Loslösung von ehrgeizigen Zielen und zu einer Hingabe- und Liebesfähigkeit an alles, was existiert. Tiefe religiöse und spirituelle Erfahrungen können das Gefühl des Eins-Seins mit einem grösseren Ganzen Wirklichkeit werden lassen, sofern Sie bereit sind, die persönlichen Verhaftungen loszulassen und sich vertrauensvoll dem Pfad im nebligen Moor zu überlassen.

Transit-Neptun im Aspekt zum Mond

- Erhöhte Sensibilität für Unausgesprochenes und übersinnliche Wahrnehmungen
- Tendenz, die Realität zu idealisieren und in eine innere Traum- und Phantasiewelt zu flüchten
- unbewusste Emotionen anderer Menschen und übersinnliche Wahrnehmungen bedrängen und verwirren die eigene Seele
- Aufforderung, irrealer innere Welt und realen Alltag auseinanderzuhalten
- Gelegenheit, tiefe Einsicht in die geistige Welt und in die menschliche Seele zu gewinnen

Sehnsucht, Wünsche und Illusionen

Ihre Sensibilität und Offenheit für Unausgesprochenes ist zur Zeit stark erhöht. So nehmen Sie vermehrt Stimmungen wahr. Bildlich gesprochen bekommt Ihre persönliche Gefühlswelt "Löcher", und es dringen Emotionen und Stimmungen ein, die aus dem Unbewussten, von anderen Menschen oder aus dem Jenseits stammen mögen, die Ihnen fremd sind und die Sie sehr verwirren können. Die Realität schwimmt wie hinter einem halb durchsichtigen Vorhang, und Sie leben vermehrt in einer inneren Traum- und Phantasiewelt. Sie neigen dazu, sich von einem Ideal begeistern zu lassen, die Wirklichkeit durch eine allzu rosafarbene Brille zu sehen und so einer Illusion "auf den Leim zu gehen". Beispielsweise kann dies eine plötzliche Verliebtheit sein. Egal, ob der Betreffende überhaupt zu Ihnen passt oder nicht, sehen Sie in ihm oder ihr den Märchenprinzen, beziehungsweise die Prinzessin. Da sich die Realität spätestens nach dem Transit wieder meldet, kann einer solchen verfehlten Einschätzung eine recht harte Landung auf dem Boden der Wirklichkeit folgen.

Dies heisst nicht, dass Sie sich gegen die romantische und verträumte Stimmung stellen sollen. Die schmerzlich-süsse Sehnsucht nach Einheit gehört zu dieser Zeitqualität und ermöglicht Ihnen wunderschöne Erfahrungen des Eins-Seins. Ihre Aufgabe besteht darin, den geeigneten Rahmen dafür zu schaffen, dort zu träumen und sich auf Wolken tragen zu lassen, wo es Ihnen keinen Schaden zufügt.

Wenn es Ihnen gelingt, den realen Alltag und die irrealer innere Welt der Gefühle und Stimmungen auseinanderzuhalten, so können Sie in dieser Zeit tiefe Einsichten in die Welt des Irrationalen und in die menschliche Seele gewinnen.

Transit-Neptun im Aspekt zum Merkur

- Empfänglichkeit für nonverbale Botschaften und gefühlsbetonte Gesprächsatmosphären
- Pläne und mentale Fähigkeiten werden durch irrationale Elemente beeinträchtigt
- Gefahr von Selbsttäuschung, von Lug und Betrug im Austausch mit andern
- Gelegenheit, um sich mit Psychologie, Esoterik oder Religion auseinanderzusetzen
- Aufforderung, Träume und Phantasien als Bereicherung und Ergänzung zu klarer Logik zu verstehen

Vorsicht vor Täuschungen

Vernunft und rationales Denken werden überschattet von inneren Bildern, Phantasien und Stimmungen. Sie verfügen über eine weniger klare Denkfähigkeit als sonst. Deshalb sollten Sie grosse Umstrukturierungen und Entscheidungen auf später verschieben. Auch wenn Sie aussergewöhnlich gut Pläne schmieden können, so schleichen sich jetzt leicht irrationale Elemente ein, die Sie zu einem späteren Zeitpunkt kaum mehr verstehen können.

Auch ist eine Tendenz zu Illusionen und Selbsttäuschung vorhanden. Belogen und betrogen zu werden liegt geradezu in der Luft. Der sachliche Austausch mit der Umwelt funktioniert zur Zeit nicht gut. Die klare Sicht ist gleichsam durch dichten Nebel behindert. Fragen Sie deshalb zurück und vergewissern Sie sich, ob Ihre Erklärungen und Abmachungen vom Gegenüber auch richtig verstanden wurden.

Sie sind offen für Stimmungen und Intuition. So sind es nicht so sehr die Worte eines Gespräches, die bei Ihnen ankommen, sondern viel mehr das, was zwischen den Zeilen mitschwingt, was beispielsweise Stimmlage, Mimik und Gestik des Gesprächspartners ausdrücken. Sie lassen sich gewissermassen von seiner Atmosphäre durchtränken und sind so einerseits beeinflussbarer,

andererseits jedoch auch befähigt, um vieles feinfühlicher zu reagieren. Auch könnte Ihr Interesse für irrationale Bereiche wachsen. Der Zeitpunkt für eine Beschäftigung mit Psychologie, Esoterik oder Religion ist jetzt günstig.

Diese Zeit gewährt Ihnen einen Blick hinter die Kulissen des logischen und rationalen Denkens. Wenn Sie sehr realitätsbezogen und verstandesorientiert sind, könnte Sie dies verunsichern. Je besser Sie die Welt der Träume und Bilder als Ergänzung zu klarer Logik annehmen können, desto mehr erweist sie sich als Bereicherung und trägt zu Ihrem Seelenfrieden bei.

Transit-Neptun im Aspekt zur Venus

- Motto: verliebt in die Liebe
- Neigung, den Partner oder die Partnerin stark zu idealisieren
- tiefes Gefühl des Eins-Seins mit einer Person oder mit der ganzen Welt
- Tendenz zu Sentimentalität, Sehnsucht und enormer Hilfsbereitschaft
- die schönen Dinge des Lebens, z.B. Kunst, Musik und Literatur werden vermehrt wahrgenommen
- Aufforderung, zwischen Realität und Traum zu unterscheiden, um die allumfassende Liebe geniessen zu können

Der Traum von der grossen Liebe

Das Leben kann für Sie zum Märchen werden. Traum und Wirklichkeit sind nicht mehr klar unterscheidbar, und Sie haben vielleicht zeitweise das Gefühl, auf Wolken zu schweben. Möglicherweise erleben Sie eine romantische Phase in einer festen Beziehung oder finden Ihren Traumpartner. Sie verfügen jetzt über aussergewöhnlich viel Idealismus. Die Realität dagegen tritt in den Hintergrund Ihres Interesses. So sehen Sie in Ihrem Partner verstärkt das Traumbild, das Sie von ihm haben, und neigen dazu, den wirklichen Menschen gar nicht wahrzunehmen. Über diese Wochen und Monate mag dies wie ein paradiesischer Zustand anmuten. Doch einmal werden Sie unweigerlich mit Ihren Illusionen konfrontiert und müssen sich mit dem Partner, wie er wirklich ist, auseinandersetzen.

Sie neigen zur Zeit dazu, überall nur das Schöne zu sehen. Kunst, Musik und Literatur können Sie ausserordentlich faszinieren. Auch Ihre eigene kreative Quelle sprudelt.

Jetzt können Sie von selbstloser Liebe beinahe überflutet werden. Sentimentalität, Heimwehgefühle oder eine enorme Hilfsbereitschaft sind ebenfalls möglich. Dies zusammen mit einem aussergewöhnlichen Idealismus kann Sie eine Partnerschaft mit einem kranken, süchtigen oder andersweitig abhängigen Partner eingehen lassen. Da dann zum vornherein eine Retter-Opfer-Rollenverteilung vorliegt, ist es sehr schwierig, eine Beziehung auf gleicher Ebene zu finden. Die Wahrscheinlichkeit ist gross, dass Sie eines Tages die Undankbarkeit einer solchen Verbindung feststellen müssen. Auch das Umgekehrte ist möglich, dass Sie in allzu grossem Enthusiasmus einen Retter und Guru suchen und später ein böses Erwachen folgt.

Diese Zeit vermittelt Ihnen ein tiefes Gefühl des Eins-Seins mit einem Partner oder auch mit der ganzen Welt. Man könnte sie unter das Motto "verliebt in die Liebe" setzen. Die Herausforderung besteht darin, so zwischen Sein und Schein zu unterscheiden, dass Sie das Gefühl des Verschmelzens geniessen können, ohne später allzu heftig mit der Wirklichkeit konfrontiert zu werden.

Transit-Neptun im Aspekt zum Mars

- Durchsetzungskraft und Abwehrkräfte sind geschwächt
- sensible Reaktion auf Gifte, Medikamente und andere Suchtmittel
- Verwirklichung von persönlichen Zielen scheitert an diffusen Widerständen
- Tendenz, eigene Taten oder Sexualität in Tagträumen und Phantasien zu leben
- Möglichkeit, sich von ichbezogenen, weltlichen Zielen zu lösen
- Aufforderung, Kraft uneigennützig zum Wohle aller einzusetzen

Geschwächte Tatkraft

Wenn Sie gewohnt sind, tatkräftig und aktiv zu handeln, so sollten Sie sich darauf einstellen, dass Sie in dieser Zeit nicht so viel Energie zur Verfügung haben. In Beruf und Privatleben mag es Ihnen vorkommen, als würden Sie brusttief durch Wasser auf ein Ziel zu waten. Sie kommen nicht vorwärts, der Widerstand des Wassers ist enorm, und die leiseste Strömung droht, Ihnen den Boden unter den Füßen wegzuziehen. Es bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als sich dem Wasser anzuvertrauen und zu schwimmen.

In Ihrem konkreten Leben bedeutet dies, dass Ihnen die Dinge leicht entgleiten, Sie angestrengt etwas tun, das schliesslich im Sand verläuft oder sich als Bumerang entpuppt. Jetzt auf ein persönliches Ziel hin zu handeln, ist fast unmöglich. Sie würden auf diffuse Widerstände stossen, sich schlapp fühlen oder nur mit halbem Herzen hinter Ihrem Tun stehen.

Auch die Abwehrkräfte Ihres Körpers sind geschwächt. Sie sind anfälliger auf Krankheiten als sonst. Auf Umweltgifte und Medikamente reagieren Sie eventuell stärker.

Alle diese für einen willensstarken Menschen unangenehmen Erscheinungen haben einen Zweck: das Ego in Frage zu stellen. Je mehr Sie gewohnt sind, Ihre Umwelt nach dem eigenen Willen zu formen, tatkräftig zu handeln und sich für Ihre persönlichen Ziele einzusetzen, desto mehr dürfte Sie die Erkenntnis schmerzen, letztlich schwach und hilflos zu sein. Doch gleichzeitig vermag gerade diese Erfahrung zu innerer Demut zu führen. Sie hilft Ihnen, die Verhaftung an weltlichen und egobezogenen Zielen zu lösen. So können Sie Ihre Kraft uneigennützig zum Wohle aller einsetzen und zu einem neuen inneren Frieden finden.

Vielleicht ertappen Sie sich beim Tagträumen. Phantasien bezüglich Ihres Lebens, Ihres Tuns und Ihrer Sexualität tauchen auf. Sie sollen nicht versuchen, die ganze innere dramatische Inszenierung in die Wirklichkeit umzusetzen. Sie können jedoch durch diese Bilder viel über sich und über unbewusste Bedürfnisse erfahren.

Transit-Neptun im Aspekt zum Jupiter

- Sehnsucht nach Grenzenlosigkeit und totaler Hingabe
- eigenes Weltbild gerät ins Wanken und beruht vermehrt auf Phantasien und Illusionen
- Drang, das Leben in den Dienst eines grösseren Ganzen zu stellen
- eventuell Masslosigkeit im Ess- und Suchtverhalten
- Hang, selbstlos und grosszügig sozial Schwächeren und Süchtigen helfen zu wollen
- Aufforderung, das Leben im Hier und Jetzt im Einklang mit der geistigen Welt sinnvoll zu gestalten

Alles scheint möglich

Diese Monate bringen eine irrealer Dimension in das, was Ihnen Sinn, Tatkraft und Lebensfreude vermittelt. Man könnte diese Zeit mit der Situation auf einem Floss vergleichen. Der Boden unter den Füßen ist nicht mehr fest und sicher. Etwas - vielleicht Ihre Weltanschauung, Ihr Optimismus oder Ihr Expansionsdrang - gerät ins Wanken. Etwas Mystisches, Unfassbares dringt lautlos ins Leben. Dies kann zwei konkrete Auswirkungen haben. Die eine ist ein Impuls zu Themen wie Religion und spirituelle Erfahrungen, eine Sehnsucht auch nach totaler Hingabe. Ihr Weltbild wird sozusagen durchgeistigter. Sie spüren vielleicht ein sehnsüchtiges Drängen, Ihr Leben ganz in den Dienst eines grösseren Ganzen zu stellen.

Andererseits erschwert Ihnen die verstärkte Orientierung nach innen die konkrete Bewältigung des Alltags. Ihre Tatkraft scheint unterhöhlt, Sie sehen den Sinn von Ihren Aktivitäten nicht mehr klar. Vielleicht bemerken Sie, wie egoistische Tendenzen sich auflösen und Sie vermehrt selbstlos für andere eintreten. Vielleicht erleben Sie manche Situationen als "neblig" und wissen nicht so recht, was Sie eigentlich wollen und wohin es Sie treibt. Sie neigen in diesen Monaten bezüglich Ihrer Arbeit und Ihres Weltbildes zu Illusionen. Ihre Phantasie ist angeregt, und in Ihrer Vorstellung kennen Sie vermutlich keine Grenzen.

Das für diese Zeit charakteristische Hinwegfallen fester Grenzen kann sich auch in vermehrtem Essen, Rauchen, Alkohol- oder Medikamentenkonsum manifestieren. Andererseits ist auch eine vermehrte Hilfeleistung an sozial Schwächeren und Süchtigen ein Ausdruck dieser Thematik.

Das Geschenk dieser Grenzenlosigkeit liegt in einer grösseren Sensibilität für alles, was existiert, und einer grösseren Offenheit sowohl für das Leben im Hier und Jetzt wie für das Jenseitige und Spirituelle.

Transit-Neptun im Aspekt zum Saturn

- Erfahren, dass die Wirklichkeit eine Illusion ist
- bisherige Sicherheiten, Strukturen, Realitäten und gesellschaftliche Normen geraten ins Wanken
- innere oder äussere Grenzen lösen sich in nichts auf
- Tendenz zu Selbstzweifel, Unsicherheit, Verwirrung und Angst
- verborgene Krankheiten oder latente Süchte brechen durch und erfordern ärztliche Hilfe
- Aufforderung, sich vermehrt Ruhe zu gönnen, Innenschau zu halten und ein ganzheitlicheres Lebensfundament zu schaffen

Wie real ist die Wirklichkeit?

Wie viele Mystiker lehren, ist das, was wir Wirklichkeit nennen, eine Illusion. In diesem Zeitabschnitt kommen Sie dieser Erkenntnis einen Schritt näher. Die sogenannte Wirklichkeit verliert an Stabilität. Vielleicht haben Sie den Eindruck, dass der Boden unter Ihren Füßen zu wackeln beginnt, wie wenn Sie auf einem Floss stehen würden. Grundsätze, die für Sie bis dahin Sicherheit, Struktur und Realität verkörperten, bekommen langsam und unmerklich Risse. Vielleicht gibt es in Ihrem Alltag gesellschaftliche Normen oder Dinge, die man tun oder nicht tun soll, die sich jetzt als Illusionen erweisen. Innere oder äussere Grenzen lösen sich in nichts auf, weil sie nur in Ihrer Vorstellung existiert haben.

All dies mag Selbstzweifel, Unsicherheit und Verwirrung, ja sogar Angst auslösen. Deshalb ist es ratsam, wichtige Entscheidungen auf spätere Zeiten zu verschieben, wenn Sie zu klareren Urteilen fähig sind. Vermeiden Sie Stress und grosse berufliche oder private Anforderungen und sorgen Sie dafür, dass Sie sich in Ruhe Ihrem Innenleben widmen können. Eine besinnliche Innenschau kann Sie die Welt und das Leben in einem neuen, ganzheitlicheren Rahmen erkennen lassen, so dass die Zeit trotz äusserer Ruhe sehr fruchtbar sein kann.

Diese Zeit begünstigt den Ausbruch einer verborgenen Krankheit oder latenten Sucht. Zögern Sie nicht, bei entsprechenden körperlichen Beschwerden einen Arzt aufzusuchen!

Transit-Neptun im Aspekt zum Uranus

- Zeit des inneren Umbruchs
- Bewusstseins Schub kann die bisherige innere Welt aus den Fugen heben
- das Bewusstsein ist frei für revolutionäre und unkonventionelle Visionen und Neuorientierungen
- Drogen oder Medikamente können unerwartete Bewusstseinsveränderungen auslösen
- der innere Um- oder Aufbruch kostet viel Energie und beeinträchtigt die Lebensqualität
- Aufforderung, neue Erkenntnisse und eine neue innere Freiheit zuzulassen und sich im Äusseren neu zu orientieren

Neue Erkenntnisse

Das bisherige Weltbild wird umgestossen, und neue Erkenntnisse stehen vor der Tür. So mögen Ihnen die Augen aufgehen über eigene Vorstellungen, über einen anderen Menschen oder über eine alte Gewohnheit. Ihr Gesichtsfeld wird weiter, und Sie erkennen plötzlich Dinge, die Sie bisher für unmöglich hielten. Dieser innere Umbruch erschwert Ihnen das Alltagsleben. Ihren Verpflichtungen nachzukommen, kostet Sie jetzt viel Energie.

Je ungebundener Sie im Moment sind, desto besser können Sie sich auf das Neue einlassen, das vor allem in Ihrem Innern aufbricht. Diese Bewusstseinsrevolution kann Ihre ganze bisherige innere Welt aus den Fugen heben, und Sie kommen zu völlig neuen Erkenntnissen, die auch eine Neuorientierung im äusseren Leben erfordern.

Falls innere Veränderungen äussere Folgen nach sich ziehen, so geht es jetzt darum, das Neue auszuprobieren. Die Zeit ist jedoch nicht günstig, um Entscheidungen zu fällen und feste Strukturen zu schaffen.

Transit-Neptun in Spannung zum Neptun

- Phantasien, Sehnsucht und Wunschträume halten einem gefangen und können isolieren
- Gefahr, voreilig Ideale verwirklichen zu wollen, die der harten Realität nicht standhalten
- erhöhte Beeinflussbarkeit und Durchlässigkeit für Erfahrungen aus der geistigen Welt
- persönliche Ziele und eigene Wesenszüge verändern sich und treten in den Hintergrund
- Tendenz zu selbstlosem Einsatz für sozial Benachteiligte
- Aufforderung, sich dem Strom der Zeit hinzugeben
- Aufgabe: eigenes Ego überprüfen und als Teil eines grösseren Ganzen neu bewerten

Geschehen lassen

Sie mögen sich fragen, welche Ideale in Ihrem Leben Wirklichkeit geworden sind und welche nicht. Wofür haben Sie gelebt? Haben Sie auf Sand gebaut, und nun platzen die falschen Vorstellungen und Illusionen wie Seifenblasen? Solche Fragen können einem ganz schön zusetzen, und so wäre es auch nicht erstaunlich, wenn Sie in dieser Zeit ein Tief durchzustehen hätten. Vielleicht haben Sie bisher gedacht, zu wissen, wer Sie sind, und jetzt sind Sie sich Ihrer selbst plötzlich nicht mehr so sicher.

In einem Bild ausgedrückt sind Sie dabei, eine Nebeldecke zu durchwandern. Die Aussicht, die Sie unterhalb des Nebels hatten, verschwindet mit jedem Schritt mehr in undurchdringlichem Weiss. Sie müssen noch etwas durchhalten, bis Sie die obere Nebelgrenze erreichen und die Sicht in eine strahlende Bergwelt frei wird.

So fühlen Sie sich jetzt eventuell in Phantasien und wenig realistischen Wunschträumen gefangen, kaum fähig, etwas in die Wirklichkeit umzusetzen. Sie sollten sich nicht zu grossen Taten und Entscheidungen aufraffen. Sonst könnten Sie später den eingeschlagenen Weg als falsch erkennen und bereuen. Lassen Sie das Leben auf sich zu kommen und vermeiden Sie jede Überforderung! Versuchen Sie, die Erfahrung zu geniessen, dass das Leben Sie trägt, auch wenn Sie selber weniger aktiv und zielstrebig mit anpacken als zu anderen Zeiten.

Sie werden in dieser Zeit offener für Ihre Umwelt und können sich tiefer in andere einfühlen und sich in deren Lage versetzen. Dadurch erwacht ein ganz neues Verständnis für Ihre Mitmenschen. Ihr

persönliches Ich tritt einen Schritt in den Hintergrund, und Sie fühlen sich der Welt und allem Sein mehr verbunden als zu anderen Zeiten. Vielleicht löst dies einen Wunsch zum Helfen in Ihnen aus, und Sie engagieren sich beispielsweise im sozialen Bereich. Oder ein nie gekanntes Bedürfnis nach mystischen Erfahrungen veranlasst Sie, sich vermehrt der Meditation oder Religion zuzuwenden. Ihre persönlichen Ziele verlieren an Wichtigkeit und machen einem verstärkten Idealismus und mehr Mitgefühl und Weltoffenheit Platz.

Grundsätzlich sind Sie jetzt weicher und beeinflussbarer als zu anderen Zeiten. Die Offenheit für andere bewirkt, dass Sie selber weniger im Zentrum Ihres Interesses stehen. Wenn sich das Ich zu sehr gegen diese Welle der Selbstlosigkeit wehrt oder völlig aufgibt, geraten Sie leicht in eine Opfer- und Märtyrerrolle oder werden selbst abhängig. Hier ein Gleichgewicht zu finden, dürfte eine nicht ganz einfache Forderung dieser Zeit sein.

Transit-Neptun in Spannung zum Pluto

- Leben und Tod, Anfang und Ende, Geburt und Sterben sind zentrale Themen
- Gelegenheit, alte Lebensformen, Glaubenssätze und Ideen fallen zu lassen
- Sehnsüchte, Wünsche und Vorstellungen können das innere Wachstum bereichern
- Möglichkeit, in Psychotherapie und Traumarbeit das eigene Unbewusste zu erforschen
-

Aufforderung zur Ganzheit

Scheinbar negative Kräfte, die Sie jahrelang "in Schach gehalten" haben, drängen nun mit unwiderstehlicher Gewalt an die Oberfläche und ins Bewusstsein. So dürften Sie die zwanghafte Seite Ihrer Persönlichkeit verstärkt spüren. Sie erleben, dass Sie die Umwelt nicht verstehen und sich diese scheinbar gegen Sie wendet. Vielleicht wissen Sie nicht, was andere von Ihnen wollen, und fühlen sich missverstanden und frustriert. Es scheint, dass Dinge, die Sie bisher als kleinere Ungereimtheiten Ihres Wesens mehr oder weniger achtlos zur Seite schoben, an Gewicht zunehmen und immer lauter Beachtung fordern. Vielleicht ist eine therapeutische Arbeit angebracht, um alte Zwänge und Frustrationen aufzuarbeiten. Mit unerbittlicher Härte hält Ihr Unbewusstes Ihnen den Spiegel vor und konfrontiert Sie mit den bisher verdrängten Seiten Ihres Wesens. Wenn Sie diese vielleicht schmerzhafteste Aufdeckung ungelebter Seelenanteile als Unterstützung zu innerem Wachstum annehmen können, bleibt auch das Geschenk nicht aus: Sie werden ganzheitlicher und entdecken positive Aspekte in Charakterzügen, die Sie bisher als nicht akzeptabel ablehnten.

Transit-Neptun am Aszendenten

- Mangel an Realitätsbezug, Logik und gesunder Selbstkritik
- Gefahr, durch Betrug, Lügen, Täuschung und Missbrauch zum Opfer oder Märtyrer zu werden
- Fähigkeit, Stimmungen anderer wahrzunehmen und deren Freuden und Sorgen mitzufühlen
- Wunsch, das Leid der Welt zu lindern
- Aufforderung, Ich-Grenzen klar wahrzunehmen und trotzdem das metaphysische Gefühl des Eins-Seins genießen

Unklar im Erscheinungsbild

Idealismus ist jetzt gross geschrieben. Dagegen könnte es Ihnen an gesunder Selbstkritik mangeln. Sie neigen dazu, sich und andere in einem allzu verklärten Licht zu sehen. Falls andere Ihnen gegenüber eine unterstützende oder auch kritische Haltung einnehmen, schenken Sie dem kaum Beachtung. Überspitzt formuliert erwarten Sie, dass die Realität sich im Positiven wie im Negativen Ihren Vorstellungen anpasst. Und so bleiben auch die Enttäuschungen kaum aus. Wenn Sie zu hohe Erwartungen an Ihre Mitmenschen stellen, so werden Sie diese eines Tages berichtigen müssen. Sie können beispielsweise die Fehler und Schattenseiten Ihres Partners jetzt einfach nicht zur Kenntnis nehmen. So hängen Sie an einem glorifizierten Bild, das früher oder später mit der Wirklichkeit in Widerspruch gerät. Auch wenn die Schwächen Ihres Partners durchaus in einem tragbaren Rahmen liegen, so kann Ihre Enttäuschung doch sehr gross sein, einfach weil Sie in Ihrer Vorstellung das Bild eines Übermenschen errichtet haben.

Da Ihre momentane Sicht der Realität weniger klar als sonst ist, ja eventuell mit dem Blick durch ein Milchglas vergleichbar ist, besteht das Risiko, einem Betrug zum Opfer zu fallen. Auch in anderen Bereichen übernehmen Sie leicht eine Opferrolle. Sich zum Märtyrer zu machen, könnte Ihnen jetzt auf eine seltsame, sich selbst bemitleidende Art zusagen. Sie opfern sich vielleicht für andere auf, die Ihre Hilfe nicht wollen, jedoch durch Ihr Verhalten geradezu in eine Ausnützerrolle gedrängt werden.

Ihre Aufmerksamkeit ist von der sichtbaren Realität abgelenkt. Dies macht Sie offen für das nicht so Offensichtliche und Logische. So fühlen Sie vielleicht vermehrt mit anderen, nehmen Stimmungen wahr und erkennen auf einer tieferen Ebene, dass andere oft dieselben Emotionen, Freuden und Ängste haben wie Sie. Dadurch kann ein Gefühl der Verbundenheit entstehen und in Ihnen den Wunsch wachsen lassen, das Leid auf der Welt zu vermindern. Dieses Gefühl des Eins-Seins kann zu einer sehr schönen spirituellen und metaphysischen Erfahrung werden, wenn es Ihnen gelingt, trotzdem Ihre Ich-Grenzen klar wahrzunehmen, entsprechend zu handeln und sich nicht von einer Welle falscher Vorstellungen und Phantasien hinwegschwemmen zu lassen.

Transit-Neptun über die zweite Hausspitze

- Besitz und Eigenkapital können nicht genau bewertet werden
- Dinge von Wert und Bedeutung erfahren eine schleichende Entwertung
- Unklarheit und Unsicherheit betreffend Eigenwert und eigenen Talenten
- Zeit, um auf undurchsichtige oder unerklärliche Weise zu Geld zu kommen
- Aufforderung, sich vermehrt auf immaterielle und überpersönliche Werte einzustimmen

Dem Materiellen weniger Wert beimessen

Es ist in dieser Zeit nicht leicht, eine klare Bilanz Ihres Besitzes zu ziehen. Nicht nur der Stand des Bankkontos mag sich Ihrer Kenntnis entziehen. Sie dürften ganz allgemein im Unklaren über Ihr „Eigenkapital“ im weitesten Sinne sein. Fragen bezüglich der Art und Weise, wie Sie Ihre Talente einsetzen, Geld verdienen und Eigentum erwerben, lassen sich nicht eindeutig beantworten. Je mehr Sie sich mit materiellen Werten identifizieren, desto schwieriger erscheint Ihnen die zur Zeit wachsende Tendenz, dem Materiellen weniger Wert beimessen. Die Aufforderung, sich mehr auf immaterielle und überpersönliche Werte einzustimmen, dürften Sie mehrheitlich auf indirektem Weg erleben. Dinge, die Ihnen viel bedeuteten, verlieren an Wert.

Transit-Neptun über die dritte Hausspitze

- Phantasie und Wünsche verfremden das logische Denken
- Missverständnisse und Unklarheiten erschweren eine klare Kommunikation
- schwerwiegende Entscheidungen sollten jetzt nicht gefällt werden
- Gelegenheit für übersinnliche oder hellseherische Eingebungen
- erkennen, dass Denken mehr beinhaltet als Verwalten von gesammelten Informationen

Die Phantasie bereichert den Verstand

Das logische Denken wird mit Phantasie durchmischt. Dies färbt unmerklich auf Ihre Kommunikation ab. Sie äussern sich weniger klar als sonst. Missverständnisse bleiben kaum aus. Vor allem im täglichen Umgang mit Arbeitskollegen und Nachbarn scheint das gegenseitige Verständnis getrübt und der Informationsfluss gehemmt. „Ich habe doch gemeint, dass du...“ mag Ihnen öfters entschlüpfen. Da Logik und Vernunft gewissermassen von einem Schub aus dem Unbewussten aus den Angeln gehoben werden, sollten Sie jetzt keine schwerwiegenden Entscheidungen fällen.

Wenn Sie offen sind für diese irrationale Strömung, so erleben Sie diese Zeit als bereichernd. Sie mögen hellseherische oder andere übersinnliche Erfahrungen machen. Innere Bilder gesellen sich zum klaren, logischen Gedankenfluss. Sie erkennen, dass Denken ein viel umfassenderer Prozess ist als nur ein Verwalten von gesammelten Informationen.

Transit-Neptun am IC

- Strukturen und Sicherheiten im Beruf oder in öffentlichen Tätigkeiten verwischen sich
- private Probleme oder eine schwache körperliche Konstitution erschweren das Berufsleben
- Familienangehörige entziehen sich oder fordern Pflege und Aufopferung
- Tendenz, eigene Berufung zu verleugnen und sich dem Diktat der Eltern oder Gesellschaft zu beugen
- Drang, sich nach innen zu orientieren, seine Seele zu pflegen und ein beschauliches Leben zu führen
- Aufforderung, mit innerer Gelassenheit seiner wahren Bestimmung Ausdruck verleihen

Berufliche Verunsicherung

Haben Sie das Gefühl, der Boden würde Ihnen unter den Füßen weggezogen? Im Beruf oder in einer öffentlichen Tätigkeit geht auf eine schwer fassbare Art etwas nicht mehr wie bisher. Was Ihnen klar und strukturiert schien, löst sich buchstäblich in Nebel auf. Vielleicht fühlen Sie sich schwach oder überflüssig, oder es sind private Probleme, die Ihnen das Berufsleben erschweren.

Wenn Ihnen mystische und nach innen gekehrte Tendenzen grundsätzlich nahe liegen, so ist es auch denkbar, dass Sie die Lust verlieren, Ihre beruflich oder familiäre Rolle weiterzuführen. Es zieht Sie vielmehr nach innen, und Sie möchten vielleicht ein beschaulicheres Leben führen.

Vielleicht erleben Sie das Unfassbare dieser Zeit durch Ihre Familie. Angehörige entziehen sich Ihnen oder fordern von Ihnen Pflege und Aufopferung.

Ob Sie mit Freude Innenschau halten oder ob Sie mehr nach aussen orientiert sind, so ruft doch diese Zeit zu mehr Einkehr. Die Seele will gepflegt werden. Es geht weniger um das Erreichen eines Zieles, sondern mehr um ein Geschehen-Lassen. Nicht Passivität ist gefragt, sondern Gelassenheit, aus der heraus das getan wird, was die Stunde fordert. Es ist keine "verlorene" Zeit, denn sie bietet Ihnen Gelegenheit, in Ruhe festzustellen, ob Sie im Leben das tun, was Sie wirklich wollen, und wo Sie zwar viel Einsatz bringen, sich jedoch gemäss den Vorstellungen Ihrer Eltern oder den gesellschaftlichen Normen verhalten.

Transit-Neptun über die fünfte Hausspitze

- Tendenz, Gefahren nur unscharf wahrzunehmen und sich in (Liebes-)Abenteuer zu stürzen
- Kinder werden in einer romantisch- verklärten Art wahrgenommen und idealisiert
- unrealistische Risikoeinschätzung und Gewinnerwartung bei Spiel und Sport
- Gelegenheit, Romantik, Träume und übersinnliche Eingebungen kreativ umzusetzen

Ein Flair fürs Romantische

Eine rosafarbene Welle von Idealismus und Sinn für das Romantische kann Ihnen zwar zu einem wunderschönen Liebesabenteuer verhelfen, erschwert es Ihnen jedoch auch, den Mitmenschen zu sehen, wie er ist. Sie sind inspiriert von inneren Bildern, wie das Leben sein könnte. Die Wirklichkeit mag sich als entsprechend frustrierend entpuppen. Gelingt es Ihnen, den romantischen Hauch in eine kreative Form einfließen zu lassen, beispielsweise in einer künstlerischen Tätigkeit, so dürfte diese Zeit äusserst fruchtbar sein. Möglicherweise sehen Sie auch Kinder durch einen idealisierten Schleier und müssen feststellen, dass auch sie Menschen mit Fehlern sind.

Transit-Neptun über die sechste Hausspitze

- Unerklärliche und verwirrende Dinge bringen den geplanten Alltag durcheinander
- egoistische Bestrebungen bleiben erfolglos
- Aufforderung, Arbeit als Dienst an der Sache oder am Mitmenschen zu verstehen
- verstärkte Anfälligkeit für Krankheiten
- erhöhte Empfindlichkeit auf Alkohol, Nikotin und Giftstoffe
- Aufgabe: dem eigenen Körper die notwendige Pflege gönnen

Selbstloses Dienen

Ihre Arbeit steht dann unter einem guten Stern, wenn Sie diese aus Freude leisten und damit im weitesten Sinne den Mitmenschen dienen. Streben Sie auf einer Karriereleiter nach oben oder haben andere ehrgeizige Ziele, die in erster Linie Ihnen persönlich zugute kommen, so kann in dieser Zeit manches anders laufen, als Sie es geplant haben. Egoistische Bestrebungen bleiben jetzt ohne Erfolg. Die alltäglichen Begebenheiten verlaufen so, dass Sie aufgefordert werden, Arbeit als Dienst an der Sache oder am Mitmenschen zu verstehen.

Auch Ihr Körper steht in dieser Dienstfunktion. Sie wiederum stehen in seinem Dienst und haben für ihn zu sorgen. Dies mag Ihnen jetzt besonders bewusst werden, denn das Immunsystem ist zur Zeit anfälliger auf Krankheiten als sonst und Sie dürften auch empfindlicher auf Alkohol, Nikotin und andere Giftstoffe reagieren.

Transit-Neptun am Deszendenten

- Unklarheit und Missverständnisse erschweren zwischenmenschliche Kontakte
- Heimlichkeiten, Lügen und verwirrende Strategien stören das gegenseitige Vertrauen
- Tendenz zu verstärkter Beeinflussbarkeit und Gutgläubigkeit
- Zeit, um Benachteiligten in selbstloser Art zu helfen und so tiefen Seelenfrieden zu erfahren
- Aufforderung, sich einzulassen, ohne sich dabei selbst zu verlieren

Hohe Partnerschaftsideale

Der zwischenmenschliche Kontakt wird in dieser Zeit durch eine unklare Einschätzung des Gegenübers erschwert. In persönlichen Beziehungen wie auch in Geschäftspartnerschaften sind Missverständnisse kaum auszuschliessen. Vielleicht verheimlichen Sie oder Ihr Gegenüber etwas, und dies kann sowohl mit Absicht wie auch im Glauben geschehen, zum besten des anderen zu handeln. Das gegenseitige Vertrauen wird dadurch gestört.

Auch wenn Sie den Rat von Sachverständigen suchen, sollten Sie in Betracht ziehen, dass auch hier die Verständigung auf der rationalen Ebene nicht wie gewohnt funktioniert. Prüfen Sie also die Empfehlungen eines Arztes oder Rechtsanwaltes stets mit Ihrem eigenen gesunden Menschenverstand und hüten Sie sich vor zu grosser Leichtgläubigkeit. Sie sind beeinflussbarer als sonst, und die Herausforderung dieser Zeit besteht darin, trotzdem sich selber klar zu spüren und den für Sie richtigen Weg zu gehen.

Helfen könnte zu einem wichtigen Thema werden. Es wäre denkbar, dass Sie damit vor allem sich selber in ein gutes Licht stellen wollen. Eine solche Motivation würde letztlich wenig Befriedigung bringen. Auch eine engere persönliche Beziehung zu einem Hilfsbedürftigen schafft nur Abhängigkeiten und neues Leid. Wenn Sie jedoch Benachteiligten in einer selbstlosen Haltung helfen können, vermittelt Ihnen dies einen tiefen Seelenfrieden.

Transit-Neptun über die achte Hausspitze

- Persönliche emotionale Bindungen und Abhängigkeiten lösen sich auf
- Aufmerksamkeit richtet sich nach innen
- Interesse für tiefgründige Bereiche, Parapsychologie oder Okkultismus
- Erbschaften können sich als diffuse und verwickelte Familiengeschichten entpuppen
- Betrug und undurchsichtige Abmachungen erschweren Geschäfte mit Fremdkapital
- Aufforderung, seine irdische Macht zugunsten universellen Einsichten aufzugeben

Ein leiser Sog nach innen

Persönliche emotionale Bindungen und Abhängigkeiten lösen sich. Macht und Einfluss sind Ihnen vermutlich nicht mehr so wichtig. Falls Sie unbedingt die Fäden in der Hand behalten wollen, erleben Sie, dass diese Ihnen unmerklich entgleiten. Auch wenn Sie fremdes Geld verwalten oder Geld ausleihen, ist es zur Zeit schwierig, klare Abmachungen zu treffen, so dass nicht Sie oder der andere sich getäuscht und betrogen vorkommen. Auch Erbschaften können sich als diffuse und verwickelte Familiengeschichten entpuppen.

Grundsätzlich geht es darum, den persönlichen Einfluss zugunsten tieferer Einsichten aufzugeben. Sie müssen sich nicht gleich mit Parapsychologie oder Okkultismus auseinandersetzen. Wenn Sie jedoch nach innen horchen, dürften Sie spüren, wie es Sie ganz leise und sanft in tiefgründigere Bereiche zieht.

Transit-Neptun über die neunte Hausspitze

- Eigene Weltanschauung erscheint fragwürdig, wagt und verliert an Sinn
- eigene Meinungen und Vorstellungen werden von der Aussenwelt nicht aufgenommen
- Tendenz, in eine Sinnkrise abzugleiten
- Aufforderung, das eigene Weltbild nicht als absolute allgemeingültige Wahrheit zu sehen
- erkennen, dass wir ein Teil eines grossen Ganzen sind und der individuelle Lebenssinn im eigenen Innern verborgen liegt

Gefühlsmässige Wahrheiten

Egal wie gut durchdacht und fundiert Ihre Weltanschauung ist, in dieser Zeit scheint sie Ihnen vermutlich leer und fragwürdig. Mit Ihrer persönlichen Meinungen stossen Sie auffallend oft ins Leere und werden von Mitmenschen nicht zur Kenntnis genommen. Vor allem wenn Sie sich mit Ihren Ansichten identifizieren und an Ihrem Weltbild festhalten wie an einem selbst erarbeiteten Werk, dürften Sie jetzt erleben, dass sich Ihnen der feste Boden entzieht und gedankliche Anschauungen langsam und unmerklich an Sinn verlieren. Wenn Sie feinfühlig in sich hinein horchen, entdecken Sie ein Gefühl für die Richtigkeit von Anschauungen und Glaubensfragen.

Sie sind ein Teil eines grossen Ganzen, und Ihr Weltbild ist eines von Tausenden von möglichen Weltbildern. Dies zu erkennen und von einem überhöhten Richtigkeitsanspruch abzukommen, ist die subtile Aufforderung dieser Zeit.

Transit-Neptun am MC

- Berufliche und gesellschaftliche Ziele werden unklar und geraten ins Wanken
- Gefühle von Unzulänglichkeit und Schuld lassen die Selbstsicherheit im Beruf schwinden
- Zeit, in der keine wichtigen beruflichen Entscheidungen getroffen werden sollten
- verstärktes Bedürfnis, sich in einem sozialen Beruf für benachteiligte Menschen einzusetzen
- Tendenz, sich für andere aufzuopfern oder selber zum Opfer zu werden
- Aufgabe: seine wahre Berufung finden

Berufliche Verunsicherung

Berufliche und gesellschaftliche Ziele, die bisher klar vor Ihnen standen, werden undeutlich und verschwommen, als hätte sich ein Nebelschleier zwischen Sie und Ihre Ziele gesetzt. Sie ahnen mehr als dass Sie wissen, was Sie wollen, und dies verwirrt Sie möglicherweise. Die Selbstsicherheit schwindet und macht einem Gefühl der Unzulänglichkeit Platz. Deshalb sollten jetzt keine wichtigen beruflichen Entscheidungen gefällt werden. Eventuell aufkommende Schuldgefühle, zu wenig geleistet zu haben oder den Beruf in einem zu engen und dogmatischen Rahmen gesehen zu haben, sind ebenfalls denkbar.

Falls Sie sich verstärkt zu sozialen Institutionen hingezogen fühlen und benachteiligten Menschen helfen wollen, sollten Sie genau prüfen, welche Motivation Sie dazu treibt. Ein Dienst an den Mitmenschen könnte Ihnen jetzt grosse Befriedigung bringen. Wenn Sie jedoch mit Ihrem beruflichen Engagement ein schlechtes Gewissen beruhigen oder ein Opfer bringen wollen, sollten Sie davon absehen, denn Sie würden sich spätestens in einigen Monaten ausgenutzt und am falschen Platz fühlen. Gegen einen helfenden Beruf ist nichts einzuwenden, sofern Sie ihn nicht mit der Einstellung verknüpfen, dadurch ein "besserer" Mensch zu werden.

Transit-Neptun über die elfte Hausspitze

- Tendenz zu utopischen, romantischen und unrealistischen Idealen und Hoffnungen
- Bedürfnis, Visionen, Träume und Ideen mit Gleichgesinnten zu teilen
- Sehnsucht, sich mit einer Gruppe oder mit einzelnen Freunden zu verbrüdern
- Gefahr, von vermeintlichen Freunden enttäuscht und betrogen zu werden
- Aufgabe: die Grenze zwischen eigenem Individuum und Kollektiv wahrnehmen

Sehnsucht nach der idealen Gruppe

Ihre Ideale sind höher als sonst. Wünsche und Hoffnungen, die meist an und für sich schon fast jenseits der Grenze des noch Möglichen stehen, bekommen jetzt noch zusätzlich einen romantischen und beflügelnden Hauch. Wenn Sie diese nicht mit der Realität verwechseln und keinen Anspruch auf Erfüllung erheben, kann es sehr schön sein, sich auf Visionen einzulassen.

Vielleicht suchen Sie Menschen, die ähnliche Vorstellungen haben. Es dürfte Ihnen zur Zeit wichtig sein, Gedanken und Ideen mit Gleichgesinnten zu teilen. Die Sehnsucht, sich mit einer Gruppe oder auch mit einzelnen Freunden auf einer tiefen Ebene eins zu fühlen, ist gross. Die Gefahr, dabei enttäuscht zu werden, wächst mit dem Wunsch nach Einheit. Letztlich geht es um die Erfahrung der Grenze zwischen Individuum und Kollektiv.

Transit-Neptun über die zwölfte Hausspitze

- Der Sinn des Lebens liegt in der Tiefe
- Geld, Karriere und Macht verlieren an Glanz
- Interesse für Reinkarnation, Karma und das Wesen der Seele
- Gelegenheit, durch Rückzug und Innenschau eigene Spiritualität zu entwickeln

Der Ruf nach innen

In der Tiefe liegt der Sinn des Lebens. Es mögen Fragen nach dem Wesen der Seele auftauchen, woher Sie kommen und wohin Sie gehen. Wenn Sie sich über Jahre gänzlich auf ein äusseres Leben, auf Beruf und Familie ausgerichtet haben, so meldet sich jetzt der Wunsch nach mehr Rückzug und Innenschau. Folgen Sie diesem Ruf! Sie können dann besser akzeptieren, dass Geld, Karriere und Macht ihren Glanz verlieren könnten. Dafür werden Sie reichlich durch neue Schätze wie Gelassenheit und Harmonie belohnt.

Transit-Neptun am aufsteigenden Mondknoten

Ahnungen weisen den Weg

Haben Sie ein Ziel, das Sie seit Jahren gerne verwirklichen möchten? Wenn Sie sich jetzt vom Fluss des Lebens tragen lassen, ohne selbst in die Geschehnisse einzugreifen, kommen Sie ihm einen Schritt näher. Nicht der Verstand bringt Sie weiter, sondern Gefühle und Ahnungen weisen den Weg. Vielleicht gibt Ihnen ein Traum einen Hinweis. Oder Sie haben einen „Riecher“, eine Art sechsten Sinn für den richtigen Weg. Auch Zufälle können wegweisend sein.

Transit-Neptun am absteigenden Mondknoten

Selbsteinschätzung getrübt

Bestimmt haben Sie Wünsche. Manche tragen die Möglichkeit der Verwirklichung in sich, andere sind jenseits der Realität. Jetzt neigen Sie dazu, sich selbst in einem verklärten Licht zu sehen und manches für realisierbar zu halten, das Ihnen der gesunde Menschenverstand klar als Illusion aufzeigen müsste. Doch dieser gesunde Menschenverstand lässt Sie jetzt möglicherweise im Stich. Sie machen sich leicht selbst etwas vor und sehen erst an den Auswirkungen, dass Sie sich wohl etwas seltsam verhalten haben. In kleinen Dingen fördern solche „Pannen“ die Selbsterkenntnis. Grössere Projekte sollten Sie jetzt nur mit entsprechender Vorsicht angehen.

Transit-Neptun im Aspekt zum Chiron

Wehmütige Sehnsuchtsstimmung

Die Stimmung dieser Zeit ist von leiser Wehmut erfüllt. Sie erkennen, dass Sie Ihre Ideale zu hoch stecken und leicht Illusionen verfallen. Die Realität zeigt sich um einiges nüchterner, als Ihnen lieb ist. Plagt Sie die Sehnsucht nach einer besseren Welt? Sprechen Sie mit Gleichgesinnten darüber!

Plutotransite - Alles oder nichts

Pluto symbolisiert den radikalsten, energiereichsten und leidenschaftlichsten Teil unserer Persönlichkeit, der, gerade weil er so aufs Ganze aus ist, auch Angst auslöst.

Oft unterdrücken wir diesen intensiven Teil mit etwa dem gleichen Effekt, wie wenn wir den Deckel auf eine Pfanne mit kochendem Wasser drücken; wir verbrennen uns die Finger. Erst wenn wir diesen kompromisslosen und intensiven Teil in uns akzeptieren und mit ihm umgehen lernen, finden wir einen positiven Zugang zu seiner Kraft und Energie.

Die Bedeutung eines Plutotransites lässt sich sehr schön mit der Sage von Herkules und der Hydra aus der griechischen Mythologie darstellen:

Herkules wurde aufgetragen, verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Ein Auftrag lautete, die Hydra, eine neunköpfige Wasserschlange, zu töten und das Land so von einer schlimmen Plage zu befreien. Also machte sich Herkules auf den Weg und fand nach langer Suche das Monster in einer Höhle nahe eines Sumpfes im Dunkeln verborgen. Er hatte seine liebe Mühe, das Biest aus der Höhle zu locken. Erst als er brennende Pfeile einsetzte, schoss das Ungetüm in wildem Zorn und Rachedurst hervor. Herkules hieb mit seinem Schwert auf die Schlange los. Doch für jeden Kopf, den er abschlug, wuchsen sogleich drei neue nach.

Als seine Kräfte schon fast erschöpft sind, erinnert er sich an den Rat eines Weisen, steigt selbst in den Sumpf hinein, packt die Schlange mit blossen Händen und hebt sie aus dem Morast heraus, so dass das Sonnenlicht auf sie fällt. Da verliert sie sogleich ihre zerstörerische Kraft. Herkules kann sie besiegen und entdeckt in ihr ein Juwel.

Ähnlich wie die neunköpfige Hydra verstecken sich auch unsere verdrängten Seelenanteile, unsere unerwünschten Triebe und Emotionen im dunkelsten Sumpf unseres Unbewussten. Ein Pluto-Transit kommt der Aufforderung gleich, das Monster aufzustöbern und Pfeile ins dunkle Versteck zu schießen, das heisst bewusst oder unbewusst Situationen zu provozieren, in denen die dunkelsten Gefühle von Hass, Verzweiflung, Ohnmacht, Wut und Schmerz zum Vorschein kommen. Solange wir versuchen, aus dem Trockenen der Hydra beizukommen, indem wir dieses innere Aufgewühlt-Werden mit Wille und Verstand bezwingen wollen, so lange wachsen die Köpfe der Hydra nach und wir werden nur noch heftiger geschüttelt. Erst wenn wir in den Sumpf hinuntersteigen, das Biest mit Händen packen und ans Licht heben, können wir siegen. Wir müssen uns also den dunkelsten Seiten unserer Seele stellen, uns gefühlsmässig damit identifizieren und uns aufwühlen und ergreifen lassen. Gleichzeitig sollen wir jedoch unser ganzes Bewusstseinslicht darauf werfen und den dunklen Regungen ins Gesicht schauen. Wenn wir so unliebsame Teile aus dem Unbewussten ins Licht des Bewusstseins heben, so wie Herkules die Hydra ans Licht hob, so verliert sich der Schrecken, und wir finden das Juwel in Form von innerer Kraft und Reife.

In Zeiten, in denen Pluto-Transite aktiv sind, finden Sie leicht Kontakt zu tieferen Schichten Ihrer Seele und zum "Stirb und Werde" in der Natur und in Ihrem eigenen Inneren. Sie finden Zugang zu einer Art Naturkraft, die im Positiven eine starke Heil- und Regenerationskraft sein kann, der im Negativen aber auch etwas Zerstörerisches anhaftet. Letzteres zeigt sich vor allem dann, wenn Sie ein egoistisches Ziel verfolgen. Pluto symbolisiert unbewusste Energien, die nicht mit Verstand und Willen gesteuert werden können, sondern die Teile aus der Tiefe der Seele aufbrechen und ins Bewusstsein heben.

Fragen im Zusammenhang mit Pluthemen

Die folgenden Fragen können Ihnen helfen, die Pluto-Thematik in Ihrem Leben etwas besser zu verstehen. Verständnis allein hilft zwar wenig, wenn Sie nicht auch den nächsten Schritt tun, nämlich sich mit Leib und Seele darauf einlassen.

- Wenn eine alte Form zerbricht, vertrauen Sie dann darauf, dass eine neue Form entstehen wird? Können Sie Altes hinter sich lassen, ohne zu wissen, wie das Neue aussieht?
- Sehen Sie Situationen, wo eine Umkehr und Neuorientierung angebracht ist? Lassen Sie Veränderungen zu, auch wenn dies Abschied von Altem und Vertrautem bedeutet?
- Gibt es Bereiche, in denen Sie den Ihnen zustehenden Raum nicht einnehmen, sich zurückhalten und Ihre Energie unterdrücken? Welche Möglichkeiten haben Sie, um Ihren "Power" vermehrt zum Ausdruck zu bringen und den Platz einzunehmen, von dem Sie vielleicht insgeheim träumen?
- Welche Dinge, Situationen, Vorstellungen oder auch Menschen halten Sie zu sehr fest, einfach weil Sie glauben, ohne diese nicht leben zu können?

- Gibt es "dunkle Winkel" in Ihrem Innern, die Sie jetzt beispielsweise in einer Therapie ausleuchten könnten?
- Was können Sie tun, um den "Gärungsprozess" in Ihrem Innern zu unterstützen?
- Wie egoistisch sind Ihre Lebensziele? Ist die Zeit reif, das eigene Ego zugunsten der Allgemeinheit zurückzustellen?
- Dringt Ihre innere Stimme bis zu Ihnen vor? Nehmen Sie sich genügend Raum und Zeit, um hinzuhören?

Transit-Pluto im Aspekt zur Sonne

- Erschütterung des Lebensfundaments
- Zeit, um fällige Neuorientierung zu verwirklichen
- erleben von Opfer- oder Täterrolle in Machtkämpfen und durch Manipulationen
- Aufforderung, sich mit eigenen Schattenseiten auseinanderzusetzen
- Gelegenheit, eigenes Kraft- und Machtpotential positiv zu nutzen

Dem Leben die Stirn bieten

In mehreren Perioden über ein bis zwei Jahre verteilt rüttelt eine erneuernde Kraft an Ihrem Fundament. Sie dürften sich von einer enormen Energie getragen oder sogar fortgerissen fühlen. Etwas in Ihrem Innern oder in Ihrer unmittelbaren Umwelt bringt Ihr Leben aus der gewohnten Bahn und spielt verrückt. Im besten Fall verfügen Sie über nie gekannte Energie, um ein Projekt zu verwirklichen, das für Sie zentrale Bedeutung hat. So mag Ihnen jetzt vieles gelingen, vorausgesetzt, Sie stehen voll und ganz hinter Ihrem Vorhaben und nutzen es nicht für egoistische Zwecke. Persönlicher Ehrgeiz und Machthunger könnten sich als Bumerang erweisen. Sofern nicht Ihre berufliche Position Sie dazu ermächtigt, sollten Sie davon absehen, andere lenken zu wollen. Dies auch, wenn Sie überzeugt sind, zum Besten Ihrer Mitmenschen zu handeln.

Machtspiele oder sogar Machtkämpfe sind nicht auszuschließen. Sie können dabei sowohl in der starken wie in der schwachen Position sein. Falls Sie den Eindruck haben, manipuliert zu werden, sollten Sie gründlich hinterfragen, ob Sie zu Ihrer eigenen Stärke stehen. Eine allfällige Ohnmachtssituation könnte nämlich ein Hinweis sein, dass Sie Ihrer eigenen Macht zuwenig Ausdruck verleihen.

Ihr eigenes Leben verträgt jetzt sehr gut einen Richtungswechsel. Die Zeit fordert, dass Altes stirbt und Neues geboren wird. Dies bedeutet nicht, alles Bestehende über den Haufen zu werfen. Überholte Formen, an denen Sie aus Gewohnheit und Vertrautheit bisher festgehalten haben, sollten Sie jedoch loslassen, damit etwas Neues entstehen kann. Ob Beruf, Beziehung oder ein anderer Lebensbereich, immer geht es darum, tätig zu sein und aktiv an der eigenen Lebensgestaltung zu wirken. Eine Neuorientierung ist fällig, und wenn Sie die Zügel nicht selbst in die Hände nehmen, kann es leicht geschehen, dass äussere Umstände Ihrem Leben eine neue Richtung geben.

Mit einiger Wahrscheinlichkeit werden Sie in diesen Wochen und Monaten mit einer Seite Ihres Wesens konfrontiert, die Ihnen nicht eitel Freude bereitet. Sie entdecken Züge an sich, die nicht in Ihr Selbstbild passen und die Sie lieber ablehnen würden. Wenn Sie jedoch den Mut finden, auch der Schattenseite Ihres Wesens ins Antlitz zu schauen, diese zu akzeptieren und anzunehmen, können Sie entdecken, dass gerade diese Persönlichkeitsteile sehr viel Kraft und Lebensfreude vermitteln können. Diese Zeit kann Sie Ihrem Wesenskern um einiges näher bringen, sofern Sie die Herausforderung annehmen, an sich arbeiten und nicht mit dem Gefühl, ein Opfer äusserer Umstände zu sein, die Hände in den Schoss legen.

Transit-Pluto im Aspekt zum Mond

- Zeit der inneren Wandlung
- innere und äussere Umstände bringen Gefühle in Aufruhr
- Verdrängtes und Unverarbeitetes drängt ins Bewusstsein
- Wandlung des Mutterbildes
- Aufforderung, sich seiner eigenen echten Gefühle und Bedürfnisse bewusst zu werden

Gefühle, die tief gehen

Mit einem Bild verglichen berührt der „Gott der Unterwelt“, der die dunkle und unkontrollierbare Kraft aus den tiefsten Schichten der menschlichen Seele verkörpert, Ihr Gefühlsleben. So werden Sie in dieser Zeit kaum unberührt Ihrem gewohnten Alltag nachgehen können, sondern es treten innere oder äussere Umstände auf, die Sie zutiefst aufwühlen. Eventuell tauchen Gefühle auf, die Sie wie ein unbeherrschtes Kind reagieren lassen. Sie rasten buchstäblich aus, fühlen sich ohne ersichtlichen Grund missbraucht oder tauchen in depressive Stimmungen ein. Bei genauerem Hinsehen, vielleicht in einem therapeutischen Rahmen, entdecken Sie, dass die Gefühle aus unverarbeiteten Situationen aus der Kindheit stammen, die jahrelang wie schwelende Glut ein Schattendasein fristeten. Nun bringt ein gewaltiger Luftzug das Feuer erneut zum Auflodern; die Gefühle nehmen plötzlich viel Raum ein oder drohen gar, Sie zu überschwemmen. Sie werden aufgefordert, sich Ihrem Innern zu stellen.

Auch äussere Umstände können den inneren Aufruhr verursachen. So mag Ihr Privatleben durch ein "Erdbeben" aus der Ruhe gebracht werden, beispielsweise durch Schwierigkeiten in engen Beziehungen, ein Kind, das geboren wird, einen Hauskauf oder Wohnungsrenovationen. Auch das Mutterbild, sei es bezüglich der eigenen Mutter oder der eigenen Kinder, mag sich wandeln.

Immer muss etwas Altes sterben, damit etwas Neues geboren werden kann. Diese Monate sind eine Periode der inneren Wandlung, in der das Alte zerbricht und verschwindet und das Neue noch keine Form hat oder noch nicht einmal sichtbar ist. So wie noch nichts einen Schmetterling erahnen lässt, wenn sich die Raupe verpuppt, so mag es Ihnen jetzt schwer fallen, zu glauben, dass Sie durch Ihre gefühlsmässige Veränderung zu einem inneren Reichtum finden. Da sich diese Wandlung im Gefühlsbereich vollzieht, dürfte es Ihnen kaum möglich sein, mit dem Verstand klar zu erfassen, wie Ihnen geschieht.

Dass dies auch gar nicht nötig ist und im Gegenteil den Wandlungsprozess eher behindert, zeigt das Märchen von Hänsel und Gretel sehr schön. Der Wald ist ein Symbol für das Unbewusste, Hänsel verkörpert den männlich-aktiven, willens- und verstandorientierten Teil eines Menschen, Gretel die weiblich-emotionale Seite. Wie Hänsel hört, dass die Eltern sie in den Wald führen wollen, streut er Kieselsteine, so dass die beiden den Heimweg wieder finden. Einmal bringt sein kluger Verstand Rettung; einmal können Sie den Tiefen Ihrer Gefühle mit Verstand und Tatkraft entrinnen. Doch das zweite Mal hat Hänsel nur Brosamen zum Ausstreuen. Diese picken die Vögel weg; und Hänsel und Gretel finden den Weg aus dem Wald nicht mehr. Die Tiefen der Seele halten Sie in ihrem Bann gefangen. Hänsel wird von der Hexe eingesperrt - Verstand und Wille nützen Ihnen in einer aufgewühlten Gemütslage wenig. Gretel dagegen muss hart arbeiten - Ihre Gefühlsseite soll zum Zug kommen. Gretel stösst die Hexe in den Ofen und befreit Hänsel. Das emotionale und seelische Prinzip bringt den Durchbruch. Die Edelsteine, mit denen sich Hänsel und Gretel die Taschen füllen, mögen ein Sinnbild für das Geschenk sein, das eine Zeit des inneren Aufruhrs Ihnen bringt.

Transit-Pluto im Aspekt zum Merkur

- Motto: Wissen ist Macht
- Gelegenheit, verstärkten Wissensdurst für Ausbildung oder Forschungsprojekt zu nutzen
- Tendenz, klar und unbarmherzig die Fakten durchzudenken und zu kritisieren
- Bedürfnis, den Dingen auf den Grund zu gehen und Unkorrektheiten aufzudecken
- Aufforderung, eigene Anschauungen kritisch zu hinterfragen und neue Sichtweisen zuzulassen

Wissen ist Macht

Verspüren Sie den Drang, allem auf den Grund zu gehen? Ihr verstärkter Wissensdurst kann unterstützend auf eine Ausbildung oder ein Forschungsprojekt wirken. Wo es um Information, Kommunikation und Wissen geht, mögen Sie jetzt keine Halbheiten. Ein äusseres Hindernis kann Ihnen kaum Einhalt gebieten. Fast könnte man sagen, wenn Sie etwas wissen wollen, so verbeissen Sie sich geradezu in das Thema und lassen nicht mehr los. Neigen Sie zum Grübeln, so steigert sich diese Tendenz jetzt bis ins Qualvolle. Wenn Sie andere gern von Ihren Ideen überzeugen, so kann auch dies übersteigerte Formen annehmen, und Sie könnten leicht zu einem fanatischen Verkünder Ihrer Anschauungen werden. Sie neigen jetzt dazu, unbequeme oder sogar indiskrete Fragen zu stellen.

Grundsätzlich sind die Gedanken in dieser Zeit klar und durchdringend, stacheliger als üblich, unverfroren, unbarmherzig und mit einem Hauch von Sarkasmus. Dadurch können Sie vieles durchschauen. Ihre Meinungen und Anschauungen dürften sich tiefgreifend verändern. Das Gefährliche dabei ist der fanatische Aspekt, der Sie einerseits treibt, den Dingen auf den Grund zu gehen, Sie andererseits jedoch auch zum Glauben verleitet, vieles besser zu wissen als andere. Um nicht zum überspitzten Verteidiger einer Idee zu werden, ist es nötig, flexibel zu bleiben, die eigenen Anschauungen immer wieder zu hinterfragen und wenn nötig zu ändern. Auch gilt es, zu akzeptieren, dass auch andere eigene Meinungen haben.

Denkbar ist auch, dass andere Sie "bekehren" wollen. In diesem Fall ist es wichtig, die eigene Gedanken- und Ideenwelt zu durchforschen, vom Neuen anzunehmen, was nach gründlicher Prüfung positiv erscheint, und sich gegen das übrige abzugrenzen. Sie werden aufgefordert, sich Ihrer Anschauungen klar zu werden und sie anderen gegenüber zu vertreten. So dürfte es Ihnen jetzt kaum an Auseinandersetzungen fehlen.

Wissen ist Macht. Auf die eine oder andere Art werden Sie in diesen Wochen und Monaten mit diesem Leitsatz konfrontiert. Sie werden aufgefordert, über vieles nachzudenken und dadurch eine tiefere Sicht des Lebens zu begreifen und sich anzueignen.

Transit-Pluto im Aspekt zur Venus

- Grosse Gefühlsschwankungen und extreme Emotionen beeinflussen Beziehungen
- Bedürfnis nach aufwühlenden, intensiven und sexuellen Kontakten
- Eifersucht, Dominanz, Leidenschaft und Manipulation bestimmen das Liebesleben
- Unterdrückung dieser dunklen Seiten beeinträchtigt das seelische und körperliche Gleichgewicht
- Möglichkeit, die machtvolle Energie in schöpferische, kreative Tätigkeit umzuwandeln
- Aufforderung, an der Kraft der Liebe zu wachsen

Liebe und Leidenschaft

In Liebesangelegenheiten schlägt das Gefühlsbarometer aus. Ob nach oben oder nach unten ist nicht voraussehbar. Mit grosser Wahrscheinlichkeit dürfte das Barometer jedoch bisher nie dagewesene Extremwerte erreichen. Dies ist keine Zeit geruhiger Zweisamkeit. Stehen Sie in einer festen Beziehung, so wird diese intensiviert, oder sie kühlt sich ganz ab. Alles Lauwarme wird von einer Welle leidenschaftlicher Gefühle weggefegt. Sie empfinden tief und schieben Vernunftgründe leichter als sonst zugunsten aufwallender Emotionen zur Seite. So kann Sie die Liebe ganz in ihren Bann schlagen. Das Leben kann zu einem Rausch werden, in dem Partnerschaft und Sexualität im Mittelpunkt stehen. Entsprechend schwierig dürfte Ihnen die Bewältigung des Alltags fallen.

Vor allem wenn Sie jetzt eine neue Beziehung eingehen, fällt Ihre Partnerwahl nicht unbedingt vernünftig aus. Sie verspüren kaum Lust, sich mit rationalen Gründen und Fragen der Gestaltung eines gemeinsamen Lebens herumzuschlagen, sondern möchten vielmehr die Intensität des Augenblicks geniessen. So neigen Sie jetzt dazu, einen Partner zu wählen, der Sie bis in die tiefsten Schichten Ihrer Seele aufwühlt, mit dem es jedoch schwierig ist, eine stabile, langfristige Beziehung aufzubauen. Ihr Bedürfnis nach Intensität und Sexualität ist zur Zeit stärker als die vernünftige, strukturierte und verantwortungsbewusste Seite Ihres Wesens.

In der einen oder anderen Form dürften Sie Liebe als Machtspiel erleben. Eventuell fühlen Sie sich von Ihrem Partner beherrscht und kontrolliert oder versuchen selbst, ohne böse Absicht ihn zu Ihrer Marionette zu machen. Diese Zeit bringt eine gewisse Dramatik in Ihre engsten Beziehungen. Dies heisst nicht gerade, dass Sie sich in einer Szene von Romeo und Julia wiederfinden, jedoch scheinen die Farben in zwischenmenschlichen Kontakten leuchtender, die Abgründe tiefer und die Wellen der Leidenschaft höher als sonst. Es gilt, alte Formen und Vorstellungen von Partnerschaft loszulassen, ja vielleicht sogar, von einem geliebten Menschen Abschied zu nehmen.

Die Energie, die Sie in dieser Zeit verspüren, lässt sich auch in einen kreativen Kanal leiten, das heisst Sie sind in dieser Zeit zu grösserer schöpferischer Tätigkeit fähig. Nutzen Sie den kreativen Schub! Vor allem wenn Sie im partnerschaftlichen Bereich eher zu Zurückhaltung neigen, ist es wichtig, der im Innern schwelenden Kraft Ausdruck zu verleihen, sei es in Beziehungen oder in einer schöpferischen Tätigkeit. Tun Sie dies nicht und verweigern Sie sich selber die Anerkennung dieses lebenshungrigen Impulses, so kann dies zur Ursache für ein seelisches Tief oder ein körperliches Unwohlsein werden. Umgekehrt bringt Ihnen eine intensiv gelebte Zeit Lebenserfahrung, Reife und ein tiefes Gefühl der Befriedigung.

Transit-Pluto im Aspekt zum Mars

- Erhöhtes Energiepotential bringt enorme Leistungsfähigkeit
- Machtmissbrauch führt zu Ungerechtigkeiten, Gewalt oder sexuellen Übergriffen
- innere oder äussere Erlebnisse tragen zur eigenen Wandlung bei
- Aufforderung, eigene dunkle und destruktive Seiten aufzuspüren und zu akzeptieren
- zur eigenen Macht stehen und diese zum eigenen und zum Wohl der Allgemeinheit nutzen

Geballte Energie

In diesen Monaten dürften Sie über enorm viel Energie verfügen. Vermutlich leisten Sie wesentlich mehr als üblich. Sie finden jetzt leichter einen Weg, um zur eigenen Macht und Autorität zu stehen und diese auf eine gute Art zum Wohl der Allgemeinheit auszudrücken. Dies wäre die positivste Möglichkeit, wie Sie diese Zeit nutzen können.

Vielleicht spüren Sie auch Wut. Dann ist es wichtig, dass Sie sich ein Ventil dafür suchen, sei dies nun Sport, Kissen verprügeln, Holz hacken oder irgend etwas anderes. Werden Wut und Ärger hinuntergeschluckt, kostet das Unten-Behalten viel Energie, die Sie nicht mehr für anderes zur Verfügung haben.

Sie erleben vermutlich innerlich oder äusserlich etwas im Zusammenhang mit Handlung, das Sie verändert. Auf die eine oder andere Weise kommen Sie mit einem enormen Energiepotential in Kontakt. Dabei wird ein völlig neuer Aspekt sichtbar, den man als die "Kehrseite der Münze" bezeichnen könnte.

Erlebnisse im Zusammenhang mit Macht und Ohnmacht sind jetzt wahrscheinlich. Sie werden mit Ungerechtigkeit konfrontiert, oder gar mit Gewalt. Jemand missbraucht beispielsweise seinen Einfluss skrupellos, und Sie werden aufgefordert, sich zu wehren, Ihren Anteil an Macht selbst zu übernehmen und sich nicht überfahren und manipulieren zu lassen. Oder - falls Sie selbst Macht in irgend einer Form missbrauchen - werden Sie plötzlich mit den Konsequenzen konfrontiert und müssen sozusagen in die "Opferposition".

Diese Monate können auch zu einer Periode intensiver Sexualität werden. Auch hier sind Machtspiele möglich. Sie sind vielleicht subtiler und schwerer durchschaubar als im Berufsleben.

Diese Zeit fordert Sie auf, sich von der intensiven Energie tragen zu lassen, ohne sie kontrollieren und aufhalten zu wollen. Dies kann Unbehagen auslösen, so beispielsweise Angst, jede Kontrolle über sich zu verlieren und etwas zu tun, das man gar nicht will und das nicht rückgängig gemacht werden kann.

Es geht darum, sich der dunklen und destruktiven Seite in sich selber zu stellen und diese zu akzeptieren. Erst dann können Sie die Energie frei fließen lassen, die Macht und Verantwortung dafür übernehmen und sie zum Wohl der Allgemeinheit einsetzen. Dann erleben Sie diese auch in der aktiven Form, fühlen sich mächtig und stark und verfügen über eine erstaunliche Leistungsfähigkeit. Es geht darum, den dunklen Gast aus dem Unbewussten, das heisst die leidenschaftliche, tierischstarke Seite des Menschseins hereinzulassen und immer besser kennenzulernen.

Transit-Pluto im Aspekt zum Jupiter

- Drang, sich für eigene Ideale und Überzeugungen selbstbewusst und optimistisch einzusetzen
- Tendenz zur Selbstüberschätzung, Grössenwahn, Arroganz und Überheblichkeit
- erhöhte Bereitschaft, sich für neue Weltanschauungen zu begeistern
- Aufforderung, eigene Fähigkeiten und Möglichkeiten realistisch einzustufen und Kräfte sinnvoll und zielorientiert einzusetzen

Ein intensiver Lebensabschnitt

In diesen Monaten könnte Ihnen nur das Grösste gut genug sein. Sie werden von starkem Optimismus und Selbstvertrauen getragen, der oft nur Haaresbreite von Grössenwahn entfernt ist.

Ihre Ideale dürften sich mit Nachdruck melden. Das Vertrauen in die Möglichkeit, diese Realität werden zu lassen, verleiht Ihnen Kraft und öffnet viele Türen. So sind Sie jetzt mehr als zu anderen Zeiten zu grossen Taten fähig. Doch neigen Sie dazu, Ihre Ideale höher einzuschätzen als die Meinungen anderer, und so können Sie leicht in eine selbstherrliche Arroganz abgleiten. Je mehr Sie nicht nur nach persönlichem Ruhm streben, sondern Ihre Ziele zum Wohle der Allgemeinheit ausrichten, desto sicherer ist Ihnen der Erfolg.

Die Sinnfrage erhält in dieser Zeit neuen Aufschwung. Starre weltanschauliche Konzepte bekommen Risse oder stellen sich als gänzlich unhaltbar heraus. Da dies eine Zeit der Extreme ist, kann auch eine grosse Offenheit für neue philosophische Ansichten oder vielleicht sogar für eine religiöse Gemeinschaft Probleme nach sich ziehen. Sie neigen dazu, weltanschauliche Erkenntnisse in der ersten Begeisterung gleich an Ihre Mitmenschen weitergeben zu wollen. Vergessen Sie dabei nicht das Selbstbestimmungsrecht jedes einzelnen!

Macht kann zu einem Thema werden. Vielleicht sehen Sie plötzlich ungeahnte Möglichkeiten, man bietet Ihnen beispielsweise eine berufliche Karriere an. Obwohl Ihr Selbstvertrauen vieles ermöglicht, sind Ihnen Grenzen gesetzt. Sie sollten also nicht in einer euphorischen Stimmung Dinge verwirklichen wollen, zu denen Ihnen ganz einfach die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten fehlen. Wenn sich Ihre Ambitionen im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten halten und Sie Ihre Kräfte sinnvoll einsetzen, sollten Sie jetzt Ihre Ideale zu einem beachtlichen Teil verwirklichen können.

Transit-Pluto im Aspekt zum Saturn

- Innere und äussere Sicherheiten geraten ins Wanken
- Aufforderung, sich von alten, überholten Strukturen, Vorstellungen und Mustern zu lösen
- Konfrontation mit der Vergänglichkeit des Lebens und der Beschränktheit des Materiellen
- erkennen, welche Sicherheiten im Leben inneren und äusseren Halt geben
- Gelegenheit, sich neue Lebensgrundlagen zu erschaffen und sich weiter zu entwickeln

Sich auf das Wesentliche beschränken

Diese Monate können zu einer intensiven und herausfordernden Lebensphase werden. Bildlich gesprochen zeigen sie eine Geburt an. Etwas Neues will sich einen Durchbruch verschaffen. Doch zuerst wird Ihnen bewusst, was Sie dafür aufgeben müssen. Wie Wehen in einem Geburtsprozess mag der Verlust zuerst einmal schmerzen. Gibt es in Ihrem Leben Strukturen, die längst einer Änderung bedürfen? Wenn Sie an alten, längst überholten Gewohnheiten festhalten, so mag diese Zeit mit dem Finger auf den wundesten Punkt drücken und ein Loslassen fordern. Falls Geld oder materielle Werte, andere Menschen oder Ideologien allzu sehr Ihren Lebensinhalt bestimmen, so ist nun die Zeit reif zum Loslassen.

Loslassen und Aufgeben dürfte das zentrale Motto dieser Zeit heissen. Dies bedeutet nicht, dass Sie ein einmal begonnenes Unternehmen einfach fallen lassen sollen. Es mag im Gegenteil ein verstärkter Einsatz nötig werden, um auch vor Widerwärtigkeiten nicht klein beizugeben, und das Loslassen kann sich durchaus auf die Vorstellung beziehen, dass der Erfolg Ihnen fast von allein in den Schoss fallen müsste.

Wenn Sie mit wacher Aufmerksamkeit in sich hineinhorchen, können Sie aus den tieferen Schichten Ihres Wesens herausspüren, was Sie loslassen sollten. Dies können konkrete Situationen oder Einstellungen oder sehr subtile Gefühle sein. Vielleicht steht eine Auseinandersetzung mit dem Thema der Vergänglichkeit des Lebens, mit Alter, Krankheit oder Tod an. Denkbar ist auch, dass die eigenen Kinder ausziehen oder Sie eine berufliche Stellung aufgeben müssen. Ob ein äusseres Ereignis oder ein inneres Aufgewühlt-Werden, es geht in jedem Fall darum, dass ein einschränkendes Eis schmilzt und bricht und Sie einen Entwicklungsschritt oder sogar -sprung machen können. Dabei werden Ihre Durchhaltekraft und Zähigkeit oft auf eine harte Probe gestellt. Doch gerade dadurch gehen Sie letztlich gestärkt aus dieser Zeit hervor.

Was auch immer auf Sie zukommen mag, Ihr Leben wird dabei verändert. Wenn Sie sich der Entwicklung widersetzen und alles in Ihrem Leben beim alten belassen wollen, kann dies ziemlich schmerzhaft sein, und Sie werden letztlich doch klein begeben müssen. Doch wenn Sie die innere Umbruchstimmung und die äusseren Forderungen dieser Zeit ernst nehmen, so werden Sie nach einer Periode der Unsicherheit und Desorientierung auf einer anderen Ebene neuen Halt im Leben finden und können mit einer tiefen Befriedigung auf Ihren inneren und äusseren Weg zurückblicken.

Transit-Pluto im Aspekt zum Uranus

- Plötzliche, einschneidende, eventuell gewaltsame Veränderungen in allen Lebensbereichen
- Festhalten an Bestehendem kann schmerzhaft Erfahrungen bewirken
- Tendenz, Neuerungen ungeduldig und rebellisch durchzukämpfen
- verstärkter Hunger nach Wissen und neuen Erkenntnissen
- Aufforderung, die Zeit für eine totale Umstrukturierung des eigenen Lebens zu nutzen

Zeit der Umstrukturierung

Manche Dinge, Situationen oder Beziehungen in Ihrem Leben zeigen sich unerwartet in einem anderen Licht. Gewohnheiten, von denen Sie glaubten, dass sie fest zu Ihrem Umfeld gehören, verschwinden plötzlich und machen Neuem Platz.

Je mehr Sie am Bestehenden haften, desto eher können auch schmerzhaft Erfahrungen auf Sie warten. Je flexibler Sie sind, desto positiver erleben Sie diese Monate. Ihre innere Haltung bestimmt also weitgehend Ihre Lebensqualität. Wenn es Ihnen gelingt, diese Zeit zu einer totalen

Umstrukturierung Ihres Lebens zu nutzen, können Sie selber bestimmen, wohin der Weg gehen soll. Wenn Sie dagegen ankämpfen, werden Sie in einer gewissen Masse zum Opfer der Veränderungen.

Lassen Sie sich also ein in grosse innere oder äussere Veränderungen! Es wäre sogar gut, diese aktiv zu fördern und alles loszulassen, was seinen Zweck erfüllt hat.

Die schöpferische Kraft, die Sie jetzt verstärkt durchströmt, hat auch ihre Schattenseiten. So neigen Sie verstärkt zu Ungeduld. In Ihrer Vorstellung eilen Sie der Wirklichkeit weit voraus und werden leicht ärgerlich, wenn diese nicht mithält. Vielleicht überfahren Sie langsamere Menschen. Denkbar sind auch Tendenzen zur Rebellion, wenn die geplanten Reformen nicht schnell genug umgesetzt werden können. All diesen Neigungen liegt ein Hunger nach Wissen und Erkenntnis zugrunde, von dem Sie in diesen Wochen und Monaten besonders stark erfasst werden.

Transit-Pluto im Aspekt zum Neptun

- Vertraute Menschen verschwinden
- bestehende Ordnungen lösen sich auf oder werden durch neue, ungewohnte ersetzt
- Tendenz, von der Umwelt nicht mehr wahrgenommen und gebraucht zu werden
- unerwünschte oder verdrängte Gefühle und Bilder drängen aus der Versenkung ins Bewusstsein
- Aufforderung, tiefen, aufwühlenden Sehnsüchten Gehör zu verschaffen und scheinbare Sicherheiten loszulassen

Den Tatsachen ins Auge blicken

Eventuell sehen Sie jetzt die alte Welt dahinschwinden. Die alte Ordnung ist nicht mehr, und auch die vertrauten Menschen werden immer weniger. Die gewohnten Formen des Lebens werden von neuen verdrängt, die Ihnen fremd sind. Sie fragen sich vielleicht, was Sie hier noch zu suchen haben, und müssen schmerzlich feststellen, dass man Sie nicht braucht, ja vielleicht geradezu übergeht. Dieses Nicht-mehr-gefragt-Werden ist wohl der bitterste Aspekt dieser Zeit. Doch je aufrichtiger Sie den Tatsachen ins Auge blicken, desto besser können Sie darauf reagieren. Es gilt, vom Altvertrauten loszulassen und sich dem unbekanntem Zeitgeist zu stellen.

Auch aus dem eigenen Inneren mögen Bilder und Gefühle auftreten, die Sie nicht unbedingt mit Freude begrüssen. Ziehen Sie diese inneren Dämonen ans Licht, denn nur so können Sie entdecken, dass bisher unerwünschte und verdrängte Seiten Ihrer Persönlichkeit gar nicht so negativ sind, wenn Sie diese erst einmal kennen. Im Gegenteil kann sich dadurch Ihr Leben mit neuen Farben bereichern.

Transit-Pluto in Spannung zum Pluto

- Zeit, um grundlegende Wandlung und inneren Entwicklungsschub zu verwirklichen
- Konfrontation mit eigenen Schwächen und störenden Charakterseiten
- Festhalten an einer überholten Lebensart erschüttert das psychische Gleichgewicht und kann tiefe Lebenskrise auslösen
- grosses Energiepotential, um auf dem Weg zur Selbstverwirklichung nötige Korrekturen vorzunehmen
- Aufgabe: aus überholten Situationen aussteigen und innere und äussere Änderungen zulassen

Dem Leben die Stirn bieten

Wenn man Ihr Leben mit einem Fluss vergleicht, so wird die Strömung in diesem Jahr stärker als üblich; es gibt Stromschnellen, und der Fluss ändert seine Richtung.

Diese Zeit bringt eine tiefgreifende Veränderung Ihrer Persönlichkeit. Unzufriedenheit und Frustration, die Sie über Jahre ansammelten, kommen nun an die Oberfläche und verlangen Beachtung. Obwohl dies sehr unangenehm sein kann, haben Sie jetzt, da Ihnen vieles bewusst wird, die Möglichkeit, aus dem Alten auszusteigen. Diese Monate sind gekennzeichnet von Veränderungen, die im verborgenen Innern der Dinge schon lange vorher angelegt sind. Situationen, an denen etwas "faul" ist, lassen sich

nun nicht mehr beschönigen, sondern erfordern unerbittlich Ihre Aufmerksamkeit. Ob Beziehung oder Beruf, Sie werden durch innere Unzufriedenheit oder durch äussere Geschehnisse angehalten, den Tatsachen ins Gesicht zu schauen. Dies mag schmerzhaft sein, denn Sie werden dabei auch mit eigenen Schwächen und unerfreulichen Seiten Ihres Charakters konfrontiert. Ihr Selbstbild kann erheblichen Erschütterungen ausgesetzt sein.

So wenig positiv all dies klingen mag, so bietet diese Zeit doch die Voraussetzung für einen grösseren inneren Entwicklungsschub, eventuell auch mit äusseren Auswirkungen. Wenn Sie Ihr Leben bis in die letzten Tiefen hinterfragen und innerlich "abrechnen", so können neue Möglichkeiten auftauchen. Bildlich gesprochen wird das alte Haus eingerissen, und an seiner Stelle kann ein neues gebaut werden.

Sie müssen vermutlich einiges loslassen, seien dies Vorstellungen, Wünsche, konkrete Dinge, eine berufliche Stellung oder eine Beziehung. Das Unangenehme daran ist, dass Sie im Moment des Loslassens noch nicht sehen, welche Möglichkeiten sich daraus entwickeln können, so wie das neue Haus noch nicht sichtbar ist, wenn das alte abgerissen wird.

Sie haben jetzt ausserordentlich viel Energie zur Verfügung, die Sie allerdings innerlich völlig blockieren können, wenn Sie mit einem Fuss vorwärts gehen und mit dem anderen im Alten verharren. Sie haben dann vielleicht das Gefühl, auf einem Pulverfass zu sitzen; und es kann sehr wohl geschehen, dass die Ereignisse von selbst ins Rollen kommen, wenn Sie nicht handeln.

Indem Sie den Tatsachen ins Auge schauen, aus überholten Situationen aussteigen und auf Ihre innere Kraft vertrauen, können Sie die Energie, die Sie jetzt vermehrt zur Verfügung haben, nutzen. Man könnte sagen, dass Ihr Unbewusstes in diesem Jahr einen kräftigen psychischen Entwicklungsschub mit Ihnen vorhat. Sie entscheiden dabei, ob Sie mitgehen oder sich dagegen sträuben und am Gewohnten festhalten wollen.

In jedem Fall bleiben die Veränderungen nicht aus, wobei das Festhalten und sich schliesslich doch trennen müssen sehr unangenehm werden kann. Andererseits bringen die Veränderungen, wenn sie einmal durchgestanden sind, auch viel Positives. So wie ein neues Haus letztlich doch schöner ist als das alte, so werden Sie rückblickend diese Zeit als Bereicherung in Ihrem Leben betrachten, auch wenn oder gerade weil sie nicht einfach war.

Transit-Pluto am Aszendenten

- Dunkle Seiten der Persönlichkeit fordern ihren Ausdruck
- vermehrt negative Erlebnisse mit Autoritätspersonen oder sozialen Randgruppen
- starker Drang, Situationen oder Menschen zu kontrollieren und zu manipulieren
- Aufforderung, sich mit eigenen Schattenseiten und eigenen Stärken auseinanderzusetzen
- Aufgabe: Verhalten zum eigenen und zum Wohle der Allgemeinheit verändern

Wer sind Sie wirklich?

Diese Zeit dürfte einiges zum Vorschein bringen, das nicht in Ihr Selbstbild passt. Wenn Sie "böse" Züge Ihres Wesens nicht akzeptieren können und Eifersucht, Hass, Aggression, aber auch Schwäche oder Angst zutiefst in Ihrem Unbewussten verbannt haben, so melden sich diese Seiten nun und treten wie böse Koblode eigenmächtig ans Tageslicht.

Es kann sein, dass Sie auf Menschen stossen, die diese Züge aufweisen und Ihnen gewissermassen einen Spiegel vorhalten. Zumindest ebenso wahrscheinlich ist es, dass in Ihnen selber einiges davon zum Ausdruck drängt, vielleicht ohne dass Sie sich dessen bewusst sind. Ihren Mitmenschen fällt Ihre veränderte Haltung sehr wohl auf, und Sie können durch deren Reaktionen sich selber auf die Schliche kommen. Es ist wichtig, dass Sie diesen wenig ansprechenden Themen nicht den Rücken kehren, denn auch wenn es sehr unangenehm ist, Dingen ins Gesicht zu schauen, die eigentlich "gar nicht sein dürften", so beinhalten gerade diese Seiten Ihres Charakters sehr viel Kraft und Energie. Wenn es Ihnen gelingt, in dieser Zeit etwas von dem anzunehmen, was Sie eigentlich an sich nicht haben wollen, so werden Sie durch eine enorme Kraft, die mit dem negativen Persönlichkeitskomplex ans Tageslicht kommt, reich belohnt. Auch wenn das, was aus Ihren dunkelsten Kammern auftaucht, ein noch so zerstörerisches Monster sein sollte, so können Sie doch besser mit ihm umgehen, wenn Sie es kennen und in Ihrem Bewusstsein haben, als wenn es völlig unerwartet und ungewollt von Zeit zu Zeit eigenmächtig aus dem Unbewussten hervorbricht.

Macht könnte jetzt ebenfalls zu einem zentralen Thema werden, indem Sie fast befallen sind von einem Drang, die Fäden in der Hand zu halten, das Geschehen zu beeinflussen und zu kontrollieren. Dieser fast zwanghafte Machthunger kann sich im Beruf, in Familie oder Partnerschaft zeigen. Auch hier sind es vor allem die betroffenen Mitmenschen, die Sie auf Ihr Tun aufmerksam machen können. Nehmen Sie diesen "Spiegel" wahr!

Das Machtthema kann ebenfalls von aussen an Sie herantreten, beispielsweise durch einen übermächtigen Vorgesetzten oder Partner, durch ein negatives Erlebnis mit gesellschaftlichen Randgruppen oder mit Polizei, Ärzten oder anderen Autoritätspersonen, deren Macht Sie sich ausgeliefert fühlen.

In beiden Fällen gilt es, sich mit der eigenen Stärke auseinanderzusetzen und sich darüber klar zu werden, wo Manipulation für Sie oder für andere zum Bedrängnis wird. Da Sie oder die anderen dann wie Marionetten an Fäden baumeln, die tun, was die Hand über ihren Köpfen befiehlt, könnte das konkrete Spiel mit Marionetten dazu beitragen, die Zusammenhänge bewusst zu machen und das eigene Verhalten zu verändern.

Transit-Pluto über die zweite Hausspitze

- Zeit, um sich mit der Macht des Geldes auseinanderzusetzen
- erkennen, dass materielle Werte keinen ewigen Bestand haben
- Gelegenheit, sich vermehrt um innere und unzerstörbare Werte zu kümmern
- Aufforderung, eigene Wertvorstellungen kritisch zu hinterfragen und zu erneuern

Wie gehen Sie mit Werten um?

Geld ist Macht. Ob und inwiefern dies für Sie zutrifft, dürften Sie sich in dieser Zeit öfters fragen. Bestimmt kann man mit Geld vieles erreichen. Aber man kann es auch verlieren. Spätestens im Tod muss man es loslassen. Dass materielle Werte selten im gewünschten Ausmasse Bestand haben, mag Ihnen jetzt besonders klar werden. Es müssen nicht unbedingt Verluste sein, die Ihre Wertvorstellungen in Frage stellen. Doch grundsätzlich dürften Sie vermehrt nach wahren, unzerstörbaren Werten suchen. Diese können Sie nur im eigenen Innern finden. Diese Zeit ist charakteristisch dafür, den Umgang mit dem „Eigenkapital“ im weitesten Sinne tiefgreifend zu wandeln und den inneren, unsterblichen Schätzen mehr Gewicht zu geben.

Transit-Pluto über die dritte Hausspitze

- Motto: Wissen ist Macht
- heikle Informationen werden vermehrt für Machtkämpfe und Manipulationen missbraucht
- Gelegenheit, Unklarheiten im Umgang mit Verwandten, Nachbarn oder Arbeitskollegen zu bereinigen
- Aufforderung, alltägliche Kommunikation auf einer tieferen und echteren Ebene zu führen

Mehr Tiefe in der Kommunikation

Probleme, die im Alltagsgeschehen untergegangen sind oder die Sie achtlos übergangen haben, melden sich jetzt mit deutlicher Stimme. Wo Sie gegenüber Arbeitskollegen, Verwandten oder Nachbarn nie klar Stellung bezogen haben, spitzt sich das Verhältnis zu und zwingt Sie, Farbe zu bekennen. Die tägliche Kommunikation kann nicht mehr an der Oberfläche plätschern. Die tieferen, wesentlichen Dinge verlangen, ausgesprochen zu werden. Tun Sie dies nicht, so dürften Sie die Mitmenschen - oder genauer die Informationen, über die gewisse Mitmenschen verfügen - als bedrohlich erleben. Wissen ist Macht. Sie müssen sich jetzt diesem Leitsatz stellen und Ihren Umgang mit anderen Menschen und mit Informationen auf eine tiefere und echtere Ebene bringen.

Transit-Pluto am IC

- Aufforderung zu psychischem Wachstums- und Wandlungsprozess
- grundlegende und aufwühlende Veränderungen im privaten und familiären Bereich
- alte Verhaltensmuster oder unverarbeitete Erlebnisse erschüttern das Lebensfundament
- fruchtbare Zeit, um unbewältigte Vergangenheit psychotherapeutisch aufzuarbeiten

Die Vergangenheit ruft

Diese Zeitspanne erfordert einen psychischen Wachstums- und Wandlungsprozess und, sozusagen als äusseres Abbild davon, Veränderungen im privaten und familiären Bereich. Alte Verhaltensmuster aus der Kindheit, die Beziehung zu Eltern und Geschwistern, zur Heimatstadt und ganz allgemein zu Vergangenheit, Herkunft und Wurzeln, treten nochmals auf die Lebensbühne und wollen endgültig verarbeitet werden. So ist die Zeit für eine psychotherapeutische Arbeit sehr fruchtbar. Doch auch ohne dies drängen störende Elemente aus dem Unbewussten wie beispielsweise unverarbeitete Kindheitserlebnisse an die Oberfläche.

Äussere Erlebnisse wie Beginn oder Ende einer Beziehung, Wohnungswechsel, Vermögensverlust oder andere dramatische Geschehnisse mögen Sie innerlich aufwühlen und so das ihre dazu beitragen, um den geforderten inneren Prozess in Gang zu bringen. Auch wenn Sie zutiefst aufgewühlt werden, so gehen Sie doch um eine tiefe Erfahrung reicher aus dieser Zeit hervor, die Sie im nachhinein kaum mehr missen möchten.

Transit-Pluto über die fünfte Hausspitze

- Starkes Bedürfnis, das Leben intensiver und abenteuerlicher zu gestalten
- Tendenz, sich vermehrt auf Liebesaffären, sportliche Mutproben oder finanzielle Risiken einzulassen
- Gelegenheit, das Wagnis einzugehen, sich auf eine neue Weise darzustellen
- Aufforderung, die verborgene kindlich- kreative Seite stärker zum Ausdruck zu bringen

Zur Kreativität aufgefordert

Diese Zeit dürfte durch ihre Intensität auffallen. Sie sind schneller als sonst bereit, sich auf ein Abenteuer einzulassen. Dies kann sowohl eine Liebesaffäre wie eine sportliche Mutprobe oder ein finanzielles Risiko sein. Sie suchen in der einen oder anderen Form Turbulenzen. Letztlich sollen Ihnen diese helfen, aus dem eingefahrenen Geleise der Verhaltensmuster herauszukommen und sich selbst auf eine neue Weise darzustellen.

Ihre kreative Spontaneität von Kindern kann Sie jetzt sehr beeindrucken. Kinder suchen in ihrer Entwicklung permanent nach neuen Ausdrucksformen und sind Ihnen darin ein Vorbild. Falls Sie eigene Kinder haben, mag die Loslösung Ihnen jetzt besonders schwierig erscheinen. Die schöpferischen Kräfte in den Kindern „erinnern“ Sie auf einer tiefen, unbewussten Ebene daran, dass Sie sich eigentlich auch stärker zum Ausdruck bringen möchten.

Transit-Pluto über die sechste Hausspitze

- Tendenz zu tiefgreifender Wandlung im Arbeits- und Alltagsbereich
- Berufs- oder Stellenwechsel, Veränderung der Arbeitsmethoden und -bedingungen
- gesundheitlicher Raubbau kann sich nun durch Krankheit oder Zusammenbruch rächen
- Aufforderung, überholte oder ungesunde Lebens- und Arbeitsgewohnheiten aufzugeben, sich zu regenerieren und sich im Alltag neu zu orientieren

Ein intensiver Alltag

Der Arbeits- und Alltagsbereich untersteht einer tiefgreifenden Wandlung. Stellenwechsel oder Berufswechsel sind die extremsten Manifestationen dafür. Wahrscheinlichere und mildere Beispiele sind eine Umstrukturierung am Arbeitsplatz, Zusammenstöße mit Vorgesetzten, Veränderung der Arbeitsmethoden sowie Neugestaltung des Alltags, der Ess- und Lebensgewohnheiten. Was in Ihrem Alltagsumfeld „faul“ ist, kann nicht länger aufrecht erhalten werden. Dies gilt auch für den Körper. Haben Sie Ihre Kräfte schon längere Zeit schonungslos überstrapaziert, so könnte jetzt ein Zusammenbruch Sie zu einem liebevolleren Umgang mit Ihrem Körper zwingen. Wenn Sie umgekehrt jetzt etwas für Ihre Gesundheit und Fitness tun, ist die Investition gut angelegt. Ihr Körper dankt es Ihnen durch eine ausserordentlich gute Regenerierfähigkeit.

Transit-Pluto am Deszendenten

- Machtthemen belasten Beziehungen im privaten und beruflichen Umfeld
- nicht bereinigte Konflikte können massive Spannungen in Partnerschaften provozieren
- Gelegenheit, Ungereimtheiten in Beziehungen im Interesse aller Beteiligten zu beseitigen und frei werdende Energie für Neuorientierung zu nutzen

Stehen Sie zu sich selbst, dann stehen auch andere zu Ihnen

Diese Zeit begünstigt das Aufsteigen von bisher verborgenen Kräften in Partnerschaften, sei dies in der Ehe, in Beziehungen zu Freunden, zu Vorgesetzten oder Untergebenen. Wenn Sie bisher gezögert haben, beim Namen zu nennen, was zwischen Ihnen und Ihrem Partner abläuft, so wird die Spannung nun unerträglich. Vielleicht befürchten Sie eine Explosion, wenn Sie Ihre Forderungen oder Anschuldigungen klar aussprechen. Aber wäre dies nicht immer noch besser als schwelendes Misstrauen oder der Eindruck, in der Falle zu sitzen?

Leider bleibt auch das Machtthema kaum vor der Tür. Gegenseitiges Kräfteressen, Machtkämpfe, Intrigen oder das Gefühl, ohnmächtig jemandem ausgeliefert zu sein, sind unter diesem Transit recht häufig. Es geht darum, dass Sie den Platz einnehmen, der Ihnen zusteht, sich weder manipulieren lassen noch andere wie Marionetten behandeln.

Es ist sehr wichtig, dass Sie sich jetzt Ihrem Gegenüber stellen und dabei einen Weg finden, weder zu ich- noch zu du-bezogen zu reagieren. Dies ist leichter gesagt als getan. Doch wenn Sie jetzt im zwischenmenschlichen Kräfteressen negative Erfahrungen machen, so kann gerade dies Ihnen die Kraft geben, der leidigen Situation ein Ende zu setzen. So gesehen kann sich die Dramatik und Turbulenz, die Sie jetzt vielleicht in Ihren Beziehungen erleben, letztlich doch zum Guten wenden.

Transit-Pluto über die achte Hausspitze

- Aufforderung, sich mit den extremen Themen des Lebens zu beschäftigen
- intensive Auseinandersetzung mit Tod und Wiedergeburt, Elend, Krankheit, Sexualität, Gewalt, Abhängigkeit und Manipulation
- dunkle Seiten des Lebens können am eigenen Leib oder im Aussen erlebt werden
- Gelegenheit, gelebte Intensität und Tiefe als Bereicherung des Lebens zu erfahren

Intensität

Wie wenn die Sonne hinter einer Wolke verschwindet, zeigt sich das Leben von einer etwas dunkleren Seite. Ihre Aufmerksamkeit wird in die Tiefe gezogen. Vielleicht beschäftigt Sie Tod und Wiedergeburt. Auch der dunkle, leidenschaftliche und besitzergreifende Aspekt von Sexualität könnte zum Thema werden. Krankheit, Elend, Gewalt, Abhängigkeit und Manipulation sind weitere Beispiele, die Sie nicht hautnah erleben müssen, die jedoch eine intensive Auseinandersetzung fordern. Intensität und Tiefe können bereichernde Erlebnisse nach sich ziehen. Was Ihnen jetzt nicht gelingen dürfte, ist, die Fragen nach dem Letzten zur Seite zu schieben und ein gefreutes, oberflächliches Leben zu führen. Die Wirbel des Lebensstromes würden Sie dann mit unwiderstehlicher Kraft in die Tiefe ziehen.

Transit-Pluto über die neunte Hausspitze

- Vermehrte Zweifel am eigenen Glauben und der bisherigen Lebensphilosophie
- erkennen, dass es verschiedene Glaubens- und Lebensgrundsätze gibt
- Neigung, fremdes geistiges Eigentum zur Machtausübung zu missbrauchen
- Tendenz, andere mit missionarischem Eifer von eigener Wahrheit überzeugen zu wollen
- Aufforderung, persönliches Weltbild und eigenen Glauben zu finden und für einen neuen inneren Weg offen zu sein

Ansichten hinterfragen

Glaube und Lebensphilosophie sind keine festen Felsen, die einem in der Not Halt und Sicherheit geben. Diese Erkenntnis dürfte Sie veranlassen, die eigenen Ansichten etwas weniger als allgemeine Richtigkeit zu betrachten. Wenn Sie bisher mehr nach logischen Grundsätzen oder überlieferten Normen Ihr Weltbild aufgebaut haben, so erfahren Sie jetzt, dass es noch andere Kriterien dafür gibt, die „aus dem Bauch“ kommen. Die Frage lautet nicht, was ist richtig oder falsch, sondern, was ist für Sie richtig oder falsch. Dies beinhaltet auch, dass Sie davon absehen, anderen Ihre Meinung aufzuerlegen. Zur Zeit sind Sie stark im Überzeugen, aber auch geneigt, mit fanatischem Eifer ein Weltbild zu vertreten.

Transit-Pluto am MC

- Zeit, in der sich das Berufsleben und das gesamte Leben total verändern kann
- Gelegenheit, mit Überzeugung und Kraft wahre Berufung zu verwirklichen
- Machtdemonstrationen durch Dritte können Horoskopeigner in Opferrolle drängen
- Aufforderung, Verantwortung zu übernehmen und zur eigenen Macht zu stehen
- Möglichkeit, egoistische Vorstellungen zu Gunsten des Kollektivs zu revidieren

Umbruch im Berufsleben

Diese Zeit dürfte einiges in Ihrem Leben verändern und Ihnen dazu verhelfen, nicht ein von der Gesellschaft vorgegebenes Karriereziel, sondern Ihre "wahre Berufung" zu verwirklichen. So haben Sie möglicherweise ungeheuer viel Energie, die Sie für ein berufliches Ziel einsetzen wollen. Sie wirken überzeugend und stark, so dass Ihre Vorgesetzten geneigt sein könnten, Ihnen mehr Macht und Verantwortung zu übergeben. Wenn Sie eher Mühe haben, zu Ihrer eigenen Grösse zu stehen, können äussere Ereignisse Sie dazu zwingen, Ihre letzten Energien zu mobilisieren. Sie müssen handeln und Verantwortung tragen, ob Sie wollen oder nicht.

Übernehmen Sie die Ihnen zustehende Macht nicht, so entsteht eine Art Vakuum, in das eine andere machthungrige Person tritt und Ihnen auf eine negative Art Ihre Unterlegenheit zu spüren gibt. So werden Sie aufgefordert, sich zu wehren und Ihre Macht und Stärke in die Waagschale zu werfen.

Unabhängig davon, in welcher Stellung Sie das Machtthema erleben, geht es immer um tiefgreifende, psychische Prozesse. Es gilt, von egoistischen Vorstellungen und alten Gewohnheiten Abstand zu nehmen, um vermehrt im Dienste des Kollektivs handeln zu können.

In dieser beruflichen Umbruchperiode kann vieles im Berufsleben zerbrechen oder sich von einer völlig unerwarteten Seite zeigen, so dass letztlich nicht nur der Beruf, sondern Ihr gesamtes Leben in einem völlig neuen Kleid aus dieser innerlich und vielleicht auch äusserlich dramatischen Zeit hervorgeht.

Transit-Pluto über die elfte Hausspitze

- Neue Zukunftsvisionen können grundlegende Veränderungen ins Leben bringen
- Drang, in Gruppen Gleichgesinnter intensive Begegnungen zu erfahren
- starke, charismatische Menschen gewinnen vermehrt Einfluss und Macht
- Gefahr, von rebellischen Freunden missbraucht zu werden und auf Abwege zu geraten
- Gelegenheit, eigene Individualität auszudrücken und Türen zu neuen Welten zu öffnen

Intensität in Gruppen

Ihre Ideale verändern sich. Was Ihnen bisher erstrebenswert erschien, wird plötzlich sinnlos und fade. Neue Zukunftsvisionen tauchen auf und vermögen Ihr Leben in eine völlig neue Richtung zu führen. Auch Freunde haben jetzt einen grossen Einfluss auf Sie. Sie suchen vermehrt die Gesellschaft von starken Menschen mit charismatischer Ausstrahlung. Diese können Ihnen sowohl Türen in neue Welten öffnen wie auch Sie auf Abwege führen. Nur weil Sie intensive Begegnungen suchen, müssen diese noch lange nicht angenehme Auswirkungen nach sich ziehen. Letztlich suchen Sie im Freundeskreis oder in Gruppen Gleichgesinnter Anregung, um die eigenen Individualität besser zum Ausdruck zu bringen.

Transit-Pluto über die zwölfte Hausspitze

- Die Macht des Unbewussten und Unfassbaren wühlt auf und verlangt Beachtung
- längst vergessene Ungerechtigkeiten oder eine ungesühnte Schuld drängen ins Bewusstsein
- Aufforderung, eigenen Seelenkeller aufzuräumen und alte Geschichten zu bereinigen
- Möglichkeit, in Träumen, Meditation oder in äusseren Erlebnissen geeignete Wege zur Aufarbeitung alter Geschichten zu erkennen
- Gelegenheit, alte Zwänge oder Süchte loszulassen und sich zu läutern

Den „Seelenkeller“ aufräumen

Das Innere wird ans Licht gehoben. Im äusseren Leben mag alles ruhig und reibungslos verlaufen. Im Innern gärt es. Was nur ein bisschen „faul“ ist, beginnt zu stinken und bedarf der Entsorgung. Stehen Sie bei einem anderen Menschen in Schuld oder hätten Sie ein altes Thema schon lange angehen müssen, so können Sie die Angelegenheit nicht länger vor sich her schieben. Sie müssen in einem gewissen Sinn Ihren Seelenkeller aufräumen. Seit Jahren vergessene, alte Geschichten wollen aufgewärmt und endgültig verarbeitet und bereinigt werden. Träume oder auch äussere Erlebnisse dürften Sie auf die anstehenden Themen aufmerksam machen.

Transit-Pluto am aufsteigenden Mondknoten

Die Kraft, Ziele zu verwirklichen

Wenn Sie schon lange gerne etwas in Ihrem Leben verwirklicht hätten, die Energie aber einfach nicht reichte, ist jetzt der Zeitpunkt für konkrete Schritte. Sie haben mehr Kraft und Macht, als Sie glauben. Vertrauen Sie auf die eigenen Ressourcen! Aber nutzen Sie Ihren Einfluss nur für Dinge, die Sie hundertprozentig mit Ihrem Gewissen vertreten können. Alles Unlautere würde auf Sie zurückfallen.

Transit-Pluto am absteigenden Mondknoten

Alte Zwänge

Bestimmt kennen Sie Verhaltensmuster, die Sie gerne ablegen würden, die sich aber mit zäher Regelmässigkeit in Ihrem Leben manifestieren, fast wie eine gut eingespielte, aber unpassende Sequenz aus einem Theaterstück. Jetzt können solche Situationen geradezu zwanghaft werden. Auch wenn es Ihnen unangenehm ist, sollten Sie nicht einfach darüber hinwegsehen. Gerade weil sich solche unliebsamen Gepflogenheiten zuspitzen, bieten sie Ihnen Gelegenheit, sie klar zu erkennen und abzulegen.

Transit-Pluto im Aspekt zum Chiron

Macht und Ohnmacht

Sie dürften jetzt Situationen erleben, in denen Ihnen die Unmöglichkeit, Dinge zu bewirken, bewusst vor Augen tritt. Sie müssen vielleicht zusehen, wie die Dinge unabwendbar ihren Lauf nehmen. Diese Ohnmacht mag Sie frustriert, wütend oder traurig werden lassen, zeigt Ihnen aber auch menschliche Schwächen auf und lässt Sie Mensch-Sein auf einer tieferen Ebene begreifen.

Mondknotentransite – Die Aufforderung zur Selbstverwirklichung

Der Mondknoten durchläuft in einem Zyklus von 18 Jahren den Tierkreis. Dabei bringt er über kürzere oder längere Zeit alle in Ihrem Geburtsbild angezeigten Themen in Schwingung. Im Bereich, den der aufsteigende Mondknoten durchläuft, haben Sie grosse Möglichkeiten, Ihre Talente zu entfalten und einen Schritt weiter zu kommen. Der absteigende Mondknoten rückt noch unbewältigte zwanghafte Züge ins Licht des Bewusstseins und gibt so Anlass zu einer Entwicklung. Ein Quadrat zur Mondknotenachse kann als Wegweiser verstanden werden. Packen Sie die Chance, so können Sie in den Zeiten der Mondknotentransite Ihre Fähigkeiten ein gutes Stück weiter entfalten und erleben dadurch eine grosse Befriedigung.

Fragen im Zusammenhang mit Mondknotenthemen

- In welchen Situationen reagieren Sie wie unter einem Zwang? Eigentlich wissen Sie, dass Sie sich anders verhalten sollten oder möchten, und trotzdem stehen Sie im Bann einer alten Gewohnheit.
- Welche zwanghaften Verhaltensmuster kennen Sie?
- Welche alternativen Möglichkeiten haben Sie?
- Was hindert Sie, den Schritt zu tun? Welche scheinbaren Vorteile haben Sie, wenn Sie im alten verharren?

Transit des aufsteigenden Mondknotens über die Sonne

- Gelegenheit, der Selbstverwirklichung einen Schritt näher zu kommen
- Zeit, an seiner Persönlichkeitsentwicklung zu arbeiten und mehr Selbstvertrauen zu erlangen
- Möglichkeit, sich selber besser kennenzulernen und echter wahrgenommen zu werden

“Wer bin ich?“

Ihr Lebensschiff wird von einer frischen Brise erfasst. Damit Sie davon profitieren, müssen Sie die Segel straffen. Mit anderen Worten: Sie haben die Gelegenheit zu einem gewaltigen Sprung nach vorne auf dem Weg der Selbstentfaltung. Ergreifen Sie diese und versuchen ernsthaft, die eigene Persönlichkeit zu schulen und zu schleifen, so trägt Sie die Zeitqualität und verhilft Ihnen zu einem Entwicklungsschritt. Sie erkennen Ihre langfristigen Ziele besser und finden ein grösseres Selbstvertrauen. Vielleicht schlagen Sie einen neuen Weg ein. Ohne auf einen Egotrip abzugleiten, haben Sie jetzt Gelegenheit, das Ich zu stärken, besser wahrzunehmen und auszudrücken. Auf die ewig währende Frage "Wer bin ich?" erhalten Sie jetzt eine kleine Antwort, wenn Sie sich darum bemühen.

Transit des absteigenden Mondknotens über die Sonne

- Zwanghafte, eher negative Seiten der Persönlichkeit machen sich vermehrt bemerkbar
- Gelegenheit, Verhaltensmuster, die die Persönlichkeitsentwicklung hemmen, klar zu erkennen
- Möglichkeit, sich besser kennenzulernen und das eigene Potential zu entfalten

Falsche Wege erkennen

In dieser Zeit wird die Frage, wer Sie sind, aktuell. Vor allem die zwanghafteren und wenig befriedigenden Seiten Ihres Wesens dürften Ihnen vermehrt ins Auge fallen. Vielleicht fragen Sie sich, was Sie eigentlich wollen. Auch wenn Sie zur Zeit vermehrt über die negativen Aspekte Ihrer Persönlichkeit stolpern, so braucht dies keineswegs ein Anlass zu Resignation zu sein. Indem Sie klar erkennen, was Sie nicht wollen, und es eventuell ein letztes Mal tun, ist der erste Schritt zu einer positiven Veränderung vollbracht. Was es Ihrerseits dazu braucht, ist der klare Wille, sich selber zu kennen und das eigene Potential zu entfalten.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Mond

- Gelegenheit, seine Gefühle und Bedürfnisse besser wahrzunehmen
- spontane, gefühlsbetonte Reaktionen verdienen vermehrte Aufmerksamkeit
- Möglichkeit, Zugang zu seiner Gefühlswelt, seinem inneren Kindteil zu vertiefen

Was brauchen Sie, um sich wohl zu fühlen?

Wenn Sie in dieser Zeit Ihren Gefühlen und Bedürfnissen etwas mehr Aufmerksamkeit schenken, können Sie vieles über sich erfahren. Die Seite Ihres Wesens, die wie ein Kind spontan aus dem Bauch heraus reagiert, ganz Gefühl ist und sich nach Lust oder Unlust richtet, kann Ihnen jetzt als Führer durch die eigene Persönlichkeit dienen, sofern Sie gewillt sind, sich ihr anzuvertrauen. Dies würde bedeuten, dass Sie auf Ihre Gefühle hören und Gelegenheit schaffen, um sich ganz dem Lustprinzip hingeben zu können. Ihr innerer Kindteil braucht eine wohlige Atmosphäre, damit er sich ungehemmt zeigt und Ihnen einen tieferen Zugang zu sich selbst ermöglicht.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Mond

- Übersteigerte emotionale Bedürfnisse, grosser Hunger nach Nähe, Wärme und Zuwendung
- Gelegenheit, störende Verhaltensmuster im emotionalen Bereich klarer zu erkennen
- Möglichkeit, sich mehr Geborgenheit und Wohlbefinden bewusst und adäquat zu gönnen

Bedürfnis nach Geborgenheit

Sie brauchen in dieser Zeit mehr Geborgenheit, um sich aus ganzer Seele wohl zu fühlen. Fast zwanghaft könnten Sie beispielsweise vom Partner nach Streicheleinheiten verlangen. Ihr Hunger nach Nähe und Wärme hat etwas Übersteigertes, dem weder Sie selber noch jemand anderer gerecht werden kann. Es mag Momente geben, in denen Sie gern ein kleines Kind wären, das sich um nichts zu kümmern braucht. Ihre emotionalen Bedürfnisse melden sich deutlicher als sonst und tendenziell in verzerrter Form. Dadurch werden Sie sich ihrer bewusst. Ihr emotionales Verhalten hat den Anstrich einer leichten Karikatur. Dies hilft Ihnen, Verhaltensmuster klarer zu erkennen und persönliche Bedürfnisse bewusst zu stillen, beispielsweise genügend zu schlafen oder das Verlangen nach Ruhe nicht länger mit dem Fernseher zum Schweigen zu bringen.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Merkur

- Gelegenheit, Kommunikationsfähigkeit und Intellekt zu entwickeln
- neue Möglichkeiten und Methoden zur Entfaltung der Denk- und Sprachfähigkeiten finden
- Zeit, sich Informationen der persönlichen Eigenart entsprechend anzueignen und weiterzugeben

Gelegenheit zum Lernen

Ihre Fähigkeiten in der Kommunikation und im intellektuellen Bereich lassen sich jetzt optimal entwickeln. Die Sprache bewusster einsetzen, neue Lernmethoden finden oder Wissen erwerben sind einige Beispiele, wie die Gelegenheit zur Entfaltung der Denk- und Sprachfähigkeiten genutzt werden kann. So stossen Sie vielleicht auf Möglichkeiten zur Weiterbildung oder vermitteln selbst das Gelernte weiter, entdecken neue Interessen oder lernen eine Fremdsprache. Grundsätzlich geht es immer um das Aneignen und Weitergeben von Informationen, für das Sie jetzt eine neue und Ihnen besser entsprechende Form finden können.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Merkur

- Konfrontation mit Mängeln in den Bereichen Kommunikation, Wissen und Denken
- erkennen, dass die intellektuellen Fähigkeiten besser genutzt werden sollten
- Gelegenheit, seine intellektuellen Möglichkeiten zu analysieren und zu ergänzen

Wissenslücken erkennen

Vielleicht würden Sie sich manchmal am liebsten auf die Zunge beißen, weil Ihnen etwas Falsches herausrutscht. Oder Sie formulieren etwas nicht so geschickt, wie Sie es eigentlich möchten. Eventuell stolpern Sie über Wissenslücken oder Gedächtnisschwächen. In dieser Zeit dürften Ihnen vor allem die mangelhaft ausgebildeten Aspekte Ihrer Kommunikationsfähigkeit sowie Ihres Wissens und Denkens auffallen. Mit grösserer Klarheit als sonst erkennen Sie eigene Schwächen und Verkrampfungen in diesem Bereich. Das Wissen um etwas ist auch bereits der erste Schritt zur Veränderung. Allerdings braucht es dazu Ihre aktive Mitarbeit. Der "Zeitgeist" schenkt Ihnen nur eine bessere Erkennungsmöglichkeit.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über die Venus

- Gelegenheit, Beziehungsfähigkeit und Sinn für Harmonie zu entwickeln
- Zeit, die geniesserischen, schönen Seiten des Lebens auf ihre Zuträglichkeit zu überprüfen
- Möglichkeit, mehr emotionale Nähe und Harmonie in Beziehungen und Partnerschaft zu erlangen

Im Beziehungsangelegenheiten weiterkommen

Sie haben Gelegenheit, in Ihrer Beziehungsfähigkeit und Ihrem Sinn für Harmonie und Ausgewogenheit einen Schritt weiterzukommen. Wenn Sie Ihre Aufmerksamkeit auf diese Bereiche richten und Ihren Umgang mit den schönen und genüsslichen Seiten des Lebens etwas unter die Lupe nehmen und zu verbessern versuchen, so trägt Sie ein kräftiger Aufwind. Selbsterkenntnis sowie mehr emotionale Nähe und Harmonie im Zusammenleben mit Ihren Liebsten sind Beispiele vom Gewinn, den Sie aus Ihren Anstrengungen ziehen. Die Auseinandersetzung ist jedoch nicht zwingend. So wie Sie einen schönen Sommertag nicht unbedingt zum Wandern nutzen müssen, so haben Sie auch hier die Wahl.

Transit des absteigenden Mondknotens über die Venus

- Festgefahrene Beziehungsmuster machen sich unliebsam bemerkbar
- erkennen, dass das eigene Verhalten in Beziehungen revidiert werden sollte
- Gelegenheit, Beziehungen selbstkritisch zu beurteilen und neu zu gestalten

Schattenseiten von Beziehungen

Beziehungen wachsen und verändern sich. Doch nicht immer geschieht dies reibungslos. In diesen paar Wochen treten tief eingefahrene Karrenspuren deutlich zutage. Verhaltensmuster in Beziehungen, die vor Jahren angebracht waren und an denen Sie bis heute hängen geblieben sind, zeigen sich auf eine eher zwanghafte Weise. Wenn Sie sich nicht abwenden, sondern Ihre Beziehungen und Ihr Verhalten anderen Menschen gegenüber vorurteilslos betrachten, kann es Ihnen wie Schuppen von den Augen fallen. Mit einiger Offenheit sich selber gegenüber erkennen Sie Gewohnheiten und Verhaltensmuster, die Sie ablegen möchten und jetzt auch gut verändern können.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Mars

- Gelegenheit, seine Durchsetzungs- und Handlungsweise zu überprüfen und zu erweitern
- Mut, auf neue Art zu reagieren, Aggressionen und Ärger am richtigen Ort abzuladen
- ein innerer Impuls verhilft zu mutigerem In-die-Welt-Treten und Aktiv-Werden

Ein Schritt zu mehr Handlungsfähigkeit

Sie haben in diesem Monat Gelegenheit, viel über Ihre Handlungsweise zu erfahren. Eine innere Stimme, eine unbewusste Motivation oder wie immer man dieses schwer fassbare Phänomen nennen will, verhilft Ihnen zu einem besseren In-die-Welt-Treten und Aktiv-Werden. Wenn Sie sich darum bemühen, können Sie neue Handlungsmöglichkeiten erkennen. Vielleicht sind Sie in einer alten Gewohnheit festgefahren. In dieser Zeit fällt es Ihnen leichter als sonst, einmal anders zu reagieren, beispielsweise Ärger dort zum Ausdruck zu bringen, wo er hingehört, und ihn nicht in sich hineinzuschlucken oder bei den falschen Menschen abzuladen.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Mars

- Altvertraute Handlungs- und Durchsetzungsarten erweisen sich als zwanghaft und überholt
- erkennen, dass neue Formen von Aktivität angesagt sind
- Gelegenheit, seinen Energieeinsatz kritisch zu beurteilen und zu ändern

Überholte Handlungsweisen

In diesen Wochen zeigt sich die altvertraute Art und Weise Ihrer Handlung und Durchsetzung. So tun Sie wahrscheinlich Dinge, die Sie vor Jahren genauso in Angriff genommen haben. Es wird Ihnen jetzt bewusst, dass Sie sich verändert haben und die alten Vorgehensformen eigentlich längst überholt wären. Vielleicht erscheint Ihnen manches an Ihrem Tun auch zwanghaft und fehl am Platz. Es geht jetzt darum, die alten Handlungsweisen nochmals zu durchleben, sich ihrer bewusst zu werden und sie durch neue Formen der Aktivität zu ersetzen. Diese Zeit bietet Ihnen eine ausgezeichnete Gelegenheit, alte Gewohnheiten zu erkennen und abzulegen.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Jupiter

- Gelegenheit, sich für neue Weltbilder zu öffnen und geistig zu wachsen
- Möglichkeit, eigene grosszügige und tolerante Seite zu entwickeln
- Zeit für Horizonterweiterung im konkreten, materiellen wie im geistigen Bereich

Einladung zu neuen Erfahrungen

Wenn Sie Ihre offene, grosszügige und tolerante Seite zum Zuge kommen lassen, so können Sie jetzt viel über sich selber lernen. Schritte ins Unbekannte bringen Sie weiter als Verharren im Alten. Dies gilt neben dem Konkreten und Materiellen auch für den geistigen Bereich. Indem Sie die engen Grenzen des eigenen Weltbildes öffnen und völlig neue Ansichten einlassen, erleben Sie die wohlthuende Wirkung von geistigem Wachstum.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Jupiter

- Grosszügigkeit, Wachstumsstreben und Lernfreudigkeit zeigen zwanghafte Seiten
- erkennen, dass die Art und Weise, wie nach dem Sinn des Lebens gesucht wird, überholt ist
- Weltanschauungen und religiöse Überzeugungen zeigen ihre Mängel
- Gelegenheit, das Leben den eigenen Idealen entsprechend neu und sinnvoll zu gestalten

Wo schiessen Sie über das Ziel hinaus?

Diese Zeit lässt alles Zwanghafte, das Ihrer grosszügigen, wachstums- und lernfreudigen Seite anhaftet, zum Vorschein kommen. Wie wenn man mit einem Scheinwerfer kleine Makel und Ungereimtheiten in helles Licht tauchen würde, so treten nun überholte Verhaltensmuster im Zusammenhang mit Weite, Grosszügigkeit, mit innerem und äusserem Wachstum und mit der Suche nach einem Sinn im Leben ins Bewusstsein. Dies mag zwar nicht immer angenehm sein, doch hilft Ihnen eine klare Selbsterkenntnis weiter. Weltanschauungen und religiöse Überzeugungen offenbaren möglicherweise allzu idealistische Züge. Was in Ihrem Leben übertrieben ist, mag Ihnen nun noch viel extremer erscheinen, und Sie empfinden vielleicht viel Überdross. Sinnfragen tauchen vermehrt auf. Vielleicht scheint Ihnen Ihr Optimismus fehl am Platz, oder Sie finden Ihren ganzen Entwicklungsweg verfehlt. Es geht darum, Ungereimtheiten zu erkennen und die Spreu vom Weizen zu trennen. Dadurch gelingt es Ihnen immer besser, Sinn zu finden und Ihr Leben so zu gestalten, wie es Ihnen entspricht.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Saturn

- Gelegenheit, Realität richtig einzuschätzen, Strukturen zu setzen und Ziele zu verwirklichen
- Möglichkeit, positive Seiten von harter Arbeit und Pflichterfüllung zu erfahren
- Erkennen von übertriebenen Perfektions- und Leistungsansprüchen an sich selbst

Mehr Klarheit

Wenn Sie Ihre Fähigkeit, die Realität richtig einzuschätzen, Strukturen zu setzen und Ziele zu verwirklichen, verbessern wollen, so ist die Zeit dazu günstig. Harte Arbeit an sich selbst wird jetzt hoch belohnt. Sie können klar erkennen, was im Bereich des Möglichen liegt und wo Sie an Grenzen stossen, wo Sie zu rigide und kontrollierend sind und wo Sie mehr Rückgrat entwickeln müssen. Sie können jetzt die positiven Seiten von harter Arbeit, Pflichterfüllung und Ausdauer erfahren. Damit verbunden ist auch die Erkenntnis, wo ein übersteigertes verinnerlichtes Eltern-Ich, ein innerer erhobener Zeigefinger, Sie antreibt und Perfektion und Höchstleistungen verlangt, die Sie eigentlich gar nicht erbringen wollen oder können.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Saturn

- Zu viele Regeln, Grundsätze und allzu starre Strukturen offenbaren ihre Schattenseiten
- erkennen, dass das Leben mehr Eigenverantwortung verlangt
- Gelegenheit, über persönliche Situation Bilanz zu ziehen

Zuviel oder zuwenig Strukturen

Wenn Verantwortung für Sie ein nicht ganz einfaches Thema ist, so zeigt sich jetzt besonders deutlich, was in diesem Zusammenhang besser sein könnte. Falls Sie davor zurückschrecken, Ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und die Verantwortung zu tragen für das, was Sie tun, und auch für das, was Sie vermeiden, so mag Ihnen jetzt alles doppelt schwer fallen. Auch ein allzu strukturiertes Leben, zuviele Regeln und Grundsätze oder ein zu enger, konventioneller Rahmen offenbaren nun ihre Schattenseiten. Dies geschieht nicht, um Sie zu plagen, sondern als Aufforderung, das eigene Leben zu überdenken und dort Strukturen zu setzen und Verantwortung zu übernehmen, wo diese nötig sind.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Uranus

- Gelegenheit, sich für mehr persönliche Freiheit, neue Erkenntnisse und Erlebnisse zu öffnen
- individuelle Überzeugungen bringen mehr Erfolg als Anpassung an gesellschaftliche Normen
- Möglichkeit, seinen Platz als Individuum in einem grösseren Ganzen einzunehmen

Neues lockt

Wenn Sie sich mehr persönliche Freiheit verschaffen wollen, dann tun Sie es jetzt. Ein Einsatz für ein Leben, wie es zutiefst Ihren individuellen Anlagen entspricht, führt jetzt leichter als zu anderen Zeiten zum gewünschten Ziel. Sich selber sein und trotzdem im Gefüge eines grösseren Ganzen seinen Platz einnehmen wie eine Zelle im Organismus ist Angebot und Aufforderung der Zeit. Greifen Sie zu und fragen Sie sich, wo Sie individuelle Neigungen zugunsten von Anpassung oder Bequemlichkeit unterdrücken, so gelingt es Ihnen auch, ein paar überalterte Fesseln abzustreifen. Das Neue, neue Erlebnisse und Erkenntnisse stehen vor der Tür. Sie müssen öffnen und diese zum Eintreten auffordern.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Uranus

- Drang nach Freiheit, Unabhängigkeit und Widerspruch zeigt zwanghafte Seiten
- erkennen, dass übertriebenes Streben nach Unabhängigkeit und Individualismus schadet
- Gelegenheit, Bedürfnis nach Individualität zu überdenken und neu wahrzunehmen

Veränderungen können zwanghaft sein

In dieser Zeit mögen Sie sich häufig fragen, wo Sie denn Ihre Unrast, Ihr Bedürfnis nach Veränderung und Unabhängigkeit oder Ihr Widerspruchsgeist noch hinführen soll. Alles, was sich in Ihnen gegen Alltagstrott, verhärtete Strukturen oder Langeweile auflehnt, mag Ihnen nun doch ein wenig fragwürdig vorkommen. Sie schätzen den Individualisten in sich vielleicht weniger als sonst, weil er Ihnen jetzt ein zwanghaftes Gesicht zeigt. So klar wie jetzt können Sie sich selten erkennen. Sie sehen, welche Veränderungen, Unabhängigkeitsbestrebungen und individualistische Ausrutscher zu Ihrem Nutzen und welche zu Ihrem Schaden sind. Wenn Sie sich genau beobachten, sehen Sie sich selber durch eine verschärfte Brille, die alles Zwanghafte gleichsam mit Leuchtstift markiert.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Neptun

- Zeit für verbesserten Zugang zu spirituellen, religiösen und unerklärlichen Bereichen
- Gelegenheit, sich durch Meditation und andere transpersonale Methoden zu entwickeln
- Hingabe an ein grösseres Ganzes oder selbstloser Einsatz für Mitmenschen nährt inneren Frieden

Eingeladen zur Hingabe

Falls Sie sich zu spirituellen und religiösen Bereichen hingezogen fühlen, kann in dieser Zeit manches diesbezügliche Hindernis aus dem Weg geräumt werden. Bei einiger Übung dürften Sie in Meditation oder anderen transpersonalen Bereichen grössere Entwicklungsschritte machen können. Auch wenn Sie sich in selbstloser Hingabe für etwas einsetzen, so mag es Ihnen durch inneren Frieden gelohnt werden. Die Hingabe an ein grösseres Ganzes, sei dies nun eine religiöse und spirituelle Suche oder ein Dienst am Mitmenschen, kann Sie in dieser Zeit in Ihrer persönlichen Entwicklung sehr viel weiter bringen.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Neptun

- Traum- und Fantasiewelt werden entzaubert und mit der harten Realität konfrontiert
- übereifrige Hilfsbereitschaft zeigt Schattenseiten in Form von Ausgenutztwerden
- erkennen, dass zwanghafte und übersteigerte Idealisierung zu Enttäuschung führt
- Gelegenheit, eigenen „Verschleierungsversuchen“ auf die Spur zu kommen

Lassen Sie sich nicht täuschen!

Neigen Sie dazu, die harte Realität zu fliehen und sich in einer inneren Traum- und Phantasiewelt alles viel schöner vorzustellen? Oder sehen Sie manchmal die Dinge in allzu verklärten Farben und erwarten von einem Mitmenschen zuviel? Sie haben jetzt Gelegenheit, Ihren "Verschleierungstechniken" auf die Spur zu kommen. Sie reagieren sensibler auf die leiseste Enttäuschung und können leichter als zu anderen Zeiten erkennen, wo Sie zu sehr idealisieren und deshalb die Wirklichkeit gar nicht wahrnehmen. Sind Sie sehr hilfsbereit, so mag auch hier die Schattenseite in Form von Ausgenutztwerden in den Vordergrund treten und den illusorischen Schleier zerreißen.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Pluto

- Gelegenheit, mehr Intensität und Leidenschaft im Leben zu erfahren
- Zeit, Verborgenes ans Licht zu holen, Ängste zu überwinden und eigene Macht positiv zu nutzen
- Möglichkeit, seine dunkle und wilde Seite besser kennen zu lernen und zu entwickeln

Wie gut kennen Sie Ihre tiefgründige Powerseite?

Auf die Frage, ob Sie mehr vom Leben wollen, werden Sie kaum mit Nein antworten. Sie können dieses Mehr jetzt haben, wenn Sie nur wollen. "Mehr" bedeutet mehr Intensität, mehr Leidenschaft, sich mit Haut und Haar auf das Leben einlassen und auch entsprechend durchgeschüttelt werden. Es bedeutet auch, das Verborgene ans Licht zu holen, Ängste zu überwinden, eigene Macht zu nutzen und allen Versuchungen des Missbrauchs zu trotzen. Sie kommen in Kontakt mit Ihrer wilden, dunklen Seite, die den Trieben und Instinkten näher liegt als der Vernunft und Kontrolle. Diese Seite ist Teil Ihrer Persönlichkeit und somit Ihr stetiger bewusster oder unbewusster Begleiter. Zur Zeit ist diese Seite zugänglicher. Sie können einen psychischen Entwicklungsschub erleben, wenn Sie Ihrer "Wildnatur" etwas Raum geben.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Pluto

- Zwanghafter Umgang mit instinkthaften, dunklen Seiten des Lebens wird sichtbar
- Konfrontation mit Manipulation und Machtausübung
- Gelegenheit, sich mit eigenen dominanten oder unterwürfigen Charakterseiten auseinanderzusetzen

Identifikation mit Macht oder Ohnmacht

Wie gehen Sie mit der instinkthaften, dunklen Seite des Lebens um? Geraten Sie schnell in eine passive, ohnmächtige Haltung? Oder nutzen Sie Ihre Macht, wo Sie können, eventuell auch auf Kosten anderer? Alles Zwanghafte an diesen Themen wird jetzt besonders gut sichtbar. Vielleicht handeln Sie extremer, vielleicht ist auch nur Ihre Wahrnehmung schärfer. Szenen, in denen Sie manipulieren oder manipuliert werden, ziehen Ihre Aufmerksamkeit auf sich. Mit etwas Offenheit und Toleranz sich selber gegenüber können Sie vieles über Ihr "Marionettenverhalten" oder Ihre gebieterische, bevormundende und dominante Charakterseite erfahren.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den Aszendenten

- Aufforderung, sich der Umwelt ohne aufgesetzte Maske zu stellen
- grosse Vertrautheit mit dem Verhalten und der Wesensart von Bezugspersonen
- Gelegenheit, Projektionen zurückzunehmen und eigene Qualitäten zu verinnerlichen
- Aufgabe: persönliche Ausdrucksweise entwickeln und den eigenen Weg gehen

Zeigen Sie, wer Sie sind!

In dieser Zeit werden Sie vermehrt aufgefordert, sich der Umwelt zu stellen. Sie sollen nicht eine Maske zur Schau zu tragen - was Sie vermutlich sehr gut beherrschen - sondern die Qualitäten, die Sie gerne zeigen, auch wirklich zu den Ihren werden lassen. Es geht um Ihre Eigenständigkeit und damit auch um die Frage, wo Sie eventuell bestehende Beziehungen loslassen oder verändern sollten. Vielleicht erleben Sie mit nahestehenden Menschen Situationen, die Ihnen irgendwie sehr vertraut sind. Oder Sie lernen jemanden kennen und haben sofort das Gefühl grosser Vertrautheit, wie wenn Sie diese Person einmal gut gekannt hätten. Die Aufgabe besteht darin, Ihren eigenen Weg zu gehen und nicht an ein Du verhaftet zu bleiben. Das heisst nicht, Distanz zu schaffen, sondern all die Idealvorstellungen, Erwartungen und Hoffnungen zurückzunehmen, die Sie vermutlich bezüglich einer geliebten Person haben. Damit kann die Beziehung von einer Last befreit werden und Sie können sich Ihrer Aufgabe, der Entwicklung Ihres persönlichen Ausdrucks, widmen.

Transit des absteigenden Mondknotens über den Aszendenten

- Eigene Mängel im Verhalten und in der äusseren Erscheinung werden augenfällig
- Gelegenheit, eingefahrene Verhaltensmuster zu erkennen, zu überdenken und zu ändern
- Aufgabe: egoistische Bedürfnisse relativieren und vermehrt auf Mitmenschen zugehen

Stolpersteine im eigenen Verhalten

Möglicherweise haben Sie den Eindruck, sich etwas linkisch durchs Leben zu bewegen, während die anderen doch alles viel besser können. Diese Zeit mag Ihnen einige "quere" Verhaltensweisen aufzeigen. Doch sind Sie nicht weniger geschickt oder vom Glück bedacht als sonst, sondern sehen einfach Ihre Mängel etwas besser. Die Gelegenheit, die eingefahrenen Schienen zu verlassen und einmal ein bisschen anders auf die Welt und die Mitmenschen zuzugehen, ist günstig. Auch wenn das Äussere einiger Aufmerksamkeit bedarf und Sie erkennen, dass Ihnen diese oder jene Kleidung oder Haartracht nicht steht und Sie eigentlich nicht das ausstrahlen, was Sie vermitteln möchten, so sollten Sie sich doch nicht zu sehr mit sich selber aufhalten. Viel wichtiger und befriedigender ist der Kontakt mit den Mitmenschen, ihre Nähe und ihr Verständnis.

Transit des aufsteigenden Mondknotens über den MC

- Gelegenheit, gesellschaftliche und berufliche Ziele anzugehen
- erkennen, welche Erwartungen man im Kindesalter von Eltern und Gesellschaft übernommen hat
- Aufgabe: der inneren Stimme folgen und den eigenen Fähigkeiten entsprechende Position in Beruf und Öffentlichkeit einnehmen

Sind Ihre beruflichen Ziele wirklich Ihre eigenen?

Ihre gesellschaftlichen und beruflichen Zielvorstellungen bekommen Aufwind. Dies bedeutet nicht, dass Ihnen jetzt einfach alles in den Schoss fällt. Wenn Sie sich jedoch um klare Ziele bemühen, so kann sich eine neue Welt vor Ihnen auftun. Wichtig ist die Frage, wie weit Sie das anstreben, was wirklich Ihnen entspricht, und wie weit Sie innerlich an Zielvorstellungen gebunden sind, die Sie in der Kindheit von Eltern und Gesellschaft übernommen haben. Nur wenn Sie Ihrer eigenen inneren Stimme folgen, können Sie zu einer wirklichen Persönlichkeit in Beruf oder Öffentlichkeit werden. Ob Sie dies tun oder ob Sie sich mehr nach den Erwartungen Ihrer Eltern in der Kindheit oder auch Ihres heutigen Umfeldes richten – um dies herauszufinden ist die Zeit günstig.

Transit des absteigenden Mondknotens über den MC

- Schwächen und unbefriedigende Seiten der beruflichen Situation kommen ans Tageslicht
- Gelegenheit, grössere und kleinere Fehler und Mängel im Berufsleben zu korrigieren
- Aufgabe: durch Verbesserung des beruflichen Umfeldes mehr Zufriedenheit und Wohlbefinden erlangen

Schattenseiten im Beruf

An der beruflichen Situation ist nicht alles Gold, was glänzt. Diese Feststellung ist jetzt wahrscheinlicher als zu anderer Zeit. Wenn Sie jahrelang derselben Schiene gefolgt sind, so sehen Sie nun die starre und vielleicht sogar zwanghafte Seite davon. Haben Sie sich verfahren, so wird der Irrtum jetzt offensichtlich. Die Notwendigkeit von grösseren und kleineren Kurskorrekturen wird klar, sofern Sie offen und bereit dafür sind. Sich einen Irrtum eingestehen - auch wenn er nur klein ist - fällt niemandem leicht. Doch wenn Sie dies tun, haben Sie auch die Chance, einen geeigneteren Weg einzuschlagen.

Chirontransite - Der wunde Punkt

In der griechischen Mythologie ist Chiron ein Kentaur mit einem menschlichen Oberkörper und einem Pferdeleib, der an einer unheilbaren Wunde leidet. Trotzdem er sich intensiv mit Heilkräutern auseinandersetzt, gelingt es ihm nicht, die eigene Verletzung zu heilen. Er lernt, sie in Demut anzunehmen und kann seine umfassenden Kenntnisse nun einsetzen und für Menschen und Götter zu einem wunderbaren Heiler und Lehrer werden.

Diese Geschichte beschreibt die Symbolik des astrologischen Planeten Chiron, der den Schwachstellen und verletzlichen Seiten der Persönlichkeit entspricht. In Zeiten, in denen dieses Thema angesprochen ist, fühlen wir uns unfähig, zu tun, was wir möchten. Wir sehen, was für uns immer unerreichbar bleiben wird. Der eigenen Unzulänglichkeit ins Gesicht schauen zu müssen ist zwar unangenehm, doch schafft dies auch ein tiefes Verständnis für das Mensch-Sein. So kann gerade das, was uns fehlt, letztlich zum Segen werden.

Fragen im Zusammenhang mit Chironthemen

Die folgenden Fragen sollen Sie darin unterstützen, die positiven, aufbauenden Seiten der Wunden-Punkt-Thematik zu erkennen.

- Erlauben Sie sich, schwach zu sein? In welchen Bereichen?
- Gibt es Situationen, in denen Sie immer wieder versagen und sich dafür innerlich ausschelten? Können Sie versuchen, sich mitsamt Ihren Schwächen in Ordnung zu finden?
- In welchen Bereichen gestehen Sie anderen Schwächen zu? Wo haben Sie wenig Verständnis dafür?
- Gibt es Bereiche, in denen Sie sich selbst unkompetent fühlen und gerade deshalb grosses Verständnis für die Ängste anderer haben?

Transit-Chiron im Aspekt zur Sonne

- Wunsch nach Selbstverwirklichung kann nicht befriedigt werden
- schmerzhaft Konfrontation mit Unvermögen, eigene zentrale Bedürfnisse wahrzunehmen
- Aufforderung, sich mit eigenen Schwächen auseinanderzusetzen und auszusöhnen
- akzeptieren, dass es im Leben Unerreichbares gibt

Grenzen der Selbstverwirklichung akzeptieren

Haben Sie in Ihrem Leben bisher das getan, was Ihnen zutiefst wichtig ist? Oder haben Sie den Eindruck, dass Ihr Lebensweg in eine andere Richtung führen sollte? Sie möchten "strahlen" wie eine kleine Sonne und sich kreativ zum Ausdruck bringen. Wenn Sie es versuchen, mag Sie ein Gefühl beschleichen, sich doch nicht so richtig selbst verwirklichen zu können. Sie erleben diesbezüglich Situationen, die Sie vielleicht aus der Vergangenheit bereits kennen, jedoch nie richtig verstanden und akzeptiert haben. Jetzt erhalten Sie Gelegenheit, sich mit alten Geschichten auszusöhnen. Es mag schmerzhaft sein, dem eigenen Unvermögen ins Gesicht zu sehen, doch was sich nicht ändern lässt, müssen Sie annehmen, wenn Sie nicht Ihr Leben lang dagegen hadern wollen. Vielleicht erkennen Sie, dass Sie vieles im Leben verpasst haben. Oder Sie versuchten manche Dinge und scheiterten. Eine klare Bilanz tut weh, vor allem, wenn Sie einsehen müssen, dass Sie auch in Zukunft nicht über Ihren eigenen Schatten springen können. Es gilt, die eigenen Schwächen anzunehmen und anzunehmen, dass gewisse Dinge auch mit grösster Anstrengung unerreichbar bleiben. Wenn Sie trotzdem nicht resignieren, finden Sie als Geschenk eine tiefe innere Zufriedenheit.

Transit-Chiron im Aspekt zum Mond

- Über Jahre unterdrückte emotionale Bedürfnisse werden schmerzlich bewusst
- Unfähigkeit, eigenen Wunsch nach Wohlergehen und Lebensfreude voll zu befriedigen
- Aufforderung, Gefühlsdefizite und Verletzlichkeit bei sich und andern zu akzeptieren

Gefühle als "wunder Punkt"

Wie jeder Mensch haben auch Sie ein Bedürfnis nach Geborgenheit und Wohlbefinden. In diesen Wochen oder Monaten mag Ihnen schmerzlich bewusst werden, dass Sie diesbezüglich zu kurz kommen und sich selbst nicht die Zeit, den Raum oder das Recht zugestehen, für das eigene Wohl zu sorgen. Vielleicht schlafen Sie zu wenig oder gönnen sich zu wenig Ruhe. Vielleicht auch unterdrücken Sie ein Verlangen nach Geborgenheit, Nähe und Kuscheln. Oder eine kindlich-spontane Ader wurde über Jahre unterdrückt und meldet sich jetzt. Zu erkennen, was Sie sich selbst angetan und um wieviel Lebensfreude Sie sich damit gebracht haben, ist unangenehm, und Sie mögen sich vornehmen, von nun an besser für die eigenen Bedürfnisse zu sorgen. Doch je mehr Sie sich bemühen, desto grösser ist die Frustration, wenn Sie erkennen, dass Sie Ihren Gefühlen nach wie vor wenig Raum geben. Es geht nicht darum, etwas, das zutiefst zu Ihrem Naturell gehört, zu verändern, sondern darum, die eigene Verletzlichkeit zu akzeptieren. Wenn Sie erkennen, in welchen Belangen Sie Gefühle nicht so gut ausdrücken können und seelisch "auf dem Trockenen" sind, wächst daraus ein tiefes Verständnis für sich und für andere.

Transit-Chiron im Aspekt zum Merkur

- Wissenslücken und mentale Schwachstellen treten schmerzhaft ins Bewusstsein
- eigene Lern-, Denk- und Kommunikationsfähigkeiten werden als mangelhaft bewertet
- Aufforderung, eigene intellektuelle Mängel und Schwächen anzunehmen und sich mit ihnen zu versöhnen

An den intellektuellen Fähigkeiten zweifeln

Sie dürften jetzt auf Wissenslücken oder andere mentale Schwachstellen aufmerksam werden. Vielleicht empfinden Sie Ihre sprachlichen Fähigkeiten als ungenügend. Oder es schmerzt Sie, zu sehen, wie vergesslich Sie geworden sind. Unbarmherzig scheint Ihnen eine innere oder äussere Instanz aufzulisten, was Sie nicht können oder nicht wissen und in vergangenen Jahren zu lernen verpasst haben. Wenn Sie den Mut aufbringen, die Augen vor der harten Bilanz nicht zu verschliessen, erkennen Sie klarer, wie Sie Ihr Wissen einsetzen können und wo Sie diesbezüglich an Grenzen stossen. Schwächen sind menschlich. Die Aufforderung heisst, dies auch in Bezug auf sich selbst zu akzeptieren und die eigenen Mängel anzunehmen. Das bedeutet nicht, dass Sie nichts mehr lernen sollen, sondern dass Sie sich mit den Grenzen Ihrer Lern-, Denk- und Kommunikationsfähigkeiten versöhnen.

Transit-Chiron im Aspekt zur Venus

- Mängel und Grenzen in Beziehungen treten schmerzlich ins Bewusstsein
- Kontakte mit Freunden und Arbeitskollegen gestalten sich unbefriedigend
- Aufforderung, sich mit den Schwächen der eigenen Beziehungsmuster zu versöhnen
- erkennen, dass Beziehungsschwierigkeiten zum Mensch-Sein gehören

Grenzen in Beziehungen akzeptieren

In dieser Zeit erkennen Sie besonders deutlich die Grenzen in Beziehungen. Sie können zwar vieles mit anderen Menschen teilen, aber letztlich sind Sie allein. Vielleicht sehnen Sie sich nach einem Partner. Oder Sie stehen in einer Beziehung und möchten mehr Nähe, als Ihr Partner zu geben gewillt ist. Vielleicht auch vermissen Sie Verständnis und Einfühlungsvermögen. Auch der Brückenschlag zu Freunden und Arbeitskollegen mag Ihnen jetzt schwerer fallen als üblich. Die allfällige Enttäuschung und Frustration ist als Aufforderung zu verstehen, Grenzen und Schwächen des Mensch-Seins zu akzeptieren. Zwischen dem Wunsch nach Harmonie und Zweisamkeit und der Realität mag sich zur Zeit eine besonders tiefe Kluft öffnen. Sie können den Graben nicht gänzlich überwinden, aber Sie können ihn als etwas zutiefst Menschliches annehmen und sich mit der eigenen Unzulänglichkeit versöhnen.

Transit-Chiron im Aspekt zum Mars

- Schwachstellen der eigenen Handlungs- und Durchsetzungsstrategien werden schmerzhaft bewusst
- Einsatz eigener Kräfte verpufft und zeigt nicht die erhoffte Wirkung
- Aufforderung: Durchsetzungsschwächen bei sich und andern akzeptieren und sich mit ihnen versöhnen

Schwächen nicht bekämpfen

Verletzt man Sie häufiger als sonst, wenn Sie aktiv werden wollen? Oder können Sie nicht das tun, was Sie gerne möchten? In diesen Wochen fällt Ihnen vor allem auf, wo Ihr Handlungsspielraum begrenzt ist. Es mag frustrierend sein, wenn Sie feststellen müssen, dass trotz grossem Einsatz Ihre Kräfte nicht ausreichen, um bestimmte Dinge auszuführen. Oder Sie tun das Falsche, können Konflikte nicht austragen oder zerstören durch Ihre Aggressionen, was Sie aufgebaut haben. Die Schwachstellen Ihrer Handlungs- und Durchsetzungsstrategien drängen ins Scheinwerferlicht Ihrer Aufmerksamkeit. Sie sollen diese zur Kenntnis nehmen und akzeptieren, ohne sie mit Krafttraining, Managementschulung oder anderen "Gegenmassnahmen" beheben zu wollen. Schwächen sind menschlich. Sie dürfen sein und wollen in diesem Zeitabschnitt nur akzeptiert, nicht aber bekämpft werden.

Transit-Chiron im Aspekt zum Jupiter

- Eigene Weltanschauungen geraten ins Wanken und können Sinnkrise auslösen
- Unfähigkeit, sich weiterhin mit den bisherigen Glaubenssätzen zu identifizieren
- schmerzhaft Konfrontation mit der eigenen Gutgläubigkeit
- akzeptieren, dass es keine absolute Wahrheit gibt

Die Sinnsuche ist wichtig, nicht das Finden

Es gibt keine absolute Wahrheit. Weltanschauungen sind subjektiv und vermitteln nur bedingt einen Rückhalt im Leben. Jetzt neigen Sie eher zu Zweifeln. Vielleicht glauben Sie an etwas, das nicht hält, was es verspricht. Sie identifizierten sich mit etwas Grösserem, einer Firma, Familie oder Gruppe, und müssen nun feststellen, dass Sie zu gutgläubig oder zu optimistisch waren. Oder Sie erleben die Welt als ungerecht und stossen mit Ihren Anschauungen empfindlich an.

Man könnte diese Periode als Sinnkrise bezeichnen. Es wäre nutzlos, nach Zerstreuung zu suchen, mit "positivem Denken" die Zweifel zu vertreiben und Zweckoptimismus an den Tag zu legen. Sie sollten sich vielmehr der Tatsache stellen, dass Sinnfindung ein das ganze Leben fortdauernder Prozess ist, der auch Perioden der Orientierungslosigkeit beinhaltet. Sie brauchen nichts dagegen zu tun, sondern nur die eigene menschliche Unzulänglichkeit zu akzeptieren.

Transit-Chiron im Aspekt zum Saturn

- Unvermögen, dem täglichen Leistungsdruck gerecht zu werden, wird schmerzhaft bewusst
- Schwachstellen eigener Perfektionsansprüche und übersteigter Pflichterfüllung werden sichtbar
- Aufforderung, eigene Mängel zu akzeptieren und erkennen, dass kein Mensch perfekt ist

Mängel dürfen sein

Um im täglichen Leben zu bestehen, braucht man Strukturen, trägt Verantwortung und hat Pflichten zu erfüllen. In diesen Bereichen sehen Sie jetzt tendenziell die Schwachstellen. Sie können nicht die Leistung erbringen, die von Ihnen erwartet wird oder die Sie selbst von sich fordern. Sie erkennen auch, dass Sie es nie schaffen, den an Sie gestellten Anforderungen gerecht zu werden. Oder dass Sie zwar alle Ihre Aufgaben tadellos erfüllen, dabei aber innerlich verarmen.

Sowohl ein Mangel an Perfektion wie die Folgen einer übersteigerten Pflichterfüllung können Ihnen jetzt bewusst werden. Nehmen Sie solche Impulse nicht als Anstoss, um es noch besser zu machen, denn Sie werden sich so nur neue Frustrationen einholen. Kein Mensch ist perfekt, und auch Sie dürfen Mängel und wunde Punkte haben. Wichtig ist, dass Sie diese akzeptieren, auch wenn sie nicht in Ihr Konzept passen.

Transit-Chiron im Aspekt zum Chiron

- Eigene Schwächen und Mängel drängen schmerzhaft ins Bewusstsein
- erkennen, dass gewisse Dinge nie erreicht oder angeeignet werden können
- Aufforderung, Unzulänglichkeiten bei sich und anderen zu akzeptieren

Wunde Punkte annehmen

Schwächen haben - wie alles im Leben - zwei Aspekte. Zum einen schmerzt es, anerkennen zu müssen, dass einem dieses oder jenes fehlt und man gewisse Dinge nie erreichen oder sich aneignen kann. Zum anderen sind es gerade diese Erkenntnisse von Grenzen und Unzulänglichkeiten, die einen Menschen reifen lassen und das Verständnis für andere Menschen mit ähnlichen Schwierigkeiten weckt.

Sie können in dieser Zeit eigene „wunde Punkte“ besonders gut erkennen. Damit werden Sie auch den Schmerz und die Frustration über die eigene Unzulänglichkeit spüren. Sie können sich dagegen wehren - was Sie viel Energie kostet und letztlich wenig bringt - oder Sie können den Tatsachen ins Auge sehen, die eigenen Schwächen annehmen und das Verständnis für menschliches Unvermögen vertiefen.

Transit-Chiron im Aspekt zum Uranus

- Wunsch nach Individualität und Originalität kann nur unbefriedigend gestillt werden
- eigene Unfähigkeit, für genügend Abwechslung und neue Impulse zu sorgen, wird schmerzhaft erlebt
- akzeptieren, dass vollumfängliche Selbstverwirklichung utopisch ist

Veränderungen müssen nicht perfekt sein

Es mag Ihnen jetzt schmerzlich bewusst werden, dass Ihr Leben in einem viel zu gleichmässigen Trott verläuft. Sie brauchen Abwechslung. Doch wissen Sie nicht, was konkret Sie herbeiwünschen. Für Anregung zu sorgen ist nicht schwer, aber diese so zu gestalten, dass es Sie wirklich zufriedenstellt und Sie nicht einfach Ihren Alltag in einer Kurzschlusshandlung durcheinanderbringen oder mit einem Überangebot an Unterhaltung Nerven und Geldbeutel arg strapazieren, ist ein anspruchsvoller Balanceakt. Sie erkennen vielleicht mit wehem Herzen, dass Sie anders als die anderen sind und erleben sich als Aussenseiter. Sie sehen, wo Ihre Originalität unterdrückt wird oder die Gemeinsamkeit mit anderen stört. Sie sollen auf diese Weise sich selbst besser kennen und Ihre Schwachstellen akzeptieren lernen. Der „Selbstverwirklichungsschmerz“ kann ganz schön frustrierend sein. Doch letztlich ist er ein Spiegel, der Ihnen zeigt, wo Sie sich überfordern.

Transit-Chiron im Aspekt zum Neptun

- Wehmütiges Erkennen, dass eigene Ideale auf Illusionen beruhen
- eigene Unfähigkeit, Träume in den realen Alltag zu integrieren, wird schmerzhaft bewusst
- akzeptieren, dass Illusionen, Sehnsüchte und Enttäuschungen zum Mensch-Sein gehören

Illusionen gehören zum Menschsein

Die Stimmung dieser Zeit ist von leiser Wehmut erfüllt. Sie erkennen, dass Sie Ihre Ideale zu hoch stecken, dass Sie Illusionen verfallen sind und sich die Realität um einiges nüchterner zeigt, als Ihnen lieb ist. Im weitesten Sinne ist es eine Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies oder einem paradiesischen Zustand, die Sie umfängt. Gleichzeitig zeigt Ihnen die reale Alltagswelt auf vielleicht schmerzhaft Weise, dass Sie sich nach Unmöglichem sehnen. Sehnsüchte, Illusionen und Enttäuschungen gehören zum Mensch-Sein. Jetzt ist es Zeit, diese Tatsache auch für sich selbst etwas besser zu akzeptieren.

Transit-Chiron im Aspekt zum Pluto

- Schattenseiten von Macht und Ohnmacht treten unerbittlich ins Bewusstsein
- eigene Unfähigkeit und Ohnmacht, Dinge zu beeinflussen, wird schmerzhaft erlebt
- Aufforderung, menschliche Schwächen und Grenzen bei sich und anderen zu erkennen

Ohnmacht akzeptieren

Diese Zeit steht unter dem Motto von Macht und Ohnmacht. Sie dürften Situationen erleben, in denen Ihnen die Unmöglichkeit, Dinge zu bewirken, bewusst vor Augen tritt. Wie mit gefesselten Händen und Füßen müssen Sie vielleicht zusehen, wie die Dinge unabwendbar ihren Lauf nehmen. Diese Ohnmacht mag Sie frustriert, wütend oder traurig werden lassen, zeigt Ihnen aber auch menschliche Schwächen und Grenzen auf und gibt Ihnen die Möglichkeit, Mensch-Sein auf einer tieferen Ebene zu begreifen.

Transit-Chiron am Aszendenten

- Eigenes unpassendes oder mangelhaftes Verhalten tritt unangenehm ins Bewusstsein
- schmerzhaftes Erkennen, dass eigene Ausdrucksmöglichkeiten begrenzt sind
- Aufforderung, eigene Ausdrucksweise zu überprüfen und zu akzeptieren

Eigene Unzulänglichkeiten akzeptieren

Ihr Verhalten verläuft nach einem bestimmten jahrelang eingeübten Muster, dem Sie in der Regel kaum Beachtung schenken. Jetzt mag Ihnen unangenehm auffallen, dass Sie Ihre Rolle in einzelnen Szenen nicht so reibungslos spielen, wie Sie dies gewohnt sind. Vielleicht fühlen Sie sich unbeholfen und linkisch und stossen mit Ihrem Verhalten in der Umwelt an. Oder andere machen Sie auf Schattenseiten aufmerksam. Grundsätzlich möchten verschiedene Seiten Ihres Charakters zum Ausdruck kommen. Sie erkennen, dass Sie niemals so sein können, wie Sie eigentlich gerne möchten. Dies schmerzt, aber gleichzeitig erkennen sie sich in einem heilsamen Spiegel auch selbst.

Je besser Sie wissen, wo und warum Sie in der Umwelt anecken, desto besser können Sie sich darauf einstellen. Es geht jedoch nicht darum, mit Schulung, Training und anderen Anstrengungen Ihre Ausdrucksweise zu verändern. Wenn Sie dies jetzt versuchen, werden Sie enttäuscht feststellen müssen, dass Sie nicht über Ihren eigenen Schatten springen können. Sie müssen ihn vorbehaltlos akzeptieren, um zu einem anhaltenden Seelenfrieden zu finden.

Transit-Chiron über die zweite Hausspitze

- Materielle, ideelle und innere Werte zeigen unübersehbar ihre Schwachstellen
- eigene mangelhafte Wertvorstellungen treten unangenehm ins Rampenlicht
- erkennen, dass sich Selbstwert und finanzielle Werte nicht erzwingen lassen
- Aufforderung, eigene Werte erkennen und akzeptieren

Verletzlich im Selbstwert

Selbstwert wird in den nächsten Monaten für Sie zu einem wichtigen und eventuell auch heiklen Thema. Sie sehen vor allem die Schwachpunkte sehr klar, Talente, die Sie zu wenig verwirklichen können, oder körperliche oder kräftemässige Begrenzungen. Auch im finanziellen Bereich haben Sie schnell den Eindruck, zu wenig zu besitzen. Die materielle Sicherheit, die Sie vielleicht gefunden zu haben glauben, erweist sich als trügerisch. Auch bei einer wenig erfreulichen Bilanz sollten Sie die Tatsachen doch immer wieder neu akzeptieren, diese nicht mit aufwendigen Anstrengungen verändern wollen, aber auch nicht die Augen vor dem eigenen Unvermögen verschliessen. Wenn Sie starre Wertvorstellungen loslassen, finden Sie zu einer inneren Gelassenheit und Zufriedenheit.

Transit-Chiron über die dritte Hausspitze

- Sprachliche Schwächen und Wissenslücken treten unangenehm ins Bewusstsein
- Wahrnehmung richtet sich vermehrt auf eigene mentale Schwachstellen
- Aufforderung, Mängel in der eigenen Kommunikations- und Denkweise klarer zu erkennen und zu akzeptieren

Wissenslücken akzeptieren

In den nächsten Monaten werden Sie immer wieder leise, aber hartnäckig mit sprachlichen Schwächen und Wissenslücken konfrontiert. Nicht dass Sie unwissend oder vergesslich sind oder Ihnen mehr Fehler unterlaufen als früher, sondern Ihre Wahrnehmung ist verstärkt auf Schwachstellen im mentalen Bereich gerichtet. Die Zeit ist günstig, um Ihre Kommunikations- und Denkweise klarer zu erkennen. Dazu gehört, dass Sie Grenzen und Unzulänglichkeiten vermehrt spüren, sehen und als zu Ihnen gehörend akzeptieren.

Transit-Chiron am IC

- Familie und persönliche Wurzeln lösen wehmütige und schmerzliche Gefühle aus
- erkennen, dass Geborgenheit und Zugehörigkeit nicht selbstverständlich sind
- Aufforderung, sich mit eigener Herkunft auseinanderzusetzen und zu versöhnen

Geborgenheit ist nicht selbstverständlich

Familie, Zugehörigkeit und persönliche Wurzeln sind Bereiche, die jetzt empfindlich angestossen werden. Es brauchen keine umwälzenden äusseren Ereignisse stattzufinden, aber Ihnen wird schmerzlich bewusst, dass Geborgenheit nicht selbstverständlich zur Verfügung steht. Sie ist ein kostbares und höchst zerbrechliches Gut. Sie lernen sie schätzen, wenn sie Ihnen fehlt und Sie sich einsam und ausgestossen fühlen. Eine solche Zeit lässt Sie innerlich reifen.

Transit-Chiron über die fünfte Hausspitze

- Schwachstellen in der Selbstdarstellung machen sich vermehrt unangenehm bemerkbar
- erleben, dass eigene kreative Fähigkeiten mangelhaft sind und nicht befriedigen
- Aufforderung, eigene Schwächen in der Selbstdarstellung zu erkennen und zu akzeptieren

Sich nur begrenzt zum Ausdruck bringen können

Das Leben kann als Bühne betrachtet werden, auf der Sie sich immer wieder neu darstellen. In der kommenden Zeit mag es Ihnen geschehen, dass Sie über die Bretter stolpern, sich linkisch benehmen oder anderweitig aus der Rolle fallen. Die Scheinwerfer beleuchten Ihre Schwachstellen. Dies ist zwar unangenehm, gibt Ihnen aber auch die Möglichkeit, auch weniger glanzvolle Seiten Ihrer Selbstdarstellung klar zu erkennen. Schwächen dürfen sein. Sie müssen nur gesehen und angenommen werden.

Transit-Chiron über die sechste Hausspitze

- Im Alltag machen sich existenzbedrohende Themen unliebsam bemerkbar
- erkennen, dass eigenes Sicherheitsbedürfnis nur ungenügend gestillt werden kann
- Aufforderung, die Risiken des Mensch-Seins zu überdenken und zu akzeptieren

Jeden Tag nehmen, wie er ist

In den nächsten Monaten mag sich eine nagende Existenzangst bemerkbar machen. Es gibt keine absolute Sicherheit, weder vor Krankheit noch vor Arbeitslosigkeit oder anderen existenzbedrohenden Ereignissen. Dies dürfte Ihnen jetzt in besonderem Ausmasse bewusst werden. Sie sollen sich nicht besser absichern oder mehr anstrengen, sondern akzeptieren, dass Mensch-Sein Risiken beinhaltet und der Alltag leichtere und schwierigere Situationen bringt. Wenn Sie jeden Tag neu nehmen, wie er ist, finden Sie zu einer inneren Gelassenheit und Zufriedenheit.

Transit-Chiron am Deszendenten

- Schwachstellen in Beziehungen treten in den Vordergrund
- Aufforderung, Grenzen der Gemeinsamkeit in Liebe und Freundschaft zu erkennen
- Verletzlichkeit in Partnerschaften bei sich und anderen akzeptieren

Liebe heisst auch verletzt werden

Beziehungen bringen nicht nur schöne Erfahrungen, sondern es gibt immer auch Momente, in denen die Kluft zwischen Ich und Du unüberbrückbar scheint. In diesen Wochen und Monaten dürften vor allem die Unterschiede, Unstimmigkeiten und gegenseitigen Verletzungen auffallen. Sie sollen akzeptieren, dass es Grenzen der Gemeinsamkeit gibt und dass Liebe und Freundschaft immer auch Verletzt-Werden beinhaltet. Dies mag zwar unangenehm sein, doch verhilft es Ihnen zu einem tieferen Verständnis von Partnerschaft.

Transit-Chiron über die achte Hausspitze

- Das Leben zeigt sich vermehrt von seiner zerbrechlichen und dunklen Seite
- Grenzerfahrungen mit Leben und Tod machen eigene Vergänglichkeit bewusst
- Aufforderung, menschliche Schwächen und Tiefen bei sich und anderen zu akzeptieren

Menschliche Schwächen akzeptieren

In den nächsten Monaten mag Ihnen das Leben besonders zerbrechlich erscheinen. Vielleicht wird Ihnen bewusst, wie schmal die Grenze zwischen Leben und Tod ist und wie verletzlich Sie sind. Vielleicht auch erleben Sie das Dunkle und Schwache durch Menschen, die am Rande der Gesellschaft oder vor einem inneren Abgrund stehen. Das Leben zeigt seinen „Jammertal-Aspekt“ und verlangt von Ihnen, dass Sie menschliche Schwächen und Tiefen akzeptieren und so zu mehr Reife und Verständnis für eigene Schwächen wie auch für diejenigen der anderen finden.

Transit-Chiron über die neunte Hausspitze

- Ideale, Glaubenssätze und Lebensphilosophien geraten ins Wanken
- eigenes geistiges und seelisches Wachstum wird in Frage gestellt
- akzeptieren, dass auf der Suche nach dem Sinn des Lebens Ideale zerbrechen und eigene Wahrheiten aufgegeben werden müssen

Zweifel am Sinn des Lebens gehören dazu

Glaube und Lebensphilosophie können viel zu einem befriedigenden Leben beitragen. In den nächsten Monaten kommen jedoch eher die Zweifel hoch. Sie sehen vielleicht Ihr geistiges und seelisches Wachstum in Frage gestellt. Die Aufforderung an Sie lautet, Sinn weniger als eine Art fixe Lebensversicherung zu verstehen, sondern auf der Suche nach einem sinnvollen Leben auch zu akzeptieren, dass Ideale zerbrechen und Vorstellungen aufgegeben werden müssen. Dann finden Sie zu einer inneren Gelassenheit und Zufriedenheit.

Transit-Chiron am MC

- Schwachstellen der beruflichen Situation treten schmerzhaft ins Bewusstsein
- erkennen, dass eigenes Unvermögen das Erreichen von Berufszielen verunmöglichen kann
- Aufforderung, Schwierigkeiten im beruflichen Alltag bei sich und anderen akzeptieren

Nicht jedes Ziel lässt sich verwirklichen

In diesen Wochen oder Monaten werden in Ihrer beruflichen Situation vor allem mangelhafte Aspekte sichtbar. Sie erkennen vielleicht mit schmerzlicher Klarheit, dass Sie Ihre Ziele nicht erreichen oder falsch gesetzt haben. Sich vermehrt einzusetzen bringt verstärkte Enttäuschung. Eine unsichtbare Hand scheint auf alle Ihre Mängel hinzuweisen. Sich der eigenen Schwächen und Unzulänglichkeiten bewusst zu werden ist unangenehm, doch wenn Sie in den auf den ersten Blick sauren Apfel beißen, erhalten Sie einen klareren Blick für die eigenen beruflichen Möglichkeiten sowie auch für die berufliche Situation der Mitmenschen. Es ist besser, zu akzeptieren, dass Sie nicht alles erreichen, was Sie sich zum Ziel gesetzt haben, als sich von den Illusionen beruflicher Möglichkeiten verblenden zu lassen. Die manchmal schmerzhaft Klarheit hilft letztlich nicht nur Ihnen selbst, sondern weckt auch Ihr Verständnis für berufliche Schwierigkeiten der Mitmenschen.

Transit-Chiron über die elfte Hausspitze

- Freundeskreis und Interessengemeinschaften vermitteln weniger Zugehörigkeitsgefühle
- erfahren, dass eigene Meinungen in der Gruppe anecken und unangenehm auffallen
- Aufforderung: akzeptieren, dass es die ideale Gruppe nicht gibt

Verletzlich in Gruppen

In Ihrem Freundeskreis, im Kollegenteam sowie in Interessengemeinschaften fühlen Sie sich jetzt vielleicht weniger wohl als sonst. In kleinen Begebenheiten mag Ihnen auffallen, dass Sie sich nicht so eingeben können, wie Sie eigentlich gerne möchten. Sie finden nicht den richtigen Ton oder ecken mit Ihrer Meinung an. Oder Sie suchen nach einer Gruppe von Gleichgesinnten und finden sie nicht. Diese und ähnliche Situationen lassen Sie erkennen, dass es die ideale Gruppe nicht gibt. Dies zu akzeptieren ist die Aufforderung dieser Zeit.

Transit-Chiron über die zwölfte Hausspitze

- Zeit der Wehmut und der Sehnsucht nach einem unbestimmten paradiesischen Zustand
- Unfähigkeit eigene Wünsche und Träume klar zu erfassen
- erkennen, dass die Realität unerbittlich fordert und das absolute Glück illusorisch ist

Glück ist nur beschränkt möglich

In den nächsten Monaten mag Sie hin und wieder eine wehmütige Stimmung erfassen. Sie wissen vielleicht selbst nicht so genau, was Ihnen fehlt, und sehnen sich nach einem unbestimmten paradiesischen Zustand. Die Erkenntnis, dass die Realität unerbittlich fordert und absolutes Glück gar nicht möglich werden lässt, schmerzt. Doch ist sie auch Teil eines Reifungsprozesses, aus dem Sie letztlich mit einem tieferen Verständnis für menschliche Schwächen und Unzulänglichkeiten hervorgehen.

Transit-Chiron am aufsteigenden Mondknoten

Sich auf das Mögliche besinnen

Wenn Sie ein Ziel oder Anliegen im Leben haben, dessen Verwirklichung Ihnen sehr am Herzen liegt, so mag jetzt eine Phase eintreten, in der Sie Grenzen erkennen. Vielleicht müssen Sie Wünsche als unrealistisch abschreiben. Oder Ihre Kraft reicht ganz einfach nicht für die Umsetzung. Grenzen akzeptieren mag schmerzhaft sein. Aber nur so können Sie Ihre Energie voll und ganz einem Lebensziel widmen, das im Bereich des Möglichen liegt.

Transit-Chiron am absteigenden Mondknoten

Schattenseiten annehmen

Wenn Sie jetzt über eigene Schrullen und zwanghafte Gepflogenheiten stolpern, sollen Sie dies gelassen zur Kenntnis nehmen. Vielleicht benehmen Sie sich „daneben“ und fragen sich gleichzeitig, wie so etwas möglich ist. Die Grenzen Ihrer Möglichkeiten treten jetzt klarer und damit auch schmerzhafter hervor. Eigenen Schattenseiten ins Gesicht sehen zu müssen mag unangenehm sein. Doch nur die Wahrheit über sich selbst ermöglicht Ihnen einen optimalen Einsatz Ihrer Fähigkeiten.

* * * * *